

**BILDUNG UND KULTUR**

FACHSERIE

**11**

**Reihe 4.1**

**Studenten an Hochschulen**

**Wintersemester 1980/81**

**Statistisches Bundesamt**  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2110410 – 81531

Erschienen im März 1982

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 14,20

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	4
Berichtskreis der Hochschulen .....	5
Begriffserläuterungen .....	6
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
Zusammenfassende Übersichten	
1 Deutsche und ausländische Studenten in den Wintersemestern 1960/61 bis 1980/81 nach Hochschularten .....	8
2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Wintersemestern 1960/61 bis 1980/81 nach Hochschularten .....	9
3 Deutsche und ausländische Studenten ab Sommersemester 1978 bis Wintersemester 1980/81 nach Hochschularten und Ländern .....	10
4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Sommersemester 1978 bis Wintersemester 1980/81 nach Hochschularten und Ländern .....	13
Tabellen	
1 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen .....	16
2 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten, Fächergruppen, Studienbereichen und erstem Studienfach .....	30
3 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger, die ein Lehramt anstreben, nach Fächergruppen, Studienbereichen und erstem Studienfach .....	71
4 Studenten insgesamt nach Fächergruppe und Studienbereich des ersten Studienfachs, Gruppe der angestrebten Abschlußprüfung, Fachsemester und Hochschulsemester .....	79
5 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach ausgewählten Hochschularten und Geburtsjahr .....	134
6 Deutsche Studenten nach Hochschularten, Land des Studienortes und Land des ständigen Wohnsitzes .....	138
7 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten und beruflicher Stellung der Eltern .....	144
8 Ausländische Studenten nach Hochschularten und Staatsangehörigkeit .....	147
9 Ausländische Studenten nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppe des ersten Studienfachs .....	157
Anhang	
Übersicht 1: Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen .....	164
Übersicht 2: Schematische Darstellung der Fächergliederung .....	165
Übersicht 3: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer .....	166

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein

### Zeichenerklärung und Abkürzungen

-	= nichts vorhanden
.	= kein Nachweis vorhanden
I	= insgesamt
M	= männlich
W	= weiblich
Abt.	= Abteilung
FH	= Fachhochschule
GH	= Gesamthochschule
H	= Hochschule
LA	= Staatsprüfung für das Lehramt
PH	= Pädagogische Hochschule
TH	= Technische Hochschule
TU	= Technische Universität
U	= Universität
VerwFH	= Verwaltungsfachhochschule
Zusatzpr.LA	= Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt

## Vorbemerkung

Dieses Heft enthält Bundesergebnisse der Studenten-Individualerhebung für das Wintersemester 1980/81. Die Tabellen führen Nachweisungen fort, die zuletzt in der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen, Sommersemester 1980", Bestell-Nr. 2110410-80532, veröffentlicht worden sind. Grundzahlen der Studentenstatistik mit vorläufigen Angaben für das Wintersemester 1980/81 sowie mit Übersichtstabellen aus den vorhergehenden Jahren wurden bereits im Juni 1981 als Vorbericht veröffentlicht (Fachserie 11, Reihe 4.1, Bestell-Nr. 2110410-81631).

Rechtsgrundlage der Erhebungen ist das Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453). Der vorliegende Bericht ist aufgrund von bereinigten, endgültigen und weitgehend vollständigen Daten zusammengestellt worden. Die Angaben weisen jedoch, wie in früheren Semestern, für einzelne Hochschulen noch Erhebungslücken auf. Einzelheiten hierzu sowie Hinweise auf Veränderungen des Erhebungsbereichs enthält der Abschnitt "Berichtskreis der Hochschulen" (S. 5).

Der Tabellenteil der Fachserie enthält seit dem Wintersemester 1978/79 mehrere neue Tabellen mit zusätzlichen Informationen die früher in dieser Form nicht verfügbar waren. Die wichtigsten inhaltlichen Verbesserungen und Ergänzungen:

- Neuaufnahme von zusammenfassenden Übersichten mit Zeitreihen (Vergleichszahlen älterer Berichtsssemester ab Wintersemester 1960/61)
- Nachweis der Gesamthochschulen als eigene Hochschulart (bisher in der Individualstatistik mit den Universitäten zusammengefaßt)
- Bei Angaben für Studienfächer zusätzliche Zwischensummen für Studienbereiche und Fächergruppen entsprechend der Systematik der Hochschulstatistik (s. Übersicht im Anhang). Fächergruppenzuordnung auch für ausländische Studenten.
- Kombinierte Tabellen mit Angaben für Hochschul- und Fachsemester nach Studiengruppen (Studienbereich des 1. Studienfachs und Gruppe der angestrebten Abschlußprüfung - s. hierzu den Hinweis im Abschnitt "Abschlußprüfung" der Erläuterungen)
- Soziale Herkunft der deutschen Studienanfänger (berufliche Stellung der Eltern).

Angaben aus den bis Sommersemester 1978 veröffentlichten Tabellen, die in diesem Bericht nicht enthalten sind, können bei Bedarf schriftlich über den Auskunftsdienst des Statistischen Bundesamtes, Gruppe VII C, Postfach 5528, 6200 Wiesbaden 1, angefordert werden.

## Berichtskreis der Hochschulen

Im Wintersemester 1980/81 wurden in der Studentenstatistik insgesamt 229 Hochschulen berücksichtigt:

Universitäten	55
Gesamthochschulen	9
Pädagogische Hochschulen	13
Theologische Hochschulen	11
Kunsthochschulen	26
Fachhochschulen	115
darunter:	
Verwaltungsfachhochschulen	20

In einigen Bundesländern werden örtlich getrennte Abteilungen oder Fachbereiche von Hochschulen gesondert nachgewiesen, so daß die Tabelle 1 eine höhere Zahl von Einzelpositionen enthält.

Aus erhebungstechnischen und organisatorischen Gründen konnten die im Aufbau befindlichen verwaltungsinternen Fachhochschulen in Rheinland-Pfalz und im Saarland sowie die Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung (FH Bund) in Köln mit ihren Fachbereichen in verschiedenen Bundesländern noch nicht in die Individual-Meldungen der Studentenstatistik einbezogen werden. Die FH Bund meldete im WS 1980/81 insgesamt 4 713 Studenten (1 660 weiblich), darunter 2 047 Studienanfänger (680 weiblich).

Im Berichtszeitraum zwischen 1978 und 1981 hat es eine Reihe von Veränderungen bei den Hochschulen gegeben, die auch die Meldungen der Studentenstatistik beeinflussen. Die Neugründung, Teilung, Verlegung oder Auflösung einer Hochschule ist für die Bundesstatistik in der Regel ohne große Bedeutung, da sie die Studentenzahl nur unwesentlich oder gar nicht beeinflußt. Zusammenschlüsse oder Umbenennungen bedingen dagegen in Fällen einer neuen Zuordnung der Hochschulart größere Änderungen. Hierdurch können im Zeitvergleich Schwierigkeiten entstehen.

Die seit dem Wintersemester 1978/79 eingetretenen Änderungen sind weiter unten zusammengestellt. Übersichten früherer Änderungen sind in folgenden Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes enthalten: Für den Berichtszeitraum 1971 bis 1976 "Hochschulbesuch, Ausgewählte Übersichten, Sommersemester 1976" (Fachserie A, Reihe 10/V); ab Wintersemester 1976/77 die Vorberichte der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen".

Die folgende Liste nennt nicht das Datum einer rechtlichen Änderung (Gründungserlaß o.ä.), sondern das Berichtssemester, zu dem sie in der statistischen Erhebung berücksichtigt werden konnte:

### Land/Hochschule(n): Veränderung

#### Schleswig-Holstein

Verwaltungs FH Altenholz: Lehrbetrieb seit WS 1975/76, in der Studentenstatistik nachgewiesen ab WS 1978/79.

#### Hamburg

FH für öffentliche Verwaltung: Lehrbetrieb zum WS 1978/79 aufgenommen.

#### Bremen

H für Gestaltung Bremen: Nach dem Zusammenschluß mit dem Konservatorium der Freien Hansestadt Bremen ab SS 1979 unbenannt in H für gestaltende Kunst und Musik Bremen.

FH für öffentliche Verwaltung: Ab WS 1979/80 nachgewiesen.

#### Niedersachsen

TU Braunschweig und TU Hannover: Ab WS 1978/79 umbenannt in U Braunschweig und U Hannover, ab WS 1979/80 U Braunschweig wieder in TU umbenannt.

PH Niedersachsen: Ab WS 1978/79 aufgelöst. Die bisherigen Abteilungen der PH in Braunschweig, Göttingen und Hannover wurden den gleichnamigen Universitäten eingegliedert. Die Abteilungen Hildesheim und Lüneburg bestehen als selbständige wissenschaftliche Hochschulen weiter.

Ab WS 1979/80 Nachweis der Niedersächsischen FH für Verwaltung und Rechtspflege mit Abt. in Hildesheim (Allgemeine Verwaltung, Polizei und Rechtspflege) und in Rinteln (Steuerverwaltung).

#### Nordrhein-Westfalen

Die nordrhein-westfälischen Gesamthochschulen führen - wie schon früher die Fernuniversität Hagen - seit SS 1980 zusätzlich die Bezeichnung "Universität".

Die pädagogischen Hochschulen wurden zum SS 1980 aufgelöst. Ihre örtlichen Einrichtungen sind in die jeweiligen Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen worden. Die ehem. Abt. Neuss der PH Rheinland ist jetzt Teil der Universität Düsseldorf.

FH Lippe, Abt. Lage: Zum SS 1980 aufgelöst.

## Hessen

FH des Heeres, Darmstadt: Ab WS 1980/81 aufgelöst.

Als Verwaltungsfachhochschulen ab WS 1980/81 in der Studentenstatistik erfaßt: FH für Bibliothekswesen, Frankfurt a.M., FH für Archivwesen, Marburg, VerwFH Rotenburg und VerwFH Wiesbaden.

## Rheinland-Pfalz

Erziehungswiss. H Rheinland-Pfalz, Abt. Worms: Ab SS 1979 aufgelöst.

Theologische Hochschule Vallendar: Lehrbetrieb zum SS 1980 aufgenommen.

FH Rheinland-Pfalz Abt. Ludwigshafen: Nach Eröffnung einer neuen örtlichen Einrichtung ab WS 1978/79 umbenannt in FH Rheinland-Pfalz Abt. Ludwigshafen/Worms.

## Baden-Württemberg

WS 1979/80 Aufnahme des Lehrbetriebs an der H für jüdische Studien in Heidelberg.

FH f.d. Ausbildung von Arbeits- und Berufsberatern Mannheim: In der Studentenstatistik ab WS 1979/80 zunächst nicht mehr erfaßt (Umwandlung in den Fachbereich Arbeitsvermittlung der FH des Bundes für öffentliche Verwaltung).

Als verwaltungsinterne FH ab WS 1979/80 erstmals in der Studentenstatistik erfaßt: FH für Finanzen in Ludwigsburg, FH für Forstwirtschaft in Rottenburg, FH für Rechtspflege in Schwetzingen und FH der Polizei in Villingen-Schwenningen.

## Bayern

Universität Passau: Aufnahme des Lehrbetriebes im WS 1978/79.

Gesamthochschule Bamberg: Ab WS 1979/80 in U Bamberg umbenannt.

Gesamthochschule Eichstätt: Ab SS 1980 umbenannt in "Katholische Universität Eichstätt".

Phil.-theol. H Passau: Ab WS 1978/79 in die Universität Passau eingegliedert.

FH Kempten: Lehrbetrieb im WS 1978/79 aufgenommen.

## Saarland

PH des Saarlandes: Ab WS 1978/79 aufgelöst und in die Universität des Saarlandes eingegliedert.

## Berlin (West)

Pädagogische Hochschule: Ab SS 1980 aufgelöst. Die PH wurde in die beiden Universitäten und in die H der Künste einbezogen.

## Begriffserläuterungen

### Hochschulen

Als Hochschulen werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Das Studium an Universitäten, pädagogischen und theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Zu den Universitäten zählen die technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer pädagogischen und theologischen Hochschulen).

Gesamthochschulen umfassen Ausbildungsrichtungen von wissenschaftlichen und von Fachhochschulen, z.T. auch von Kunsthochschulen. Die Studiengänge können integriert (Kurz- und Langzeitstudium mit gemeinsamer Grundausbildung) oder nach Hochschulbereichen getrennt sein (kooperative Gesamthochschulen).

Pädagogische Hochschulen einschl. erziehungswissenschaftlicher Hochschulen sind überwiegend wissenschaftliche Hochschulen mit Promotions- und Habilitationsrecht. Sie bestehen nur noch in drei Bundesländern als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.

Theologische Hochschulen sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche an Universitäten.

Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen sind größtenteils aus den früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen hervorgegangen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben.

Die seit etwa 1975 eingerichteten verwaltungsinternen Fachhochschulen (Beamtenfachhochschulen) der Länder und des Bundes wurden in den vergangenen Jahren in die Studentenstatistik einbezogen. Bisher sind sie in der Gruppe der Fachhochschulen enthalten. Künftig sollen sie als Verwaltungsfachhochschulen gesondert nachgewiesen werden.

#### Studenten

Studenten sind ordentliche (voll immatrikulierte/eingeschriebene) männliche und weibliche Studierende, ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer. Studenten, die an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, werden für die Bundestabellen nur einmal als "Haupt Hörer" erfaßt und für die Hochschule der zweiten Einschreibung wie Nebenhörer behandelt, auch wenn sie dort voll immatrikuliert sind. Diese Regelung soll Mehrfachzahlungen verhindern. Bei Studentenzahlen für einzelne Hochschulen können sich hieraus Abweichungen zwischen Bundes- und Länderstatistiken ergeben.

Studienanfänger sind Studenten im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studienganges. In den Tabellen dieser Veröffentlichung werden als Studienanfänger entweder Studenten nachgewiesen, die im 1. Fachsemester ihres Studienganges studieren oder diejenigen Studenten, die im 1. Hochschulsemester an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben sind. In den Übersichten 2 und 4 handelt es sich um Erstimmatrikulierte.

#### Semester

Hochschulsemester sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich verbracht worden sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studenten im Erhebungssemester stehen.

Fachsemester sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlußprüfung im Studienfach verbracht worden sind; dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, wenn sie angerechnet werden.

#### Studienfach

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist.

Für Zwecke der bundeseinheitlichen Studentenstatistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der sehr spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Fächer sind zu Studienbereichen und diese zu neun großen Fächergruppen zusammengefaßt (s. die Übersicht im Anhang).

#### Abschlußprüfung (Tabelle 4)

Die angestrebten Abschlußprüfungen werden erfaßt, sofern sie ein Hochschulstudium beenden; d.h. ohne Vor- und Zwischenprüfungen, aber einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern als Studienabschluß erfragt, nicht dagegen z.B. die zweite Staatsprüfung am Ende der Referendarausbildung.

Der Signierschlüssel der Prüfungen und deren Zuordnung zu Prüfungsgruppen sind im Anhang des Berichts enthalten (S. 164), weitere Erläuterungen in den jährlichen Veröffentlichungen der Fachserie 11, Reihe 4.2 "Prüfungen an Hochschulen" des Statistischen Bundesamtes.

Hinweis: Tabelle 4 weist in einigen Fällen unzutreffende Studienabschlüsse aus (z.B. Diplomprüfung im Fach Medizin). Derartige Angaben entstehen, wenn die erfragte "nächste angestrebte Abschlußprüfung" einen anderen Studiengang betrifft als das vom Studenten angegebene 1. Studienfach. Diese Fehler treten bei Doppel- oder Zweitstudien auf. Künftig sollen sie durch eine verbesserte Datenerhebung ausgeschlossen werden.





Zusammenfassende Übersichten

2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Wintersemestern 1960/61 bis 1980/81 nach Hochschularten

Wintersemester	Insgesamt		Davon an ...											
			Universitäten		Gesamt-hochschulen		Pädagogischen Hochschulen		Theologischen Hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen	
	insges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Studienanfänger insgesamt														
1960/61	24 489	5 180	22 811	4 631	-	-	-	-	370	44	1 308	505	-	-
1961/62	26 397	6 098	24 927	5 564	-	-	-	-	409	70	1 061	464	-	-
1962/63	26 852	6 150	25 244	5 598	-	-	-	-	432	58	1 176	494	-	-
1963/64	25 823	6 457	24 234	5 908	-	-	-	-	396	57	1 193	492	-	-
1964/65	23 737	5 683	22 276	5 170	-	-	-	-	363	41	1 098	472	-	-
1965/66	21 897	5 365	20 406	4 784	-	-	-	-	301	55	1 190	526	-	-
1966/67	38 202	12 102	36 283	11 397	-	-	-	-	533	86	1 386	619	-	-
1967/68	53 617	20 347	41 816	12 322	-	-	9 739	7 288	569	76	1 493	661	-	-
1968/69	64 623	22 489	52 166	14 250	-	-	10 294	7 515	632	102	1 531	622	-	-
1969/70	66 028	25 828	51 525	16 007	-	-	12 321	8 989	449	66	1 733	766	-	-
1970/71	72 055	29 159	55 891	18 116	-	-	13 891	10 203	448	60	1 825	780	-	-
1971/72	84 915	35 288	64 173	22 004	838	323	17 485	12 053	395	66	2 024	842	-	-
1972/73	119 187	45 506	69 853	25 710	7 103	2 445	14 787	10 422	296	41	1 829	803	25 319	6 085
1973/74	125 046	49 513	69 630	27 062	7 713	2 662	15 431	11 167	317	61	1 770	816	30 185	7 745
1974/75	131 438	54 174	75 475	31 704	9 007	3 458	13 796	10 314	451	109	1 740	819	30 969	7 770
1975/76	130 562	48 906	76 492	29 389	9 123	3 179	9 959	7 279	564	154	1 819	862	32 605	8 043
1976/77	139 068	48 719	80 465	29 271	10 670	3 028	8 212	6 001	542	156	1 936	915	37 243	9 348
1977/78	137 414	54 145	79 894	32 779	11 173	3 589	7 587	5 942	615	169	2 137	1 070	36 008	10 596
1978/79	144 824	58 027	86 801	35 718	12 054	4 117	6 989	5 393	497	142	2 413	1 174	36 070	11 483
1979/80	144 119	55 549	84 772	33 232	10 685	3 500	6 778	5 163	459	139	2 160	1 027	39 265	12 488
1980/81	160 934	65 168	98 895	43 234	12 076	4 094	2 705	2 074	438	107	2 437	1 131	44 383	14 528
Deutsche Studienanfänger														
1960/61	21 342	4 682	19 896	4 221	-	-	-	-	353	43	1 093	418	-	-
1961/62	22 947	5 447	21 681	4 999	-	-	-	-	392	70	874	378	-	-
1962/63	23 458	5 436	22 133	5 006	-	-	-	-	417	57	908	373	-	-
1963/64	22 535	5 708	21 215	5 265	-	-	-	-	366	56	954	387	-	-
1964/65	20 712	4 965	19 546	4 565	-	-	-	-	344	40	822	360	-	-
1965/66	19 118	4 611	17 899	4 166	-	-	-	-	288	55	931	390	-	-
1966/67	35 334	11 343	33 747	10 772	-	-	-	-	525	86	1 062	485	-	-
1967/68	50 611	19 483	39 122	11 579	-	-	9 704	7 267	554	73	1 231	564	-	-
1968/69	61 261	21 425	49 150	13 330	-	-	10 230	7 478	602	101	1 279	516	-	-
1969/70	62 822	24 696	48 676	15 051	-	-	12 264	8 948	441	65	1 441	632	-	-
1970/71	68 842	28 043	53 051	17 177	-	-	13 823	10 149	419	60	1 549	657	-	-
1971/72	80 600	33 704	60 338	20 663	835	321	17 382	11 977	374	63	1 671	680	-	-
1972/73	110 870	42 606	63 438	23 288	6 893	2 405	14 636	10 315	265	38	1 373	614	24 265	5 946
1973/74	117 210	46 635	63 758	24 686	7 530	2 626	15 273	11 057	288	58	1 342	620	29 019	7 588
1974/75	123 598	51 177	69 580	29 220	8 764	3 400	13 650	10 210	413	101	1 332	628	29 859	7 618
1975/76	123 028	46 110	70 939	27 086	8 883	3 120	9 869	7 219	535	146	1 380	660	31 422	7 879
1976/77	131 390	45 893	75 018	26 953	10 342	2 951	8 120	5 947	514	152	1 542	725	35 854	9 165
1977/78	129 511	51 189	74 251	30 397	10 725	3 507	7 510	5 878	585	166	1 736	860	34 704	10 381
1978/79	136 484	54 844	80 913	33 133	11 604	4 016	6 926	5 347	473	141	1 950	942	34 618	11 265
1979/80	135 439	52 142	78 483	30 474	10 192	3 371	6 698	5 116	441	137	1 737	816	37 888	12 228
1980/81	151 150	61 539	91 810	40 297	11 527	3 947	2 659	2 054	406	104	1 954	902	42 794	14 235
Ausländische Studienanfänger														
1960/61	3 147	498	2 915	410	-	-	-	-	17	1	215	87	-	-
1961/62	3 450	651	3 246	565	-	-	-	-	17	-	187	86	-	-
1962/63	3 394	714	3 111	592	-	-	-	-	15	1	268	121	-	-
1963/64	3 288	749	3 019	643	-	-	-	-	30	1	239	105	-	-
1964/65	3 025	718	2 730	605	-	-	-	-	19	1	276	112	-	-
1965/66	2 779	754	2 507	618	-	-	-	-	13	-	259	136	-	-
1966/67	2 868	759	2 536	625	-	-	-	-	8	-	324	134	-	-
1967/68	3 006	864	2 694	743	-	-	35	21	15	3	262	97	-	-
1968/69	3 362	1 064	3 016	920	-	-	64	37	30	1	252	106	-	-
1969/70	3 206	1 132	2 849	956	-	-	57	41	8	1	292	134	-	-
1970/71	3 213	1 116	2 840	939	-	-	68	54	29	-	276	123	-	-
1971/72	4 315	1 584	3 835	1 341	3	2	103	76	21	3	353	162	-	-
1972/73	8 317	2 900	6 415	2 422	210	40	151	107	31	3	456	189	1 054	139
1973/74	7 836	2 878	5 872	2 376	183	36	158	110	29	3	428	196	1 166	157
1974/75	7 840	2 997	5 895	2 484	243	58	146	104	38	8	408	191	1 110	152
1975/76	7 534	2 796	5 553	2 303	240	59	90	60	29	8	439	202	1 183	164
1976/77	7 678	2 826	5 447	2 318	328	77	92	54	28	4	394	190	1 389	183
1977/78	7 903	2 956	5 643	2 382	448	82	77	64	30	3	401	210	1 304	215
1978/79	8 340	3 183	5 888	2 585	450	101	63	46	24	1	463	232	1 452	218
1979/80	8 680	3 407	6 289	2 758	493	129	80	47	18	2	423	211	1 377	260
1980/81	9 784	3 629	7 085	2 937	549	147	46	20	32	3	483	229	1 589	293

**Zusammenfassende Übersichten**  
**3 Deutsche und ausländische Studenten ab Sommersemester 1978 bis Wintersemester 1980/81**  
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Sommersemester 1978		Wintersemester 1978/79		Sommersemester 1979		Wintersemester 1979/80		Sommersemester 1980		Wintersemester 1980/81	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Studenten insgesamt												
Universitäten .....	575 458	195 703	632 724	222 938	609 109	216 728	655 093	235 160	670 397	252 828	727 736	278 288
Schleswig-Holstein .....	13 325	4 317	13 284	4 834	12 625	4 643	13 801	5 154	13 298	4 957	14 509	5 544
Hamburg .....	31 045	11 387	33 325	12 502	33 507	12 772	35 161	13 490	34 932	13 628	37 831	15 044
Niedersachsen .....	54 469	16 993	68 895	25 335	66 054	24 301	71 019	25 936	68 455	24 985	74 997	27 930
Bremen .....	5 492	2 270	6 100	2 584	5 773	2 429	6 647	2 801	6 231	2 617	7 444	3 144
Nordrhein-Westfalen .....	145 783	48 833	158 470	54 124	153 601	52 969	164 782	57 096	189 904	75 539	203 723	81 569
Hessen .....	56 906	20 432	60 123	21 916	57 337	21 024	61 636	22 656	59 292	22 011	64 030	24 223
Rheinland-Pfalz .....	24 906	9 652	27 320	10 717	26 130	10 265	28 606	11 366	27 679	11 001	30 223	12 155
Baden-Württemberg .....	88 495	28 079	95 200	30 773	89 220	29 226	96 277	31 747	92 540	30 786	102 101	34 456
Bayern .....	89 757	32 750	99 463	36 970	95 067	35 698	105 415	40 392	102 282	39 805	112 402	44 612
Saarland .....	11 538	3 994	13 423	5 023	12 295	4 594	13 195	4 992	12 352	4 718	13 803	5 418
Berlin (West) .....	54 742	16 996	57 121	18 160	57 500	18 807	58 554	19 530	63 432	22 781	66 673	24 193
Gesamthochschulen .....	50 393	15 486	60 992	18 570	55 451	17 458	62 335	19 216	58 692	18 122	69 418	21 325
Nordrhein-Westfalen .....	39 335	12 027	48 225	14 480	43 709	13 641	50 807	15 894	49 545	15 749	59 052	18 611
Hessen .....	5 556	1 726	6 699	2 210	6 126	1 979	7 097	2 360	6 766	2 234	7 511	2 573
Bayern .....	5 502	1 733	6 068	1 880	5 616	1 838	4 431	962	2 381	139	2 855	141
Pädagogische Hochschulen ..	62 601	41 267	55 013	36 804	51 768	34 502	54 099	36 359	17 748	11 670	19 131	12 756
Schleswig-Holstein .....	2 656	1 675	3 022	1 990	2 581	1 709	3 115	2 109	2 757	1 857	3 318	2 273
Niedersachsen .....	8 923	5 898	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	27 943	18 919	28 926	19 757	28 226	19 090	29 669	20 236	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	2 694	1 691	2 805	1 831	2 377	1 522	2 688	1 741	2 375	1 526	2 686	1 742
Baden-Württemberg .....	14 959	9 540	15 403	10 029	13 820	9 031	13 923	9 162	12 616	8 287	13 127	8 741
Saarland .....	352	203	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West) .....	5 074	3 341	4 857	3 197	4 764	3 150	4 704	3 111	-	-	-	-
Theologische Hochschulen ..	2 015	504	2 134	545	2 028	510	2 066	555	2 040	545	2 173	587
Nordrhein-Westfalen .....	640	162	756	205	686	178	775	206	714	182	773	196
Hessen .....	353	29	385	43	359	34	364	59	352	57	384	67
Rheinland-Pfalz .....	317	86	356	87	362	89	365	108	403	112	429	119
Baden-Württemberg .....	-	-	-	-	-	-	17	9	16	9	23	12
Bayern .....	353	105	263	75	272	79	182	47	196	57	210	63
Berlin (West) .....	352	122	374	135	349	130	363	126	359	128	354	130
Kunsthochschulen .....	14 837	6 574	16 191	7 322	15 765	7 069	16 780	7 584	16 604	7 682	18 044	8 360
Schleswig-Holstein .....	234	125	263	145	265	149	260	143	271	149	328	171
Hamburg .....	1 356	616	1 497	683	1 426	651	1 580	723	1 141	496	1 253	544
Niedersachsen .....	1 211	537	1 399	635	1 263	570	1 415	644	1 334	624	1 516	722
Nordrhein-Westfalen .....	4 369	1 881	4 670	2 067	4 590	2 008	4 876	2 179	4 772	2 114	5 177	2 327
Hessen .....	873	365	949	405	937	400	997	428	969	418	1 028	435
Baden-Württemberg .....	2 810	1 340	3 050	1 487	3 013	1 447	3 172	1 546	3 108	1 515	3 332	1 598
Bayern .....	1 790	750	1 939	817	1 811	764	1 849	778	1 770	767	1 947	857
Saarland .....	196	72	236	96	220	90	276	114	253	108	279	119
Berlin (West) .....	1 998	888	2 188	987	2 240	990	2 355	1 029	2 986	1 491	3 184	1 587
Fachhochschulen .....	154 000	38 586	171 698	45 383	159 744	42 983	179 928	50 560	169 248	48 094	195 088	57 240
Schleswig-Holstein .....	3 884	862	4 289	1 006	4 285	1 043	4 595	1 149	4 532	1 121	5 016	1 294
Hamburg .....	6 700	1 814	7 114	1 878	7 428	2 114	7 723	2 145	8 242	2 340	8 898	2 456
Niedersachsen .....	10 992	2 759	11 587	2 916	11 377	3 051	13 189	3 637	12 984	3 660	14 947	4 330
Bremen .....	3 630	887	4 053	1 026	3 984	1 040	4 398	1 186	4 114	1 110	4 709	1 349
Nordrhein-Westfalen .....	48 153	13 010	56 036	16 429	50 707	15 026	57 887	17 924	52 822	16 531	61 846	19 915
Hessen .....	14 816	3 272	16 564	3 928	15 367	3 661	17 210	4 298	16 250	4 009	19 322	5 059
Rheinland-Pfalz .....	7 405	1 905	8 088	2 060	7 682	2 137	8 458	2 419	7 908	2 394	8 882	2 662
Baden-Württemberg .....	23 448	5 101	24 673	5 637	23 721	5 425	26 654	6 580	26 356	6 592	29 185	7 570
Bayern .....	26 969	7 124	31 010	8 401	27 523	7 489	31 510	8 903	28 116	8 018	33 665	10 039
Saarland .....	1 514	298	1 657	328	1 423	291	1 738	387	1 582	361	1 849	412
Berlin (West) .....	6 489	1 554	6 627	1 774	6 247	1 706	6 566	1 932	6 342	1 958	6 769	2 154
Hochschulen insgesamt .....	859 304	928 120	938 752	331 562	893 865	319 250	970 301	349 434	934 729	338 941	1 031 590	378 556
Schleswig-Holstein .....	19 099	6 979	20 858	7 975	19 756	7 544	21 771	8 555	20 858	8 084	23 171	9 282
Hamburg .....	39 101	13 817	41 936	15 063	42 361	15 537	44 464	16 358	44 315	16 464	47 982	18 044
Niedersachsen .....	75 595	26 187	81 881	28 886	78 694	27 922	85 623	30 217	82 773	29 269	91 460	32 982
Bremen .....	9 122	3 157	10 153	3 610	9 757	3 469	11 045	3 987	10 345	3 727	12 153	4 493
Nordrhein-Westfalen .....	266 223	94 832	297 083	107 062	281 519	102 912	308 796	113 535	297 757	110 115	330 571	122 618
Hessen .....	78 504	25 824	84 720	28 502	80 126	27 098	87 304	29 801	83 629	28 729	92 275	32 357
Rheinland-Pfalz .....	35 322	13 334	38 569	14 695	36 551	14 013	40 117	15 634	38 365	15 033	42 220	16 678
Baden-Württemberg .....	129 712	44 060	138 326	47 926	129 774	45 129	140 043	49 044	134 636	47 189	147 768	52 377
Bayern .....	124 371	42 462	138 743	48 143	130 289	45 868	143 387	51 082	134 745	48 786	151 079	55 712
Saarland .....	13 600	4 567	15 316	5 447	13 938	4 975	15 209	5 493	14 187	5 187	15 931	5 949
Berlin (West) .....	68 655	22 901	71 167	24 253	71 100	24 783	72 542	25 728	73 119	26 358	76 980	28 064

Zusammenfassende Übersichten

3 Deutsche und ausländische Studenten ab Sommersemester 1978 bis Wintersemester 1980/81  
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart	Sommersemester 1978		Wintersemester 1978/79		Sommersemester 1979		Wintersemester 1979/80		Sommersemester 1980		Wintersemester 1980/81	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Deutsche Studenten												
Universitäten .....	539 173	184 607	594 676	211 001	571 851	204 920	615 598	222 498	630 543	239 804	684 842	264 210
Schleswig-Holstein .....	11 638	4 101	12 574	4 591	11 960	4 417	13 088	4 895	12 627	4 714	13 774	5 265
Hamburg .....	29 489	10 847	31 702	11 930	31 878	12 182	33 390	12 810	33 154	12 935	35 907	14 295
Niedersachsen .....	51 833	16 365	66 003	24 625	63 246	23 600	68 015	25 132	65 496	24 201	71 777	27 051
Bremen .....	5 201	2 158	5 745	2 453	5 433	2 301	6 250	2 665	5 843	2 485	6 969	2 990
Nordrhein-Westfalen .....	137 957	46 601	150 228	51 713	145 514	50 597	156 097	54 545	180 882	72 772	194 013	78 539
Hessen .....	53 299	19 412	56 377	20 823	53 680	19 919	57 706	21 452	55 346	20 776	59 792	22 902
Rheinland-Pfalz .....	23 588	9 118	25 942	10 160	24 810	9 730	27 273	10 817	26 333	10 435	28 759	11 559
Baden-Württemberg .....	81 830	25 786	88 324	28 322	82 585	26 817	89 225	29 160	85 559	28 215	94 527	31 698
Bayern .....	85 072	30 924	94 482	34 995	90 234	33 796	100 272	38 375	97 214	37 800	107 009	42 486
Saarland .....	10 671	3 665	12 497	4 677	11 421	4 268	12 273	4 634	11 472	4 366	12 824	5 021
Berlin (West) .....	48 595	15 630	50 802	16 712	51 090	17 293	52 009	18 013	56 617	21 105	59 491	22 404
Gesamthochschulen .....	48 674	15 164	58 851	18 183	53 490	17 098	59 964	18 765	56 412	17 682	66 673	20 778
Nordrhein-Westfalen .....	38 030	11 770	46 648	14 184	42 295	13 357	49 099	15 540	47 907	15 407	56 977	18 162
Hessen .....	5 235	1 669	6 249	2 132	5 695	1 916	6 585	2 267	6 243	2 138	6 969	2 477
Bayern .....	5 409	1 725	5 954	1 867	5 500	1 825	4 280	958	2 262	137	2 727	139
Pädagogische Hochschulen ..	61 987	40 867	54 454	36 438	51 234	34 149	53 509	35 981	17 609	11 585	18 941	12 654
Schleswig-Holstein .....	2 620	1 647	2 992	1 966	2 557	1 690	3 081	2 083	2 727	1 835	3 266	2 246
Niedersachsen .....	8 857	5 862	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	27 620	18 717	28 594	19 557	27 898	18 888	29 308	20 021	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	2 688	1 686	2 795	1 824	2 365	1 513	2 676	1 733	2 363	1 518	2 665	1 731
Baden-Württemberg .....	14 862	9 482	15 298	9 963	13 727	8 972	13 814	9 096	12 519	8 232	13 010	8 677
Saarland .....	351	202	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West) .....	4 989	3 271	4 775	3 128	4 687	3 086	4 630	3 048	-	-	-	-
Theologische Hochschulen ..	1 904	494	2 035	537	1 931	504	1 979	549	1 946	538	2 074	579
Nordrhein-Westfalen .....	629	159	745	204	674	176	765	204	706	180	762	196
Hessen .....	323	29	353	43	329	34	337	59	325	57	363	67
Rheinland-Pfalz .....	304	85	342	86	348	88	352	107	385	111	416	117
Baden-Württemberg .....	-	-	-	-	-	-	15	9	15	9	20	11
Bayern .....	313	100	237	70	246	76	161	45	172	55	175	60
Berlin (West) .....	335	121	358	134	334	130	349	125	343	126	338	128
Kunsthochschulen .....	12 773	5 559	13 988	6 218	13 678	6 031	14 535	6 466	14 451	6 591	15 719	7 202
Schleswig-Holstein .....	203	108	225	123	229	128	219	118	231	125	282	146
Hamburg .....	1 180	543	1 301	603	1 245	578	1 398	647	978	424	1 076	460
Niedersachsen .....	1 088	477	1 265	568	1 144	511	1 281	588	1 215	569	1 380	658
Nordrhein-Westfalen .....	3 669	1 533	3 935	1 693	3 874	1 640	4 102	1 769	4 021	1 721	4 371	1 900
Hessen .....	767	312	840	350	836	344	889	374	865	366	916	380
Baden-Württemberg .....	2 447	1 136	2 668	1 276	2 651	1 256	2 784	1 346	2 718	1 314	2 929	1 409
Bayern .....	1 557	650	1 692	712	1 584	668	1 592	662	1 535	656	1 677	730
Saarland .....	183	65	224	87	211	83	264	106	245	102	269	113
Berlin (West) .....	1 679	735	1 838	806	1 904	823	2 006	856	2 643	1 314	2 819	1 408
Fachhochschulen .....	146 322	37 685	163 216	44 372	151 764	42 040	171 228	49 455	160 853	47 009	185 628	55 942
Schleswig-Holstein .....	3 565	834	3 984	982	4 000	1 018	4 320	1 122	4 261	1 095	4 718	1 265
Hamburg .....	6 083	1 725	6 463	1 788	6 770	2 020	7 055	2 054	7 505	2 235	8 088	2 342
Niedersachsen .....	10 732	2 727	11 310	2 880	11 100	3 011	12 869	3 587	12 659	3 614	14 616	4 281
Bremen .....	3 491	876	3 857	1 009	3 770	1 014	4 133	1 156	3 869	1 084	4 433	1 315
Nordrhein-Westfalen .....	45 329	12 705	52 828	16 083	47 824	14 717	54 675	17 547	49 860	16 175	58 362	19 480
Hessen .....	13 755	3 156	15 350	3 789	14 189	3 534	15 929	4 155	14 963	3 863	17 870	4 870
Rheinland-Pfalz .....	7 031	1 847	7 656	1 995	7 288	2 077	8 045	2 346	7 502	2 319	8 439	2 592
Baden-Württemberg .....	22 505	5 002	23 697	5 522	22 771	5 321	25 639	6 454	25 361	6 464	28 112	7 398
Bayern .....	26 364	7 026	30 332	8 290	26 914	7 385	30 818	8 777	27 504	7 902	32 965	9 903
Saarland .....	1 454	289	1 572	318	1 350	285	1 627	377	1 477	351	1 723	396
Berlin (West) .....	6 013	1 498	6 167	1 716	5 788	1 658	6 118	1 880	5 892	1 907	6 302	2 100
Hochschulen insgesamt .....	810 833	284 376	887 220	316 749	843 948	304 742	916 813	333 714	881 814	323 209	973 877	361 365
Schleswig-Holstein .....	18 026	6 690	19 775	7 662	18 746	7 253	20 708	8 218	19 846	7 769	22 040	8 922
Hamburg .....	36 752	13 115	39 466	14 321	39 893	14 780	41 843	15 511	41 637	15 594	45 071	17 097
Niedersachsen .....	72 510	25 431	78 578	28 073	75 490	27 122	82 165	29 307	79 370	28 384	87 773	31 990
Bremen .....	8 692	3 034	9 602	3 462	9 203	3 315	10 383	3 821	9 712	3 569	11 402	4 305
Nordrhein-Westfalen .....	253 234	91 485	282 978	103 434	268 079	99 375	294 046	109 626	283 376	106 255	314 485	118 277
Hessen .....	73 379	24 578	79 169	27 137	74 729	25 747	81 446	28 307	77 742	27 200	85 910	30 696
Rheinland-Pfalz .....	33 611	12 736	36 735	14 065	34 811	13 408	38 346	15 003	36 583	14 383	40 279	15 999
Baden-Württemberg .....	121 644	41 406	129 987	45 083	121 734	42 366	131 477	46 065	126 172	44 234	138 598	49 193
Bayern .....	118 715	40 425	132 697	45 934	124 478	43 750	137 123	48 817	128 687	46 550	144 553	53 318
Saarland .....	12 659	4 221	14 293	5 082	12 982	4 636	14 164	5 117	13 194	4 819	14 816	5 530
Berlin (West) .....	61 611	21 255	63 940	22 496	63 803	22 990	65 112	23 922	65 495	24 452	68 950	26 038

Zusammenfassende Übersichten

3 Deutsche und ausländische Studenten ab Sommersemester 1978 bis Wintersemester 1980/81  
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart	Sommersemester 1978		Wintersemester 1978/79		Sommersemester 1979		Wintersemester 1979/80		Sommersemester 1980		Wintersemester 1980/81	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Ausländische Studenten												
Universitäten .....	36 285	11 096	38 048	11 937	37 258	11 808	39 495	12 662	39 854	13 024	42 894	14 078
Schleswig-Holstein .....	687	216	710	243	665	226	713	259	671	243	735	279
Hamburg .....	1 556	540	1 623	572	1 629	590	1 771	680	1 778	693	1 924	749
Niedersachsen .....	2 636	628	2 892	710	2 808	701	3 004	804	2 959	784	3 220	879
Bremen .....	291	112	355	131	340	128	397	136	388	132	475	154
Nordrhein-Westfalen .....	7 826	2 232	8 242	2 411	8 087	2 372	8 685	2 551	9 022	2 767	9 710	3 030
Hessen .....	3 607	1 020	3 746	1 093	3 657	1 105	3 930	1 204	3 946	1 235	4 238	1 321
Rheinland-Pfalz .....	1 318	534	1 378	557	1 320	535	1 333	549	1 346	566	1 464	596
Baden-Württemberg .....	6 665	2 293	6 876	2 451	6 635	2 409	7 052	2 587	6 981	2 571	7 574	2 758
Bayern .....	4 685	1 826	4 981	1 975	4 833	1 902	5 143	2 017	5 068	2 005	5 393	2 126
Saarland .....	867	329	926	346	874	326	922	358	880	352	979	397
Berlin (West) .....	6 147	1 366	6 319	1 448	6 410	1 514	6 545	1 517	6 815	1 676	7 182	1 789
Gesamthochschulen .....	1 719	322	2 141	387	1 961	360	2 371	451	2 280	440	2 745	547
Nordrhein-Westfalen .....	1 305	257	1 577	296	1 414	284	1 708	354	1 638	342	2 075	449
Hessen .....	321	57	450	78	431	63	512	93	523	96	542	96
Bayern .....	93	8	114	13	116	13	151	4	119	2	128	2
Pädagogische Hochschulen ..	614	400	559	366	534	353	590	378	139	85	190	102
Schleswig-Holstein .....	36	28	30	24	24	19	34	26	30	22	52	27
Niedersachsen .....	66	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	323	202	332	200	328	202	361	215	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	6	5	10	7	12	9	12	8	12	8	21	11
Baden-Württemberg .....	97	58	105	66	93	59	109	66	97	55	117	64
Saarland .....	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West) .....	85	70	82	69	77	64	74	63	-	-	-	-
Theologische Hochschulen ..	111	10	99	8	97	6	87	6	94	7	99	8
Nordrhein-Westfalen .....	11	3	11	1	12	2	10	2	8	2	11	-
Hessen .....	30	-	32	-	30	-	27	-	27	-	21	-
Rheinland-Pfalz .....	13	1	14	1	14	1	13	1	18	1	13	2
Baden-Württemberg .....	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	3	1
Bayern .....	40	5	26	5	26	3	21	2	24	2	35	3
Berlin (West) .....	17	1	16	1	15	-	14	1	16	2	16	2
Kunsthochschulen .....	2 064	1 015	2 203	1 104	2 087	1 038	2 245	1 118	2 153	1 091	2 325	1 158
Schleswig-Holstein .....	31	17	38	22	36	21	41	25	40	24	46	25
Hamburg .....	176	73	196	80	181	73	182	76	163	72	177	84
Niedersachsen .....	123	60	134	67	119	59	134	56	119	55	136	64
Nordrhein-Westfalen .....	700	348	735	374	716	368	774	410	751	393	806	427
Hessen .....	106	53	109	55	101	56	108	54	104	52	112	55
Baden-Württemberg .....	363	204	382	211	362	191	388	200	390	201	403	189
Bayern .....	233	100	247	105	227	96	257	116	235	111	270	127
Saarland .....	13	7	12	9	9	7	12	8	8	6	10	6
Berlin (West) .....	319	153	350	181	336	167	349	173	343	177	365	181
Fachhochschulen .....	7 678	901	8 482	1 011	7 980	943	8 700	1 105	8 395	1 085	9 460	1 298
Schleswig-Holstein .....	319	28	305	24	285	25	275	27	271	26	298	29
Hamburg .....	617	89	651	90	658	94	668	91	737	105	810	114
Niedersachsen .....	260	32	277	36	277	40	320	50	325	46	331	49
Bremen .....	139	11	196	17	214	26	265	30	245	26	276	34
Nordrhein-Westfalen .....	2 824	305	3 208	346	2 883	309	3 212	377	2 962	356	3 484	435
Hessen .....	1 061	116	1 214	139	1 178	127	1 281	143	1 287	146	1 452	189
Rheinland-Pfalz .....	374	58	432	65	394	60	413	73	406	75	443	70
Baden-Württemberg .....	943	99	976	115	950	104	1 015	126	995	128	1 073	172
Bayern .....	605	98	678	111	609	104	692	126	612	116	700	136
Saarland .....	60	9	85	10	73	6	111	10	105	10	126	16
Berlin (West) .....	476	56	460	58	459	48	448	52	450	51	467	54
Hochschulen insgesamt .....	48 471	13 744	51 532	14 813	49 917	14 508	53 488	15 720	52 915	15 732	57 713	17 191
Schleswig-Holstein .....	1 073	289	1 083	313	1 010	291	1 063	337	1 012	315	1 131	360
Hamburg .....	2 349	702	2 470	742	2 468	757	2 621	847	2 678	870	2 911	947
Niedersachsen .....	3 085	756	3 303	813	3 204	800	3 458	910	3 403	885	3 687	992
Bremen .....	430	123	551	148	554	154	662	166	633	158	751	188
Nordrhein-Westfalen .....	12 989	3 347	14 105	3 628	13 440	3 537	14 750	3 909	14 381	3 860	16 086	4 341
Hessen .....	5 125	1 246	5 551	1 365	5 397	1 351	5 858	1 494	5 887	1 529	6 365	1 661
Rheinland-Pfalz .....	1 711	598	1 834	630	1 740	605	1 771	631	1 782	650	1 941	679
Baden-Württemberg .....	8 068	2 654	8 339	2 843	8 040	2 763	8 566	2 979	8 464	2 955	9 170	3 184
Bayern .....	5 656	2 037	6 046	2 209	5 811	2 118	6 264	2 265	6 058	2 236	6 526	2 394
Saarland .....	941	346	1 023	365	956	339	1 045	376	993	368	1 115	419
Berlin (West) .....	7 044	1 646	7 227	1 757	7 297	1 793	7 430	1 806	7 624	1 906	8 030	2 026

Zusammenfassende Übersichten

4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Sommersemester 1978 bis Wintersemester 1980/81  
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart	Sommersemester 1978		Wintersemester 1978/79		Sommersemester 1979		Wintersemester 1979/80		Sommersemester 1980		Wintersemester 1980/81	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Studienanfänger insgesamt												
Universitäten .....	14 827	6 181	86 801	35 718	16 986	7 307	84 772	33 232	19 784	8 413	98 895	43 234
Schleswig-Holstein .....	250	103	1 791	826	256	119	1 904	802	282	130	2 080	941
Hamburg .....	1 828	760	3 811	1 549	2 163	927	3 707	1 355	2 159	872	4 783	2 133
Niedersachsen .....	1 227	485	9 419	4 112	1 664	713	8 606	3 164	1 807	786	10 490	4 705
Bremen .....	29	21	894	451	1	-	829	390	4	2	766	358
Nordrhein-Westfalen .....	3 436	1 306	21 271	8 325	3 921	1 453	20 577	7 690	4 305	1 660	25 454	11 395
Hessen .....	1 813	824	8 183	3 456	2 067	977	8 522	3 387	2 462	1 114	9 039	3 825
Rheinland-Pfalz .....	562	261	3 727	1 659	732	322	3 887	1 741	822	370	4 222	1 952
Baden-Württemberg .....	1 903	795	13 952	5 076	2 006	863	13 879	4 878	2 236	957	15 471	5 946
Bayern .....	1 734	728	16 727	7 274	1 961	889	17 099	7 427	2 194	964	19 406	8 886
Saarland .....	169	66	2 542	1 247	135	56	2 098	890	177	77	2 374	1 091
Berlin (West) .....	1 876	832	4 484	1 743	2 080	988	3 664	1 508	3 336	1 481	4 810	2 002
Gesamthochschulen .....	587	257	12 054	4 117	829	380	10 685	3 500	757	356	12 076	4 094
Nordrhein-Westfalen .....	400	198	9 145	3 023	681	341	8 196	2 695	692	342	10 053	3 510
Hessen .....	123	31	1 361	549	68	9	1 347	515	63	12	1 326	543
Bayern .....	64	28	1 548	545	80	30	1 142	290	2	2	697	41
Pädagogische Hochschulen ..	1 768	1 187	6 989	5 393	1 596	1 005	6 778	5 163	373	248	2 705	2 074
Schleswig-Holstein .....	-	-	662	522	-	-	622	463	-	-	647	492
Niedersachsen .....	301	226	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	880	573	3 586	2 828	1 015	623	3 717	2 901	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	44	33	454	334	41	28	497	372	66	44	480	371
Baden-Württemberg .....	403	260	1 999	1 501	362	226	1 742	1 284	307	204	1 578	1 211
Berlin (West) .....	140	95	288	208	178	128	200	143	-	-	-	-
Theologische Hochschulen ..	62	20	497	142	75	14	459	139	130	40	438	107
Nordrhein-Westfalen .....	25	6	250	82	27	4	254	76	53	17	199	51
Hessen .....	4	-	90	17	6	1	83	23	16	4	93	17
Rheinland-Pfalz .....	5	-	61	7	8	2	57	22	12	2	67	14
Baden-Württemberg .....	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	5	3
Bayern .....	16	8	31	13	16	2	23	6	20	4	36	7
Berlin (West) .....	12	6	65	23	18	5	39	12	29	13	38	15
Kunsthochschulen .....	672	277	2 413	1 174	683	291	2 160	1 027	657	280	2 437	1 131
Schleswig-Holstein .....	18	6	43	27	21	12	23	12	15	9	64	32
Hamburg .....	35	15	181	88	18	5	187	82	8	3	148	57
Niedersachsen .....	8	4	250	131	8	1	226	108	6	3	236	119
Nordrhein-Westfalen .....	282	115	653	319	282	114	625	309	267	95	723	343
Hessen .....	28	10	137	61	43	17	110	53	36	17	114	50
Baden-Württemberg .....	131	56	421	207	170	81	389	202	153	68	456	221
Bayern .....	40	16	382	181	17	7	332	145	12	3	361	155
Saarland .....	1	-	48	20	-	-	61	24	-	-	62	23
Berlin (West) .....	129	55	298	140	124	54	207	92	160	82	273	131
Fachhochschulen .....	6 136	1 826	36 070	11 483	6 321	2 041	39 265	12 488	7 328	2 226	44 383	14 528
Schleswig-Holstein .....	368	64	722	192	359	87	827	206	419	80	1 013	285
Hamburg .....	1 105	421	1 075	250	1 177	451	1 070	216	1 184	405	1 274	320
Niedersachsen .....	1 011	324	2 391	665	889	306	3 323	962	1 001	296	3 888	1 218
Bremen .....	62	-	1 148	353	58	7	1 315	402	46	-	1 318	399
Nordrhein-Westfalen .....	731	345	12 205	4 328	750	371	12 285	4 422	693	335	13 547	4 894
Hessen .....	579	127	3 236	1 011	655	147	3 453	1 027	839	171	4 363	1 418
Rheinland-Pfalz .....	230	89	2 136	593	270	115	2 065	597	351	144	2 139	618
Baden-Württemberg .....	1 424	269	4 515	1 389	1 532	302	5 378	1 648	2 027	465	6 187	1 958
Bayern .....	2	1	7 131	2 220	5	1	7 930	2 488	3	-	8 915	2 875
Saarland .....	-	-	502	104	2	2	541	137	-	-	543	119
Berlin (West) .....	624	185	1 009	378	624	252	1 078	383	765	330	1 196	424
Hochschulen insgesamt .....	24 052	9 747	144 824	58 027	26 490	11 038	144 119	55 549	29 029	11 563	160 934	65 168
Schleswig-Holstein .....	636	173	3 218	1 567	636	218	3 376	1 483	716	219	3 804	1 750
Hamburg .....	2 968	1 196	5 067	1 887	3 358	1 383	4 964	1 653	3 351	1 280	6 205	2 510
Niedersachsen .....	2 547	1 039	12 060	4 908	2 561	1 020	12 155	4 234	2 814	1 085	14 614	6 042
Bremen .....	91	21	2 042	804	59	7	2 144	792	50	2	2 084	757
Nordrhein-Westfalen .....	5 754	2 543	47 110	18 905	6 676	2 906	45 654	18 093	6 010	2 449	49 976	20 193
Hessen .....	2 547	992	13 007	5 094	2 839	1 151	13 515	5 005	3 416	1 318	14 935	5 853
Rheinland-Pfalz .....	841	383	6 378	2 593	1 051	467	6 506	2 732	1 251	560	6 908	2 955
Baden-Württemberg .....	3 861	1 380	20 887	8 173	4 070	1 472	21 391	8 012	4 723	1 694	23 697	9 339
Bayern .....	1 856	781	25 819	10 233	2 079	929	26 526	10 356	2 231	973	29 415	11 964
Saarland .....	170	66	3 092	1 371	137	58	2 700	1 051	177	77	2 979	1 233
Berlin (West) .....	2 781	1 173	6 144	2 492	3 024	1 427	5 188	2 138	4 290	1 906	6 317	2 572

Zusammenfassende Übersichten

4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Sommersemester 1978 bis Wintersemester 1980/81  
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Sommersemester 1978		Wintersemester 1978/79		Sommersemester 1979		Wintersemester 1979/80		Sommersemester 1980		Wintersemester 1980/81	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Deutsche Studienanfänger												
Universitäten .....	12 630	5 208	80 913	33 133	14 712	6 283	78 483	30 474	17 017	7 225	91 810	40 297
Schleswig-Holstein .....	210	78	1 670	759	227	104	1 771	729	243	113	1 932	866
Hamburg .....	1 715	707	3 681	1 491	2 031	869	3 481	1 234	2 001	810	4 494	1 999
Niedersachsen .....	1 062	420	8 919	3 928	1 496	664	8 136	2 969	1 609	736	9 902	4 495
Bremen .....	21	18	805	417	-	-	766	368	-	-	702	339
Nordrhein-Westfalen .....	3 046	1 145	20 239	7 892	3 492	1 277	19 364	7 224	3 805	1 446	24 089	10 862
Hessen .....	1 585	731	7 583	3 217	1 837	878	7 850	3 125	2 091	966	8 330	3 558
Rheinland-Pfalz .....	460	205	3 480	1 532	630	273	3 660	1 616	705	308	3 915	1 812
Baden-Württemberg .....	1 405	548	12 509	4 385	1 523	600	12 279	4 118	1 669	681	13 856	5 223
Bayern .....	1 383	569	15 732	6 809	1 610	716	16 078	6 955	1 791	778	18 225	8 371
Saarland .....	132	47	2 307	1 141	109	43	1 876	786	145	59	2 126	964
Berlin (West) .....	1 611	740	3 988	1 562	1 757	859	3 222	1 350	2 958	1 328	4 239	1 808
Gesamthochschulen .....	520	235	11 604	4 016	781	358	10 192	3 371	718	336	11 527	3 947
Nordrhein-Westfalen .....	354	183	8 822	2 953	655	323	7 890	2 607	672	330	9 629	3 397
Hessen .....	107	24	1 263	523	52	6	1 221	476	46	6	1 209	509
Bayern .....	59	28	1 519	540	74	29	1 081	288	-	-	689	41
Pädagogische Hochschulen ..	1 738	1 170	6 926	5 347	1 566	984	6 698	5 116	367	245	2 659	2 054
Schleswig-Holstein .....	-	-	661	521	-	-	615	458	-	-	626	487
Niedersachsen .....	298	224	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	863	563	3 544	2 801	995	608	3 668	2 872	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	43	32	450	330	40	27	494	371	65	43	474	368
Baden-Württemberg .....	397	258	1 987	1 490	358	225	1 725	1 275	302	202	1 559	1 199
Berlin (West) .....	137	93	284	205	173	124	196	140	-	-	-	-
Theologische Hochschulen ..	53	19	473	141	68	14	441	137	121	38	406	104
Nordrhein-Westfalen .....	23	6	247	82	27	4	250	75	53	17	195	51
Hessen .....	3	-	81	17	5	1	79	23	14	4	88	17
Rheinland-Pfalz .....	5	-	54	7	8	2	55	22	10	2	65	13
Baden-Württemberg .....	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	5	3
Bayern .....	13	8	28	12	13	2	17	6	17	4	18	6
Berlin (West) .....	9	5	63	23	15	5	37	11	27	11	35	14
Kunsthochschulen .....	495	185	1 950	942	531	228	1 737	816	504	213	1 954	902
Schleswig-Holstein .....	18	6	32	19	19	12	17	8	14	8	51	26
Hamburg .....	28	12	150	75	15	4	163	71	4	1	124	48
Niedersachsen .....	1	-	220	116	6	1	197	95	3	1	215	110
Nordrhein-Westfalen .....	205	70	504	243	209	78	468	224	204	70	540	247
Hessen .....	24	7	123	52	37	13	99	49	30	14	99	42
Baden-Württemberg .....	101	42	348	173	133	68	321	166	105	46	379	189
Bayern .....	32	12	297	139	11	3	253	108	10	3	273	114
Saarland .....	1	-	47	19	-	-	56	21	-	-	59	22
Berlin (West) .....	85	36	229	106	101	49	163	74	134	70	214	104
Fachhochschulen .....	5 712	1 760	34 618	11 265	5 956	1 984	37 888	12 228	6 876	2 157	42 794	14 235
Schleswig-Holstein .....	340	61	695	191	335	82	803	200	383	78	974	282
Hamburg .....	1 013	398	1 010	241	1 088	439	990	209	1 086	387	1 179	308
Niedersachsen .....	977	320	2 355	657	872	301	3 277	952	974	294	3 846	1 212
Bremen .....	59	-	1 065	343	53	7	1 242	391	44	-	1 271	393
Nordrhein-Westfalen .....	696	338	11 632	4 254	730	364	11 823	4 334	672	332	12 964	4 798
Hessen .....	509	123	3 032	975	580	135	3 246	992	733	153	4 113	1 361
Rheinland-Pfalz .....	211	83	2 045	578	250	112	1 986	578	313	138	2 051	606
Baden-Württemberg .....	1 312	259	4 375	1 367	1 451	292	5 231	1 616	1 939	450	6 015	1 902
Bayern .....	2	1	6 982	2 192	4	1	7 766	2 450	2	-	8 743	2 839
Saarland .....	-	-	466	101	2	2	499	134	-	-	505	114
Berlin (West) .....	593	177	961	366	591	249	1 025	372	730	325	1 133	420
Hochschulen insgesamt .....	21 148	8 577	136 484	54 844	23 614	9 851	135 439	52 142	25 603	10 214	151 150	61 539
Schleswig-Holstein .....	568	145	3 058	1 490	581	198	3 206	1 395	640	199	3 583	1 661
Hamburg .....	2 756	1 117	4 841	1 807	3 134	1 312	4 634	1 514	3 091	1 198	5 797	2 355
Niedersachsen .....	2 338	964	11 494	4 701	2 374	966	11 610	4 016	2 586	1 031	13 963	5 817
Bremen .....	80	18	1 870	760	53	7	2 008	759	44	-	1 973	732
Nordrhein-Westfalen .....	5 187	2 305	44 988	18 225	6 108	2 654	43 463	17 336	5 406	2 195	47 417	19 355
Hessen .....	2 228	885	12 082	4 784	2 511	1 033	12 495	4 665	2 914	1 143	13 839	5 487
Rheinland-Pfalz .....	719	320	6 029	2 447	928	414	6 195	2 587	1 093	491	6 505	2 799
Baden-Württemberg .....	3 215	1 107	19 219	7 415	3 465	1 185	19 559	7 175	4 015	1 379	21 814	8 516
Bayern .....	1 489	618	24 558	9 692	1 712	751	25 195	9 807	1 820	785	27 948	11 371
Saarland .....	133	47	2 820	1 261	111	45	2 431	941	145	59	2 690	1 100
Berlin (West) .....	2 435	1 051	5 525	2 262	2 637	1 286	4 643	1 947	3 849	1 734	5 621	2 346

Zusammenfassende Übersichten

4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Sommersemester 1978 bis Wintersemester 1980/81  
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Sommersemester 1978		Wintersemester 1978/79		Sommersemester 1979		Wintersemester 1979/80		Sommersemester 1980		Wintersemester 1980/81	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Ausländische Studienanfänger												
Universitäten .....	2 197	973	5 888	2 585	2 274	1 024	6 289	2 758	2 767	1 188	7 085	2 937
Schleswig-Holstein .....	40	25	121	67	29	15	133	73	39	17	148	75
Hamburg .....	113	53	130	58	132	58	226	121	158	62	289	134
Niedersachsen .....	165	65	500	184	168	49	470	195	198	50	588	210
Bremen .....	8	3	89	34	1	-	63	22	4	2	64	19
Nordrhein-Westfalen .....	390	161	1 032	433	429	176	1 213	466	500	214	1 365	533
Hessen .....	228	93	600	239	230	99	672	262	371	148	709	267
Rheinland-Pfalz .....	102	56	247	127	102	49	227	125	117	62	307	140
Baden-Württemberg .....	498	247	1 443	691	483	263	1 600	760	567	276	1 615	723
Bayern .....	351	159	995	465	351	173	1 021	472	403	186	1 181	515
Saarland .....	37	19	235	106	26	13	222	104	32	18	248	127
Berlin (West) .....	265	92	496	181	323	129	442	158	378	153	571	194
Gesamthochschulen .....	67	22	450	101	48	22	493	129	39	20	549	147
Nordrhein-Westfalen .....	46	15	323	70	26	18	306	88	20	12	424	113
Hessen .....	16	7	98	26	16	3	126	39	17	6	117	34
Bayern .....	5	-	29	5	6	1	61	2	2	2	8	-
Pädagogische Hochschulen ..	30	17	63	46	30	21	80	47	6	3	46	20
Schleswig-Holstein .....	-	-	1	1	-	-	7	5	-	-	21	5
Niedersachsen .....	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	17	10	42	27	20	15	49	29	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	1	1	4	4	1	1	3	1	1	1	6	3
Baden-Württemberg .....	6	2	12	11	4	1	17	9	5	2	19	12
Berlin (West) .....	3	2	4	3	5	4	4	3	-	-	-	-
Theologische Hochschulen ..	9	1	24	1	7	-	18	2	9	2	32	3
Nordrhein-Westfalen .....	2	-	3	-	-	-	4	1	-	-	4	-
Hessen .....	1	-	9	-	1	-	4	-	2	-	5	-
Rheinland-Pfalz .....	-	-	7	-	-	-	2	-	2	-	2	1
Bayern .....	3	-	3	1	3	-	6	-	3	-	18	1
Berlin (West) .....	3	1	2	-	3	-	2	1	2	2	3	1
Kunsthochschulen .....	177	92	463	232	152	63	423	211	153	67	483	229
Schleswig-Holstein .....	-	-	11	8	2	-	6	4	1	1	13	6
Hamburg .....	7	3	31	13	3	1	24	11	4	2	24	9
Niedersachsen .....	7	4	30	15	2	-	29	13	3	2	21	9
Nordrhein-Westfalen .....	77	45	149	76	73	36	157	85	63	25	183	96
Hessen .....	4	3	14	9	6	4	11	4	6	3	15	8
Baden-Württemberg .....	30	14	73	34	37	13	68	36	48	22	77	32
Bayern .....	8	4	85	42	6	4	79	37	2	-	88	41
Saarland .....	-	-	1	1	-	-	5	3	-	-	3	1
Berlin (West) .....	44	19	69	34	23	5	44	18	26	12	59	27
Fachhochschulen .....	424	65	1 452	218	365	57	1 377	260	452	69	1 589	293
Schleswig-Holstein .....	28	3	27	1	24	5	24	6	36	2	39	3
Hamburg .....	92	23	65	9	89	12	80	7	98	18	95	12
Niedersachsen .....	34	4	36	8	17	5	46	10	27	2	42	6
Bremen .....	3	-	83	10	5	-	73	11	2	-	47	6
Nordrhein-Westfalen .....	35	7	573	74	20	7	462	88	21	3	583	96
Hessen .....	70	4	204	36	75	12	207	35	106	18	250	57
Rheinland-Pfalz .....	19	6	91	15	20	3	79	19	38	6	88	12
Baden-Württemberg .....	112	10	140	22	81	10	147	32	88	15	172	56
Bayern .....	-	-	149	28	1	-	164	38	1	-	172	36
Saarland .....	-	-	36	3	-	-	42	3	-	-	38	5
Berlin (West) .....	31	8	48	12	33	3	53	11	35	5	63	4
Hochschulen insgesamt .....	2 904	1 170	8 340	3 183	2 876	1 187	8 680	3 407	3 426	1 349	9 784	3 629
Schleswig-Holstein .....	68	28	160	77	55	20	170	88	76	20	221	89
Hamburg .....	212	79	226	80	224	71	330	139	260	82	408	155
Niedersachsen .....	209	75	566	207	187	54	545	218	228	54	651	225
Bremen .....	11	3	172	44	6	-	136	33	6	2	111	25
Nordrhein-Westfalen .....	567	238	2 122	680	568	252	2 191	757	604	254	2 559	838
Hessen .....	319	107	925	310	328	118	1 020	340	502	175	1 096	366
Rheinland-Pfalz .....	122	63	349	146	123	53	311	145	158	69	403	156
Baden-Württemberg .....	646	273	1 668	758	605	287	1 832	837	708	315	1 883	823
Bayern .....	367	163	1 261	541	367	178	1 331	549	411	188	1 467	593
Saarland .....	37	19	272	110	26	13	269	110	32	18	289	133
Berlin (West) .....	346	122	619	230	387	141	545	191	441	172	696	226

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
KIEL	M	8650	1136	1308	8216	1064	1245	434	72	63
	W	5389	941	1048	5119	866	1002	270	75	46
	I	14039	2077	2356	13335	1930	2247	704	147	109
LUEBECK, MEDIZINISCHE H	M	315	3	-	293	2	-	22	1	-
	W	155	-	-	146	-	-	9	-	-
	I	470	3	-	439	2	-	31	1	-
HAMBURG										
HAMBURG, U	M	19978	1949	2421	18851	1809	2258	1127	140	163
	W	14604	2065	2530	13865	1931	2383	739	134	147
	I	34582	4014	4951	32716	3740	4641	1866	274	310
HAMBURG, H DER BUNDESWEHR	M	2009	563	598	2009	563	598	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2009	563	598	2009	563	598	-	-	-
HAMBURG, H FUER WIRT- SCHAFT UND POLITIK	M	800	138	153	752	123	133	48	15	20
	W	440	68	71	430	68	71	10	-	-
	I	1240	206	224	1182	191	204	58	15	20
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG, TU	M	7812	1014	1254	7411	948	1181	401	66	73
	W	3322	528	591	3223	505	564	99	23	27
	I	11134	1542	1845	10634	1453	1745	500	89	100
CLAUSTHAL, TU	M	2540	233	290	2287	208	254	253	25	36
	W	364	40	60	348	35	56	16	5	4
	I	2904	273	350	2635	243	310	269	30	40
GOETTINGEN	M	14953	1592	1834	14207	1436	1741	746	156	93
	W	9469	1442	1585	9069	1330	1528	400	112	57
	I	24422	3034	3419	23276	2766	3269	1146	268	150
HANNOVER, U	M	13046	1803	2254	12394	1725	2139	652	78	115
	W	6574	1132	1303	6410	1103	1268	164	29	35
	I	19620	2935	3557	18804	2828	3407	816	107	150
HANNOVER, MEDIZINISCHE H	M	1927	289	331	1847	277	316	80	12	15
	W	1001	178	195	939	169	183	62	9	12
	I	2928	467	526	2786	446	499	142	21	27
HANNOVER, TIERAERZT- LICHE H	M	883	114	121	787	94	114	96	20	7
	W	639	127	142	587	113	135	52	14	7
	I	1522	241	263	1374	207	249	148	34	14
HILDESHEIM, H	M	404	73	109	399	72	108	5	1	1
	W	802	255	296	791	252	293	11	3	3
	I	1206	328	405	1190	324	401	16	4	4
LUENEBURG, H	M	343	22	28	339	22	28	4	-	-
	W	653	98	107	652	98	107	1	-	-
	I	996	120	135	991	120	135	5	-	-
OLDENBURG	M	2918	286	392	2858	275	381	60	11	11
	W	2605	374	453	2564	369	449	41	5	4
	I	5523	660	845	5422	644	830	101	16	15
OSNABRUECK	M	2241	359	499	2197	350	485	44	9	14
	W	2501	531	616	2468	521	606	33	10	10
	I	4742	890	1115	4665	871	1091	77	19	24
BREMEN										
BREMEN	M	4300	408	623	3979	363	568	321	45	55
	W	3144	358	504	2990	339	480	154	19	24
	I	7444	766	1127	6969	702	1048	475	64	79
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, TH	M	20904	2694	3222	18589	2403	2863	2315	291	359
	W	8507	1272	1493	8026	1200	1401	481	72	92
	I	29411	3966	4715	26615	3603	4264	2796	363	451
BIELEFELD	M	6099	889	1169	5929	865	1134	170	24	35
	W	4985	951	1124	4863	924	1086	122	27	38
	I	11084	1840	2293	10792	1789	2220	292	51	73
BOCHUM	M	16454	1882	2239	15720	1788	2127	734	94	112
	W	8126	1177	1355	7806	1121	1299	320	56	56
	I	24580	3059	3594	23526	2909	3426	1054	150	168
BONN	M	19146	2160	2558	18350	2024	2425	796	136	133
	W	15253	2123	2396	14719	1999	2272	534	124	124
	I	34399	4283	4954	33069	4023	4697	1330	260	257
DORTMUND	M	8655	1270	1563	8280	1240	1484	375	30	79
	W	5657	911	1017	5560	900	1000	97	11	17
	I	14312	2181	2580	13840	2140	2484	472	41	96



WINTERSEMESTER 1980/81

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUESSELDORF	M	6481	731	970	6098	679	909	383	52	61
	W	5649	770	951	5373	722	896	276	48	55
	I	12130	1501	1921	11471	1401	1805	659	100	116
KOELN, U	M	20439	1943	2361	19399	1849	2234	1040	94	127
	W	15472	1809	2139	14745	1698	2010	727	111	129
	I	35911	3752	4500	34144	3547	4244	1767	205	256
KOELN, DT. SPORHOCH- SCHULE	M	2360	208	247	2174	199	234	186	9	13
	W	1185	116	128	1131	109	119	54	7	9
	I	3545	324	375	3305	308	353	240	16	22
MUNSTER	M	21616	2282	2607	20935	2180	2525	681	102	82
	W	16735	2266	2537	16316	2189	2495	419	77	42
	I	38351	4548	5144	37251	4369	5020	1100	179	124
HESSEN										
DARMSTADT, TH	M	10098	1623	2008	9233	1485	1813	865	138	195
	W	1906	341	428	1781	317	399	125	24	29
	I	12004	1964	2436	11014	1802	2212	990	162	224
FRANKFURT A. M.	M	14137	1473	1918	12937	1333	1747	1200	140	171
	W	10545	1328	1661	9822	1224	1553	723	104	108
	I	24682	2801	3579	22759	2557	3300	1923	244	279
GIESSEN	M	8035	1098	1249	7645	1024	1188	390	74	61
	W	6603	1279	1421	6386	1236	1385	217	43	36
	I	14638	2377	2670	14031	2260	2573	607	117	97
HARBURG	M	7537	1020	1248	7075	930	1150	462	90	98
	W	5169	877	1091	4913	781	989	256	96	102
	I	12706	1897	2339	11988	1711	2139	718	186	200
RHEINLAND-PFALZ										
KAISERSLAUTERN	M	3060	580	684	2946	552	652	114	28	32
	W	635	161	174	622	160	172	13	1	2
	I	3695	741	858	3568	712	824	127	29	34
MAINZ	M	12586	1249	1454	11947	1148	1375	639	101	79
	W	9696	1364	1509	9183	1254	1438	513	110	71
	I	22282	2613	2963	21130	2402	2813	1152	211	150
SPEYER, H. FUER VER- WALTUNGSWISSENSCHAFTEN	M	237	3	192	227	-	188	10	3	4
	W	70	-	57	69	-	57	1	-	-
	I	307	3	249	296	-	245	11	3	4
TRIER	M	2185	438	513	2080	403	475	105	35	38
	W	1754	427	473	1685	398	445	69	29	28
	I	3939	865	986	3765	801	920	174	64	66
BADEN-WUERTEMBERG										
FREIBURG I. BR.	M	11755	1566	1888	11049	1386	1698	706	180	190
	W	7372	1229	1424	6830	1040	1229	542	189	195
	I	19127	2795	3312	17879	2426	2927	1248	369	385
HEIDELBERG	M	11948	1101	1395	10860	986	1222	1088	115	173
	W	9615	1394	1681	8667	1225	1463	948	169	218
	I	21563	2495	3076	19527	2211	2685	2036	284	391
HOHENHEIM	M	2388	480	542	2190	446	499	198	34	43
	W	1458	297	325	1408	293	317	50	4	8
	I	3846	777	867	3598	739	816	248	38	51
KARLSRUHE, U (TH)	M	9966	1574	1808	9187	1437	1652	779	137	156
	W	1439	281	320	1316	268	304	123	13	16
	I	11405	1855	2128	10503	1705	1956	902	150	172
KONSTANZ	M	2250	473	573	2082	406	541	168	67	32
	W	1381	371	400	1254	316	383	127	55	17
	I	3631	844	973	3336	722	924	295	122	49
MANNHEIM	M	4222	704	854	4013	640	783	209	64	71
	W	2283	508	598	2155	450	533	128	58	65
	I	6505	1212	1452	6168	1090	1316	337	122	136
STUTTGART, U (TH)	M	10724	1900	2124	9806	1747	1938	918	153	186
	W	2290	534	603	2042	459	517	248	75	86
	I	13014	2434	2727	11848	2206	2455	1166	228	272
TUEBINGEN	M	12274	1326	1603	11595	1195	1462	679	131	141
	W	7630	1122	1303	7097	976	1150	538	146	153
	I	19904	2448	2906	18687	2171	2612	1217	277	294
ULM	M	2118	401	435	2047	390	423	71	11	12
	W	988	210	223	934	196	208	54	14	15
	I	3106	611	658	2981	586	631	125	25	27

WINTERSEMESTER 1980/81

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
BAYERN										
AUGSBURG	M	2557	435	533	2486	418	517	71	17	16
	W	1977	504	564	1930	493	554	47	11	10
	I	4534	939	1097	4416	911	1071	118	28	26
BAMBERG	M	1230	265	314	1216	261	308	14	4	6
	W	1462	419	466	1438	407	451	24	12	15
	I	2692	684	780	2654	668	759	38	16	21
BAYREUTH	M	1315	385	441	1222	328	384	93	57	57
	W	701	243	259	679	227	242	22	16	17
	I	2016	628	700	1901	555	626	115	73	74
EICHSTAETT, KATH. U	M	691	131	170	663	126	165	28	5	5
	W	918	240	267	913	239	266	5	1	1
	I	1609	371	437	1576	365	431	33	6	6
ERLANGEN - NUERNBERG	M	12371	1809	2062	11873	1705	1940	498	104	122
	W	6666	1298	1430	6407	1221	1343	259	77	87
	I	19037	3107	3492	18280	2926	3283	757	181	209
MUENCHEN, U	M	22571	2524	3272	21068	2290	3004	1503	234	268
	W	18992	2797	3437	17617	2532	3127	1375	265	310
	I	41563	5321	6709	38685	4822	6131	2878	499	578
MUENCHEN, TU	M	12492	2249	2777	11893	2129	2622	599	120	155
	W	3337	688	780	3240	666	753	97	22	27
	I	15829	2937	3557	15133	2795	3375	696	142	182
PASSAU	M	686	283	330	654	267	313	32	16	17
	W	468	254	292	452	242	278	16	12	14
	I	1154	537	622	1106	509	591	48	28	31
REGENSBURG	M	6052	1311	1544	5906	1256	1487	146	55	57
	W	4415	1206	1324	4316	1165	1281	99	41	43
	I	10467	2517	2868	10222	2421	2768	245	96	100
WUERZBURG	M	7825	1128	1299	7542	1074	1250	283	54	49
	W	5676	1237	1372	5494	1179	1328	182	58	44
	I	13501	2365	2671	13036	2253	2578	465	112	93
SAARLAND										
SAARBUECKEN	M	8385	1283	1441	7803	1162	1346	582	121	95
	W	5418	1091	1159	5021	964	1091	397	127	68
	I	13803	2374	2600	12824	2126	2437	979	248	163
BERLIN										
BERLIN, FU	M	24382	1544	2411	22525	1401	2225	1857	143	186
	W	18417	1554	2205	17162	1411	2041	1255	143	164
	I	42799	3098	4616	39687	2812	4266	3112	286	350
BERLIN, TU	M	18098	1264	2540	14562	1030	2085	3536	234	455
	W	5776	448	826	5242	397	726	534	51	100
	I	23874	1712	3366	19804	1427	2811	4070	285	555
INSGESAMT	M	449448	55661	68773	420632	51513	63936	28816	4148	4837
	W	278288	43234	50713	264210	40297	47726	14078	2937	2987
	I	727736	98895	119486	684842	91810	111662	42894	7085	7824
GESAMTHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUISBURG, U (GH)	M	4702	867	1006	4480	836	956	222	31	50
	W	2812	513	586	2744	500	568	68	13	18
	I	7514	1380	1592	7224	1336	1524	290	44	68
ESSEN, U (GH)	M	9277	1183	1441	8871	1123	1387	406	60	54
	W	5471	824	928	5319	785	898	152	37	30
	I	14748	2005	2369	14190	1908	2285	558	97	84
HAGEN, FERNUNIV. (GH)	M	10183	1655	4284	9857	1595	4138	326	60	146
	W	2867	684	1307	2787	662	1276	80	22	31
	I	13050	2339	5591	12644	2257	5414	406	82	177
PADERBORN, U (GH)	M	5828	1036	1203	5686	1010	1172	142	26	31
	W	2281	444	510	2246	432	498	35	12	12
	I	8109	1480	1713	7932	1442	1670	177	38	43
SIEGEN, U (GH)	M	4727	777	967	4510	720	899	217	57	68
	W	2022	405	509	1988	392	496	34	13	15
	I	6749	1182	1476	6498	1112	1395	251	70	84
WUPPERTAL, U (GH)	M	5724	1025	1244	5411	948	1158	313	77	86
	W	3158	642	739	3078	626	718	80	16	21
	I	8882	1667	1983	8489	1574	1876	393	93	107

WINTERSEMESTER 1980/81

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
HESSEN										
KASSEL	M	4938	783	1101	4492	700	998	446	83	103
	W	2573	543	689	2477	509	651	96	34	38
	I	7511	1326	1790	6969	1209	1649	542	117	141
BAYERN										
MUENCHEN, H DER BUNDES- WEHR	M	2558	612	646	2432	604	637	126	8	9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2558	612	646	2432	604	637	126	8	9
NEUENDETTELSAU	M	156	44	49	156	44	49	-	-	-
	W	141	41	44	139	41	44	2	-	-
	I	297	85	93	295	85	93	2	-	-
INSGESAMT	M	48093	7982	11941	45895	7580	11394	2198	402	547
	W	21325	4094	5312	20778	3947	5149	547	147	163
	I	69418	12076	17253	66673	11527	16543	2745	549	710
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
FLENSBURG	M	346	52	71	340	51	70	6	1	1
	W	608	158	189	601	158	188	7	-	1
	I	954	210	260	941	209	258	13	1	2
KIEL	M	699	103	151	680	88	135	19	15	16
	W	1665	334	387	1645	329	382	20	5	5
	I	2364	437	538	2325	417	517	39	20	21
RHEINLAND-PFALZ										
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	396	63	114	392	60	111	4	3	3
	W	748	212	262	743	210	259	5	2	3
	I	1144	275	376	1135	270	370	9	5	6
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. LANDAU	M	422	46	101	418	46	99	4	-	2
	W	727	159	212	722	158	211	5	1	1
	I	1149	205	313	1140	204	310	9	1	3
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ, FACHBEREICH IV	M	126	-	3	124	-	3	2	-	-
	W	267	-	11	266	-	11	1	-	-
	I	393	-	14	390	-	14	3	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
ESSLINGEN	M	276	21	25	265	21	24	11	-	1
	W	802	70	75	797	69	74	5	1	1
	I	1078	91	100	1062	90	98	16	1	2
FREIBURG I. BR.	M	771	62	121	769	62	121	2	-	-
	W	1531	198	275	1510	194	271	21	4	4
	I	2302	260	396	2279	256	392	23	4	4
HEIDELBERG	M	702	57	105	695	55	103	7	2	2
	W	1418	184	243	1407	182	241	11	2	2
	I	2120	241	348	2102	237	344	18	4	4
KARLSRUHE	M	345	22	54	341	22	54	4	-	-
	W	929	122	182	921	121	180	8	1	2
	I	1274	144	236	1262	143	234	12	1	2
LOERRACH	M	154	19	24	154	19	24	-	-	-
	W	255	39	46	253	39	46	2	-	-
	I	409	58	70	407	58	70	2	-	-
LUDWIGSBURG	M	567	35	94	556	34	93	11	1	1
	W	1000	155	222	993	155	222	7	-	-
	I	1567	190	316	1549	189	315	18	1	1
REUTLINGEN	M	710	69	99	700	66	96	10	3	3
	W	1077	128	167	1074	126	166	3	2	1
	I	1787	197	266	1774	192	262	13	5	4
SCHWABISCH GMUEND	M	326	20	54	323	20	54	3	-	-
	W	584	77	105	583	77	105	1	-	-
	I	910	97	159	906	97	159	4	-	-
STUTTGART, BERUFS- PAEDAGOGISCHE H	M	177	20	44	177	20	44	-	-	-
	W	485	130	153	484	129	152	1	1	1
	I	662	150	197	661	149	196	1	1	1
WEINGARTEN	M	358	42	49	353	41	48	5	1	1
	W	660	108	115	655	107	114	5	1	1
	I	1018	150	164	1008	148	162	10	2	2
INSGESAMT	M	6375	631	1109	6287	605	1079	88	26	30
	W	12756	2074	2644	12654	2054	2622	102	20	22
	I	19131	2705	3753	18941	2659	3701	190	46	52

WINTERSEMESTER 1980/81

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN</b>										
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN</b>										
BETHEL, KIRCHLICHE H	M	181	49	51	180	49	50	1	-	1
	W	88	19	21	88	19	21	-	-	-
	I	269	68	72	268	68	71	1	-	1
PADERBORN, THEOL. FAKULT.	M	200	43	43	194	42	42	6	1	1
	W	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	I	208	43	43	202	42	42	6	1	1
WUPPERTAL, KIRCHLICHE H	M	196	56	60	192	53	57	4	3	3
	W	100	32	33	100	32	33	-	-	-
	I	296	88	93	292	85	90	4	3	3
<b>HESSEN</b>										
FRANKFURT A. M. PHILOS.-THEOL. H (ST. GEORGEN)	M	188	29	34	184	29	34	4	-	-
	W	48	9	10	48	9	10	-	-	-
	I	236	38	44	232	38	44	4	-	-
FULDA, PHILOS.-THEOL. H	M	54	7	8	43	6	8	11	1	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	55	7	8	44	6	8	11	1	-
OBERURSEL, LUTH.-THEOL. H	M	75	40	38	69	36	38	6	4	-
	W	18	8	8	18	8	8	-	-	-
	I	93	48	46	87	44	46	6	4	-
<b>RHEINLAND-PFALZ</b>										
TRIER, THEOL. FAKULT.	M	270	42	42	262	42	42	8	-	-
	W	110	14	14	108	13	13	2	1	1
	I	380	56	56	370	55	55	10	1	1
VALLENDAR, THEOL. H	M	40	11	12	37	10	11	3	1	1
	W	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	I	49	11	12	46	10	11	3	1	1
<b>BADEN-WUERTTEMBERG</b>										
HEIDELBERG, H FUER JUEDISCHE STUDIEN	M	11	2	5	9	2	3	2	-	2
	W	12	3	4	11	3	4	1	-	-
	I	23	5	9	20	5	7	3	-	2
<b>BAYERN</b>										
MUENCHEN, H FUER PHILOS.	M	147	29	35	115	12	23	32	17	12
	W	63	7	21	60	6	20	3	1	1
	I	210	36	56	175	18	43	35	18	13
<b>BERLIN</b>										
BERLIN, KIRCHLICHE H	M	224	23	25	210	21	24	14	2	1
	W	130	15	16	128	14	14	2	1	2
	I	354	38	41	338	35	38	16	3	3
INSGESAMT	M	1566	331	353	1495	302	332	91	29	21
	W	587	107	127	579	104	123	8	3	4
	I	2173	438	480	2074	406	455	99	32	25
<b>KUNSTHOCHSCHULEN</b>										
<b>SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>										
LUEBECK, MUSIKHOCHSCHULE	M	157	32	33	136	25	31	21	7	2
	W	171	32	32	146	26	29	25	6	3
	I	328	64	65	282	51	60	46	13	5
<b>HAMBURG</b>										
HAMBURG, H FUER BILDENDE KUENSTE	M	447	59	74	399	52	67	48	7	7
	W	299	34	50	263	31	45	36	3	5
	I	746	93	124	662	83	112	84	10	12
HAMBURG, H FUER MUSIK UND DARSTELLENDEN KUNST	M	262	32	38	217	24	29	45	8	9
	W	245	23	30	197	17	23	48	6	7
	I	507	55	68	414	41	52	93	14	16
<b>NIEDERSACHSEN</b>										
BRAUNSCHWEIG, H FUER BILDENDE KUENSTE	M	504	78	96	468	75	90	36	3	6
	W	366	63	78	354	62	77	12	1	1
	I	870	141	174	822	137	167	48	4	7
HANNOVER, H FUER MUSIK UND THEATER	M	290	39	49	254	30	40	36	9	9
	W	356	56	62	304	48	54	52	8	8
	I	646	95	111	558	78	94	88	17	17

WINTERSEMESTER 1980/81  
1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>KUNSTHOCHSCHULEN</b>										
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN</b>										
DUESSELDORF, KUNST- AKADEMIE	M	473	61	97	419	43	81	54	18	16
	W	343	48	73	312	39	64	31	9	9
	I	816	109	170	731	82	145	85	27	25
RHEINLAND, H FUER MUSIK	M	1348	180	238	1179	147	205	169	33	33
	W	1074	139	174	870	99	137	204	40	37
	I	2422	319	412	2049	246	342	373	73	70
RUHR, H FUER MUSIK	M	383	51	66	346	46	61	37	5	5
	W	354	76	82	293	56	67	61	20	15
	I	737	127	148	639	102	128	98	25	20
WESTFALEN-LIPPE, H FUER MUSIK	M	646	88	93	527	57	80	119	31	13
	W	556	80	95	425	53	84	131	27	11
	I	1202	168	188	952	110	164	250	58	24
<b>HESSEN</b>										
FRANKFURT A.M., H FUER BILDENDE KUNSTE	M	70	10	18	62	8	15	8	2	3
	W	35	3	5	30	2	4	5	1	1
	I	105	13	23	92	10	19	13	3	4
FRANKFURT A.M., H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	321	26	38	295	23	35	26	3	3
	W	243	24	38	202	18	30	41	6	8
	I	564	50	76	497	41	65	67	9	11
OFFENBACH, H FUER GESTALTUNG	M	202	28	38	179	26	35	23	2	3
	W	157	23	29	148	22	28	9	1	1
	I	359	51	67	327	48	63	32	3	4
<b>BADEN-WUERTTEMBERG</b>										
FREIBURG, H FUER MUSIK	M	313	34	43	236	17	26	77	17	17
	W	250	21	26	186	15	19	64	6	7
	I	563	55	69	422	32	45	141	23	24
HEIDELBERG-MANNHEIM H FUER MUSIK	M	211	32	37	188	24	29	23	8	8
	W	223	23	37	202	22	30	21	6	7
	I	434	60	74	390	46	59	44	14	15
KARLSRUHE, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	110	19	29	105	19	29	5	-	-
	W	79	12	15	71	10	13	8	2	2
	I	189	31	44	176	29	42	13	2	2
KARLSRUHE, H FUER MUSIK	M	229	29	33	207	24	29	22	5	4
	W	154	13	15	136	10	12	18	3	3
	I	383	42	48	343	34	41	40	8	7
STUTTGART, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	357	66	78	326	60	72	31	6	6
	W	368	72	97	348	67	92	20	5	5
	I	725	138	175	674	127	164	51	11	11
STUTTGART, H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	359	35	46	316	28	35	43	7	11
	W	382	52	61	330	43	51	52	9	10
	I	741	87	107	646	71	86	95	16	21
TROSSINGEN, H FUER MUSIK	M	155	20	26	142	18	24	13	2	2
	W	142	23	25	136	22	23	6	1	2
	I	297	43	51	278	40	47	19	3	4
<b>BAYERN</b>										
MUENCHEN, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	320	38	63	277	31	54	43	7	9
	W	305	53	88	265	41	75	40	12	13
	I	625	91	151	542	72	129	83	19	22
MUENCHEN, H FUER FERNSEHEN UND FILM	M	93	16	24	79	12	19	14	4	5
	W	23	1	2	17	1	2	6	-	-
	I	116	17	26	96	13	21	20	4	5
MUENCHEN, H FUER MUSIK	M	356	96	102	294	67	77	62	29	25
	W	284	73	80	219	47	58	65	26	22
	I	640	169	182	513	114	135	127	55	47
MUERNBERG, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	138	19	23	129	16	20	9	3	3
	W	112	10	16	108	9	15	4	1	1
	I	250	29	39	237	25	35	13	4	4
WUERZBURG, H FUER MUSIK	M	183	37	37	168	33	35	15	4	2
	W	133	18	27	121	16	25	12	2	2
	I	316	55	64	289	49	60	27	6	4
<b>SAARLAND</b>										
SAARBRUECKEN, MUSIK- HOCHSCHULE	M	160	39	50	156	37	48	4	2	2
	W	119	23	29	113	22	27	6	1	2
	I	279	62	79	269	59	75	10	3	4
<b>BERLIN</b>										
BERLIN, H DER KUNSTE	M	1597	142	214	1413	110	182	184	32	32
	W	1587	131	220	1406	104	190	181	27	30
	I	3184	273	434	2819	214	372	365	59	62
INSGESAMT	M	9684	1306	1683	8517	1052	1448	1167	254	235
	W	8360	1131	1486	7202	902	1274	1158	229	212
	I	18044	2437	3169	15719	1954	2722	2325	483	447

WINTERSEMESTER 1980/81

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
FLENSBURG	M	331	63	73	275	59	69	56	4	4
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	333	63	73	277	59	69	56	4	4
KIEL	M	1642	267	311	1526	245	283	116	22	28
	W	786	110	123	765	107	120	21	3	3
	I	2428	377	434	2291	352	403	137	25	31
LUEBECK	M	895	142	168	823	135	154	72	7	14
	W	107	22	24	102	22	23	5	-	1
	I	1002	164	192	925	157	177	77	7	15
WEDEL	M	336	62	72	311	59	69	25	3	3
	W	114	42	44	111	42	44	3	-	-
	I	450	104	116	422	101	113	28	3	3
VERWALTUNGS FH ALTENHOLZ	M	518	194	219	518	194	219	-	-	-
	W	285	111	125	285	111	125	-	-	-
	I	803	305	344	803	305	344	-	-	-
HAMBURG										
HAMBURG	M	6019	877	960	5323	794	856	696	83	104
	W	2085	214	236	1973	202	223	112	12	13
	I	8104	1091	1196	7296	996	1079	808	95	117
EVANG. FH HAMBURG	M	52	-	-	52	-	-	-	-	-
	W	96	-	-	94	-	-	2	-	-
	I	148	-	-	146	-	-	2	-	-
HAMBURG, FH FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	371	77	92	371	77	92	-	-	-
	W	275	106	116	275	106	116	-	-	-
	I	646	183	208	646	183	208	-	-	-
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL	M	280	32	40	278	31	38	2	1	2
	W	476	78	85	472	77	84	4	1	1
	I	756	110	125	750	108	122	6	2	3
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL	M	1010	240	259	979	235	252	31	5	7
	W	22	6	7	21	6	7	1	-	-
	I	1032	246	266	1000	241	259	32	5	7
HANNOVER, ABT. AHLEM	M	74	25	29	68	25	29	6	-	-
	W	33	6	6	33	6	6	-	-	-
	I	107	31	35	101	31	35	6	-	-
HANNOVER, ABT. HANNOVER GESTALTUNG	M	391	59	82	372	58	81	19	1	1
	W	451	60	82	434	58	80	17	2	2
	I	842	119	164	806	116	161	36	3	3
HANNOVER, ABT. HANNOVER MASCHINENBAU / ELEKTRO- TECHNIK	M	1281	317	338	1200	304	325	81	13	13
	W	86	41	52	85	40	51	3	1	1
	I	1369	358	390	1285	344	376	84	14	14
HANNOVER, ABT. NIENBURG	M	209	43	47	203	43	47	6	-	-
	W	40	18	18	40	18	18	-	-	-
	I	249	61	65	243	61	65	6	-	-
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. GOETTINGEN	M	317	56	65	314	55	64	3	1	1
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	323	56	65	320	55	64	3	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM, ARCHIT./ BAUINGENIEURWESEN	M	455	91	105	405	90	101	50	1	4
	W	77	31	31	72	30	30	5	1	1
	I	532	122	136	477	120	131	55	2	5
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM GESTALTUNG	M	197	29	33	193	29	33	4	-	-
	W	172	20	21	170	19	20	2	1	1
	I	369	49	54	363	48	53	6	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM SOZIALPAEDAGOGIK	M	295	29	37	293	28	36	2	1	1
	W	489	69	72	488	69	72	1	-	-
	I	784	98	109	781	97	108	3	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HOLZMINDEN	M	196	53	60	194	53	60	2	-	-
	W	33	14	15	33	14	15	-	-	-
	I	229	67	75	227	67	75	2	-	-
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. BUXTEHUDE	M	148	38	38	146	37	37	2	1	1
	W	34	14	14	34	14	14	-	-	-
	I	182	52	52	180	51	51	2	1	1
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. LUENEBURG	M	213	64	65	210	62	63	3	2	2
	W	154	32	33	153	32	33	1	-	-
	I	367	96	98	363	94	96	4	2	2
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. SUDERBURG	M	187	33	35	183	31	33	4	2	2
	W	15	-	1	15	-	1	-	-	-
	I	202	33	36	198	31	34	4	2	2

WINTERSEMESTER 1980/81

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN										
NIEDERSACHSEN										
OLDENBURG, ABT. ELSFLETH	M	105	22	23	103	22	23	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	105	22	23	103	22	23	2	-	-
OLDENBURG, ABT. OLDENBURG	M	689	174	192	679	173	190	10	1	2
	W	101	30	32	101	30	32	-	-	-
	I	790	204	224	780	203	222	10	1	2
OSNABRUECK	M	663	95	100	656	94	99	7	1	1
ABT. OSNABRUECK	W	258	49	51	253	49	51	5	-	-
GARTEN-/ LANDBAU	I	921	144	151	909	143	150	12	1	1
OSNABRUECK	M	1237	327	337	1214	323	332	23	4	5
ABT. OSNABRUECK, MASCH.-	W	111	41	44	111	41	44	-	-	-
BAU / ELEKTROTECHNIK	I	1348	368	381	1325	364	376	23	4	5
OSTFRIESLAND, ABT. EMDEN	M	343	104	110	342	103	109	1	1	1
	W	340	115	118	339	115	118	1	-	-
	I	683	219	228	681	218	227	2	1	1
OSTFRIESLAND, ABT. LEER	M	58	11	12	57	11	12	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	58	11	12	57	11	12	1	-	-
WILHELMSHAVEN	M	577	165	172	561	164	171	16	1	1
ABT. WILHELMSH., MASCH.-	W	10	1	2	9	1	2	1	-	-
BAU/ ELEKTROTECHNIK	I	587	166	174	570	165	173	17	1	1
WILHELMSHAVEN	M	265	51	61	263	51	61	2	-	-
ABT. WILHELMSHAVEN	W	48	15	15	48	15	15	-	-	-
WIRTSCHAFT	I	313	66	76	311	66	76	2	-	-
EVANG. FH HANNOVER	M	254	70	89	249	70	88	5	-	1
	W	408	105	111	400	105	111	8	-	-
	I	662	175	200	649	175	199	13	-	1
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND	M	39	13	14	39	13	14	-	-	-
ABT. OSNABRUECK	W	164	57	59	164	57	59	-	-	-
	I	203	70	73	203	70	73	-	-	-
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND	M	40	6	8	40	6	8	-	-	-
ABT. VECHTA	W	136	42	46	136	42	46	-	-	-
	I	176	48	54	176	48	54	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND	M	569	284	298	569	284	298	-	-	-
RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES-	W	378	218	221	378	218	221	-	-	-
HEIM, ALLGEM. VERWALTUNG	I	947	502	519	947	502	519	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND	M	203	84	85	200	84	85	-	-	-
RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES-	W	39	22	22	39	22	22	-	-	-
HEIM, POLIZEI	I	239	196	107	239	106	107	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND	M	122	35	39	122	35	39	-	-	-
RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES-	W	109	45	45	109	45	45	-	-	-
HEIM, RECHTSPFLEGE	I	231	80	84	231	80	84	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND	M	203	120	124	203	120	124	-	-	-
RECHTSPFLEGE, ABT. RINTELN	W	138	89	91	138	89	91	-	-	-
STEUERVERWALTUNG	I	341	209	215	341	209	215	-	-	-

BREMEN, H. FUER GESTAL-  
TENDE KUNST UND MUSIK

BREMEN, H. FUER NAUTIK

H. BREMERNAUTIK

M  
W  
I

385  
417  
802

45  
78  
123

78  
97  
175

378  
397  
755

43  
75  
118

74  
82  
166

27  
70  
42

2  
3  
5

5  
9  
1

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, ABT. AACHEN	M	3535	598	749	3161	536	661	374	62	88
	W	799	194	220	761	188	211	38	6	9
	I	4334	792	969	3922	724	872	412	68	97
AACHEN, ABT. JUELICH	M	790	96	111	770	94	109	20	2	2
	W	56	10	11	54	10	10	2	-	1
	I	846	106	122	824	104	119	22	2	3
BIELEFELD, ABT. BIELEFELD	M	2232	371	440	2161	364	430	71	7	10
	W	1011	175	188	1005	173	185	6	2	3
	I	3243	546	628	3166	537	615	77	9	13
BIELEFELD, ABT. MINDEN	M	414	79	93	395	77	91	19	2	2
	W	62	22	24	61	22	24	1	-	-
	I	476	101	117	456	99	115	20	2	2
BOCHUM, ABT. BOCHUM	M	2070	449	614	1952	433	574	118	16	40
	W	185	55	67	176	51	62	9	4	5
	I	2255	504	681	2128	484	636	127	20	45
BOCHUM ABT. GELSENKIRCHEN	M	886	246	277	871	245	276	15	1	1
	W	7	-	1	7	-	1	-	-	-
	I	893	246	278	878	245	277	15	1	1
DORTMUND	M	3513	731	918	3208	674	837	305	57	81
	W	1416	344	375	1389	339	369	27	5	6
	I	4929	1075	1293	4597	1013	1206	332	62	87
DUESSELDORF	M	3309	600	709	3062	561	659	247	39	50
	W	1873	431	476	1828	423	468	45	8	8
	I	5182	1031	1185	4890	984	1127	292	47	58
HAGEN, ABT. HAGEN	M	1586	238	266	1503	223	250	83	15	16
	W	504	107	109	494	105	107	10	2	2
	I	2090	345	375	1997	328	357	93	17	18
HAGEN, ABT. ISERLOHN	M	490	113	126	469	111	124	21	2	2
	W	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	I	498	113	126	477	111	124	21	2	2
KOELN	M	7582	1477	1612	6680	1300	1418	902	177	194
	W	2859	599	669	2688	555	615	171	44	54
	I	10441	2076	2281	9368	1855	2033	1073	221	248
LIPPE, ABT. DETMOLD	M	646	155	181	610	151	174	36	4	7
	W	629	137	151	619	135	148	10	2	3
	I	1275	292	332	1229	286	322	46	6	10
LIPPE, ABT. LEMGO	M	1273	267	292	1238	263	288	35	4	4
	W	286	67	75	282	67	75	4	-	-
	I	1559	334	367	1520	330	363	39	4	4
MUNSTER, ABT. MUNSTER	M	2407	410	477	2333	406	468	74	4	9
	W	2044	442	474	2023	438	470	21	4	4
	I	4451	852	951	4356	844	938	95	8	13
MUNSTER, ABT. STEINFURT	M	1364	336	365	1291	321	349	73	15	16
	W	89	26	27	85	27	27	4	1	-
	I	1453	364	392	1376	348	376	77	16	16
NIEDERRHEIN, ABT. KREFELD	M	1781	324	366	1526	288	319	255	36	47
	W	475	112	126	451	107	120	24	5	6
	I	2256	436	492	1977	395	439	279	41	53
NIEDERRHEIN ABT. HOENCHENGLADBACH	M	1405	282	405	1109	253	335	296	29	70
	W	1994	534	594	1946	525	581	48	9	13
	I	3399	816	999	3055	778	916	344	38	83
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. BOCHUM	M	156	41	49	153	40	48	3	1	1
	W	309	68	76	308	68	76	1	-	-
	I	465	109	125	461	108	124	4	1	1
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. DUESSELDORF	M	62	2	4	61	2	4	1	-	-
	W	76	5	7	76	5	7	-	-	-
	I	138	7	11	137	7	11	1	-	-
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. DUESSELDORF- KAISERSWERTH	M	149	30	36	148	30	36	1	-	-
	W	370	83	88	368	83	88	2	-	-
	I	519	113	124	516	113	124	3	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. AACHEN	M	121	18	25	118	18	25	3	-	-
	W	361	87	91	357	85	89	4	2	2
	I	482	105	116	475	103	114	7	2	2
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. KOELN	M	192	41	46	189	41	46	3	-	-
	W	583	135	140	576	131	138	7	2	2
	I	775	174	186	765	172	184	10	2	2
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. MUNSTER	M	123	22	26	122	22	26	1	-	-
	W	382	91	93	381	91	93	1	-	-
	I	505	113	119	503	113	119	2	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. PADERBORN	M	192	42	50	191	42	50	1	-	-
	W	559	140	146	559	140	146	1	-	-
	I	751	182	196	750	182	196	1	-	-



## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN										
NIEDERSACHSEN										
OLDENBURG, ABT. ELSFLETH	M	105	22	23	103	22	23	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	105	22	23	103	22	23	2	-	-
OLDENBURG, ABT. OLDENBURG	M	689	174	192	679	173	190	10	1	2
	W	101	30	32	101	30	32	-	-	-
	I	790	204	224	780	203	222	10	1	2
OSNABRUECK	M	663	95	100	656	94	99	7	1	1
	W	258	49	51	253	49	51	5	-	-
	I	921	144	151	909	143	150	12	1	1
OSNABRUECK ABT. OSNABRUECK GARTEN-/ LANDBAU	M	1237	327	337	1214	323	332	23	4	5
	W	111	41	44	111	41	44	-	-	-
	I	1348	368	381	1325	364	376	23	4	5
OSTFRIESLAND, ABT. EMDEN	M	343	104	110	342	103	109	1	1	1
	W	340	115	118	339	115	118	1	-	-
	I	683	219	228	681	218	227	2	1	1
OSTFRIESLAND, ABT. LEER	M	58	11	12	57	11	12	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	58	11	12	57	11	12	1	-	-
WILHELMSHAVEN ABT. WILHELMSH., MASCH.- BAU/ ELEKTROTECHNIK	M	577	165	172	561	164	171	16	1	1
	W	10	1	2	9	1	2	1	-	-
	I	587	166	174	570	165	173	17	1	1
WILHELMSHAVEN ABT. WILHELMSHAVEN WIRTSCHAFT	M	265	51	61	263	51	61	2	-	-
	W	48	15	15	48	15	15	-	-	-
	I	313	66	76	311	66	76	2	-	-
EVANG. FH HANNOVER	M	254	70	89	249	70	88	5	-	1
	W	408	105	111	400	105	111	8	-	-
	I	662	175	200	649	175	199	13	-	1
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND ABT. OSNABRUECK	M	39	13	14	39	13	14	-	-	-
	W	164	57	59	164	57	59	-	-	-
	I	203	70	73	203	70	73	-	-	-
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND ABT. VECHTA	M	40	6	8	40	6	8	-	-	-
	W	136	42	46	136	42	46	-	-	-
	I	176	48	54	176	48	54	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES- HEIM, ALLGEM. VERWALTUNG	M	569	284	298	569	284	298	-	-	-
	W	378	218	221	378	218	221	-	-	-
	I	947	502	519	947	502	519	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES- HEIM, POLIZEI	M	203	84	85	200	84	85	-	-	-
	W	39	22	22	39	22	22	-	-	-
	I	239	106	107	239	106	107	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES- HEIM, RECHTSPFLEGE	M	122	35	39	122	35	39	-	-	-
	W	109	45	45	109	45	45	-	-	-
	I	231	80	84	231	80	84	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. RINTELN STEUERVERWALTUNG	M	203	120	124	203	120	124	-	-	-
	W	138	89	91	138	89	91	-	-	-
	I	341	209	215	341	209	215	-	-	-
BREMEN										
BREMEN, H FUER GESTAL- TENDE KUNST UND MUSIK	M	385	45	78	358	43	74	27	2	4
	W	417	78	97	397	75	92	20	3	5
	I	802	123	175	755	118	166	47	5	9
BREMEN, H FUER NAUTIK	M	205	28	29	199	27	28	6	1	1
	W	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	I	206	29	30	200	28	29	6	1	1
BREMEN, H FUER SOZIAL- PAEDAGOGIK U. - OEKONOMIE	M	326	89	106	318	88	104	8	1	2
	W	596	180	198	590	179	196	6	1	2
	I	922	269	304	908	267	300	14	2	4
BREMEN, H FUER TECHNIK	M	1288	410	438	1126	382	407	162	28	31
	W	126	48	50	120	46	48	6	2	2
	I	1414	458	488	1246	428	455	168	30	33
BREMEN, H FUER WIRTSCHAFT	M	431	127	136	403	119	128	28	8	8
	W	133	53	54	131	53	54	2	-	-
	I	564	180	190	534	172	182	30	8	8
H BREMERHAVEN	M	586	160	170	575	159	169	11	1	1
	W	13	6	6	13	6	6	-	-	-
	I	599	166	176	588	165	175	11	1	1
BREMEN, H FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	139	60	64	139	60	64	-	-	-
	W	63	33	33	63	33	33	-	-	-
	I	202	93	97	202	93	97	-	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, ABT. AACHEN	M	3535	598	749	3161	536	661	374	62	88
	W	799	194	220	761	188	211	38	6	9
	I	4334	792	969	3922	724	872	412	68	97
AACHEN, ABT. JUELICH	M	790	96	111	770	94	109	20	2	2
	W	56	10	11	54	10	10	2	-	1
	I	846	106	122	824	104	119	22	2	3
BIELEFELD, ABT. BIELEFELD	M	2232	371	440	2161	364	430	71	7	10
	W	1011	175	188	1005	173	185	6	2	3
	I	3243	546	628	3166	537	615	77	9	13
BIELEFELD, ABT. MINDEN	M	414	79	93	395	77	91	19	2	2
	W	62	22	24	61	22	24	1	-	-
	I	476	101	117	456	99	115	20	2	2
BOCHUM, ABT. BOCHUM	M	2070	449	614	1952	433	574	118	16	40
	W	185	55	67	176	51	62	9	4	5
	I	2255	504	681	2128	484	636	127	20	45
BOCHUM ABT. GELSENKIPCHEN	M	886	246	277	871	245	276	15	1	1
	W	7	-	1	7	-	1	-	-	-
	I	893	246	278	878	245	277	15	1	1
DORTMUND	M	3513	731	918	3208	674	837	305	57	81
	W	1416	344	375	1389	339	369	27	5	6
	I	4929	1075	1293	4597	1013	1206	332	62	87
DUESSELDORF	M	3309	600	709	3062	561	659	247	39	50
	W	1873	431	476	1828	423	468	45	8	8
	I	5182	1031	1185	4890	984	1127	292	47	58
HAGEN, ABT. HAGEN	M	1586	238	266	1503	223	250	83	15	16
	W	504	107	109	494	105	107	10	2	2
	I	2090	345	375	1997	328	357	93	17	18
HAGEN, ABT. ISERLOHN	M	490	113	126	469	111	124	21	2	2
	W	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	I	498	113	126	477	111	124	21	2	2
KOELN	M	7582	1477	1612	6680	1300	1418	902	177	194
	W	2859	599	669	2688	555	615	171	44	54
	I	10441	2076	2281	9368	1855	2033	1073	221	248
LIPPE, ABT. DETMOLD	M	646	155	181	610	151	174	36	4	7
	W	629	137	151	619	135	148	10	2	3
	I	1275	292	332	1229	286	322	46	6	10
LIPPE, ABT. LEMGO	M	1273	267	292	1238	263	288	35	4	4
	W	286	67	75	282	67	75	4	-	-
	I	1559	334	367	1520	330	363	39	4	4
MUNSTER, ABT. MUNSTER	M	2407	410	477	2333	406	468	74	4	9
	W	2044	442	474	2023	438	470	21	4	4
	I	4451	852	951	4356	844	938	95	8	13
MUNSTER, ABT. STEINFURT	M	1364	336	365	1291	321	349	73	15	16
	W	89	28	27	85	27	27	4	1	-
	I	1453	364	392	1376	348	376	77	16	16
NIEDERRHEIN, ABT. KREFFELD	M	1781	324	366	1526	288	319	255	36	47
	W	475	112	126	451	107	120	24	5	6
	I	2256	436	492	1977	395	439	279	41	53
NIEDERRHEIN ABT. MOENCHENGLADBACH	M	1405	282	405	1109	253	335	296	29	70
	W	1994	534	594	1946	525	581	48	9	13
	I	3399	816	999	3055	778	916	344	38	83
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. BOCHUM	M	156	41	49	153	40	48	3	1	1
	W	309	68	76	308	68	76	1	-	-
	I	465	109	125	461	108	124	4	1	1
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. DUESSELDORF	M	62	2	4	61	2	4	1	-	-
	W	76	5	7	76	5	7	-	-	-
	I	138	7	11	137	7	11	1	-	-
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. DUESSELDORF- KAISERSWERTH	M	149	30	36	148	30	36	1	-	-
	W	370	83	88	368	83	88	2	-	-
	I	519	113	124	516	113	124	3	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. AACHEN	M	121	18	25	118	18	25	3	-	-
	W	361	87	91	357	85	89	4	2	2
	I	482	105	116	475	103	114	7	2	2
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. KOELN	M	192	41	46	189	41	46	3	-	-
	W	583	135	140	576	131	138	7	2	2
	I	775	174	186	765	172	184	10	2	2
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. MUNSTER	M	123	22	26	122	22	26	1	-	-
	W	382	91	93	381	91	93	1	-	-
	I	505	113	119	503	113	119	2	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. PADERBORN	M	192	42	50	191	42	50	1	-	-
	W	559	140	146	559	140	146	-	-	-
	I	751	182	196	750	182	196	1	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>FACHHOCHSCHULEN</b>										
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN</b>										
PRIV. FH FUER BERGBAU BOCHUM	M	806	220	251	787	220	251	19	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	808	220	251	789	220	251	19	-	-
RHEINISCHE FH, KOELN	M	428	77	85	355	63	70	73	14	15
	W	4	1	1	4	1	1	-	-	-
	I	432	78	86	359	64	71	73	14	15
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. AACHEN	M	83	27	29	83	27	29	-	-	-
	W	54	19	22	54	19	22	-	-	-
	I	137	46	51	137	46	51	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. BIELEFELD	M	301	83	87	301	83	87	-	-	-
	W	132	38	38	132	38	38	-	-	-
	I	433	121	125	433	121	125	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DORTMUND	M	441	165	176	441	165	176	-	-	-
	W	163	58	61	163	58	61	-	-	-
	I	604	223	237	604	223	237	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUESSELDORF	M	383	110	133	383	110	133	-	-	-
	W	303	89	98	303	89	98	-	-	-
	I	686	199	231	686	199	231	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUISBURG	M	212	143	149	212	143	149	-	-	-
	W	126	59	62	126	59	62	-	-	-
	I	338	202	211	338	202	211	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. GELSENKIRCHEN	M	222	69	76	222	69	76	-	-	-
	W	205	74	76	205	74	76	-	-	-
	I	427	143	152	427	143	152	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. HAGEN	M	126	43	50	126	43	50	-	-	-
	W	107	33	35	107	33	35	-	-	-
	I	233	76	85	233	76	85	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. KOELN	M	569	151	183	569	151	183	-	-	-
	W	420	128	147	420	128	147	-	-	-
	I	989	279	330	989	279	330	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. MÜNSTER	M	333	99	123	333	99	123	-	-	-
	W	218	81	83	218	81	83	-	-	-
	I	551	180	206	551	180	206	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. SOEST	M	142	51	59	142	51	59	-	-	-
	W	83	36	39	83	36	39	-	-	-
	I	225	87	98	225	87	98	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. WUPPERTAL	M	375	126	130	375	126	130	-	-	-
	W	186	66	68	186	66	68	-	-	-
	I	561	192	198	561	192	198	-	-	-
MÜNSTEREIFEL FH FUER RECHTSPFLEGE NW	M	438	97	113	438	97	113	-	-	-
	W	316	96	103	316	96	103	-	-	-
	I	754	193	216	754	193	216	-	-	-
NORDKIRCHEN FH FUER FINANZEN NW	M	794	224	240	794	224	240	-	-	-
	W	659	252	261	659	252	261	-	-	-
	I	1453	476	501	1453	476	501	-	-	-
<b>HESSEN</b>										
DARMSTADT	M	2835	582	697	2502	539	639	333	43	58
	W	1011	269	304	948	252	282	63	17	22
	I	3846	851	1001	3450	791	921	396	60	80
FRANKFURT A. M.	M	3167	506	612	2752	462	546	415	44	66
	W	1281	240	265	1213	227	247	68	13	18
	I	4448	746	877	3965	689	793	483	57	84
FULDA	M	624	165	197	621	164	196	3	1	1
	W	742	211	230	740	211	230	2	-	-
	I	1366	376	427	1361	375	426	5	1	1
GIESSEN	M	3133	588	637	2869	551	595	264	37	42
	W	228	66	71	215	60	65	13	6	6
	I	3361	654	708	3084	611	660	277	43	48
WIESBADEN	M	2729	454	515	2557	435	488	172	19	27
	W	996	212	233	970	204	224	26	8	9
	I	3725	666	748	3527	639	712	198	27	36
FH DER DEUTSCHEN BUNDES- POST, DIEBURG	M	851	108	115	840	107	114	11	1	1
	W	25	7	7	23	6	6	2	1	1
	I	876	115	122	863	113	120	13	2	2
EVANG. FH DARMSTADT	M	171	41	48	169	41	48	2	-	-
	W	345	83	95	344	83	95	1	-	-
	I	516	124	143	513	124	143	3	-	-
FH FRESENIUS, WIESBADEN	M	52	19	24	46	17	22	6	2	2
	W	54	19	21	54	19	21	-	-	-
	I	106	38	45	100	36	43	6	2	2
PRIV. FH EUROPEAN BUSINESS SCHOOL OESTRICH-WINKEL	M	235	93	59	178	47	54	57	46	5
	W	68	26	18	54	14	16	14	12	2
	I	303	119	77	232	61	70	71	58	7

WINTERSEMESTER 1980/81

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>FACHHOCHSCHULEN</b>										
<b>HESSEN</b>										
FRANKFURT A. M., FH FUER BIBLIOTHEKSWESEN	M	3	3	3	3	3	3	-	-	-
	W	32	32	32	32	32	32	-	-	-
	I	35	35	35	35	35	35	-	-	-
MARBURG, FH FUER ARCHIVWESEN	M	28	19	19	28	19	19	-	-	-
	W	32	17	17	32	17	17	-	-	-
	I	60	36	36	60	36	36	-	-	-
VERWALTUNGS FH ROTENBURG	M	129	129	129	129	129	129	-	-	-
	W	65	65	65	65	65	65	-	-	-
	I	194	194	194	194	194	194	-	-	-
VERWALTUNGS FH WIESPADEN	M	306	238	238	306	238	238	-	-	-
	W	180	171	171	180	171	171	-	-	-
	I	486	409	409	486	409	409	-	-	-
<b>RHEINLAND-PFALZ</b>										
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. BINGEN	M	745	221	240	706	216	231	39	5	9
	W	70	24	25	68	23	23	2	1	2
	I	815	245	265	774	239	254	41	6	11
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KAISERSLAUTERN	M	1007	225	274	933	211	252	74	14	22
	W	135	32	36	126	31	35	9	1	1
	I	1142	257	310	1059	242	287	83	15	23
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	1176	276	305	1111	264	290	65	12	15
	W	432	106	117	422	103	114	10	3	3
	I	1608	382	422	1533	367	404	75	15	18
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. LUDWIGSHAFEN/WORMS	M	853	163	216	797	150	193	56	13	23
	W	525	80	101	514	78	97	11	2	4
	I	1378	243	317	1311	228	290	67	15	27
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ I	M	693	106	126	622	101	120	71	5	6
	W	406	68	79	386	67	78	20	1	1
	I	1099	174	205	1008	168	198	91	6	7
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ II	M	345	116	126	322	108	118	23	8	8
	W	121	40	40	119	40	40	2	-	-
	I	466	156	166	441	148	158	25	8	8
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. TRIER	M	1145	346	403	1107	329	383	38	17	20
	W	452	115	128	441	113	126	11	2	2
	I	1597	461	531	1548	442	509	49	19	22
FH DER PFAELZISCHEN LANDESKIRCHE LUDWIGSHAFEN	M	149	37	47	147	37	46	2	-	1
	W	192	59	63	191	58	62	1	1	1
	I	341	96	110	338	95	108	3	1	2
KATH. FH MAINZ	M	107	31	35	102	29	33	5	2	2
	W	329	94	97	325	93	96	4	1	1
	I	436	125	132	427	122	129	9	3	3
<b>BADEN-WUERTTEMBERG</b>										
AALEN	M	1065	205	218	1030	196	209	35	9	9
	W	115	36	37	113	35	36	2	1	1
	I	1180	241	255	1143	231	245	37	10	10
BIBERACH AN DER RISS	M	392	75	85	382	73	82	10	2	3
	W	60	16	18	59	16	18	1	-	-
	I	452	91	103	441	89	100	11	2	3
ESSLINGEN, FH FUER SOZIALWESEN	M	241	40	52	231	37	48	10	3	4
	W	465	93	96	446	84	87	19	9	9
	I	706	133	148	677	121	135	29	12	13
ESSLINGEN, FH FUER TECHNIK	M	1888	304	345	1818	299	335	70	5	10
	W	57	10	13	55	10	13	2	-	-
	I	1945	314	358	1873	309	348	72	5	10
FURTWANGEN	M	893	153	164	869	149	160	24	4	4
	W	99	25	27	98	25	26	1	-	1
	I	992	178	191	967	174	186	25	4	5
HEILBRONN	M	1401	245	256	1357	241	252	44	4	4
	W	469	67	68	456	63	64	13	4	4
	I	1870	312	324	1813	304	316	57	8	8
KARLSRUHE	M	2564	372	410	2410	354	390	154	18	20
	W	297	52	57	283	49	54	14	3	3
	I	2861	424	467	2693	403	444	168	21	23
KONSTANZ	M	1347	244	263	1164	219	236	183	25	27
	W	120	16	18	109	13	15	11	3	3
	I	1467	260	281	1273	232	251	194	28	30
MANNHEIM, FH FUER SOZIALWESEN	M	188	20	27	185	20	27	3	-	-
	W	270	26	30	267	26	30	3	-	-
	I	458	46	57	452	46	57	6	-	-
MANNHEIM, FH FUER TECHNIK	M	1243	249	265	1208	246	262	35	3	3
	W	133	36	38	129	35	37	4	1	1
	I	1376	285	303	1337	281	299	39	4	4

WINTERSEMESTER 1980/81

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN										
BADEN-WUERTTEMBERG										
NUERTINGEN	M	908	147	162	891	143	158	17	4	4
	W	294	58	63	287	56	60	7	2	3
	I	1202	205	225	1178	199	218	24	6	7
OFFENBURG	M	575	113	120	564	111	118	11	2	2
	W	30	10	11	29	10	11	1	-	-
	I	605	123	131	593	121	129	12	2	2
PFORZHEIM, FH FUER GESTALTUNG	M	111	9	11	104	8	9	7	1	2
	W	192	31	33	187	30	32	5	1	1
	I	303	40	44	291	38	41	12	2	3
PFORZHEIM, FH FUER WIRTSCHAFT	M	1117	192	241	1068	188	234	49	4	7
	W	463	121	127	453	118	124	10	3	3
	I	1580	313	368	1521	306	358	59	7	10
RAVENSBURG	M	512	123	130	485	122	128	27	1	2
	W	47	34	36	47	34	36	-	-	-
	I	559	157	166	532	156	164	27	1	2
REUTLINGEN	M	797	148	169	707	131	147	90	17	22
	W	330	91	100	301	74	80	29	17	20
	I	1127	239	269	1008	205	227	119	34	42
SCHWAEBISCH GMUEND	M	111	10	14	109	8	12	2	2	2
	W	82	12	13	78	11	11	4	1	2
	I	193	22	27	187	19	23	6	3	4
SIGMARINGEN	M	56	11	13	49	8	10	7	3	3
	W	306	76	78	303	75	77	3	1	1
	I	362	87	91	352	83	87	10	4	4
STUTTGART, FH FUER BIBLIOTHEKSWESEN	M	87	19	23	85	10	23	2	-	-
	W	306	93	118	297	90	114	9	3	4
	I	393	103	141	382	100	137	11	3	4
STUTTGART, FH FUER DRUCK	M	610	131	146	585	130	143	25	1	3
	W	198	61	65	195	60	63	3	1	2
	I	808	192	211	780	190	206	28	2	5
STUTTGART, FH FUER TECHNIK	M	1076	188	228	1028	185	224	48	3	4
	W	297	55	59	286	53	57	11	2	2
	I	1373	243	287	1314	238	281	59	5	6
ULM	M	1189	215	218	1152	211	214	37	4	4
	W	54	13	13	54	13	13	-	-	-
	I	1243	228	231	1206	224	227	37	4	4
FH DER EVANG. LANDES- KIRCHE IN BADEN, FREIBURG	M	194	28	35	192	28	35	2	-	-
	W	406	93	97	401	91	95	5	2	2
	I	600	121	132	593	119	130	7	2	2
EVANG. FH REUTLINGEN	M	184	9	12	181	9	12	3	-	-
	W	253	39	43	250	38	42	3	1	1
	I	437	48	55	431	47	54	6	1	1
KATH. FH FREIBURG	M	302	55	62	308	55	62	-	-	-
	W	527	141	154	522	141	154	5	-	-
	I	835	196	216	830	196	216	5	-	-
FH BERUFSFOERDERUNGSWERK STIFTUNG REHABILITATION HEIDELBERG	M	273	36	48	270	35	46	3	1	2
	W	183	27	32	178	27	31	5	-	1
	I	456	63	80	448	62	77	8	1	3
PRIV. FH, ISNY	M	95	33	37	93	33	37	2	-	-
	W	45	16	17	45	16	17	-	-	-
	I	140	49	54	138	49	54	2	-	-
STAEDTISCHE FH FUER GESTALTUNG, MANNHEIM	M	94	8	10	93	8	10	1	-	-
	W	85	10	14	83	9	13	2	1	1
	I	179	18	24	176	17	23	3	1	1
KEHL, FH FUER VERWALTUNG	M	347	160	174	347	160	174	-	-	-
	W	294	154	161	294	154	161	-	-	-
	I	641	314	335	641	314	335	-	-	-
LUDWIGSBURG, FH FUER FINANZEN	M	537	109	121	537	109	121	-	-	-
	W	360	83	88	360	83	88	-	-	-
	I	897	192	209	897	192	209	-	-	-
ROTTENBURG /A.N., STAATL. FH FUER FORSTWIRTSCHAFT	M	167	80	89	167	80	89	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	170	80	89	170	80	89	-	-	-
SCHWETZINGEN, FH FUER RECHTSPFLEGE	M	191	66	73	191	66	73	-	-	-
	W	186	71	74	186	71	74	-	-	-
	I	377	137	147	377	137	147	-	-	-
STUTTGART, FH FUER VERWALTUNG	M	489	236	268	489	238	268	-	-	-
	W	540	290	311	540	290	311	-	-	-
	I	1029	528	579	1029	528	579	-	-	-
VILLINGEN-SCHWENNINGEN STAATL. FH FUER POLIZEI	M	365	203	207	365	203	207	-	-	-
	W	4	2	3	4	2	3	-	-	-
	I	369	205	210	369	205	210	-	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN										
BAYERN										
AUGSBURG	M	1460	397	440	1420	382	423	40	15	17
	W	367	135	146	365	133	144	2	2	2
	I	1827	532	586	1785	515	567	42	17	19
COBURG, ABT. COBURG	M	1166	292	338	1124	274	318	42	18	20
	W	414	162	171	413	162	171	1	-	-
	I	1580	454	509	1537	436	489	43	18	20
COBURG, ABT. MUENCHBERG	M	80	21	27	78	20	26	2	1	1
	W	106	28	31	105	27	30	1	1	1
	I	186	49	58	183	47	56	3	2	2
KEMPTEN (ALLGAEU)	M	198	78	83	193	76	81	5	2	2
	W	119	61	62	118	60	61	1	1	1
	I	317	139	145	311	136	142	6	3	3
LANDSHUT	M	274	67	76	269	65	74	5	2	2
	W	308	97	100	307	96	99	1	1	1
	I	582	164	176	576	161	173	6	3	3
MUENCHEN	M	6877	1525	1942	6556	1469	1862	321	56	80
	W	2234	596	681	2162	579	662	72	17	19
	I	9111	2121	2623	8718	2048	2524	393	73	99
NUERNBERG	M	3485	878	1014	3432	860	994	53	18	20
	W	1162	329	362	1151	325	358	11	4	4
	I	4647	1207	1376	4583	1185	1352	64	22	24
REGENSBURG	M	1944	568	642	1920	559	631	24	9	11
	W	726	202	219	718	199	216	8	3	3
	I	2670	770	861	2638	758	847	32	12	14
ROSENHEIM	M	1671	403	446	1641	396	437	30	7	9
	W	593	146	162	587	145	161	6	1	1
	I	2264	549	608	2228	541	598	36	8	10
WEIHENSTEPHAN ABT. SCHOENBRUNN	M	284	74	82	279	72	78	5	2	4
	W	63	14	15	63	14	15	-	-	-
	I	347	88	97	342	86	93	5	2	4
WEIHENSTEPHAN ABT. TRIESDORF	M	150	44	50	150	44	50	-	-	-
	W	25	9	10	25	9	10	-	-	-
	I	175	53	60	175	53	60	-	-	-
WEIHENSTEPHAN ABT. WEIHENSTEPHAN	M	646	171	195	641	170	194	5	1	1
	W	306	86	98	302	85	97	4	1	1
	I	952	257	293	943	255	291	9	2	2
WUERZBURG - SCHWEINFURT ABT. SCHWEINFURT	M	786	225	244	782	223	242	4	2	2
	W	24	12	12	24	12	12	-	-	-
	I	810	237	256	806	235	254	4	2	2
WUERZBURG - SCHWEINFURT ABT. WUERZBURG	M	1266	286	329	1253	284	325	13	2	4
	W	731	217	228	725	215	226	6	2	2
	I	1997	503	557	1978	499	551	19	4	6
STIFTUNGS FH MUENCHEN ABT. BENEDIKTBEUEPN	M	167	35	48	158	34	47	9	1	1
	W	255	57	61	252	56	60	3	1	1
	I	422	92	109	410	90	107	12	2	2
STIFTUNGS FH MUENCHEN ABT. MUENCHEN	M	245	33	56	241	33	56	4	-	-
	W	625	120	142	608	120	140	17	-	2
	I	870	153	198	849	153	196	21	-	2
STIFTUNGS FH NUERNBERG	M	142	21	30	140	21	29	2	-	1
	W	341	78	82	338	76	80	3	2	2
	I	483	99	112	478	97	109	5	2	3
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. FUERSTENFFLDBRUCK POLIZEI	M	500	283	291	500	283	291	-	-	-
	W	5	3	3	5	3	3	-	-	-
	I	505	286	294	505	286	294	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. HERRSCHING FINANZWESEN	M	727	195	218	727	195	218	-	-	-
	W	400	111	118	400	111	118	-	-	-
	I	1127	306	336	1127	306	336	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. HOF, ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG	M	1183	362	405	1183	362	405	-	-	-
	W	744	290	313	744	290	313	-	-	-
	I	1927	652	718	1927	652	718	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. MUENCHEN, ARCHIV- UND BIBLIOTHEKSWESEN	M	67	12	14	67	12	14	-	-	-
	W	192	49	61	192	49	61	-	-	-
	I	259	61	75	259	61	75	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. STARNBERG RECHTSPFLEGE	M	156	24	29	156	24	29	-	-	-
	W	149	27	30	149	27	30	-	-	-
	I	305	51	59	305	51	59	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. WASSERBURG SOZIALWESEN	M	152	46	54	152	46	54	-	-	-
	W	150	46	47	150	46	47	-	-	-
	I	302	92	101	302	92	101	-	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>FACHHOCHSCHULEN</b>										
<b>SAARLAND</b>										
SAARBUECKEN	M	1381	466	453	1272	374	427	109	32	26
	W	311	95	102	295	90	99	16	5	3
	I	1692	501	555	1567	464	526	125	37	29
KATH. FH SAARBUECKEN	M	56	18	23	55	17	22	-	1	1
	W	101	24	27	101	24	27	-	-	-
	I	157	42	50	156	41	49	1	1	1
<b>BERLIN</b>										
BERLIN, FH FUER SOZIAL- ARBEIT UND -PAEDAGOGIK	M	346	43	57	332	39	52	14	4	5
	W	577	103	120	558	101	118	19	2	2
	I	923	146	177	890	140	170	33	6	7
BERLIN, TECHNISCHE FH	M	2393	431	614	2076	395	548	317	36	66
	W	375	86	102	356	85	100	19	1	2
	I	2768	517	716	2432	480	648	336	37	68
BERLIN, FH FUER WIRTSCHAFT	M	567	118	131	496	101	114	71	17	17
	W	220	54	57	206	53	55	14	1	2
	I	787	172	188	702	154	169	85	18	19
FH DER DEUTSCHEN BUNDESPOST, BERLIN	M	353	84	93	342	82	90	11	2	3
	W	9	2	2	8	2	2	1	-	-
	I	362	86	95	350	84	92	12	2	3
EVANG. FH BERLIN	M	196	28	37	196	28	37	-	-	-
	W	430	70	87	429	70	87	1	-	-
	I	626	98	124	625	98	124	1	-	-
BERLIN, FH FUER VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE	M	760	68	83	760	68	83	-	-	-
	W	543	109	124	543	109	124	-	-	-
	I	1303	177	207	1303	177	207	-	-	-
INSGESAMT	M	137848	29855	34239	129686	28559	32597	8162	1296	1642
	W	57240	14528	15825	55942	14235	15488	1298	293	337
	I	195088	44383	50064	185628	42794	48085	9460	1589	1979
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>										
INSGESAMT	M	653034	95766	118098	612512	89611	110786	40522	6155	7312
	W	378556	65168	76107	361365	61539	72382	17191	3629	3725
	I	1031590	160934	194205	973877	151150	183168	57713	9784	11037

**2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH**

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	W	16	2	3	16	2	3	-	-	-
	I	26	2	3	26	2	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	W	16	2	3	16	2	3	-	-	-
	I	26	2	3	26	2	3	-	-	-
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6612	701	799	6430	663	767	182	38	32
	W	4495	686	787	4431	673	773	64	13	14
	I	11107	1387	1586	10861	1336	1540	246	51	46
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	124	36	41	123	36	41	1	-	-
	W	273	81	82	272	81	82	1	-	-
	I	397	117	123	395	117	123	2	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5256	629	720	4972	586	689	284	43	31
	W	3796	580	673	3757	577	670	33	3	3
	I	9046	1209	1393	8729	1163	1359	317	46	34
ZUSAMMEN	M	11992	1366	1560	11525	1285	1497	467	81	63
	W	8560	1347	1542	8462	1331	1525	98	16	17
	I	20552	2713	3102	19987	2616	3022	565	97	80
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	5798	700	1127	5130	612	1030	668	88	97
	W	2591	443	710	2384	402	663	207	41	47
	I	8389	1143	1837	7514	1014	1693	875	129	144
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	203	30	46	193	28	43	10	2	3
	W	214	34	46	209	33	45	5	1	1
	I	417	64	92	402	61	88	15	3	4
ZUSAMMEN	M	6001	730	1173	5323	640	1073	678	90	100
	W	2805	477	756	2593	435	708	212	42	48
	I	8806	1207	1929	7916	1075	1781	890	132	148
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	8417	1042	1324	8039	954	1245	378	88	79
	W	6420	985	1181	6187	934	1124	233	51	57
	I	14837	2027	2505	14226	1888	2369	611	139	136
ARCHAEOLOGIE	M	581	89	122	520	80	107	61	9	15
	W	716	150	195	638	134	178	78	16	17
	I	1297	239	317	1158	214	285	139	25	32
BYZANTINISTIK	M	25	1	3	14	-	2	11	1	1
	W	35	2	5	25	2	5	10	-	-
	I	60	3	8	39	2	7	21	1	1
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	376	37	50	353	36	50	23	1	-
	W	340	42	60	333	41	59	7	1	1
	I	716	79	110	686	77	109	30	2	1
ZUSAMMEN	M	9399	1169	1499	8926	1070	1404	473	99	95
	W	7511	1179	1441	7183	1111	1366	328	68	75
	I	16910	2348	2940	16109	2181	2770	801	167	170
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	75	-	2	72	-	2	3	-	-
	W	232	4	4	221	2	3	11	2	1
	I	307	4	6	293	2	5	14	2	1
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	47	9	19	44	9	18	3	-	1
	W	47	7	9	47	7	9	-	-	-
	I	94	16	28	91	16	27	3	-	1
JOURNALISTIK	M	514	49	73	482	46	70	32	3	3
	W	254	47	54	242	44	51	12	3	3
	I	768	96	127	724	90	121	44	6	6
MEDIENKUNDE /KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT	M	1410	134	192	1298	121	177	112	13	15
	W	1012	125	168	933	114	156	79	11	12
	I	2422	259	360	2231	235	333	191	24	27
ZUSAMMEN	M	2046	192	286	1896	176	267	150	16	19
	W	1545	183	235	1443	167	219	102	16	16
	I	3591	375	521	3339	343	486	252	32	35



WINTERSEMESTER 1980/81  
 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,  
 STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	224	28	44	207	25	43	17	3	1
	W	322	70	92	293	67	88	29	3	4
	I	546	98	136	500	92	131	46	6	5
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	399	37	68	322	31	60	77	6	8
	W	597	132	169	498	114	153	99	18	16
	I	996	169	237	820	145	213	176	24	24
ZUSAMMEN	M	623	65	112	529	56	103	94	9	9
	W	919	202	261	791	181	241	128	21	20
	I	1542	267	373	1320	237	344	222	30	29
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	244	33	42	213	32	41	31	1	1
	W	146	24	25	136	21	23	10	3	2
	I	390	57	67	349	53	64	41	4	3
LATEIN	M	1250	161	195	1226	159	194	24	2	1
	W	1205	241	265	1188	236	258	17	5	7
	I	2455	402	460	2414	395	452	41	7	8
ZUSAMMEN	M	1494	194	237	1439	191	235	55	3	2
	W	1351	265	290	1324	257	281	27	8	9
	I	2845	459	527	2763	448	516	82	11	11
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	18697	2238	2541	16900	1500	1922	1797	738	619
	W	30360	5429	5832	27253	4176	4794	3107	1253	1038
	I	49057	7667	8373	44153	5676	6716	4904	1991	1657
NIEDERLAENDISCH	M	33	7	13	31	7	13	2	-	-
	W	61	7	15	53	7	15	8	-	-
	I	94	14	28	84	14	28	10	-	-
VOLKSKUNDE	M	366	34	67	378	31	65	8	3	2
	W	539	61	99	511	56	94	28	5	5
	I	925	95	166	889	87	159	36	8	7
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	99	12	19	96	11	19	3	1	-
	W	165	27	40	142	24	36	23	3	4
	I	264	39	59	238	35	55	26	4	4
DAENISCH	M	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	W	8	2	2	8	2	2	-	-	-
	I	10	3	3	10	3	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	19217	2292	2641	17407	1550	2020	1810	742	621
	W	31133	5526	5988	27967	4245	4941	3166	1261	1047
	I	50350	7818	8629	45374	5815	6961	4976	2003	1668
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	7432	734	927	7114	685	875	318	49	52
	W	16343	2546	2881	15614	2445	2762	729	101	119
	I	23775	3280	3808	22728	3130	3637	1047	150	171
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	302	41	59	276	39	57	26	2	2
	W	483	67	80	425	62	75	58	5	5
	I	785	108	139	701	101	132	84	7	7
ZUSAMMEN	M	7734	775	986	7390	724	932	344	51	54
	W	16826	2613	2961	16039	2507	2837	787	106	124
	I	24560	3388	3947	23429	3231	3769	1131	157	178
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	1057	126	201	921	108	178	136	18	23
	W	3366	695	846	2974	633	765	392	62	81
	I	4423	821	1047	3895	741	943	528	80	104
FRANZOESISCH	M	1698	122	153	1638	115	144	60	7	9
	W	6584	911	1026	6214	860	969	370	51	57
	I	8282	1033	1179	7852	975	1113	430	58	66
ITALIENISCH	M	107	14	23	91	10	18	16	4	5
	W	489	106	139	453	98	131	36	8	8
	I	596	120	162	544	108	149	52	12	13
PORTUGIESISCH	M	22	3	6	17	3	5	5	-	1
	W	135	30	36	124	29	34	11	1	2
	I	157	33	42	141	32	39	16	1	3
SPANISCH	M	386	51	99	350	50	97	36	1	2
	W	1055	191	291	977	177	275	78	14	16
	I	1441	242	390	1327	227	372	114	15	18
ZUSAMMEN	M	3270	316	482	3017	286	442	253	30	40
	W	11629	1933	2338	10742	1797	2174	887	136	164
	I	14899	2249	2820	13759	2083	2616	1140	166	204

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	435	40	47	360	27	34	75	13	13
	W	983	132	154	820	116	135	163	16	19
	I	1418	172	201	1180	143	169	238	29	32
RUSSISCH	M	272	27	31	254	24	27	18	3	4
	W	790	94	107	757	89	101	33	5	6
	I	1062	121	138	1011	113	128	51	8	10
BALTISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	16	1	2	12	1	2	4	-	-
	W	24	3	4	19	3	3	5	-	1
	I	40	4	6	31	4	5	9	-	1
ZUSAMMEN	M	723	68	80	626	52	63	97	16	17
	W	1798	229	265	1597	208	239	201	21	26
	I	2521	297	345	2223	260	302	298	37	43
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURNISSEN- SCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	45	5	10	37	5	10	8	-	-
	W	60	10	15	56	10	15	4	-	-
	I	105	15	25	93	15	25	12	-	-
ORIENTALISTIK /ALTORIEN- TALISTIK	M	251	25	43	164	14	26	87	11	17
	W	213	21	36	179	18	31	34	3	5
	I	464	46	79	343	32	57	121	14	22
AEGYPTOLOGIE	M	116	11	23	101	10	22	15	1	1
	W	146	41	52	134	38	49	12	3	3
	I	262	52	75	235	48	71	27	4	4
ARABISCH/ARABISTIK	M	28	5	6	23	5	6	5	-	-
	W	37	7	10	35	6	9	2	1	1
	I	65	12	16	58	11	15	7	1	1
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	21	-	2	17	-	2	4	-	-
	W	40	8	12	31	7	11	9	1	1
	I	61	8	14	48	7	13	13	1	1
ISLAMWISSENSCHAFT	M	124	8	12	91	7	10	33	1	2
	W	191	16	43	174	16	41	17	-	2
	I	315	24	55	265	23	51	50	1	4
INDOLOGIE	M	174	13	32	155	12	31	19	1	1
	W	153	13	31	142	10	28	11	3	3
	I	327	26	63	297	22	59	30	4	4
IRANISTIK	M	24	1	4	7	1	2	17	-	2
	W	23	2	3	17	2	3	6	-	-
	I	47	3	7	24	3	5	23	-	2
TURKOLOGIE	M	9	2	2	7	1	1	2	1	1
	W	12	3	4	11	2	3	1	1	1
	I	21	5	6	18	3	4	3	2	2
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	21	2	3	20	2	3	1	-	-
	W	18	5	6	16	4	5	2	1	1
	I	39	7	9	36	6	8	3	1	1
JAPANOLOGIE	M	106	14	19	98	13	18	8	1	1
	W	114	15	23	96	14	23	18	1	-
	I	220	29	42	194	27	41	26	2	1
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	421	56	89	390	54	86	31	2	3
	W	528	113	140	481	111	138	47	2	2
	I	949	169	229	871	165	224	78	4	5
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEH, OZEANIEN U. AMERIKA	M	42	2	10	35	2	9	7	-	1
	W	42	8	12	37	7	10	5	1	2
	I	84	10	22	72	9	19	12	1	3
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1393	136	258	1310	128	247	83	8	11
	W	1784	247	370	1674	234	357	110	13	13
	I	3177	383	628	2984	362	604	193	21	24
ZUSAMMEN	M	2775	280	513	2455	254	473	320	26	40
	W	3361	509	757	3083	479	723	278	30	34
	I	6136	789	1270	5538	733	1196	598	56	74
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8434	763	1130	8068	723	1078	426	40	52
	W	9999	1158	1529	9400	1089	1444	599	69	85
	I	18433	1921	2659	17408	1812	2522	1025	109	137
ZUSAMMEN	M	8434	763	1130	8068	723	1078	426	40	52
	W	9999	1158	1529	9400	1089	1444	599	69	85
	I	18433	1921	2659	17408	1812	2522	1025	109	137

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	10551	702	1143	10241	680	1105	310	22	38
	W	15138	1530	2125	14773	1486	2066	365	44	59
	I	25689	2232	3268	25014	2166	3171	675	66	97
SCHULPAEDAGOGIK	M	278	3	14	272	3	14	6	-	-
	W	491	4	13	488	3	12	3	1	1
	I	769	7	27	760	6	26	9	1	1
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	6	-	1	6	-	1	-	-	-
	W	35	11	14	35	11	14	-	-	-
	I	41	11	15	41	11	15	-	-	-
SACHUNTERRICHT	M	6	5	6	6	5	6	-	-	-
	W	38	33	38	38	33	38	-	-	-
	I	44	38	44	44	38	44	-	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	294	39	68	287	39	67	7	-	1
	W	477	116	158	470	115	157	7	1	1
	I	771	155	226	757	154	224	14	1	2
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	262	-	-	261	-	-	1	-	-
	W	473	-	-	469	-	-	4	-	-
	I	735	-	-	730	-	-	5	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	485	26	102	482	25	101	3	1	1
	W	1005	71	241	993	69	238	12	2	3
	I	1490	97	343	1475	94	339	15	3	4
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	17	2	3	17	2	3	-	-	-
	W	58	16	17	58	16	17	-	-	-
	I	75	18	20	75	18	20	-	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	177	9	10	172	7	9	5	2	1
	W	244	16	16	237	13	13	7	3	3
	I	421	25	26	409	20	22	12	5	4
GEOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	78	8	11	77	8	11	1	-	-
	W	169	34	41	166	32	39	3	2	2
	I	247	42	52	243	40	50	4	2	2
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH- BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	570	78	107	568	78	107	2	-	-
	W	1142	174	201	1132	172	199	10	2	2
	I	1712	252	308	1700	250	306	12	2	2
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	342	46	60	338	45	59	4	1	1
	W	613	80	88	607	79	87	6	1	1
	I	955	126	148	945	124	146	10	2	2
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	741	55	77	733	53	75	8	2	2
	W	1353	151	177	1335	148	174	18	3	3
	I	2094	206	254	2068	201	249	26	5	5
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEIDIE	M	188	9	22	187	9	22	1	-	-
	W	676	67	92	663	67	91	13	-	1
	I	864	76	114	850	76	113	14	-	1
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	96	10	14	95	10	14	1	-	-
	W	203	32	45	200	32	45	3	-	-
	I	299	42	59	295	42	59	4	-	-
ZUSAMMEN	M	14091	992	1638	13742	964	1594	349	28	44
	W	22115	2335	3266	21664	2276	3190	451	59	76
	I	36206	3327	4904	35406	3240	4784	800	87	120
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	87809	9202	12337	82293	7971	11181	5516	1231	1156
	W	119568	17958	21632	112304	16105	19891	7264	1853	1741
	I	207377	27160	33969	194597	24076	31072	12780	3084	2897
SPORT <sup>1)</sup>										
SPORT /SPORTWISSENSCHAFT	M	11029	1228	1489	10668	1185	1433	361	43	56
	W	7187	938	1052	7058	915	1027	129	23	25
	I	18216	2166	2541	17726	2100	2460	490	66	81
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11029	1228	1489	10668	1185	1433	361	43	56
	W	7187	938	1052	7058	915	1027	129	23	25
	I	18216	2166	2541	17726	2100	2460	490	66	81

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAEHLT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
<b>WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN</b>										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	P	62	8	10	62	8	10	-	-	-
	W	38	4	6	37	4	6	1	-	-
	I	100	12	16	99	12	16	1	-	-
ZUSAMMEN	M	62	8	10	62	8	10	-	-	-
	W	38	4	6	37	4	6	1	-	-
	I	100	12	16	99	12	16	1	-	-
<b>POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN</b>										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	P	5003	535	820	4371	454	720	632	81	100
	W	2099	347	451	1922	300	406	177	47	45
	I	7102	882	1271	6293	754	1126	809	128	145
SOZIALKUNDE	M	1213	108	152	1203	108	152	10	-	-
	W	868	130	160	860	130	159	8	-	1
	I	2081	238	312	2063	238	311	18	-	1
SOZIALWISSENSCHAFT	M	4403	389	576	4260	376	558	143	13	18
	W	2864	365	482	2781	347	466	83	18	16
	I	7267	754	1058	7041	723	1024	226	31	34
SOZIOLOGIE	M	5770	439	806	5271	405	748	499	34	58
	W	4231	506	786	3959	469	737	272	37	49
	I	10001	945	1592	9230	874	1485	771	71	107
ZUSAMMEN	M	16389	1471	2354	15105	1343	2178	1284	128	176
	W	10062	1348	1879	9522	1246	1768	540	102	111
	I	26451	2819	4233	24627	2589	3946	1824	230	287
<b>SOZIALWESEN</b>										
SOZIALWESEN	M	314	62	70	314	62	70	-	-	-
	W	598	170	176	595	170	176	3	-	-
	I	912	232	246	909	232	246	3	-	-
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	1	3	-	1	-	-	-
SOZIALPAEDAGOGIK	M	357	31	45	352	30	44	5	1	1
	W	526	55	72	515	54	71	11	1	1
	I	883	86	117	867	84	115	16	2	2
ZUSAMMEN	M	674	93	116	669	92	115	5	1	1
	W	1124	225	248	1110	224	247	14	1	1
	I	1798	318	364	1779	316	362	19	2	2
<b>RECHTSWISSENSCHAFT</b>										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	47172	6117	7003	46233	5932	6814	939	185	189
	W	22354	4146	4484	21938	4050	4385	416	96	99
	I	69526	10263	11487	68171	9982	11199	1355	281	288
ZUSAMMEN	M	47172	6117	7003	46233	5932	6814	939	185	189
	W	22354	4146	4484	21938	4050	4385	416	96	99
	I	69526	10263	11487	68171	9982	11199	1355	281	288
<b>VERWALTUNGSWISSENSCHAFT, VERWALTUNGSWESEN</b>										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	430	4	202	416	-	198	14	4	4
	W	125	-	58	124	-	58	1	-	-
	I	555	4	260	540	-	256	15	4	4
ZUSAMMEN	M	430	4	202	416	-	198	14	4	4
	W	125	-	58	124	-	58	1	-	-
	I	555	4	260	540	-	256	15	4	4
<b>WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN</b>										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	10368	1883	2252	9866	1792	2130	482	91	122
	W	3186	692	768	3086	678	754	100	14	14
	I	13554	2575	3020	12972	2470	2884	582	105	136
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	22432	2954	3405	21036	2769	3178	1396	185	227
	W	6150	1158	1268	5846	1103	1205	304	55	63
	I	28582	4112	4673	26882	3872	4383	1700	240	290
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	10529	1812	2245	9553	1632	2044	976	180	201
	W	3346	792	933	3084	730	862	262	62	71
	I	13875	2604	3178	12637	2362	2906	1238	242	272
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	571	40	81	562	40	80	9	-	1
	W	388	39	52	388	39	52	-	-	-
	I	959	79	133	950	79	132	9	-	1
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	3508	273	345	3483	271	343	25	2	2
	W	1959	258	288	1950	257	287	9	1	1
	I	5467	531	633	5433	528	630	34	3	3

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	20	4	4	17	3	3	3	1	1
	W	16	2	2	14	1	1	2	1	1
	I	36	6	6	31	4	4	5	2	2
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	39	3	9	35	3	9	4	-	-
	W	22	7	8	21	7	8	1	-	-
	I	61	10	17	56	10	17	5	-	-
ZUSAMMEN	M	47467	6969	8341	44572	6510	7787	2895	459	554
	W	15067	2948	3319	14389	2815	3169	678	133	150
	I	62534	9917	11660	58961	9325	10956	3573	592	704
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	4583	457	872	3999	420	748	584	37	124
	W	256	34	64	221	33	56	35	1	8
	I	4839	491	936	4220	453	804	619	38	132
ZUSAMMEN	M	4583	457	872	3999	420	748	584	37	124
	W	256	34	64	221	33	56	35	1	8
	I	4839	491	936	4220	453	804	619	38	132
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	116777	15119	18898	111056	14305	17850	5721	814	1048
	W	49026	8705	10058	47341	8372	9689	1685	333	369
	I	165803	23824	28956	158397	22677	27539	7406	1147	1417
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	16684	1644	2023	16204	1571	1931	480	73	92
	W	8657	1356	1512	8530	1333	1487	127	23	25
	I	25341	3000	3535	24734	2904	3418	607	96	117
STATISTIK	M	189	47	60	178	45	57	11	2	3
	W	92	30	30	90	30	30	2	-	-
	I	281	77	90	268	75	87	13	2	3
ZUSAMMEN	M	16873	1691	2083	16382	1616	1988	491	75	95
	W	8749	1386	1542	8620	1363	1517	129	23	25
	I	25622	3077	3625	25002	2979	3505	620	98	120
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	7975	1645	1923	7313	1540	1776	662	105	147
	W	1643	387	448	1527	361	412	116	26	36
	I	9618	2032	2371	8840	1901	2188	778	131	183
ZUSAMMEN	M	7975	1645	1923	7313	1540	1776	662	105	147
	W	1643	387	448	1527	361	412	116	26	36
	I	9618	2032	2371	8840	1901	2188	778	131	183
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	18049	2462	2912	17188	2349	2761	861	113	151
	W	1795	314	371	1707	293	345	88	21	26
	I	19844	2776	3283	18895	2642	3106	949	134	177
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	90	9	12	85	8	10	5	1	2
	W	14	4	4	12	4	4	2	-	-
	I	104	13	16	97	12	14	7	1	2
ZUSAMMEN	M	18139	2471	2924	17273	2357	2771	866	114	153
	W	1809	318	375	1719	297	349	90	21	26
	I	19948	2789	3299	18992	2654	3120	956	135	179
CHEMIE										
CHEMIE	M	17008	2507	2788	15772	2357	2594	1236	150	194
	W	6388	1387	1502	6015	1315	1419	373	72	83
	I	23396	3894	4290	21787	3672	4013	1609	222	277
BIOCHEMIE	M	552	62	65	520	60	63	32	2	2
	W	162	8	8	145	7	7	17	1	1
	I	714	70	73	665	67	70	49	3	3
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	547	51	67	516	50	63	31	1	4
	W	728	105	110	686	99	103	42	6	7
	I	1275	156	177	1202	149	166	73	7	11
ZUSAMMEN	M	18107	2620	2920	16808	2467	2720	1299	153	200
	W	7278	1500	1620	6846	1421	1529	432	79	91
	I	25385	4120	4540	23654	3888	4249	1731	232	291

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGROU-  
PPIEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHERGROU- PPIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEM	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
<b>PHARMAZIE</b>										
PHARMAZIE	M	4333	376	448	4025	355	419	308	21	29
	W	5586	647	700	5323	626	671	263	21	29
	I	9919	1023	1148	9348	981	1090	571	42	58
ZUSAMMEN	M	4333	376	448	4025	355	419	308	21	29
	W	5586	647	700	5323	626	671	263	21	29
	I	9919	1023	1148	9348	981	1090	571	42	58
<b>BIOLOGIE</b>										
BIOLOGIE	M	13332	1955	2262	12837	1889	2195	495	66	67
	W	14422	2474	2765	13936	2360	2652	486	114	113
	I	27754	4429	5027	26773	4249	4847	981	180	180
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	71	25	32	65	24	28	6	1	4
	W	56	23	28	53	22	26	3	1	2
	I	127	48	60	118	46	54	9	2	6
BOTANIK	M	2	1	-	1	-	-	1	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	-	1	-	-	1	1	-
MIKROBIOLOGIE	M	39	-	1	31	-	1	8	-	-
	W	21	-	-	19	-	-	2	-	-
	I	60	-	1	50	-	1	10	-	-
ZOOLOGIE	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	13445	1981	2295	12934	1913	2224	511	68	71
	W	14499	2497	2793	14008	2382	2678	491	115	115
	I	27944	4478	5088	26942	4295	4902	1002	183	186
<b>GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)</b>										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	4705	652	856	4058	599	766	647	53	90
	W	1303	251	303	1218	243	293	85	8	10
	I	6008	903	1159	5276	842	1059	732	61	100
GEOPHYSIK	M	713	98	113	661	96	110	52	2	3
	W	93	16	18	90	16	18	3	-	-
	I	806	114	131	751	112	128	55	2	3
METEOROLOGIE	M	685	68	85	663	63	80	22	5	5
	W	243	39	45	236	38	44	7	1	1
	I	928	107	130	899	101	124	29	6	6
MINERALOGIE	M	1250	150	200	941	123	164	309	27	36
	W	494	70	88	447	64	79	47	6	9
	I	1744	220	288	1388	187	243	356	33	45
OZEANOGRAPHIE	M	164	29	31	152	26	28	12	3	3
	W	43	1	1	42	1	1	1	-	-
	I	207	30	32	194	27	29	13	3	3
ZUSAMMEN	M	7517	997	1285	6475	907	1148	1042	90	137
	W	2176	377	455	2033	362	435	143	15	20
	I	9693	1374	1740	8508	1269	1583	1185	105	157
<b>GEOGRAPHIE</b>										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	6418	914	1162	6285	895	1142	133	19	20
	W	5155	968	1113	5088	952	1097	67	16	16
	I	11573	1882	2275	11373	1847	2239	200	35	36
ZUSAMMEN	M	6418	914	1162	6285	895	1142	133	19	20
	W	5155	968	1113	5088	952	1097	67	16	16
	I	11573	1882	2275	11373	1847	2239	200	35	36
FACHERGROU- PPIEN ZUSAMMEN	M	92807	12695	15040	87495	12050	14188	5312	645	852
	W	46898	8080	9046	45167	7764	8688	1731	316	358
	I	139705	20775	24086	132662	19814	22876	7043	961	1210
<b>HUMANMEDIZIN</b>										
<b>HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)</b>										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	42742	3568	4208	40016	3349	3979	2726	219	229
	W	24138	2443	2810	22680	2312	2664	1458	131	146
	I	66880	6011	7018	62696	5661	6643	4184	350	375
ZUSAMMEN	M	42742	3568	4208	40016	3349	3979	2726	219	229
	W	24138	2443	2810	22680	2312	2664	1458	131	146
	I	66880	6011	7018	62696	5661	6643	4184	350	375

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	7131	615	740	6823	586	704	308	29	36
	W	2385	212	251	2151	195	231	234	17	20
	I	9516	827	991	8974	781	935	542	46	56
ZUSAMMEN	M	7131	615	740	6823	586	704	308	29	36
	W	2385	212	251	2151	195	231	234	17	20
	I	9516	827	991	8974	781	935	542	46	56
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	49873	4183	4948	46839	3935	4683	3034	248	265
	W	26523	2655	3061	24831	2507	2895	1692	148	166
	I	76396	6838	8009	71670	6442	7578	4726	396	431
VETERINAERMEDIZIN <sup>1)</sup>										
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	2942	397	454	2700	350	423	242	47	31
	W	2276	423	487	2113	396	466	163	27	21
	I	5218	820	941	4813	746	889	405	74	52
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2942	397	454	2700	350	423	242	47	31
	W	2276	423	487	2113	396	466	163	27	21
	I	5218	820	941	4813	746	889	405	74	52
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	5614	1088	1220	5081	1006	1144	533	82	76
	W	2546	579	637	2470	566	621	76	13	16
	I	8160	1667	1857	7551	1572	1765	609	95	92
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	-	-	9	-	-	-	-	-
PFLANZENPRODUKTION	M	94	3	2	88	1	1	6	2	1
	W	35	1	1	33	1	1	2	-	-
	I	129	4	3	121	2	2	8	2	1
TIERPRODUKTION	M	105	-	-	102	-	-	3	-	-
	W	44	-	-	44	-	-	-	-	-
	I	149	-	-	146	-	-	3	-	-
BRAUESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	439	116	153	396	100	137	43	16	16
	W	11	5	6	10	5	6	1	-	-
	I	450	121	159	406	105	143	44	16	16
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	726	110	140	623	99	123	103	11	17
	W	408	63	83	368	59	76	40	4	7
	I	1134	173	223	991	158	199	143	15	24
ZUSAMMEN	M	6987	1317	1515	6299	1206	1405	688	111	110
	W	3044	648	727	2925	631	704	119	17	23
	I	10031	1965	2242	9224	1837	2109	807	128	133
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	420	84	103	402	80	98	18	4	5
	W	415	116	127	407	114	125	8	2	2
	I	835	200	230	809	194	223	26	6	7
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	1054	170	238	999	161	226	55	9	12
	W	720	115	158	694	114	153	26	1	5
	I	1774	285	396	1693	275	379	81	10	17
ZUSAMMEN	M	1474	254	341	1401	241	324	73	13	17
	W	1135	231	285	1101	228	278	34	3	7
	I	2609	485	626	2502	469	602	107	16	24
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	1304	199	218	1209	182	203	95	17	15
	W	145	32	36	130	27	30	15	5	6
	I	1449	231	254	1339	209	233	110	22	21
HOLZWIRTSCHAFT	M	213	17	19	202	17	19	11	-	-
	W	29	2	3	28	2	3	1	-	-
	I	242	19	22	230	19	22	12	-	-
ZUSAMMEN	M	1517	216	237	1411	199	222	106	17	15
	W	174	34	39	158	29	33	16	5	6
	I	1691	250	276	1569	228	255	122	22	21

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

## WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	708	91	110	662	87	107	46	4	3
	W	3915	639	701	3864	628	691	51	11	10
	I	4623	730	811	4526	715	798	97	15	13
ZUSAMMEN	M	708	91	110	662	87	107	46	4	3
	W	3915	639	701	3864	628	691	51	11	10
	I	4623	730	811	4526	715	798	97	15	13
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10686	1878	2203	9773	1733	2058	913	145	145
	W	8268	1552	1752	8048	1516	1706	220	36	46
	I	18954	3430	3955	17821	3249	3764	1133	181	191
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	275	10	22	274	10	22	1	-	-
	W	118	8	12	116	7	11	2	1	1
	I	393	18	34	390	17	33	3	1	1
ZUSAMMEN	M	275	10	22	274	10	22	1	-	-
	W	118	8	12	116	7	11	2	1	1
	I	393	18	34	390	17	33	3	1	1
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	1578	171	195	1408	156	171	170	15	24
	W	23	4	7	19	3	6	4	1	1
	I	1601	175	202	1427	159	177	174	16	25
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1226	105	136	900	75	99	326	30	37
	W	148	16	23	130	12	20	18	4	3
	I	1374	121	159	1030	87	119	344	34	40
MARKSCHEIDWESEN	M	158	15	17	153	15	16	5	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	158	15	17	153	15	16	5	-	1
ZUSAMMEN	M	2962	291	348	2461	246	286	501	45	62
	W	171	20	30	149	15	26	22	5	4
	I	3133	311	378	2610	261	312	523	50	66
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	19613	3097	3402	17860	2843	3128	1753	254	274
	W	351	53	59	321	47	54	30	6	5
	I	19964	3150	3461	18181	2890	3182	1783	260	279
FAHRZEUGTECHNIK	M	95	14	21	85	13	20	10	1	1
	W	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	I	97	14	22	87	13	21	10	1	1
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	1420	268	307	1193	238	266	227	30	41
	W	25	7	8	20	7	7	5	-	1
	I	1445	275	315	1213	245	273	232	30	42
VERFAHRENSTECHNIK	M	511	81	86	453	74	79	58	7	7
	W	43	9	9	39	8	8	4	1	1
	I	554	90	95	492	82	87	62	8	8
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	1468	217	248	1321	194	221	147	23	27
	W	227	33	40	211	30	38	16	3	2
	I	1695	250	288	1532	224	259	163	26	29
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	647	43	84	456	30	63	191	13	21
	W	24	1	4	19	1	4	5	-	-
	I	671	44	88	475	31	67	196	13	21
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	856	112	145	729	109	129	127	3	16
	W	18	4	4	15	4	4	3	-	-
	I	874	116	149	744	113	133	130	3	16
KERNTTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	12	-	4	6	-	2	6	-	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	12	-	4	6	-	2	6	-	2
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	18	-	-	15	-	-	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	18	-	-	15	-	-	3	-	-
GESUNDHEITSTECHNIK	M	2	-	-	1	-	-	1	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	3	-	1	2	-	1	1	-	-
UMWELTSCHUTZ	M	298	60	78	281	59	74	17	1	4
	W	65	10	10	62	8	9	3	2	1
	I	363	70	88	343	67	83	20	3	5
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	706	88	118	637	78	100	69	10	18
	W	125	24	26	121	23	25	4	1	1
	I	831	112	144	758	101	125	73	11	19



WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
METALLGEWERBE	M	378	62	81	376	62	81	2	-	-
	W	14	2	4	14	2	4	-	-	-
	I	392	64	85	390	64	85	2	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	98	11	15	98	11	15	-	-	-
	I	100	11	15	100	11	15	-	-	-
ZUSAMMEN	M	26026	4042	4574	23415	3700	4163	2611	342	411
	W	993	154	181	923	141	170	70	13	11
	I	27019	4196	4755	24338	3841	4333	2681	355	422
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	17729	2821	3263	15994	2565	2940	1735	256	323
	W	352	84	94	280	76	82	52	8	12
	I	18061	2905	3357	16274	2641	3022	1787	264	335
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	808	16	43	745	15	42	63	1	1
	W	7	-	-	5	-	-	2	-	-
	I	815	16	43	750	15	42	65	1	1
ZUSAMMEN	M	18537	2837	3306	16739	2580	2982	1798	257	324
	W	339	84	94	285	76	82	54	8	12
	I	18876	2921	3400	17024	2656	3064	1852	265	336
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	352	23	32	271	17	22	81	6	10
	W	12	2	2	10	2	2	2	-	-
	I	364	25	34	281	19	24	83	6	10
ZUSAMMEN	M	352	23	32	271	17	22	81	6	10
	W	12	2	2	10	2	2	2	-	-
	I	364	25	34	281	19	24	83	6	10
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	8246	904	1384	7467	859	1280	779	45	104
	W	2828	400	526	2570	377	488	258	23	38
	I	11074	1304	1910	10037	1236	1768	1037	68	142
ZUSAMMEN	M	8246	904	1384	7467	859	1280	779	45	104
	W	2828	400	526	2570	377	488	258	23	38
	I	11074	1304	1910	10037	1236	1768	1037	68	142
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1384	140	220	1312	136	204	72	4	16
	W	363	71	94	345	68	89	18	3	5
	I	1747	211	314	1657	204	293	90	7	21
ZUSAMMEN	M	1384	140	220	1312	136	204	72	4	16
	W	363	71	94	345	68	89	18	3	5
	I	1747	211	314	1657	204	293	90	7	21
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	10031	1515	1861	8688	1337	1613	1343	178	248
	W	919	215	252	822	197	225	97	18	27
	I	10950	1730	2113	9510	1534	1838	1440	196	275
ZUSAMMEN	M	10031	1515	1861	8688	1337	1613	1343	178	248
	W	919	215	252	822	197	225	97	18	27
	I	10950	1730	2113	9510	1534	1838	1440	196	275
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEOAESIE)	M	1612	277	331	1563	268	321	49	9	10
	W	199	74	80	193	69	75	6	5	5
	I	1811	351	411	1756	337	396	55	14	15
ZUSAMMEN	M	1612	277	331	1563	268	321	49	9	10
	W	199	74	80	193	69	75	6	5	5
	I	1811	351	411	1756	337	396	55	14	15
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	69425	10039	12078	62190	9153	10893	7235	886	1185
	W	5942	1028	1271	5413	952	1168	529	76	103
	I	75367	11067	13349	67603	10105	12061	7764	962	1288
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	771	68	107	758	64	103	13	4	4
	W	1953	232	298	1924	228	292	29	4	6
	I	2724	300	405	2682	292	395	42	8	10
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	2652	288	434	2500	266	408	152	22	26
	W	5353	806	1005	5013	756	933	340	50	72
	I	8005	1094	1439	7513	1022	1341	492	72	98
ZUSAMMEN	M	3423	356	541	3258	330	511	165	26	30
	W	7306	1038	1303	6937	984	1225	369	54	78
	I	10729	1394	1844	10195	1314	1736	534	80	108

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	458	41	62	453	40	61	5	1	1
	W	811	112	147	799	110	145	12	2	2
	I	1269	153	209	1252	150	206	17	3	3
ZUSAMMEN	M	458	41	62	453	40	61	5	1	1
	W	811	112	147	799	110	145	12	2	2
	I	1269	153	209	1252	150	206	17	3	3
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	39	11	14	39	11	14	-	-	-
	W	25	3	5	25	3	5	-	-	-
	I	64	14	19	64	14	19	-	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	4	2	3	4	2	3	-	-	-
	W	398	54	64	395	54	64	3	-	-
	I	402	56	67	399	56	67	3	-	-
WERKERZIEHUNG	M	104	5	9	103	5	9	1	-	-
	W	112	12	14	112	12	14	-	-	-
	I	216	17	23	215	17	23	1	-	-
ZUSAMMEN	M	147	18	26	146	18	26	1	-	-
	W	535	69	83	532	69	83	3	-	-
	I	682	87	109	678	87	109	4	-	-
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
FILM UND FERNSEHEN	M	102	-	-	100	-	-	2	-	-
	W	60	-	-	58	-	-	2	-	-
	I	162	-	-	158	-	-	4	-	-
THEATERWISSENSCHAFT	M	884	77	94	806	71	86	78	6	8
	W	985	134	150	941	129	144	44	5	6
	I	1869	211	244	1747	200	230	122	11	14
ZUSAMMEN	M	986	77	94	906	71	86	80	6	8
	W	1045	134	150	999	129	144	46	5	6
	I	2031	211	244	1905	200	230	126	11	14
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	1271	167	234	1256	162	228	15	5	6
	W	1682	309	358	1657	304	352	25	5	6
	I	2953	476	592	2913	466	580	40	10	12
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	1651	232	337	1534	209	312	117	23	25
	W	1075	181	258	955	163	233	120	18	25
	I	2726	413	595	2489	372	545	237	41	50
KIRCHENMUSIK	M	2	-	-	1	-	-	1	-	-
	W	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	I	3	1	1	2	1	1	1	-	-
ZUSAMMEN	M	2924	399	571	2791	371	540	133	28	31
	W	2758	491	617	2613	468	586	145	23	31
	I	5682	890	1188	5404	839	1126	278	51	62
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7938	891	1294	7554	830	1224	384	61	70
	W	12455	1844	2300	11880	1760	2183	575	84	117
	I	20393	2735	3594	19434	2590	3407	959	145	187
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE										
	M	162	29	32	64	1	3	98	28	29
	W	145	51	54	55	10	13	90	41	41
	I	307	80	86	119	11	16	188	69	70
INSGESAMT	M	449448	55661	68773	420632	51513	63936	28816	4148	4837
	W	278288	43234	50713	264210	40297	47726	14078	2937	2987
	I	727736	98895	119486	684842	91810	111662	42894	7085	7824

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	32	4	4	32	4	4	-	-	-
	W	92	25	26	92	25	26	-	-	-
	I	124	29	30	124	29	30	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	283	58	73	283	58	73	-	-	-
	W	459	85	109	457	85	109	2	-	-
	I	742	143	182	740	143	182	2	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	139	19	24	137	19	24	2	-	-
	W	420	78	86	417	77	85	3	1	1
	I	559	97	110	554	96	109	5	1	1
ZUSAMMEN	M	454	81	101	452	81	101	2	-	-
	W	971	188	221	966	187	220	5	1	1
	I	1425	269	322	1418	268	321	7	1	1
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	101	17	31	97	16	30	4	1	1
	W	57	9	16	56	9	16	1	-	-
	I	158	26	47	153	25	46	5	1	1
ZUSAMMEN	M	101	17	31	97	16	30	4	1	1
	W	57	9	16	56	9	16	1	-	-
	I	158	26	47	153	25	46	5	1	1
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	165	12	18	161	12	18	4	-	-
	W	128	9	11	127	9	11	1	-	-
	I	293	21	29	288	21	29	5	-	-
ZUSAMMEN	M	165	12	18	161	12	18	4	-	-
	W	128	9	11	127	9	11	1	-	-
	I	293	21	29	288	21	29	5	-	-
ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATURWISSENSCHAFT	M	55	10	16	54	9	15	1	1	1
	W	55	4	13	53	4	12	2	-	1
	I	110	14	29	107	13	27	3	1	2
ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT/INDOGERMANISTIK	M	19	3	8	19	3	8	-	-	-
	W	17	5	8	17	5	8	-	-	-
	I	36	8	16	36	8	16	-	-	-
ZUSAMMEN	M	74	13	24	73	12	23	1	1	1
	W	72	9	21	70	9	20	2	-	1
	I	146	22	45	143	21	43	3	1	2
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	1439	187	232	1378	158	213	61	29	19
	W	2585	468	533	2513	429	505	72	39	28
	I	4024	655	765	3891	587	718	133	68	47
ZUSAMMEN	M	1439	187	232	1378	158	213	61	29	19
	W	2585	468	533	2513	429	505	72	39	28
	I	4024	655	765	3891	587	718	133	68	47
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	721	75	99	707	73	96	14	2	3
	W	1239	183	220	1209	173	208	30	10	12
	I	1960	258	319	1916	246	304	44	12	15
ZUSAMMEN	M	721	75	99	707	73	96	14	2	3
	W	1239	183	220	1209	173	208	30	10	12
	I	1960	258	319	1916	246	304	44	12	15
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	31	7	9	29	7	9	2	-	-
	W	119	20	24	110	18	22	9	2	2
	I	150	27	33	139	25	31	11	2	2
FRANZOESISCH	M	102	15	20	97	14	19	5	1	1
	W	354	47	59	333	45	58	21	2	1
	I	456	62	79	430	59	77	26	3	2
ZUSAMMEN	M	133	22	29	126	21	28	7	1	1
	W	473	67	83	443	63	80	30	4	3
	I	606	89	112	569	84	108	37	5	4

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	2061	188	549	2025	184	537	36	4	12
	W	1885	256	516	1843	248	503	42	8	13
	I	3946	444	1065	3868	432	1040	78	12	25
SONDERPAEDAGOGIK	M	288	-	97	286	-	97	2	-	-
	W	466	2	137	464	2	137	2	-	-
	I	754	2	234	750	2	234	4	-	-
ZUSAMMEN	M	2349	188	646	2311	184	634	38	4	12
	W	2351	258	653	2307	250	640	44	8	13
	I	4700	446	1299	4618	434	1274	82	12	25
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5436	595	1180	5305	557	1143	131	38	37
	W	7876	1191	1758	7691	1129	1700	185	62	58
	I	13312	1786	2938	12996	1686	2843	316	100	95
SPORT <sup>1)</sup>										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	726	88	113	715	84	108	11	4	5
	W	781	156	168	777	156	168	4	-	-
	I	1507	244	281	1492	240	276	15	4	5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	726	88	113	715	84	108	11	4	5
	W	781	156	168	777	156	168	4	-	-
	I	1507	244	281	1492	240	276	15	4	5
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
SOZIALKUNDE	M	73	3	8	72	3	8	1	-	-
	W	51	8	13	50	8	13	1	-	-
	I	124	11	21	122	11	21	2	-	-
SOZIALWISSENSCHAFT	M	1481	288	396	1454	280	385	27	8	11
	W	1134	303	350	1114	297	344	20	3	6
	I	2615	588	746	2568	577	729	47	11	17
ZUSAMMEN	M	1554	291	404	1526	283	393	28	8	11
	W	1185	308	363	1164	305	357	21	3	6
	I	2739	599	767	2690	588	750	49	11	17
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	393	48	64	385	47	62	8	1	2
	W	561	123	135	545	114	126	16	9	9
	I	954	171	199	930	161	188	24	10	11
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	396	42	70	394	42	69	2	-	1
	W	578	107	129	571	106	127	7	1	2
	I	974	149	199	965	148	196	9	1	3
SOZIALPAEDAGOGIK	M	311	41	50	306	41	50	5	-	-
	W	660	104	113	654	104	113	6	-	-
	I	971	145	163	960	145	163	11	-	-
ZUSAMMEN	M	1100	131	184	1085	130	181	15	1	3
	W	1799	334	377	1770	324	366	29	10	11
	I	2899	465	561	2855	454	547	44	11	14
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	169	28	92	168	28	92	1	-	-
	W	83	27	60	82	27	59	1	-	1
	I	252	55	152	250	55	151	2	-	1
ZUSAMMEN	M	169	28	92	168	28	92	1	-	-
	W	83	27	60	82	27	59	1	-	1
	I	252	55	152	250	55	151	2	-	1
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	11699	2067	3216	11399	2007	3122	300	60	94
	W	2721	772	967	2643	749	942	78	23	25
	I	14420	2839	4183	14042	2756	4064	378	83	119
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	706	119	126	672	117	124	34	2	2
	W	130	25	26	130	25	26	-	-	-
	I	836	144	152	802	142	150	34	2	2
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	79	9	9	76	7	7	3	2	2
	W	24	3	6	24	3	6	-	-	-
	I	103	12	15	100	10	13	3	2	2
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	36	8	15	36	8	15	-	-	-
	W	46	18	21	46	18	21	-	-	-
	I	82	26	36	82	26	36	-	-	-

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHNERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	160	3	62	159	3	61	1	-	1
	W	46	-	17	46	-	17	-	-	-
	I	206	3	79	205	3	78	1	-	1
ZUSAMMEN	M	12680	2206	3428	12342	2142	3329	338	64	99
	W	2967	818	1037	2889	795	1012	78	23	25
	I	15647	3024	4465	15231	2937	4341	416	87	124
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	75	-	25	69	-	24	6	-	1
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	78	-	25	72	-	24	6	-	1
ZUSAMMEN	M	75	-	25	69	-	24	6	-	1
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	78	-	25	72	-	24	6	-	1
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	15578	2656	4133	15190	2583	4019	388	73
	W	6037	1487	1837	5908	1451	1794	129	36	43
	I	21615	4143	5970	21098	4034	5813	517	109	157
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	2330	320	643	2274	309	624	56	11	19
	W	1100	223	286	1079	217	279	21	6	7
	I	3430	543	929	3353	526	903	77	17	26
ZUSAMMEN	M	2330	320	643	2274	309	624	56	11	19
	W	1100	223	286	1079	217	279	21	6	7
	I	3430	543	929	3353	526	903	77	17	26
INFORMATIK	M	1604	286	868	1527	272	819	77	14	49
	W	166	63	97	163	63	96	3	-	1
	I	1770	349	965	1690	335	915	80	14	50
ZUSAMMEN	M	1604	286	868	1527	272	819	77	14	49
	W	166	63	97	163	63	96	3	-	1
	I	1770	349	965	1690	335	915	80	14	50
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	1146	162	213	1112	154	201	34	8	12
	W	101	19	28	100	18	27	1	1	1
	I	1247	181	241	1212	172	228	35	9	13
ZUSAMMEN	M	1146	162	213	1112	154	201	34	8	12
	W	101	19	28	100	18	27	1	1	1
	I	1247	181	241	1212	172	228	35	9	13
CHEMIE	M	1166	206	225	1096	195	212	70	11	13
	W	414	103	113	394	97	106	20	6	7
	I	1580	309	338	1490	292	318	90	17	20
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	4	2	4	3	1	3	1	1	1
	W	10	9	10	10	9	10	-	-	-
	I	14	11	14	13	10	13	1	1	1
ZUSAMMEN	M	1170	208	229	1099	196	215	71	12	14
	W	424	112	123	404	106	116	20	6	7
	I	1594	320	352	1503	302	331	91	18	21
BIOLOGIE	M	270	40	50	267	40	50	3	-	-
	W	600	121	131	594	118	128	6	3	3
	I	870	161	181	861	158	178	9	3	3
ZUSAMMEN	M	270	40	50	267	40	50	3	-	-
	W	600	121	131	594	118	128	6	3	3
	I	870	161	181	861	158	178	9	3	3
GEOGRAPHIE	M	183	21	32	180	21	32	3	-	-
	W	161	19	24	161	19	24	-	-	-
	I	344	40	56	341	40	56	3	-	-
ZUSAMMEN	M	183	21	32	180	21	32	3	-	-
	W	161	19	24	161	19	24	-	-	-
	I	344	40	56	341	40	56	3	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	6703	1037	2035	6459	992	1941	244	45
	W	2552	557	689	2501	541	670	51	16	19
	I	9255	1594	2724	8960	1533	2611	295	61	113

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
HUMANMEDIZIN										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	1248	110	140	1166	103	134	82	7	6
	W	645	88	102	593	80	94	52	8	8
	I	1893	198	242	1759	183	228	134	15	14
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1248	110	140	1166	103	134	82	7	6
	W	645	88	102	593	80	94	52	8	8
	I	1893	198	242	1759	183	228	134	15	14
AGRAP-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	999	202	228	831	159	181	168	43	47
	W	299	54	59	284	50	55	15	4	4
	I	1298	256	287	1115	209	236	183	47	51
ZUSAMMEN	M	999	202	228	831	159	181	168	43	47
	W	299	54	59	284	50	55	15	4	4
	I	1298	256	287	1115	209	236	183	47	51
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTUNGSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	W	112	16	20	112	16	20	-	-	-
	I	120	16	20	120	16	20	-	-	-
ZUSAMMEN	M	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	W	112	16	20	112	16	20	-	-	-
	I	120	16	20	120	16	20	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1007	202	228	839	159	181	168	43	47
	W	411	70	79	396	66	75	15	4	4
	I	1418	272	307	1235	225	256	183	47	51
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	27	-	3	26	-	3	1	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	30	-	3	29	-	3	1	-	-
ZUSAMMEN	M	27	-	3	26	-	3	1	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	30	-	3	29	-	3	1	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	204	36	44	170	32	38	34	4	6
	W	8	-	-	7	-	-	1	-	-
	I	212	36	44	177	32	38	35	4	6
ZUSAMMEN	M	204	36	44	170	32	38	34	4	6
	W	8	-	-	7	-	-	1	-	-
	I	212	36	44	177	32	38	35	4	6
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	4107	863	980	3784	801	907	323	62	73
	W	77	16	19	73	15	18	4	1	1
	I	4184	879	999	3857	816	925	327	63	74
LUFT- UND PAUMFAHRT- TECHNIK	M	516	117	125	432	112	120	84	5	5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	516	117	125	432	112	120	84	5	5
VERFAHRENSTECHNIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	140	34	40	132	32	38	8	2	2
	W	11	5	6	11	5	6	-	-	-
	I	151	39	46	143	37	44	8	2	2
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	435	90	94	419	88	91	16	2	3
	W	7	2	2	7	2	2	-	-	-
	I	442	92	96	426	90	93	16	2	3
UMWELTSCHUTZ	M	20	1	20	16	1	16	4	-	4
	W	11	-	10	11	-	10	-	-	-
	I	31	1	30	27	1	26	4	-	4
METALLGEWERBE	M	29	4	5	29	4	5	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	29	4	5	29	4	5	-	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	5	-	-	3	-	-	2	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	9	-	-	7	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	5253	1109	1264	4816	1038	1177	437	71	87
	W	110	23	37	106	22	36	4	1	1
	I	5363	1132	1301	4922	1060	1213	441	72	88
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	4911	972	1373	4615	917	1293	296	55	80
	W	82	24	40	73	23	35	9	1	5
	I	4993	996	1413	4682	940	1328	305	56	85
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	505	103	106	486	101	104	19	2	2
	W	11	4	4	11	4	4	-	-	-
	I	516	107	110	497	105	108	19	2	2
ZUSAMMEN	M	5416	1075	1479	5101	1018	1397	315	57	82
	W	93	28	44	84	27	39	9	1	5
	I	5509	1103	1523	5185	1045	1436	324	58	87
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	1926	320	421	1831	309	407	95	11	14
	W	750	195	221	726	187	212	24	8	9
	I	2676	515	642	2557	496	619	119	19	23
INNENARCHITEKTUR	M	92	22	25	90	21	24	2	1	1
	W	128	19	25	119	18	23	9	1	2
	I	220	41	50	209	39	47	11	2	3
ZUSAMMEN	M	2018	342	446	1921	330	431	97	12	15
	W	878	214	246	845	205	235	33	9	11
	I	2896	556	692	2766	535	666	130	21	26
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	2280	409	468	2080	377	432	200	32	36
	W	170	35	40	162	35	40	8	-	-
	I	2450	444	508	2242	412	472	208	32	36
ZUSAMMEN	M	2280	409	468	2080	377	432	200	32	36
	W	170	35	40	162	35	40	8	-	-
	I	2450	444	508	2242	412	472	208	32	36
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	534	121	131	530	121	131	4	-	-
	W	41	12	14	40	12	13	1	-	1
	I	575	133	145	570	133	144	5	-	1
ZUSAMMEN	M	534	121	131	530	121	131	4	-	-
	W	41	12	14	40	12	13	1	-	1
	I	575	133	145	570	133	144	5	-	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15732	3092	3835	14644	2916	3609	1088	176	226
	W	1303	312	381	1247	301	363	56	11	18
	I	17035	3404	4216	15891	3217	3972	1144	187	244
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	378	42	57	368	41	56	10	1	1
	W	666	96	125	654	95	124	12	1	1
	I	1044	138	182	1022	136	180	22	2	2
ZUSAMMEN	M	378	42	57	368	41	56	10	1	1
	W	666	96	125	654	95	124	12	1	1
	I	1044	138	182	1022	136	180	22	2	2
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	165	20	29	139	15	24	26	5	5
	W	95	11	15	88	10	14	7	1	1
	I	260	31	44	227	25	38	33	6	6
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	27	3	5	23	2	4	4	1	1
	W	16	4	6	15	3	5	1	1	1
	I	43	7	11	38	5	9	5	2	2
MALEREI	M	81	21	27	70	20	26	11	1	1
	W	45	8	13	41	6	11	4	2	2
	I	126	29	40	111	26	37	15	3	3
ZUSAMMEN	M	273	44	61	232	37	54	41	7	7
	W	156	23	34	144	19	30	12	4	4
	I	429	67	95	376	56	84	53	11	11

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	391	37	49	381	33	45	10	4	4
	W	267	24	30	259	23	29	8	1	1
	I	658	61	79	640	56	74	18	5	5
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	330	37	50	308	33	45	22	4	5
	W	195	28	35	181	25	30	14	3	5
	I	525	65	85	489	58	75	36	7	10
TEXTILGESTALTUNG	M	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	W	114	11	13	113	11	13	1	-	-
	I	120	11	13	119	11	13	1	-	-
ZUSAMMEN	M	727	74	99	695	66	90	32	8	9
	W	576	63	78	553	59	72	23	4	6
	I	1303	137	177	1248	125	162	55	12	15
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	277	41	57	274	41	56	3	-	1
	W	314	49	58	308	48	56	6	1	2
	I	591	90	115	582	89	112	9	1	3
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	8	1	3	8	1	3	-	-	-
	W	8	2	3	6	2	3	2	-	-
	I	16	3	6	14	3	6	2	-	-
ZUSAMMEN	M	285	42	60	282	42	59	3	-	1
	W	322	51	61	314	50	59	8	1	2
	I	607	93	121	596	92	118	11	1	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1663	202	277	1577	186	259	86	16	18
	W	1720	233	298	1665	223	285	55	10	13
	I	3383	435	575	3242	409	544	141	26	31
INSGESAMT	M	48093	7982	11941	45895	7580	11394	2198	402	547
	W	21325	4094	5312	20778	3947	5149	547	147	163
	I	69418	12076	17253	66673	11527	16543	2745	549	710
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	213	71	94	208	67	90	5	4	4
	W	1039	422	476	1029	420	474	10	2	2
	I	1252	493	570	1237	487	564	15	6	6
ZUSAMMEN	M	213	71	94	208	67	90	5	4	4
	W	1039	422	476	1029	420	474	10	2	2
	I	1252	493	570	1237	487	564	15	6	6
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	7	-	3	7	-	3	-	-	-
	W	8	1	3	8	1	3	-	-	-
	I	15	1	6	15	1	6	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	112	8	20	112	8	20	-	-	-
	W	268	49	63	266	49	63	2	-	-
	I	380	57	83	378	57	83	2	-	-
KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	6	1	3	6	1	3	-	-	-
	W	12	1	2	12	1	2	-	-	-
	I	18	2	5	18	2	5	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	123	14	21	123	14	21	-	-	-
	W	220	54	60	218	52	58	2	2	2
	I	343	68	81	341	66	79	2	2	2
ZUSAMMEN	M	248	23	47	248	23	47	-	-	-
	W	508	105	128	504	103	126	4	2	2
	I	756	128	175	752	126	173	4	2	2
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-



WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	170	14	23	170	14	23	-	-	-
	W	183	9	17	182	9	17	1	-	-
	I	353	23	40	352	23	40	1	-	-
ZUSAMMEN	M	170	14	23	170	14	23	-	-	-
	W	183	9	17	182	9	17	1	-	-
	I	353	23	40	352	23	40	1	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	695	92	149	677	78	134	18	14	15
	W	1764	341	410	1743	335	403	21	6	7
	I	2459	433	559	2420	413	537	39	20	22
DAENISCH	M	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	W	2	-	1	1	-	1	1	-	-
	I	3	1	2	2	1	2	1	-	-
ZUSAMMEN	M	696	93	150	678	79	135	18	14	15
	W	1766	341	411	1744	335	404	22	6	7
	I	2462	434	561	2422	414	539	40	20	22
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	416	35	72	407	32	68	9	3	4
	W	1080	131	220	1063	126	214	17	5	6
	I	1496	166	292	1470	158	282	26	8	10
ZUSAMMEN	M	416	35	72	407	32	68	9	3	4
	W	1080	131	220	1063	126	214	17	5	6
	I	1496	166	292	1470	158	282	26	8	10
ROMANISTIK										
FRANZOESISCH	M	17	2	3	16	2	3	1	-	-
	W	174	12	30	167	11	30	7	1	-
	I	191	14	33	183	13	33	8	1	-
ZUSAMMEN	M	17	2	3	16	2	3	1	-	-
	W	174	12	30	167	11	30	7	1	-
	I	191	14	33	183	13	33	8	1	-
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	69	14	20	65	14	18	4	-	2
	W	72	19	31	71	19	31	1	-	-
	I	141	33	51	136	33	49	5	-	2
ZUSAMMEN	M	69	14	20	65	14	18	4	-	2
	W	72	19	31	71	19	31	1	-	-
	I	141	33	51	136	33	49	5	-	2
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	419	20	71	412	19	70	7	1	1
	W	425	64	125	422	64	125	3	-	-
	I	844	84	196	834	83	195	10	1	1
SCHULPAEDAGOGIK	M	124	-	-	114	-	-	10	-	-
	W	98	-	-	96	-	-	2	-	-
	I	222	-	-	210	-	-	12	-	-
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	59	14	20	59	14	20	-	-	-
	W	402	154	169	400	153	167	2	1	2
	I	461	168	189	459	167	187	2	1	2
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	108	6	11	106	6	11	2	-	-
	W	121	4	6	120	4	6	1	-	-
	I	229	10	17	226	10	17	3	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	183	9	16	180	9	16	3	-	-
	W	392	56	69	389	55	68	3	1	1
	I	575	65	85	569	64	84	6	1	1
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	19	2	4	18	1	3	1	1	1
	W	61	8	11	61	8	11	-	-	-
	I	80	10	15	79	9	14	1	1	1
GEOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	27	3	5	27	3	5	-	-	-
	W	73	11	12	73	11	12	-	-	-
	I	100	14	17	100	14	17	-	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	59	8	11	58	8	11	1	-	-
	W	106	7	7	106	7	7	-	-	-
	I	165	15	18	164	15	18	1	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	60	7	8	60	7	8	-	-	-
	W	66	4	9	66	4	9	-	-	-
	I	126	11	17	126	11	17	-	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESANT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESANT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
LERNBEHINDERTE- PAEDAGOGIK	M	278	25	29	276	24	28	2	1	1
	W	439	28	31	436	28	31	3	-	-
	I	717	53	60	712	52	59	5	1	1
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	M	31	6	6	31	6	6	-	-	-
	W	127	7	9	127	7	9	-	-	-
	I	158	13	15	158	13	15	-	-	-
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	42	5	6	42	5	6	-	-	-
	W	57	6	9	57	6	9	-	-	-
	I	99	11	15	99	11	15	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1409	105	187	1383	102	184	26	3	3
	W	2367	349	457	2353	347	454	14	2	3
	I	3776	454	644	3736	449	638	40	5	6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3240	357	596	3177	333	568	63	24	28
	W	7189	1388	1770	7113	1370	1750	76	18	20
	I	10429	1745	2366	10290	1703	2318	139	42	48
SPORT 1)										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	681	43	93	674	43	93	7	-	-
	W	681	50	65	676	50	65	5	-	-
	I	1362	93	158	1350	93	158	12	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	681	43	93	674	43	93	7	-	-
	W	681	50	65	676	50	65	5	-	-
	I	1362	93	158	1350	93	158	12	-	-
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELLSCHAFTSLEHRE	M	83	8	10	83	8	10	-	-	-
	W	84	7	9	82	7	9	2	-	-
	I	167	15	19	165	15	19	2	-	-
ZUSAMMEN	M	83	8	10	83	8	10	-	-	-
	W	84	7	9	82	7	9	2	-	-
	I	167	15	19	165	15	19	2	-	-
POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
SOZIALKUNDE	M	9	1	2	8	1	2	1	-	-
	W	11	-	1	11	-	1	-	-	-
	I	20	1	3	19	1	3	1	-	-
ZUSAMMEN	M	10	1	2	9	1	2	1	-	-
	W	11	-	1	11	-	1	-	-	-
	I	21	1	3	20	1	3	1	-	-
SOZIALWESEN										
SOZIALPAEDAGOGIK	M	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	W	14	-	-	12	-	-	2	-	-
	I	29	-	-	27	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	W	14	-	-	12	-	-	2	-	-
	I	29	-	-	27	-	-	2	-	-
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	113	14	31	113	14	31	-	-	-
	W	80	10	19	80	10	19	-	-	-
	I	193	24	50	193	24	50	-	-	-
ARBEITSLEHRE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	8	1	3	8	1	3	-	-	-
	W	12	4	5	12	4	5	-	-	-
	I	20	5	8	20	5	8	-	-	-
ZUSAMMEN	M	121	15	34	121	15	34	-	-	-
	W	92	14	24	92	14	24	-	-	-
	I	213	29	58	213	29	58	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	229	24	46	228	24	46	1	-	-
	W	201	21	34	197	21	34	4	-	-
	I	430	45	80	425	45	80	5	-	-

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	117	27	35	117	27	35	-	-	-
	W	377	97	106	375	97	106	2	-	-
	I	494	124	141	492	124	141	2	-	-
ZUSAMMEN	M	117	27	35	117	27	35	-	-	-
	W	377	97	106	375	97	106	2	-	-
	I	494	124	141	492	124	141	2	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	734	72	130	727	71	129	7	1	1
	W	1037	168	200	1036	168	200	8	1	1
	I	1771	240	330	1763	239	329	8	1	1
ZUSAMMEN	M	734	72	130	727	71	129	7	1	1
	W	1037	168	200	1036	168	200	1	1	1
	I	1771	240	330	1763	239	329	8	1	1
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	35	16	21	33	15	20	2	1	1
	W	20	7	7	20	7	7	-	-	-
	I	55	23	28	53	22	27	2	1	1
ZUSAMMEN	M	35	16	21	33	15	20	2	1	1
	W	20	7	7	20	7	7	-	-	-
	I	55	23	28	53	22	27	2	1	1
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	127	5	9	126	5	9	1	-	-
	W	29	-	1	29	-	1	-	-	-
	I	156	5	10	155	5	10	1	-	-
ZUSAMMEN	M	127	5	9	126	5	9	1	-	-
	W	29	-	1	29	-	1	-	-	-
	I	156	5	10	155	5	10	1	-	-
CHEMIE										
CHEMIE	M	80	5	15	79	5	15	1	-	-
	W	146	10	18	145	10	18	1	-	-
	I	226	15	33	224	15	33	2	-	-
ZUSAMMEN	M	80	5	15	79	5	15	1	-	-
	W	146	10	18	145	10	18	1	-	-
	I	226	15	33	224	15	33	2	-	-
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	183	10	39	183	10	39	-	-	-
	W	557	55	86	554	55	86	3	-	-
	I	740	65	125	737	65	125	3	-	-
ZUSAMMEN	M	183	10	39	183	10	39	-	-	-
	W	557	55	86	554	55	86	3	-	-
	I	740	65	125	737	65	125	3	-	-
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	136	4	14	135	4	14	1	-	-
	W	190	9	13	189	9	13	1	-	-
	I	326	13	27	324	13	27	2	-	-
ZUSAMMEN	M	136	4	14	135	4	14	1	-	-
	W	190	9	13	189	9	13	1	-	-
	I	326	13	27	324	13	27	2	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1412	139	263	1400	137	261	12	2	2
	W	2356	346	431	2348	346	431	8	-	-
	I	3768	485	694	3748	483	692	20	2	2
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAERUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFT	M	49	3	7	49	3	7	-	2	-
	W	1128	150	187	1122	148	185	6	2	2
	I	1177	153	194	1171	151	192	6	2	2
ZUSAMMEN	M	49	3	7	49	3	7	-	-	-
	W	1128	150	187	1122	148	185	6	2	2
	I	1177	153	194	1171	151	192	6	2	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	49	3	7	49	3	7	-	-	-
	W	1128	150	187	1122	148	185	6	2	2
	I	1177	153	194	1171	151	192	6	2	2

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEN STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
GESUNDHEITSTECHNIK	M	20	3	6	20	3	6	-	-	-
	W	95	34	39	95	34	39	-	-	-
	I	115	37	45	115	37	45	-	-	-
ZUSAMMEN	M	20	3	6	20	3	6	-	-	-
	W	95	34	39	95	34	39	-	-	-
	I	115	37	45	115	37	45	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	20	3	6	20	3	6	-	-	-
	W	95	34	39	95	34	39	-	-	-
	I	115	37	45	115	37	45	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	178	22	28	178	22	28	-	-	-
	W	462	36	54	460	36	54	2	-	-
	I	640	58	82	638	58	82	2	-	-
ZUSAMMEN	M	178	22	28	178	22	28	-	-	-
	W	462	36	54	460	36	54	2	-	-
	I	640	58	82	638	58	82	2	-	-
GESTALTUNG										
TEXTILGESTALTUNG	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	18	2	2	18	2	2	-	-	-
	I	19	2	2	19	2	2	-	-	-
WERKERZIEHUNG	M	228	12	18	225	12	18	3	-	-
	W	176	11	12	176	11	12	-	-	-
	I	404	23	30	401	23	30	3	-	-
ZUSAMMEN	M	229	12	18	226	12	18	3	-	-
	W	194	13	14	194	13	14	-	-	-
	I	423	25	32	420	25	32	3	-	-
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	316	28	51	314	28	51	2	-	-
	W	428	36	50	427	36	50	1	-	-
	I	744	64	101	741	64	101	3	-	-
ZUSAMMEN	M	316	28	51	314	28	51	2	-	-
	W	428	36	50	427	36	50	1	-	-
	I	744	64	101	741	64	101	3	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	723	62	97	718	62	97	5	-	-
	W	1084	85	118	1081	85	118	3	-	-
	I	1807	147	215	1799	147	215	8	-	-
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	21	-	1	21	-	1	-	-	-
	W	22	-	-	22	-	-	-	-	-
	I	43	-	1	43	-	1	-	-	-
INSGESAMT	M	6375	631	1109	6287	605	1079	88	26	30
	W	12756	2074	2644	12654	2054	2622	102	20	22
	I	19131	2705	3753	18941	2659	3701	190	46	52

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	676	168	174	651	159	169	25	9	5
	W	336	74	78	334	73	76	2	1	2
	I	1012	242	252	985	232	245	27	10	7
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	750	132	139	718	129	137	32	3	2
	W	175	23	24	173	22	23	2	1	1
	I	925	155	163	891	151	160	34	4	3
ZUSAMMEN	M	1426	300	313	1369	288	306	57	12	7
	W	511	97	102	507	95	99	4	2	3
	I	1937	397	415	1876	383	405	61	14	10
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	148	29	35	116	12	23	32	17	12
	W	63	7	21	60	6	20	3	1	1
	I	211	36	56	176	18	43	35	18	13
ZUSAMMEN	M	148	29	35	116	12	23	32	17	12
	W	63	7	21	60	6	20	3	1	1
	I	211	36	56	176	18	43	35	18	13
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	11	2	5	9	2	3	2	-	2
	W	12	3	4	11	3	4	1	-	-
	I	23	5	9	20	5	7	3	-	2
ZUSAMMEN	M	11	2	5	9	2	3	2	-	2
	W	12	3	4	11	3	4	1	-	-
	I	23	5	9	20	5	7	3	-	2
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1586	331	353	1495	302	332	91	29	21
	W	587	107	127	579	104	123	8	3	4
	I	2173	438	480	2074	406	455	99	32	25
INSGESAMT	M	1586	331	353	1495	302	332	91	29	21
	W	587	107	127	579	104	123	8	3	4
	I	2173	438	480	2074	406	455	99	32	25

KUNSTHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

SCHULPAEDAGOGIK

M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-

ERWACHSENENBILDUNG UND  
AUSSERSCHULISCHE  
JUGENDBILDUNG

M	6	-	-	6	-	-	-	-	-	-
W	10	-	-	10	-	-	-	-	-	-
I	16	-	-	16	-	-	-	-	-	-

ZUSAMMEN

M	7	-	-	7	-	-	-	-	-	-
W	10	-	-	10	-	-	-	-	-	-
I	17	-	-	17	-	-	-	-	-	-

FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN

M	7	-	-	7	-	-	-	-	-	-
W	10	-	-	10	-	-	-	-	-	-
I	17	-	-	17	-	-	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	211	21	31	199	21	31	12	-	-
	W	178	24	29	173	22	27	5	2	2
	I	389	45	60	372	43	58	17	2	2
ZUSAMMEN	M	211	21	31	199	21	31	12	-	-
	W	178	24	29	173	22	27	5	2	2
	I	389	45	60	372	43	58	17	2	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	211	21	31	199	21	31	12	-	-
	W	178	24	29	173	22	27	5	2	2
	I	389	45	60	372	43	58	17	2	2
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	54	6	11	45	5	10	9	1	1
	W	10	3	4	10	3	4	-	-	-
	I	64	9	15	55	8	14	9	1	1
ZUSAMMEN	M	54	6	11	45	5	10	9	1	1
	W	10	3	4	10	3	4	-	-	-
	I	64	9	15	55	8	14	9	1	1
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	32	19	31	27	16	26	5	3	5
	W	2	-	2	2	-	2	-	-	-
	I	34	19	33	29	16	28	5	3	5
ZUSAMMEN	M	32	19	31	27	16	26	5	3	5
	W	2	-	2	2	-	2	-	-	-
	I	34	19	33	29	16	28	5	3	5
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	405	55	72	346	49	66	59	6	6
	W	161	13	22	142	12	21	19	1	1
	I	566	68	94	488	61	87	78	7	7
INNENARCHITEKTUR	M	56	12	13	52	12	13	4	-	-
	W	126	31	38	120	30	37	6	1	1
	I	182	43	51	172	42	50	10	1	1
ZUSAMMEN	M	461	67	85	398	61	79	63	6	6
	W	287	44	60	262	42	58	25	2	2
	I	748	111	145	660	103	137	88	8	8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	547	92	127	470	82	115	77	10	12
	W	299	47	66	274	45	64	25	2	2
	I	846	139	193	744	127	179	102	12	14
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	942	83	138	922	80	131	20	3	7
	W	1132	109	185	1105	105	181	27	4	4
	I	2074	192	323	2027	185	312	47	7	11
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	25	1	1	25	1	1	-	-	-
	W	16	-	-	15	-	-	1	-	-
	I	41	1	1	40	1	1	1	-	-
ZUSAMMEN	M	967	84	139	947	81	132	20	3	7
	W	1148	109	185	1120	105	181	28	4	4
	I	2115	193	324	2067	186	313	48	7	11
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	922	155	202	778	121	168	144	34	34
	W	650	113	156	551	85	127	99	28	29
	I	1572	268	358	1329	206	295	243	62	63
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	103	14	21	90	11	19	13	3	2
	W	40	3	3	34	3	3	6	-	-
	I	143	17	24	124	14	22	19	3	2
MALEREI	M	248	26	34	207	21	30	41	5	4
	W	161	19	27	131	14	23	30	5	4
	I	409	45	61	338	35	53	71	10	8
ZUSAMMEN	M	1273	195	257	1075	153	217	198	42	40
	W	851	135	186	716	102	153	135	33	33
	I	2124	330	443	1791	255	370	333	75	73

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	46	6	7	35	4	5	11	2	2
	W	60	11	15	54	10	14	6	1	1
	I	106	17	22	89	14	19	17	3	3
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNIKATIONS- GESTALTUNG	M	356	57	67	320	45	56	36	12	11
	W	293	42	57	267	38	52	26	4	5
	I	649	99	124	587	83	108	62	16	16
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	278	40	57	259	40	56	19	-	1
	W	215	37	54	202	34	51	13	3	3
	I	493	77	111	461	74	107	32	3	4
TEXTILGESTALTUNG	M	4	-	1	2	-	-	2	-	1
	W	12	-	2	12	-	2	-	-	-
	I	16	-	3	14	-	2	2	-	1
WERKERZIEHUNG	M	24	1	2	24	1	2	-	-	-
	W	53	5	7	50	5	7	3	-	-
	I	77	6	9	74	6	9	3	-	-
ZUSAMMEN	M	708	104	134	640	90	119	68	14	15
	W	633	95	135	585	87	126	48	8	9
	I	1341	199	269	1225	177	245	116	22	24
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUHNEKUNST/REGIE	M	425	81	91	329	57	70	96	24	21
	W	796	118	133	585	74	97	211	44	36
	I	1221	199	224	914	131	167	307	68	57
FILM UND FERNSEHEN	M	103	18	26	89	14	21	14	4	5
	W	27	1	2	21	1	2	6	-	-
	I	130	19	28	110	15	23	20	4	5
ZUSAMMEN	M	528	99	117	418	71	91	110	28	26
	W	823	119	135	606	75	99	217	44	36
	I	1351	218	252	1024	146	190	327	72	62
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	2050	207	287	1976	195	275	74	12	12
	W	2161	263	353	2067	246	332	94	17	21
	I	4211	470	640	4043	441	607	168	29	33
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	W	5	-	2	4	-	2	1	-	-
	I	10	-	2	9	-	2	1	-	-
DIRIGIEREN	M	117	11	18	84	4	11	33	7	7
	W	6	1	2	5	-	1	1	1	1
	I	123	12	20	89	4	12	34	8	8
GESANG	M	67	4	7	48	3	6	19	1	1
	W	161	25	33	122	18	25	39	7	8
	I	228	29	40	170	21	31	58	8	9
INSTRUMENTALMUSIK	M	2660	427	486	2191	308	384	469	119	102
	W	1905	285	326	1364	180	235	541	105	91
	I	4565	712	812	3555	488	619	1010	224	193
KIRCHENMUSIK	M	315	40	52	309	38	52	6	2	-
	W	145	22	27	136	20	26	9	2	1
	I	460	62	79	445	58	78	15	4	1
KOMPOSITION	M	163	19	18	88	4	7	75	15	11
	W	22	5	6	8	1	2	14	4	4
	I	185	24	24	96	5	9	89	19	15
TONMEISTER	M	66	3	10	60	2	8	6	1	2
	W	13	1	1	12	1	1	1	-	-
	I	79	4	11	72	3	9	7	1	2
ZUSAMMEN	M	5443	711	878	4761	554	743	682	157	135
	W	4418	602	750	3718	466	624	700	136	126
	I	9861	1313	1628	8479	1020	1367	1382	293	261
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8919	1193	1525	7841	949	1302	1078	244	223
	W	7873	1060	1391	6745	835	1183	1128	225	208
	I	16792	2253	2916	14586	1784	2485	2206	469	431
INSGESAMT	M	9684	1306	1683	8517	1052	1448	1167	254	235
	W	8360	1131	1486	7202	902	1274	1158	229	212
	I	18044	2437	3169	15719	1954	2722	2325	483	447

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>FACHHOCHSCHULEN</b>										
<b>SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN</b>										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
<b>THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE</b>										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	172	31	38	171	31	38	1	-	-
	W	287	63	68	286	62	67	1	1	1
	I	459	94	106	457	93	105	2	1	1
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	165	44	48	164	43	47	1	1	1
	W	375	99	104	375	99	104	-	-	-
	I	540	143	152	539	142	151	1	1	1
ZUSAMMEN	M	337	75	86	335	74	85	2	1	1
	W	662	162	172	661	161	171	1	1	1
	I	999	237	258	996	235	256	3	2	2
<b>BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK</b>										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	230	29	50	225	29	50	5	-	-
	W	631	197	236	611	192	230	20	5	6
	I	861	226	286	836	221	280	25	5	6
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	12	7	12	12	7	12	-	-	-
	W	18	14	18	18	14	18	-	-	-
	I	30	21	30	30	21	30	-	-	-
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT	M	74	17	22	74	17	22	-	-	-
	W	16	4	5	15	3	4	1	1	1
	I	90	21	27	89	20	26	1	1	1
ZUSAMMEN	M	316	53	84	311	53	84	5	-	-
	W	665	215	259	644	209	252	21	6	7
	I	981	268	343	955	262	336	26	6	7
<b>ANGLISTIK, AMERIKANISTIK</b>										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	156	23	26	131	15	18	25	8	8
	W	614	143	161	566	133	147	48	10	14
	I	770	166	187	697	148	165	73	18	22
ZUSAMMEN	M	156	23	26	131	15	18	25	8	8
	W	614	143	161	566	133	147	48	10	14
	I	770	166	187	697	148	165	73	18	22
<b>ROMANISTIK</b>										
FRANZOESISCH	M	21	8	9	13	3	4	8	5	5
	W	199	44	52	176	35	43	23	9	9
	I	220	52	61	189	38	47	31	14	14
ZUSAMMEN	M	21	8	9	13	3	4	8	5	5
	W	199	44	52	176	35	43	23	9	9
	I	220	52	61	189	38	47	31	14	14
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	830	159	205	790	145	191	40	14	14
	W	2141	564	644	2048	538	613	93	26	31
	I	2971	723	849	2838	683	804	133	40	45
<b>WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>SOZIALWESEN</b>										
SOZIALWESEN	M	2751	500	627	2717	495	619	34	5	8
	W	5509	1263	1379	5425	1247	1359	84	16	20
	I	8260	1763	2006	8142	1742	1978	118	21	28
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	4952	835	1041	4865	823	1024	87	12	17
	W	8770	1798	1952	8651	1784	1936	119	14	16
	I	13722	2633	2993	13516	2607	2960	206	26	33
SOZIALPAEDAGOGIK	M	3125	555	687	3077	549	675	48	6	12
	W	6840	1514	1619	6738	1486	1585	102	28	34
	I	9965	2069	2306	9815	2035	2260	150	34	46
ZUSAMMEN	M	10828	1890	2355	10659	1867	2318	169	23	37
	W	21119	4575	4950	20814	4517	4880	305	58	70
	I	31947	6465	7305	31473	6384	7198	474	81	107
<b>VERWALTUNGSWISSENSCHAFT, VERWALTUNGSWESEN</b>										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	12645	4474	4881	12645	4474	4881	-	-	-
	W	8106	3141	3332	8106	3141	3332	-	-	-
	I	20751	7615	8213	20751	7615	8213	-	-	-
ZUSAMMEN	M	12645	4474	4881	12645	4474	4881	-	-	-
	W	8106	3141	3332	8106	3141	3332	-	-	-
	I	20751	7615	8213	20751	7615	8213	-	-	-



WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESANT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESANT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	4190	784	931	4055	751	889	135	33	42
	W	1228	364	388	1205	357	381	23	7	7
	I	5418	1148	1319	5260	1108	1270	158	40	49
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	10228	2481	2810	9719	2328	2669	509	153	141
	W	4773	1338	1411	4631	1280	1359	142	58	52
	I	15001	3819	4221	14350	3608	4028	651	211	193
ZUSAMMEN	M	14418	3265	3741	13774	3079	3558	644	186	183
	W	6001	1702	1799	5836	1637	1740	165	65	59
	I	20419	4967	5540	19610	4716	5298	809	251	242
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN	M	3496	574	936	3266	567	874	230	7	62
	W	406	123	146	382	120	140	24	3	6
	I	3902	697	1082	3648	687	1014	254	10	68
ZUSAMMEN	M	3496	574	936	3266	567	874	230	7	62
	W	406	123	146	382	120	140	24	3	6
	I	3902	697	1082	3648	687	1014	254	10	68
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	41387	10203	11913	40344	9987	11631	1043	216	282
	W	35632	9541	10227	35138	9415	10092	494	126	135
	I	77019	19744	22140	75482	19402	21723	1537	342	417
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	346	95	118	322	88	109	24	7	9
	W	122	45	49	117	42	46	5	3	3
	I	468	140	167	439	130	155	29	10	12
ZUSAMMEN	M	346	95	118	322	88	109	24	7	9
	W	122	45	49	117	42	46	5	3	3
	I	468	140	167	439	130	155	29	10	12
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	2364	586	675	2237	554	636	127	32	39
	W	550	162	177	531	159	172	19	3	5
	I	2914	748	852	2768	713	808	146	35	44
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	179	27	28	169	27	28	10	-	-
	W	121	19	11	118	9	10	3	1	1
	I	300	37	39	287	36	38	13	1	1
ZUSAMMEN	M	2543	613	703	2406	581	664	137	32	39
	W	671	172	188	649	168	182	22	4	6
	I	3214	785	891	3055	749	846	159	36	45
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	703	137	153	670	134	148	33	3	5
	W	77	22	23	72	21	22	5	1	1
	I	780	159	176	742	155	170	38	4	6
ZUSAMMEN	M	703	137	153	670	134	148	33	3	5
	W	77	22	23	72	21	22	5	1	1
	I	780	159	176	742	155	170	38	4	6
CHEMIE										
CHEMIE	M	1641	290	322	1434	266	292	207	24	30
	W	710	187	200	666	176	185	44	11	15
	I	2351	477	522	2100	442	477	251	35	45
ZUSAMMEN	M	1641	290	322	1434	266	292	207	24	30
	W	710	187	200	666	176	185	44	11	15
	I	2351	477	522	2100	442	477	251	35	45
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5233	1135	1296	4832	1069	1213	401	66	83
	W	1580	426	460	1504	407	435	76	19	25
	I	6813	1561	1756	6336	1476	1648	477	85	108
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LANDWIRTSCHAFT	M	1329	287	308	1310	283	302	19	4	6
	W	280	56	59	275	55	58	5	1	1
	I	1609	343	367	1585	338	360	24	5	7
MILCH- UND MOLKEREI-WIRTSCHAFT	M	74	25	29	68	25	29	6	-	-
	W	33	6	6	33	6	6	-	-	-
	I	107	31	35	101	31	35	6	-	-
WEINBAU UND KELLERWIRTSCHAFT	M	197	51	52	190	48	49	7	3	3
	W	43	12	13	42	12	13	1	-	-
	I	240	63	65	232	60	62	8	3	3
BRAUWESEN/GETRAENKETECHNOLOGIE	M	48	7	7	45	6	6	3	1	1
	W	10	2	2	10	2	2	-	-	-
	I	58	9	9	55	8	8	3	1	1

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHNERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN										
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	94	22	24	87	22	24	7	-	1
	W	40	5	5	39	5	5	1	-	-
	I	134	27	29	126	27	29	8	-	-
ZUSAMMEN	M	1742	392	420	1700	384	410	42	8	10
	W	406	81	85	399	80	84	7	1	1
	I	2148	473	505	2099	464	494	49	9	11
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	501	84	98	491	83	96	10	1	2
	W	380	97	106	370	95	104	10	2	2
	I	881	181	204	861	178	200	20	3	4
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	870	171	198	864	170	197	6	1	1
	W	488	106	119	486	106	118	2	-	1
	I	1358	277	317	1350	276	315	8	1	2
ZUSAMMEN	M	1371	255	296	1355	253	293	16	2	3
	W	868	203	225	856	201	222	12	2	3
	I	2239	458	521	2211	454	515	28	4	6
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	626	145	164	620	144	163	6	1	1
	W	21	4	6	21	4	6	-	-	-
	I	647	149	170	641	148	169	6	1	1
ZUSAMMEN	M	626	145	164	620	144	163	6	1	1
	W	21	4	6	21	4	6	-	-	-
	I	647	149	170	641	148	169	6	1	1
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	239	46	55	199	41	48	40	5	7
	W	1599	355	378	1582	354	377	17	1	1
	I	1838	401	433	1781	395	425	57	6	8
ZUSAMMEN	M	239	46	55	199	41	48	40	5	7
	W	1599	355	378	1582	354	377	17	1	1
	I	1838	401	433	1781	395	425	57	6	8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3978	838	935	3874	822	914	104	16	21
	W	2894	643	694	2858	639	689	36	4	5
	I	6872	1481	1629	6732	1461	1603	140	20	26
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	314	88	109	303	88	109	11	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	314	88	109	303	88	109	11	-	-
HUETTEN- UND GIESSFREI- WESEN	M	129	31	34	116	31	33	13	-	1
	W	13	3	5	13	3	5	-	-	-
	I	142	34	39	129	34	38	13	-	1
ZUSAMMEN	M	443	119	143	419	119	142	24	-	1
	W	13	3	5	13	3	5	-	-	-
	I	456	122	148	432	122	147	24	-	1
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	16991	3809	4160	15584	3565	3894	1407	244	266
	W	243	74	80	235	70	77	8	4	3
	I	17234	3883	4240	15819	3635	3971	1415	248	269
FAHRZEUGTECHNIK	M	1278	263	288	1213	249	271	65	14	17
	W	18	5	5	18	5	5	-	-	-
	I	1296	268	293	1231	254	276	65	14	17
FEINWERKTECHNIK	M	2318	491	539	2266	482	520	52	9	19
	W	89	18	22	88	18	22	1	-	-
	I	2407	509	561	2354	500	542	53	9	19
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	210	43	43	180	39	39	30	4	4
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	211	43	43	181	39	39	30	4	4
VERFAHRENSTECHNIK	M	2992	597	668	2790	573	637	202	24	31
	W	232	48	56	224	47	54	8	1	2
	I	3224	645	724	3014	620	691	210	25	33
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	813	143	172	750	138	163	63	5	9
	W	281	71	77	268	70	75	13	1	2
	I	1094	214	249	1018	208	238	76	6	11
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	274	66	76	253	63	71	21	3	5
	W	35	12	12	35	12	12	-	-	-
	I	309	78	88	288	75	83	21	3	5
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	579	107	114	539	98	104	40	9	10
	W	32	10	12	29	8	10	3	2	2
	I	611	117	126	568	106	114	43	11	12
VERSORGUNGSTECHNIK	M	2282	604	662	2206	597	654	76	7	8
	W	91	30	31	91	30	31	-	-	-
	I	2373	634	693	2297	627	685	76	7	8

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN										
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	3139	584	663	2766	535	599	373	49	64
	W	48	7	7	43	7	7	5	-	-
	I	3187	591	670	2809	542	606	378	49	64
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	162	11	23	147	10	18	15	1	5
	W	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	I	171	11	23	156	10	18	15	1	5
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	1241	272	312	1201	265	303	40	7	9
	W	142	27	30	141	27	30	1	-	-
	I	1383	299	342	1342	292	333	41	7	9
GESUNDHEITSTECHNIK	M	482	54	75	445	52	67	37	2	8
	W	72	11	12	66	10	10	6	1	2
	I	554	65	87	511	62	77	43	3	10
UMWELTSCHUTZ	M	83	24	26	81	24	26	2	-	-
	W	31	14	14	31	14	14	-	-	-
	I	114	38	40	112	38	40	2	-	-
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	470	89	104	460	85	100	10	4	4
	W	58	15	16	57	15	16	1	-	-
	I	528	104	120	517	100	116	11	4	4
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	110	19	22	90	16	19	20	3	3
	W	29	6	7	25	5	6	4	1	1
	I	139	25	29	115	21	25	24	4	4
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	313	56	62	305	54	59	8	2	3
	W	27	6	6	27	6	6	-	-	-
	I	340	62	68	332	60	65	8	2	3
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	605	99	119	372	72	83	233	27	36
	W	940	225	251	892	215	238	48	10	13
	I	1545	324	370	1264	287	321	281	37	49
ZUSAMMEN	M	34342	7331	8128	31648	6917	7627	2694	414	501
	W	2378	579	638	2280	559	613	98	20	25
	I	36720	7910	8766	33928	7476	8240	2792	434	526
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	17196	3705	4009	16035	3508	3782	1161	197	227
	W	305	89	98	282	83	91	23	6	7
	I	17501	3794	4107	16317	3591	3873	1184	203	234
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	740	129	138	681	118	127	59	11	11
	W	16	2	2	15	1	1	1	1	1
	I	756	131	140	696	119	128	60	12	12
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	5860	1038	1146	5509	983	1079	351	55	67
	W	202	57	60	187	56	59	15	1	1
	I	6062	1095	1206	5696	1039	1138	366	56	68
ZUSAMMEN	M	23796	4872	5293	22225	4609	4988	1571	263	305
	W	523	148	160	484	140	151	39	8	9
	I	24319	5020	5453	22709	4749	5139	1610	271	314
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFAHRT	M	622	104	109	599	103	108	23	1	1
	W	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	I	624	105	110	601	104	109	23	1	1
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	564	110	123	522	102	114	42	8	9
	W	6	2	3	5	1	2	1	1	1
	I	570	112	126	527	103	116	43	9	10
ZUSAMMEN	M	1186	214	232	1121	205	222	65	9	10
	W	8	3	4	7	2	3	1	1	1
	I	1194	217	236	1128	207	225	66	10	11
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	8363	1701	2209	7299	1552	1997	1064	149	212
	W	3747	1145	1295	3548	1096	1237	199	49	58
	I	12110	2846	3504	10847	2648	3234	1263	198	270
INNENARCHITEKTUR	M	1049	186	222	996	179	212	53	7	10
	W	1946	288	333	1877	277	322	69	11	14
	I	2995	474	555	2873	456	534	122	18	24
ZUSAMMEN	M	9412	1887	2431	8295	1731	2209	1117	156	222
	W	5693	1433	1628	5425	1373	1559	268	60	69
	I	15105	3320	4059	13720	3104	3768	1385	216	294
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	7	-	-	5	-	-	2	-	-
	W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	12	-	-	10	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	7	-	-	5	-	-	2	-	-
	W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	12	-	-	10	-	-	2	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN										
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	10317	1920	2261	9417	1806	2094	900	114	167
	W	751	180	205	721	174	196	30	6	9
	I	11068	2100	2466	10138	1980	2290	930	120	176
ZUSAMMEN	M	10317	1920	2261	9417	1806	2094	900	114	167
	W	751	180	205	721	174	196	30	6	9
	I	11068	2100	2466	10138	1980	2290	930	120	176
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEOIDAESIE)	M	2391	469	525	2364	464	517	27	5	8
	W	323	84	90	320	82	88	3	2	2
	I	2714	553	615	2684	546	605	30	7	10
ZUSAMMEN	M	2391	469	525	2364	464	517	27	5	8
	W	323	84	90	320	82	88	3	2	2
	I	2714	553	615	2684	546	605	30	7	10
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	81894	16812	19013	75494	15851	17799	6400	961	1214
	W	9694	2430	2730	9255	2333	2615	439	97	115
	I	91588	19242	21743	86749	18184	20414	6839	1058	1329
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	424	32	34	399	28	30	25	4	4
	W	343	39	44	324	38	43	19	1	1
	I	767	71	78	723	66	73	44	5	5
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	14	-	1	14	-	1	-	-	-
	W	32	7	9	30	6	8	2	1	1
	I	46	7	10	44	6	9	2	1	1
MALEREI	M	50	3	5	48	3	5	2	-	-
	W	64	11	20	61	10	18	3	1	2
	I	114	14	25	109	13	23	5	1	2
ZUSAMMEN	M	488	35	40	461	31	36	27	4	4
	W	439	57	73	415	54	69	24	3	4
	I	927	92	113	876	85	105	51	7	8
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	3028	514	631	2924	499	612	104	15	19
	W	3141	576	659	3064	562	642	77	14	17
	I	6169	1090	1290	5988	1061	1254	181	29	36
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	828	132	166	799	130	163	29	2	3
	W	921	200	229	900	198	227	21	2	2
	I	1749	332	395	1699	328	390	50	4	5
TEXTILGESTALTUNG	M	61	9	12	56	7	10	5	2	2
	W	713	69	85	683	68	84	30	1	1
	I	774	78	97	739	75	94	35	3	3
ZUSAMMEN	M	3917	655	809	3779	636	785	138	19	24
	W	4775	845	973	4647	828	953	128	17	20
	I	8692	1500	1782	8426	1464	1738	266	36	44
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	49	6	9	49	6	9	-	-	-
	W	52	16	16	52	16	16	-	-	-
	I	101	22	25	101	22	25	-	-	-
DIRIGIEREN	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
GESANG	M	2	-	-	1	-	-	1	-	-
	W	4	-	-	3	-	-	1	-	-
	I	6	-	-	4	-	-	2	-	-
INSTRUMENTALMUSIK	M	56	11	18	48	11	18	8	-	-
	W	18	5	6	11	4	4	7	1	2
	I	74	16	24	59	15	22	15	1	2
KIRCHENMUSIK	M	12	1	1	12	1	1	-	-	-
	W	11	1	2	11	1	2	-	-	-
	I	23	2	3	23	2	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	121	18	28	112	18	28	9	-	-
	W	85	22	24	77	21	22	8	1	2
	I	206	40	52	189	39	50	17	1	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4526	708	877	4352	685	849	174	23	28
	W	5299	924	1070	5139	903	1044	160	21	26
	I	9825	1632	1947	9491	1588	1893	334	44	54
INSGESAMT	M	137848	29855	34239	129686	28559	32597	8162	1296	1642
	W	57240	14528	15825	55942	14235	15488	1298	293	337
	I	195088	44383	50064	185628	42794	48085	9460	1589	1979

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>										
<b>SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN</b>										
LEHRBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	223	71	94	218	67	90	5	4	4
	W	1056	424	479	1046	422	477	10	2	2
	I	1279	495	573	1264	489	567	15	6	6
ZUSAMMEN	M	223	71	94	218	67	90	5	4	4
	W	1056	424	479	1046	422	477	10	2	2
	I	1279	495	573	1264	489	567	15	6	6
<b>THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE</b>										
EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	211	35	45	210	35	45	1	-	-
	W	389	89	97	388	88	96	1	1	1
	I	600	124	142	598	123	141	2	1	1
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	7683	935	1066	7476	888	1029	207	47	37
	W	5558	894	1037	5488	880	1021	70	14	16
	I	13241	1829	2103	12964	1768	2050	277	61	53
KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	295	81	92	293	80	91	2	1	1
	W	660	181	188	659	181	188	1	-	-
	I	955	262	280	952	261	279	3	1	1
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6268	794	904	5950	748	871	318	46	33
	W	4605	735	843	4565	728	836	40	7	7
	I	10873	1529	1747	10515	1476	1707	358	53	40
ZUSAMMEN	M	14457	1845	2107	13929	1751	2036	528	94	71
	W	11212	1899	2165	11100	1877	2141	112	22	24
	I	25669	3744	4272	25029	3628	4177	640	116	95
<b>PHILOSOPHIE</b>										
PHILOSOPHIE	M	6049	746	1193	5345	640	1083	704	106	110
	W	2711	459	747	2500	417	699	211	42	48
	I	8760	1205	1940	7845	1057	1782	915	148	158
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	203	30	46	193	28	43	10	2	3
	W	214	34	46	209	33	45	5	1	1
	I	417	64	92	402	61	88	15	3	4
ZUSAMMEN	M	6252	776	1239	5538	668	1126	714	108	113
	W	2925	493	793	2709	450	744	216	43	49
	I	9177	1269	2032	8247	1118	1870	930	151	162
<b>GESCHICHTE</b>										
GESCHICHTE	M	8753	1068	1365	8371	980	1286	382	88	79
	W	6731	1003	1209	6496	952	1152	235	51	57
	I	15484	2071	2574	14867	1932	2438	617	139	136
ARCHAEOLOGIE	M	581	89	122	520	80	107	61	9	15
	W	716	150	195	638	134	178	78	16	17
	I	1297	239	317	1158	214	285	139	25	32
BYZANTINISTIK	M	25	1	3	14	-	2	11	1	1
	W	35	2	5	25	2	5	10	-	-
	I	60	3	8	39	2	7	21	1	1
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	376	37	50	353	36	50	23	1	-
	W	340	42	60	333	41	59	7	1	1
	I	716	79	110	686	77	109	30	2	1
ZUSAMMEN	M	9735	1195	1540	9258	1096	1445	477	99	95
	W	7822	1197	1469	7492	1129	1394	330	68	75
	I	17557	2392	3009	16750	2225	2839	807	167	170
<b>BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK</b>										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	305	29	52	297	29	52	8	-	-
	W	863	201	240	832	194	233	31	7	7
	I	1168	230	292	1129	223	285	39	7	7
DOKUMENTATIONSWISSEN- SCHAFT	M	59	16	31	56	16	30	3	-	-
	W	65	21	27	65	21	27	-	-	-
	I	124	37	58	121	37	57	3	-	1
JOURNALISTIK	M	514	49	73	482	46	70	32	3	3
	W	254	47	54	242	44	51	12	3	3
	I	768	96	127	724	90	121	44	6	6
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKA- TIONSWISSENSCHAFT	M	1484	151	214	1372	138	199	112	13	15
	W	1028	129	173	948	117	160	80	12	13
	I	2512	280	387	2320	255	359	192	25	28
ZUSAMMEN	M	2362	245	370	2207	229	351	155	16	19
	W	2210	398	494	2087	376	471	123	22	23
	I	4572	643	864	4294	605	822	278	38	42

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHNERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATURWISSENSCHAFT	M	279	38	60	261	34	58	18	4	2
	W	377	74	105	346	71	100	31	3	5
	I	656	112	165	607	105	158	49	7	7
ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT/INDO-GERMANISTIK	M	418	40	76	341	34	68	77	6	8
	W	614	137	177	515	119	161	99	18	16
	I	1032	177	253	856	153	229	176	24	24
ZUSAMMEN	M	697	78	136	602	68	126	95	10	10
	W	991	211	282	861	190	261	130	21	21
	I	1688	289	418	1463	258	387	225	31	31
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	244	33	42	213	32	41	31	1	1
	W	146	24	25	136	21	23	10	3	2
	I	390	57	67	349	53	64	41	4	3
LATEIN	M	1250	161	195	1226	159	194	24	2	1
	W	1205	241	265	1188	236	258	17	5	7
	I	2455	402	460	2414	395	452	41	7	8
ZUSAMMEN	M	1494	194	237	1439	191	235	55	3	2
	W	1351	265	290	1324	257	281	27	8	9
	I	2845	459	527	2763	448	516	82	11	11
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	20831	2517	2922	18955	1736	2269	1876	781	653
	W	34709	6238	6775	31509	4940	5702	3200	1298	1073
	I	55540	8755	9697	50464	6676	7971	5076	2079	1726
NIEDERLAENDISCH	M	33	7	13	31	7	13	2	-	-
	W	61	7	15	53	7	15	8	-	-
	I	94	14	28	84	14	28	10	-	-
VOLKSKUNDE	M	386	34	67	378	31	65	8	3	2
	W	539	61	99	511	56	94	28	5	5
	I	925	95	166	889	87	159	36	8	7
NORDISTIK/SKANDINAVISTIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	99	12	19	96	11	19	3	1	-
	W	165	27	40	142	24	36	23	3	4
	I	264	39	59	238	35	55	26	4	4
DAENISCH	M	3	2	2	3	2	2	-	-	-
	W	10	2	3	9	2	3	1	-	-
	I	13	4	5	12	4	5	1	-	-
ZUSAMMEN	M	21352	2572	3023	19463	1787	2368	1889	785	655
	W	35484	6335	6932	32224	5029	5850	3240	1306	1082
	I	56836	8907	9955	51687	6816	8218	5149	2091	1737
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	8725	867	1124	8359	805	1057	366	62	67
	W	19276	3003	3482	18452	2877	3331	824	126	151
	I	28001	3870	4606	26811	3682	4388	1190	188	218
AMERIKANISTIK/AMERIKAKUNDE	M	302	41	59	276	39	57	26	2	2
	W	483	67	80	425	62	75	58	5	5
	I	785	108	139	701	101	132	84	7	7
ZUSAMMEN	M	9027	908	1183	8635	844	1114	392	64	69
	W	19759	3070	3562	18877	2939	3406	882	131	156
	I	28786	3978	4745	27512	3783	4520	1274	195	225
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMANPHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	1088	133	210	950	115	187	138	18	23
	W	3485	715	870	3084	651	787	401	64	83
	I	4573	848	1080	4034	766	974	539	82	106
FRANZOESISCH	M	1838	147	185	1764	134	170	74	13	15
	W	7311	1014	1167	6890	951	1100	421	63	67
	I	9149	1161	1352	8654	1085	1270	495	76	82
ITALIENISCH	M	107	14	23	91	10	18	16	4	5
	W	489	106	139	453	98	131	36	8	8
	I	596	120	162	544	108	149	52	12	13
PORTUGIESISCH	M	22	3	6	17	3	5	5	-	1
	W	135	30	36	124	29	34	11	1	2
	I	157	33	42	141	32	39	16	1	3
SPANISCH	M	386	51	99	350	50	97	36	1	2
	W	1055	191	291	977	177	275	78	14	16
	I	1441	242	390	1327	227	372	114	15	18
ZUSAMMEN	M	3441	348	523	3172	312	477	269	36	46
	W	12475	2056	2503	11528	1906	2327	947	150	176
	I	15916	2404	3026	14700	2218	2804	1216	186	222

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GESCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW- PHILOLOGIE)	M	435	40	47	360	27	34	75	13	13
	W	983	132	154	820	116	135	163	16	19
	I	1418	172	201	1180	143	169	238	29	32
RUSSISCH	M	272	27	31	254	24	27	18	3	4
	W	790	94	107	757	89	101	33	5	6
	I	1062	121	138	1011	113	128	51	8	10
BALTISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	16	1	2	12	1	2	4	-	-
	W	24	3	4	19	3	3	5	-	1
	I	40	4	6	31	4	5	9	-	1
ZUSAMMEN	M	723	68	80	626	52	63	97	16	17
	W	1798	229	265	1597	208	239	201	21	26
	I	2521	297	345	2223	260	302	298	37	43
AUSSEREUROPAISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	45	5	10	37	5	10	8	-	-
	W	60	10	15	56	10	15	4	-	-
	I	105	15	25	93	15	25	12	-	-
ORIENTALISTIK/ALTORIEN- TALISTIK	M	251	25	43	164	14	26	87	11	17
	W	213	21	36	179	18	31	34	3	5
	I	464	46	79	343	32	57	121	14	22
AEGYPTOLOGIE	M	116	11	23	101	10	22	15	1	1
	W	146	41	52	134	38	49	12	3	3
	I	262	52	75	235	48	71	27	4	4
ARABISCH/ARABISTIK	M	28	5	6	23	5	6	5	-	-
	W	37	7	10	35	6	9	2	1	1
	I	65	12	16	58	11	15	7	1	1
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	32	2	7	26	2	5	6	-	2
	W	52	11	16	42	10	15	10	1	1
	I	84	13	23	68	12	20	16	1	3
ISLAMWISSENSCHAFT	M	124	8	12	91	7	10	33	1	2
	W	191	16	43	174	16	41	17	-	2
	I	315	24	55	265	23	51	50	1	4
INDOLOGIE	M	174	13	32	155	12	31	19	1	1
	W	153	13	31	142	10	28	11	3	3
	I	327	26	63	297	22	59	30	4	4
IRANISTIK	M	24	1	4	7	1	2	17	-	2
	W	23	2	3	17	2	3	6	-	-
	I	47	3	7	24	3	5	23	-	2
TURKOLOGIE	M	9	2	2	7	1	1	2	1	1
	W	12	3	4	11	2	3	1	1	1
	I	21	5	6	18	3	4	3	2	2
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	21	2	3	20	2	3	1	-	-
	W	18	5	6	16	4	5	2	1	1
	I	39	7	9	36	6	8	3	1	1
JAPANOLOGIE	M	106	14	19	98	13	18	8	1	1
	W	114	15	23	96	14	23	18	1	-
	I	220	29	42	194	27	41	26	2	1
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	421	56	89	390	54	86	31	2	3
	W	528	113	140	481	111	138	47	2	2
	I	949	169	229	871	165	224	78	4	5
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	42	2	10	35	2	9	7	-	1
	W	42	8	12	37	7	10	5	1	2
	I	84	10	22	72	9	19	12	1	3
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1393	136	258	1310	128	247	83	8	11
	W	1784	247	370	1674	234	357	110	13	13
	I	3177	383	628	2984	362	604	193	21	24
ZUSAMMEN	M	2786	282	518	2464	256	476	322	26	42
	W	3373	512	761	3094	482	727	279	30	34
	I	6159	794	1279	5558	738	1203	601	56	76
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8503	777	1150	8073	737	1096	430	40	54
	W	10071	1177	1560	9471	1108	1475	600	69	85
	I	18574	1954	2710	17544	1845	2571	1030	109	139
ZUSAMMEN	M	8503	777	1150	8073	737	1096	430	40	54
	W	10071	1177	1560	9471	1108	1475	600	69	85
	I	18574	1954	2710	17544	1845	2571	1030	109	139

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	13031	910	1763	12678	883	1712	353	27	51
	W	17449	1850	2766	17039	1798	2694	410	52	72
	I	30480	2760	4529	29717	2681	4406	763	79	123
SCHULPAEDAGOGIK	M	403	3	14	387	3	14	16	-	-
	W	589	4	13	584	3	12	5	1	1
	I	992	7	27	971	6	26	21	1	1
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	65	14	21	65	14	21	-	-	-
	W	437	165	183	435	164	181	2	1	2
	I	502	179	204	500	178	202	2	1	2
SACHUNTERRICHT	M	6	5	6	6	5	6	-	-	-
	W	38	33	38	38	33	38	-	-	-
	I	44	38	44	44	38	44	-	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	408	45	79	399	45	78	9	-	1
	W	608	120	164	600	119	163	8	1	1
	I	1016	165	243	999	164	241	17	1	2
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	262	-	-	261	-	-	1	-	-
	W	473	-	-	469	-	-	4	-	-
	I	735	-	-	730	-	-	5	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	956	35	215	948	34	214	8	1	1
	W	1863	129	447	1846	126	443	17	3	4
	I	2819	164	662	2794	160	657	25	4	5
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	36	4	7	35	3	6	1	1	1
	W	119	24	28	119	24	28	-	-	-
	I	155	28	35	154	27	34	1	1	1
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	177	9	10	172	7	9	5	2	1
	W	244	16	16	237	13	13	7	3	3
	I	421	25	26	409	20	22	12	5	4
GEOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	105	11	16	104	11	16	1	-	-
	W	242	45	53	239	43	51	3	2	2
	I	347	56	69	343	54	67	4	2	2
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	629	86	118	626	86	118	3	-	-
	W	1248	181	208	1238	179	206	10	2	2
	I	1877	267	326	1864	265	324	13	2	2
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	402	53	68	398	52	67	4	1	1
	W	679	84	97	673	83	96	6	1	1
	I	1081	137	165	1071	135	163	10	2	2
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	1019	80	106	1009	77	103	10	3	3
	W	1792	179	208	1771	176	205	21	3	3
	I	2811	259	314	2780	253	308	31	6	6
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	M	219	15	28	218	15	28	1	-	-
	W	803	74	101	790	74	100	13	-	1
	I	1022	89	129	1008	89	128	14	-	1
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	138	15	20	137	15	20	1	-	-
	W	260	38	54	257	38	54	3	-	-
	I	398	53	74	394	53	74	4	-	-
ZUSAMMEN	M	17856	1285	2471	17443	1250	2412	413	35	59
	W	26844	2942	4376	26335	2873	4284	509	69	92
	I	44700	4227	6847	43778	4123	6696	922	104	151
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	98908	10644	14671	93067	9308	13415	5841	1336	1256
	W	137371	21208	25931	129745	19246	24077	7626	1962	1854
	I	236279	31852	40602	222812	28554	37492	13467	3298	3110
SPORT <sup>1)</sup>										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	12436	1359	1695	12057	1312	1634	379	47	61
	W	8649	1144	1285	8511	1121	1260	138	23	25
	I	21085	2503	2980	20568	2433	2894	517	70	86
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12436	1359	1695	12057	1312	1634	379	47	61
	W	8649	1144	1285	8511	1121	1260	138	23	25
	I	21085	2503	2980	20568	2433	2894	517	70	86

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.



WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEN STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELLSCHAFTSLEHRE	M	145	16	20	145	16	20	-	-	-
	W	122	11	15	119	11	15	3	-	-
	I	267	27	35	264	27	35	3	-	-
ZUSAMMEN	M	145	16	20	145	16	20	-	-	-
	W	122	11	15	119	11	15	3	-	-
	I	267	27	35	264	27	35	3	-	-
POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	5004	535	820	4372	454	720	632	81	100
	W	2099	347	451	1922	300	406	177	47	45
	I	7103	882	1271	6294	754	1126	809	128	145
SOZIALKUNDE	M	1295	112	162	1283	112	162	12	-	-
	W	930	138	174	921	138	173	9	-	1
	I	2225	250	336	2204	250	335	21	-	1
SOZIALWISSENSCHAFT	M	5884	677	972	5714	656	943	170	21	29
	W	3998	665	832	3895	644	810	103	21	22
	I	9882	1342	1804	9609	1300	1753	273	42	51
SOZIOLOGIE	M	5770	439	806	5271	405	748	499	34	58
	W	4231	506	786	3959	469	737	272	37	49
	I	10001	945	1592	9230	874	1485	771	71	107
ZUSAMMEN	M	17953	1763	2760	16640	1627	2573	1313	136	187
	W	11258	1656	2243	10697	1551	2126	561	105	117
	I	29211	3419	5003	27337	3178	4699	1874	241	304
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	3458	610	761	3416	604	751	42	6	10
	W	6668	1556	1690	6565	1531	1661	103	25	29
	I	10126	2166	2451	9981	2135	2412	145	31	39
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	5351	877	1112	5262	865	1094	89	12	18
	W	9348	1905	2081	9222	1890	2063	126	15	18
	I	14699	2782	3193	14484	2755	3157	215	27	36
SOZIALPAEDAGOGIK	M	3808	627	782	3750	620	769	58	7	13
	W	8040	1673	1804	7919	1644	1769	121	29	35
	I	11848	2300	2586	11669	2264	2538	179	36	48
ZUSAMMEN	M	12617	2114	2655	12428	2089	2614	189	25	41
	W	24056	5134	5575	23706	5065	5493	350	69	82
	I	36673	7248	8230	36134	7154	8107	539	94	123
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	47341	6145	7095	46401	5960	6906	940	185	189
	W	22437	4173	4544	22020	4077	4444	417	96	100
	I	69778	10318	11639	68421	10037	11350	1357	281	289
ZUSAMMEN	M	47341	6145	7095	46401	5960	6906	940	185	189
	W	22437	4173	4544	22020	4077	4444	417	96	100
	I	69778	10318	11639	68421	10037	11350	1357	281	289
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT, VERWALTUNGSWESEN										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	13075	4478	5083	13061	4474	5079	14	4	4
	W	8231	3141	3390	8230	3141	3390	1	-	-
	I	21306	7619	8473	21291	7615	8469	15	4	4
ZUSAMMEN	M	13075	4478	5083	13061	4474	5079	14	4	4
	W	8231	3141	3390	8230	3141	3390	1	-	-
	I	21306	7619	8473	21291	7615	8469	15	4	4
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	26370	4748	6430	25453	4564	6172	917	184	258
	W	7215	1838	2142	7014	1794	2096	201	44	46
	I	33585	6586	8572	32467	6358	8268	1118	228	304
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	33577	5575	6372	31626	5235	6002	1951	340	370
	W	11231	2545	2734	10780	2430	2617	451	115	117
	I	44808	8120	9106	42406	7665	8619	2402	455	487
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	10608	1821	2254	9629	1639	2051	979	182	203
	W	3370	795	939	3108	733	868	262	62	71
	I	13978	2616	3193	12737	2372	2919	1241	244	274
ARBEITSLEHRE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	615	49	99	606	49	98	9	-	1
	W	446	61	78	446	61	78	-	-	-
	I	1061	110	177	1052	110	176	9	-	1
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	3668	276	407	3642	274	404	26	2	3
	W	2005	258	305	1996	257	304	9	1	1
	I	5673	534	712	5638	531	708	35	3	4

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTER STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IN ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>HOCHSCHULEN - INSGESAMT</b>										
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	20	4	4	17	3	3	3	1	1
	W	16	2	2	14	1	1	2	1	1
	I	36	6	6	31	4	4	5	2	2
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	39	3	9	35	3	9	4	-	-
	W	22	7	8	21	7	8	1	-	-
	I	61	10	17	56	10	17	5	-	-
ZUSAMMEN	M	74897	12476	15575	71008	11767	14739	3889	709	836
	W	24305	5506	6208	23379	5283	5972	926	223	236
	I	99202	17982	21783	94387	17050	20711	4815	932	1072
<b>WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN</b>										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	8154	1031	1833	7334	987	1646	820	44	187
	W	665	157	210	606	153	196	59	4	14
	I	8819	1188	2043	7940	1140	1842	879	48	201
ZUSAMMEN	M	8154	1031	1833	7334	987	1646	820	44	187
	W	665	157	210	606	153	196	59	4	14
	I	8819	1188	2043	7940	1140	1842	879	48	201
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	174182	28023	35021	167017	26920	33577	7165	1103	1444
	W	91074	19778	22185	88757	19281	21636	2317	497	549
	I	265256	47801	57206	255774	46201	55213	9482	1600	1993
<b>MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN</b>										
<b>MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN</b>										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	117	27	35	117	27	35	-	-	-
	W	380	97	106	378	97	106	2	-	-
	I	497	124	141	495	124	141	2	-	-
ZUSAMMEN	M	117	27	35	117	27	35	-	-	-
	W	380	97	106	378	97	106	2	-	-
	I	497	124	141	495	124	141	2	-	-
<b>MATHEMATIK</b>										
MATHEMATIK	M	20094	2131	2914	19527	2039	2793	567	92	121
	W	10916	1792	2047	10762	1760	2012	154	32	35
	I	31010	3923	4961	30289	3799	4805	721	124	156
STATISTIK	M	189	47	60	178	45	57	11	2	3
	W	92	30	30	90	30	30	2	-	-
	I	281	77	90	268	75	87	13	2	3
ZUSAMMEN	M	20283	2178	2974	19705	2084	2850	578	94	124
	W	11008	1822	2077	10852	1790	2042	156	32	35
	I	31291	4000	5051	30557	3874	4892	734	126	159
<b>INFORMATIK</b>										
INFORMATIK	M	11978	2533	3487	11110	2381	3251	868	152	236
	W	2379	619	729	2241	590	687	138	29	42
	I	14357	3152	4216	13351	2971	3938	1006	181	278
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	179	27	28	169	27	28	10	-	-
	W	121	10	11	118	9	10	3	1	1
	I	300	37	39	287	36	38	13	1	1
ZUSAMMEN	M	12157	2560	3515	11279	2408	3279	878	152	236
	W	2500	629	740	2359	599	697	141	30	43
	I	14657	3189	4255	13638	3007	3976	1019	182	279
<b>PHYSIK, ASTRONOMIE</b>										
PHYSIK	M	20025	2766	3287	19096	2642	3119	929	124	168
	W	2002	355	423	1908	332	395	94	23	28
	I	22027	3121	3710	21004	2974	3514	1023	147	196
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	90	9	12	85	8	10	5	1	2
	W	14	4	4	12	4	4	2	-	-
	I	104	13	16	97	12	14	7	1	2
ZUSAMMEN	M	20115	2775	3299	19181	2650	3129	934	125	170
	W	2016	359	427	1920	336	399	96	23	28
	I	22131	3134	3726	21101	2986	3528	1030	148	198
<b>CHEMIE</b>										
CHEMIE	M	19895	3008	3350	18381	2823	3113	1514	185	237
	W	7658	1687	1833	7220	1598	1728	438	89	105
	I	27553	4695	5183	25601	4421	4841	1952	274	342
BIOCHEMIE	M	552	62	65	520	60	63	32	2	2
	W	162	8	8	145	7	7	17	1	1
	I	714	70	73	665	67	70	49	3	3
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	551	53	71	519	51	66	32	2	5
	W	738	114	120	696	108	113	42	6	7
	I	1289	167	191	1215	159	179	74	8	12

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEN STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ZUSAMMEN	M	20998	3123	3486	19420	2934	3242	1578	189	244
	W	8558	1809	1961	8061	1713	1848	497	96	113
	I	29556	4932	5447	27481	4647	5090	2075	285	357
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	4333	376	448	4025	355	419	308	21	29
	W	5586	647	700	5323	626	671	263	21	29
	I	9919	1023	1148	9348	981	1090	571	42	58
ZUSAMMEN	M	4333	376	448	4025	355	419	308	21	29
	W	5586	647	700	5323	626	671	263	21	29
	I	9919	1023	1148	9348	981	1090	571	42	58
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	13785	2005	2351	13287	1939	2284	498	66	67
	W	15579	2650	2982	15084	2533	2866	495	117	116
	I	29364	4655	5333	28371	4472	5150	993	183	183
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	71	25	32	65	24	28	6	1	4
	W	56	23	28	53	22	26	3	1	2
	I	127	48	60	118	46	54	9	2	6
BOTANIK	M	2	1	-	1	-	-	1	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	-	1	-	-	1	1	-
MIKROBIOLOGIE	M	39	-	1	31	-	1	8	-	-
	W	21	-	-	19	-	-	2	-	-
	I	60	-	1	50	-	1	10	-	-
ZOOLOGIE	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	13898	2031	2384	13384	1963	2313	514	68	71
	W	15656	2673	3010	15156	2555	2892	500	118	118
	I	29554	4704	5394	28540	4518	5205	1014	186	189
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	4705	652	856	4058	599	766	647	53	90
	W	1303	251	303	1218	243	293	85	8	10
	I	6008	903	1159	5276	842	1059	732	61	100
GEOPHYSIK	M	713	98	113	661	96	110	52	2	3
	W	93	16	18	90	16	18	3	-	-
	I	806	114	131	751	112	128	55	2	3
METEOROLOGIE	M	685	68	85	663	63	80	22	5	5
	W	243	39	45	236	38	44	7	1	1
	I	928	107	130	899	101	124	29	6	6
MINERALOGIE	M	1250	150	200	941	123	164	309	27	36
	W	494	70	88	447	64	79	47	6	9
	I	1744	220	288	1388	187	243	356	33	45
OZEANOGRAPHIE	M	164	29	31	152	26	28	12	3	3
	W	43	1	1	42	1	1	1	-	-
	I	207	30	32	194	27	29	13	3	3
ZUSAMMEN	M	7517	997	1285	6475	907	1148	1042	90	137
	W	2176	377	455	2033	362	435	143	15	20
	I	9693	1374	1740	8508	1269	1583	1185	105	157
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	6737	939	1208	6600	920	1188	137	19	20
	W	5506	996	1150	5438	980	1134	68	16	16
	I	12243	1935	2358	12038	1900	2322	205	35	36
ZUSAMMEN	M	6737	939	1208	6600	920	1188	137	19	20
	W	5506	996	1150	5438	980	1134	68	16	16
	I	12243	1935	2358	12038	1900	2322	205	35	36
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	106155	15006	18634	100186	14248	17603	5969	758	1031
	W	53386	9409	10626	51520	9058	10224	1866	351	402
	I	159541	24415	29260	151706	23306	27827	7835	1109	1433
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	43990	3678	4348	41182	3452	4113	2808	226	235
	W	24783	2531	2912	23273	2392	2758	1510	139	154
	I	68773	6209	7260	64455	5844	6871	4318	363	389
ZUSAMMEN	M	43990	3678	4348	41182	3452	4113	2808	226	235
	W	24783	2531	2912	23273	2392	2758	1510	139	154
	I	68773	6209	7260	64455	5844	6871	4318	363	389

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEN STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	7131	615	740	6823	586	704	308	29	36
	W	2385	212	251	2151	195	231	234	17	20
	I	9516	827	991	8974	781	935	542	46	56
ZUSAMMEN	M	7131	615	740	6823	586	704	308	29	36
	W	2385	212	251	2151	195	231	234	17	20
	I	9516	827	991	8974	781	935	542	46	56
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	51121	4293	5088	48005	4038	4817	3116	255	271
	W	27168	2743	3163	25424	2587	2989	1744	156	174
	I	78289	7036	8251	73429	6625	7806	4860	411	445
VETERINAERMEDIZIN <sup>1)</sup>										
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	2942	397	454	2700	350	423	242	47	31
	W	2276	423	487	2113	396	466	163	27	21
	I	5218	820	941	4813	746	889	405	74	52
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2942	397	454	2700	350	423	242	47	31
	W	2276	423	487	2113	396	466	163	27	21
	I	5218	820	941	4813	746	889	405	74	52
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	7942	1577	1756	7222	1448	1627	720	129	129
	W	3125	689	755	3029	671	734	96	18	21
	I	11067	2266	2511	10251	2119	2361	816	147	150
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	83	25	29	77	25	29	6	-	-
	W	33	6	6	33	6	6	-	-	-
	I	116	31	35	110	31	35	6	-	-
PFLANZENPRODUKTION	M	94	3	2	88	1	1	6	2	1
	W	35	1	1	35	1	1	2	-	-
	I	129	4	3	121	2	2	8	2	1
TIERPRODUKTION	M	105	-	-	102	-	-	3	-	-
	W	44	-	-	44	-	-	-	-	-
	I	149	-	-	146	-	-	3	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	197	51	52	190	48	49	7	3	3
	W	43	12	13	42	12	13	1	-	-
	I	240	63	65	232	60	62	8	3	3
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	487	123	160	441	106	143	46	17	17
	W	21	7	8	20	7	8	1	-	-
	I	508	130	168	461	113	151	47	17	17
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	820	132	164	710	121	147	110	11	17
	W	448	68	88	407	64	81	41	4	7
	I	1268	200	252	1117	185	228	151	15	24
ZUSAMMEN	M	9728	1911	2163	8830	1749	1996	898	162	167
	W	3749	783	871	3608	761	843	141	22	28
	I	13477	2694	3034	12438	2510	2839	1039	184	195
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	921	168	201	893	163	194	28	5	7
	W	795	213	233	777	209	229	18	4	4
	I	1716	381	434	1670	372	423	46	9	11
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	1924	341	436	1863	331	423	61	10	13
	W	1208	221	277	1180	220	271	28	1	6
	I	3132	562	713	3043	551	694	89	11	19
ZUSAMMEN	M	2845	509	637	2756	494	617	89	15	20
	W	2003	434	510	1957	429	500	46	5	10
	I	4848	943	1147	4713	923	1117	135	20	30
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	1930	344	382	1829	326	366	101	18	16
	W	166	36	42	151	31	36	15	5	6
	I	2096	380	424	1980	357	402	116	23	22
HOLZWIRTSCHAFT	M	213	17	19	202	17	19	11	-	-
	W	29	2	3	28	2	3	1	-	-
	I	242	19	22	230	19	22	12	-	-
ZUSAMMEN	M	2143	361	401	2031	343	385	112	18	16
	W	195	38	45	179	33	39	16	5	6
	I	2338	399	446	2210	376	424	128	23	22

<sup>1)</sup>DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGROU-  
PPIEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTER STUDIENFACH

FACHERGROU- PPIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN											
HAUSHALTS- UND ERNAE- RUNGSWISSENSCHAFT	M	1004	140	172	918	131	162	86	9	10	
	W	6754	1160	1286	6680	1146	1273	74	14	13	
	I	7758	1300	1458	7598	1277	1435	160	23	23	
ZUSAMMEN	M	1004	140	172	918	131	162	86	9	10	
	W	6754	1160	1286	6680	1146	1273	74	14	13	
	I	7758	1300	1458	7598	1277	1435	160	23	23	
FACHERGROUPE	ZUSAMMEN	M	15720	2921	3373	14535	2717	3160	1185	204	213
		W	12701	2415	2712	12424	2369	2655	277	46	57
		I	28421	5336	6085	26959	5086	5815	1462	250	270
INGENIEURWISSENSCHAFTEN											
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN											
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	302	10	25	300	10	25	2	-	-	
	W	121	8	12	119	7	11	2	1	1	
	I	423	18	37	419	17	36	4	1	1	
ZUSAMMEN	M	302	10	25	300	10	25	2	-	-	
	W	121	8	12	119	7	11	2	1	1	
	I	423	18	37	419	17	36	4	1	1	
BERGBAU, HUETTENWESEN											
BERGBAU	M	1892	259	304	1711	244	280	181	15	24	
	W	23	4	7	19	3	6	4	1	1	
	I	1915	263	311	1730	247	286	185	16	25	
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1559	172	214	1186	138	170	373	34	44	
	W	169	19	28	150	15	25	19	4	3	
	I	1728	191	242	1336	153	195	392	38	47	
MARKSCHEIDWESEN	M	158	15	17	153	15	16	5	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	158	15	17	153	15	16	5	-	1	
ZUSAMMEN	M	3609	446	535	3050	397	466	559	49	69	
	W	192	23	35	169	18	31	23	5	4	
	I	3801	469	570	3219	415	497	582	54	73	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK											
MASCHINENBAU/-WESEN	M	40711	7769	8542	37228	7209	7929	3483	560	613	
	W	671	143	158	629	132	149	42	11	9	
	I	41382	7912	8700	37857	7341	8078	3525	571	622	
FAHRZEUGTECHNIK	M	1373	277	309	1298	262	291	75	15	18	
	W	20	5	6	20	5	6	-	-	-	
	I	1393	282	315	1318	267	297	75	15	18	
FEINWERKTECHNIK	M	2318	491	539	2266	482	520	52	9	19	
	W	89	18	22	88	18	22	1	-	-	
	I	2407	509	561	2354	500	542	53	9	19	
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	2146	428	475	1805	389	425	341	39	50	
	W	26	7	8	21	7	7	5	-	1	
	I	2172	435	483	1826	396	432	346	39	51	
VERFAHRENSTECHNIK	M	3504	678	754	3244	647	716	260	31	38	
	W	275	57	65	263	55	62	12	2	3	
	I	3779	735	819	3507	702	778	272	33	41	
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	2281	360	420	2071	332	384	210	28	36	
	W	508	104	117	479	100	113	29	4	4	
	I	2789	464	537	2550	432	497	239	32	40	
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	468	106	127	430	100	119	38	6	8	
	W	56	20	22	56	20	22	-	-	-	
	I	524	126	149	486	120	141	38	6	8	
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	1226	150	198	995	128	167	231	22	31	
	W	56	11	16	48	9	14	8	2	2	
	I	1282	161	214	1043	137	181	239	24	33	
VERSORGUNGSTECHNIK	M	2282	604	662	2206	597	654	76	7	8	
	W	91	30	31	91	30	31	-	-	-	
	I	2373	634	693	2297	627	685	76	7	8	
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	4430	786	902	3914	732	819	516	54	83	
	W	73	13	13	65	13	13	8	-	-	
	I	4503	799	915	3979	745	832	524	54	83	
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	174	11	27	153	10	20	21	1	7	
	W	9	-	-	9	-	-	-	-	-	
	I	183	11	27	162	10	20	21	1	7	
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	1259	272	312	1216	265	303	43	7	9	
	W	142	27	30	141	27	30	1	-	-	
	I	1401	299	342	1357	292	333	44	7	9	

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEN STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IN ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GESUNDHEITSTECHNIK	M	504	57	81	466	55	73	38	2	8
	W	168	45	52	162	44	50	6	1	2
	I	672	102	133	628	99	123	44	3	10
UMWELTSCHUTZ	M	401	85	124	378	84	116	23	1	8
	W	107	24	34	104	22	33	3	2	1
	I	508	109	158	482	106	149	26	3	9
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	1176	177	222	1097	163	200	79	14	22
	W	183	39	42	178	38	41	5	1	1
	I	1359	216	264	1275	201	241	84	15	23
METALLGEWERBE	M	407	66	86	405	66	86	2	-	-
	W	14	2	4	14	2	4	-	-	-
	I	421	68	90	419	68	90	2	-	-
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	110	19	22	90	16	19	20	3	3
	W	29	6	7	25	5	6	4	1	1
	I	139	25	29	115	21	25	24	4	4
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	313	56	62	305	54	59	8	2	3
	W	27	6	6	27	6	6	-	-	-
	I	340	62	68	332	60	65	8	2	3
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	612	99	119	377	72	83	235	27	36
	W	1042	236	266	994	226	253	48	10	13
	I	1654	335	385	1371	298	336	283	37	49
ZUSAMMEN	M	65695	12491	13983	59944	11663	12983	5751	828	1000
	W	3586	793	899	3414	759	862	172	34	37
	I	69281	13284	14882	63358	12422	13845	5923	862	1037
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	39868	7517	8676	36671	7006	8041	3197	511	635
	W	721	197	234	637	182	210	84	15	24
	I	40589	7714	8910	37308	7188	8251	3281	526	659
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	740	129	138	681	118	127	59	11	11
	W	16	2	2	15	1	1	1	1	1
	I	756	131	140	696	119	128	60	12	12
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	7173	1157	1295	6740	1099	1225	433	58	70
	W	220	61	64	203	60	63	17	1	1
	I	7393	1218	1359	6943	1159	1288	450	59	71
ZUSAMMEN	M	47781	8803	10109	44092	8223	9393	3689	580	716
	W	957	260	300	855	243	274	102	17	26
	I	48738	9063	10409	44947	8466	9667	3791	597	742
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFART	M	622	104	109	599	103	108	23	1	1
	W	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	I	624	105	110	601	104	109	23	1	1
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	916	133	155	793	119	136	123	14	19
	W	18	4	5	15	3	4	3	1	1
	I	934	137	160	808	122	140	126	15	20
ZUSAMMEN	M	1538	237	264	1392	222	244	146	15	20
	W	20	5	6	17	4	5	3	1	1
	I	1558	242	270	1409	226	249	149	16	21
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	18940	2980	4086	16943	2749	3750	1997	211	336
	W	7486	1753	2064	6986	1672	1958	500	81	106
	I	26426	4733	6150	23929	4441	5708	2497	292	442
INNENARCHITEKTUR	M	1197	220	260	1138	212	249	59	8	11
	W	2200	338	396	2116	325	382	84	13	14
	I	3397	558	656	3254	537	631	143	21	25
ZUSAMMEN	M	20137	3200	4346	18081	2981	3999	2056	219	347
	W	9686	2091	2460	9102	1997	2340	584	94	120
	I	29823	5291	6806	27183	4978	6339	2640	313	467
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1391	140	220	1317	136	204	74	4	16
	W	368	71	94	350	68	89	18	3	5
	I	1759	211	314	1667	204	293	92	7	21
ZUSAMMEN	M	1391	140	220	1317	136	204	74	4	16
	W	368	71	94	350	68	89	18	3	5
	I	1759	211	314	1667	204	293	92	7	21

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
BAUINGENIEURWESEN											
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	22628	3844	4590	20185	3520	4139	2443	324	451	
	W	1840	430	497	1705	406	461	135	24	36	
	I	24468	4274	5087	21890	3926	4600	2578	348	487	
ZUSAMMEN	M	22628	3844	4590	20185	3520	4139	2443	324	451	
	W	1840	430	497	1705	406	461	135	24	36	
	I	24468	4274	5087	21890	3926	4600	2578	348	487	
VERMESSUNGSWESEN											
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	4537	867	987	4457	853	969	80	14	18	
	W	563	170	184	553	163	176	10	7	8	
	I	5100	1037	1171	5010	1016	1145	90	21	26	
ZUSAMMEN	M	4537	867	987	4457	853	969	80	14	18	
	W	563	170	184	553	163	176	10	7	8	
	I	5100	1037	1171	5010	1016	1145	90	21	26	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	167618	30038	35059	152818	28005	32422	14800	2033	2637
	W	17333	3851	4487	16284	3665	4249	1049	186	238	
	I	184951	33889	39546	169102	31670	36671	15849	2219	2875	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT											
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN											
KUNSTERZIEHUNG	M	2269	215	330	2226	207	318	43	8	12	
	W	4213	473	662	4143	464	651	70	9	11	
	I	6482	688	992	6369	671	969	113	17	23	
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	2677	289	435	2525	267	409	152	22	26	
	W	5369	806	1005	5028	756	933	341	50	72	
	I	8046	1095	1440	7553	1023	1342	493	72	98	
ZUSAMMEN	M	4946	504	765	4751	474	727	195	30	38	
	W	9582	1279	1667	9171	1220	1584	411	59	83	
	I	14528	1783	2432	13922	1694	2311	606	89	121	
BILDENDE KUNST											
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	1969	248	327	1749	204	283	200	44	44	
	W	1899	275	362	1742	243	329	137	32	33	
	I	3868	523	689	3531	447	612	337	76	77	
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	144	17	27	127	13	24	17	4	3	
	W	88	14	18	79	12	16	9	2	2	
	I	232	31	45	206	25	40	26	6	5	
MALEREI	M	379	50	66	325	44	61	54	6	5	
	W	270	38	60	235	30	52	37	8	8	
	I	649	88	126	558	74	113	91	14	13	
ZUSAMMEN	M	2492	315	420	2221	261	368	271	54	52	
	W	2257	327	440	2074	285	397	183	42	43	
	I	4749	642	860	4295	546	765	454	96	95	
GESTALTUNG											
ANGEWANDTE KUNST	M	46	6	7	35	4	5	11	2	2	
	W	60	11	15	54	10	14	6	1	1	
	I	106	17	22	89	14	19	17	3	3	
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	3814	619	761	3664	588	727	150	31	34	
	W	3726	645	751	3615	626	728	111	19	23	
	I	7540	1264	1512	7279	1214	1455	261	50	57	
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	1436	209	273	1366	203	264	70	6	9	
	W	1331	265	318	1283	257	308	48	8	10	
	I	2767	474	591	2649	460	572	118	14	19	
TEXTILGESTALTUNG	M	76	11	16	69	9	13	7	2	3	
	W	1255	136	166	1221	135	165	34	1	1	
	I	1331	147	182	1290	144	178	41	3	4	
WERKERZIEHUNG	M	356	18	29	352	18	29	4	-	-	
	W	341	28	33	338	28	33	3	-	-	
	I	697	46	62	690	46	62	7	-	-	
ZUSAMMEN	M	5728	863	1086	5486	822	1038	262	41	48	
	W	6713	1085	1283	6511	1056	1248	202	29	35	
	I	12441	1948	2369	11997	1878	2286	444	70	83	
DARSTELLENDENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN											
DARSTELLENDENDE KUNST/ BUENHNEKUNST/REGIE	M	425	81	91	329	57	70	96	24	21	
	W	796	118	133	585	74	97	211	44	36	
	I	1221	199	224	914	131	167	307	68	57	
FILM UND FERNSEHEN	M	205	18	26	189	14	21	16	4	5	
	W	87	1	2	79	1	2	8	-	-	
	I	292	19	28	268	15	23	24	4	5	

WINTERSEMESTER 1980/81

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
THEATERWISSENSCHAFT	M	884	77	94	806	71	86	78	6	8
	W	985	134	150	941	129	144	44	5	6
	I	1869	211	244	1747	200	230	122	11	14
ZUSAMMEN	M	1514	176	211	1324	142	177	190	34	34
	W	1868	253	285	1605	204	243	263	49	42
	I	3382	429	496	2929	346	420	453	83	76
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	3963	449	638	3869	432	619	94	17	19
	W	4637	673	835	4511	650	806	126	23	29
	I	8600	1122	1473	8380	1082	1425	220	40	48
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	1664	233	340	1547	210	315	117	23	25
	W	1088	183	263	965	165	238	123	18	25
	I	2752	416	603	2512	375	553	240	41	50
DIRIGIEREN	M	119	11	18	86	4	11	33	7	7
	W	6	1	2	5	-	1	1	1	1
	I	125	12	20	91	4	12	34	8	8
GESANG	M	69	4	7	49	3	6	20	1	1
	W	165	25	33	125	18	25	40	7	8
	I	234	29	40	174	21	31	60	8	9
INSTRUMENTALMUSIK	M	2716	438	504	2239	319	402	477	119	102
	W	1923	290	332	1375	184	239	548	106	93
	I	4639	728	836	3614	503	641	1025	225	195
KIRCHENMUSIK	M	329	41	53	322	39	53	7	2	-
	W	157	24	30	148	22	29	9	2	1
	I	486	65	83	470	61	82	16	4	1
KOMPOSITION	M	163	19	18	88	4	7	75	15	11
	W	22	5	6	8	1	2	14	4	4
	I	185	24	24	96	5	9	89	19	15
TONMEISTER	M	66	3	10	60	2	8	6	1	2
	W	13	1	1	12	1	1	1	-	-
	I	79	4	11	72	3	9	7	1	2
ZUSAMMEN	M	9089	1198	1588	8260	1013	1421	829	185	167
	W	8011	1202	1502	7149	1041	1341	862	161	161
	I	17100	2400	3090	15409	2054	2762	1691	346	328
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	23769	3056	4070	22042	2712	3731	1727	344	339
	W	28431	4146	5177	26510	3806	4813	1921	340	364
	I	52200	7202	9247	48552	6518	8544	3648	684	703
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	183	29	33	85	1	4	98	28	29
	W	167	51	54	77	10	13	90	41	41
	I	350	80	87	162	11	17	188	69	70
INSGESAMT	M	653034	95766	118098	612512	89611	110786	40522	6155	7312
	W	378556	65168	76107	361365	61539	72382	17191	3629	3725
	I	1031590	160934	194205	973877	151150	183168	57713	9784	11037



WINTERSEMESTER 1980/81  
3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN

NACH FACHNERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHNERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	220	68	91	218	67	90	2	1	1
	W	1054	423	478	1045	422	477	9	1	1
	I	1274	491	569	1263	489	567	11	2	2
ZUSAMMEN	M	220	68	91	218	67	90	2	1	1
	W	1054	423	478	1045	422	477	9	1	1
	I	1274	491	569	1263	489	567	11	2	2
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	5	1	1	5	1	1	-	-	-
	I	7	1	1	7	1	1	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1032	109	161	1027	108	160	5	1	1
	W	2476	463	556	2467	462	555	9	1	1
	I	3508	572	717	3494	570	715	14	2	2
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	3	1	2	3	1	2	-	-	-
	W	9	1	1	9	1	1	-	-	-
	I	12	2	3	12	2	3	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1928	194	242	1911	194	241	17	-	1
	W	3411	581	654	3398	577	650	13	4	4
	I	5339	775	896	5309	771	891	30	4	5
ZUSAMMEN	M	2965	304	405	2943	303	403	22	1	2
	W	5901	1046	1212	5879	1041	1207	22	5	5
	I	8866	1350	1617	8822	1344	1610	44	6	7
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	990	79	142	974	77	140	16	2	2
	W	526	62	101	521	62	100	5	-	1
	I	1516	141	243	1495	139	240	21	2	3
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	42	5	8	42	5	8	-	-	-
	W	75	13	14	74	13	14	1	-	-
	I	117	18	22	116	18	22	1	-	-
ZUSAMMEN	M	1032	84	150	1016	82	148	16	2	2
	W	601	75	115	595	75	114	6	-	1
	I	1633	159	265	1611	157	262	22	2	3
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	4769	479	598	4705	470	590	64	9	8
	W	4044	473	558	4006	468	552	38	5	6
	I	8813	952	1156	8711	938	1142	102	14	14
ARCHAEOLOGIE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	4	-	-	-	-	-
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	1	2	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	4772	479	599	4708	470	591	64	9	8
	W	4047	473	558	4009	468	552	38	5	6
	I	8819	952	1157	8717	938	1143	102	14	14
ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATURWISSENSCHAFT	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	170	29	33	163	28	33	7	1	-
	W	107	17	18	107	17	18	-	-	-
	I	277	46	51	270	45	51	7	1	-
LATEIN	M	1088	138	164	1082	138	164	6	-	-
	W	1107	220	238	1102	218	235	5	2	3
	I	2195	358	402	2184	356	399	11	2	3
ZUSAMMEN	M	1258	167	197	1245	166	197	13	1	-
	W	1214	237	256	1209	235	253	5	2	3
	I	2472	404	453	2454	401	450	18	3	3

WINTERSEMESTER 1980/81  
3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄHNER, DIE BSM LEHRAMT ANSTREBEN

NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	13718	1057	1381	13553	1021	1356	165	36	25
	W	24556	3536	3999	24147	3452	3936	409	84	63
	I	38274	4593	5380	37700	4473	5292	574	120	88
NIEDERLAENDISCH	M	12	1	3	11	1	3	1	-	-
	W	20	-	3	17	-	3	3	-	-
	I	32	1	6	28	1	6	4	-	-
VOLKSKUNDE	M	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	W	12	-	3	12	-	3	-	-	-
	I	20	-	3	20	-	3	-	-	-
DAENISCH	M	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	W	10	2	3	9	2	3	1	-	-
	I	12	3	4	11	3	4	1	-	-
ZUSAMMEN	M	13740	1059	1385	13574	1023	1360	166	36	25
	W	24598	3538	4008	24185	3454	3945	413	84	63
	I	38338	4597	5393	37759	4477	5305	579	120	88
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	7040	601	776	6917	582	754	123	19	22
	W	14233	1850	2157	13963	1817	2119	270	33	38
	I	21273	2451	2933	20880	2399	2873	393	52	60
ZUSAMMEN	M	7040	601	776	6917	582	754	123	19	22
	W	14233	1850	2157	13963	1817	2119	270	33	38
	I	21273	2451	2933	20880	2399	2873	393	52	60
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL-SPRACHEN A.N.G.)	M	264	23	32	253	22	31	11	1	1
	W	885	73	98	843	73	96	42	-	2
	I	1149	96	130	1096	95	127	53	1	3
FRANZOESISCH	M	1590	101	128	1546	97	122	44	4	6
	W	5623	666	756	5330	636	725	293	30	31
	I	7213	767	884	6876	733	847	337	34	37
ITALIENISCH	M	22	-	3	19	-	3	3	-	-
	W	109	19	26	100	17	24	9	2	2
	I	131	19	29	119	17	27	12	2	2
PORTUGIESISCH	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
SPANISCH	M	147	15	36	138	15	36	9	-	-
	W	346	54	86	321	49	81	25	5	5
	I	493	69	122	459	64	117	34	5	5
ZUSAMMEN	M	2023	139	199	1956	134	192	67	5	7
	W	6965	812	966	6596	775	926	369	37	40
	I	8988	951	1165	8552	909	1118	436	42	47
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	65	1	2	60	-	1	5	1	1
	W	118	12	13	111	12	13	7	-	-
	I	183	13	15	171	12	14	12	1	1
RUSSISCH	M	194	11	13	185	10	12	9	1	1
	W	438	31	37	416	29	35	22	2	2
	I	632	42	50	601	39	47	31	3	3
ZUSAMMEN	M	259	12	15	245	10	13	14	2	2
	W	556	43	50	527	41	48	29	2	2
	I	815	55	65	772	51	61	43	4	4
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
ORIENTALISTIK/ALTORIEN- TALISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IM SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	1	1	1	1	-	-	-
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	2	-	1	2	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	W	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	I	4	1	2	4	1	2	-	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81  
3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER, DIE EIN LEHRRAMT ANSTREBEN  
NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
<b>PSYCHOLOGIE</b>										
PSYCHOLOGIE	M	47	7	19	47	7	19	-	-	-
	W	104	23	50	103	23	49	1	-	1
	I	151	30	69	150	30	68	1	-	1
ZUSAMMEN	M	47	7	19	47	7	19	-	-	-
	W	104	23	50	103	23	49	1	-	1
	I	151	30	69	150	30	68	1	-	1
<b>ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN</b>										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	1376	70	178	1352	69	174	24	1	4
	W	2411	225	407	2377	223	403	34	2	4
	I	3787	295	585	3729	292	577	58	3	8
SCHULPAEDAGOGIK	M	5	-	2	5	-	2	-	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	16	-	2	16	-	2	-	-	-
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	64	14	21	64	14	21	-	-	-
	W	434	164	180	432	163	178	2	1	2
	I	498	178	201	496	177	199	2	1	2
SACHUNTERRICHT	M	6	5	6	6	5	6	-	-	-
	W	38	33	38	38	33	38	-	-	-
	I	44	38	44	44	38	44	-	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
LEHRRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	262	-	-	261	-	-	1	-	-
	W	473	-	-	469	-	-	4	-	-
	I	735	-	-	730	-	-	5	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	892	31	206	887	31	206	5	-	-
	W	1772	121	430	1758	119	427	14	2	3
	I	2664	152	636	2645	150	633	19	2	3
BLINDEN-/ SEHBINDER- TENPAEDAGOGIK	M	36	4	7	35	3	6	1	1	1
	W	119	24	28	119	24	28	-	-	-
	I	155	28	35	154	27	34	1	1	1
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	169	9	9	164	7	8	5	2	1
	W	239	16	16	232	13	13	7	3	3
	I	408	25	25	396	20	21	12	5	4
GEOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	101	11	16	100	11	16	1	-	-
	W	241	45	53	238	43	51	3	2	2
	I	342	56	69	338	54	67	4	2	2
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	624	86	118	621	86	118	3	-	-
	W	1245	181	208	1235	179	206	10	2	2
	I	1869	267	326	1856	265	324	13	2	2
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	399	53	67	395	52	66	4	1	1
	W	674	84	97	668	83	96	6	1	1
	I	1073	137	164	1063	135	162	10	2	2
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	1012	80	105	1002	77	102	10	3	3
	W	1786	179	207	1765	176	204	21	3	3
	I	2798	259	312	2767	253	306	31	6	6
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	M	216	15	28	215	15	28	1	-	-
	W	795	74	101	782	74	100	13	-	1
	I	1011	89	129	997	89	128	14	-	1
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	138	15	20	137	15	20	1	-	-
	W	259	38	54	256	38	54	3	-	-
	I	397	53	74	393	53	74	4	-	-
ZUSAMMEN	M	5300	393	783	5244	385	773	56	8	10
	W	10498	1184	1819	10381	1168	1798	117	16	21
	I	15798	1577	2602	15625	1553	2571	173	24	31
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	38658	3314	4620	38115	3230	4541	543	84	79
	W	69774	9704	11670	68495	9519	11489	1279	185	181
	I	108432	13018	16290	106610	12749	16030	1822	269	260
<b>SPORT 1)</b>										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	9838	1123	1402	9708	1102	1371	130	21	31
	W	7416	1013	1137	7354	1007	1131	62	6	6
	I	17254	2136	2539	17062	2109	2502	192	27	37
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9838	1123	1402	9708	1102	1371	130	21	31
	W	7416	1013	1137	7354	1007	1131	62	6	6
	I	17254	2136	2539	17062	2109	2502	192	27	37

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAEHLT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1980/81  
**3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER, DIE EIN LERNRAT ANSTREBEN**  
 NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>										
<b>WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN</b>										
<b>WIRTSCHAFTS- U. GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN</b>										
LERNBEREICH GESELLSCHAFTSLEHRE	M	142	16	20	142	16	20	-	-	-
	W	121	11	15	118	11	15	3	-	-
	I	263	27	35	260	27	35	3	-	-
ZUSAMMEN	M	142	16	20	142	16	20	-	-	-
	W	121	11	15	118	11	15	3	-	-
	I	263	27	35	260	27	35	3	-	-
<b>POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN</b>										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	333	19	32	331	19	32	2	-	-
	W	166	12	25	165	11	24	1	1	1
	I	499	31	57	496	30	56	3	1	1
SOZIALKUNDE	M	1244	112	161	1234	112	161	10	-	-
	W	909	137	171	901	137	170	8	-	1
	I	2153	249	332	2135	249	331	18	-	1
SOZIALWISSENSCHAFT	M	2210	206	327	2183	201	320	27	5	7
	W	1642	214	283	1624	210	279	18	4	4
	I	3852	420	610	3807	411	599	45	9	11
SOZIOLOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	3789	337	520	3750	332	513	39	5	7
	W	2718	363	479	2691	358	473	27	5	6
	I	6507	700	999	6441	690	986	66	10	13
<b>SOZIALWESEN</b>										
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	4	-	1	4	-	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	-	1	4	-	1	-	-	-
SOZIALPAEDAGOGIK	M	62	15	20	62	15	20	-	-	-
	W	94	25	33	93	25	33	1	-	-
	I	156	40	53	155	40	53	1	-	-
ZUSAMMEN	M	66	15	21	66	15	21	-	-	-
	W	94	25	33	93	25	33	1	-	-
	I	160	40	54	159	40	54	1	-	-
<b>RECHTSWISSENSCHAFT</b>										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	262	35	102	260	35	102	2	-	-
	W	137	35	70	136	35	69	1	-	1
	I	399	70	172	396	70	171	3	-	1
ZUSAMMEN	M	262	35	102	260	35	102	2	-	-
	W	137	35	70	136	35	69	1	-	1
	I	399	70	172	396	70	171	3	-	1
<b>WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN</b>										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	1894	122	273	1875	120	271	19	2	2
	W	970	126	178	959	124	175	11	2	3
	I	2864	248	451	2834	244	446	30	4	5
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	242	21	25	240	21	25	2	-	-
	W	108	15	18	107	15	18	1	-	-
	I	350	36	43	347	36	43	3	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	I	7	-	1	7	-	1	-	-	-
ARBEITSLEHRE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	300	22	44	299	22	44	1	-	-
	W	400	53	65	400	53	65	-	-	-
	I	700	75	109	699	75	109	1	-	-
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	712	35	106	706	35	105	6	-	1
	W	352	29	53	351	29	53	1	-	-
	I	1064	64	159	1057	64	158	7	-	1
ZUSAMMEN	M	3152	200	448	3124	198	445	28	2	3
	W	1833	223	315	1820	221	312	13	2	3
	I	4985	423	763	4944	419	757	41	4	6
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	7411	603	1111	7342	596	1101	69	7	10
	W	4903	657	912	4858	650	902	45	7	10
	I	12314	1260	2023	12200	1246	2003	114	14	20

WINTERSEMESTER 1980/81  
3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN  
NACH FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	116	27	35	116	27	35	-	-	-
	W	380	97	106	378	97	106	2	-	-
	I	496	124	141	494	124	141	2	-	-
ZUSAMMEN	M	116	27	35	116	27	35	-	-	-
	W	380	97	106	378	97	106	2	-	-
	I	496	124	141	494	124	141	2	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	8939	745	1006	8882	737	995	57	8	11
	W	8058	1217	1384	8014	1211	1378	44	6	6
	I	16997	1962	2390	16896	1948	2373	101	14	17
ZUSAMMEN	M	8939	745	1006	8882	737	995	57	8	11
	W	8058	1217	1384	8014	1211	1378	44	6	6
	I	16997	1962	2390	16896	1948	2373	101	14	17
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	22	3	6	22	3	6	-	-	-
	W	7	2	2	7	2	2	-	-	-
	I	29	5	8	29	5	8	-	-	-
ZUSAMMEN	M	22	3	6	22	3	6	-	-	-
	W	7	2	2	7	2	2	-	-	-
	I	29	5	8	29	5	8	-	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	3024	208	312	3000	208	310	24	-	2
	W	599	53	69	592	51	67	7	2	2
	I	3623	261	381	3592	259	377	31	2	4
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	3026	208	312	3002	208	310	24	-	2
	W	599	53	69	592	51	67	7	2	2
	I	3625	261	381	3594	259	377	31	2	4
CHEMIE										
CHEMIE	M	2421	219	280	2402	219	278	19	-	2
	W	2169	262	310	2152	259	307	17	3	3
	I	4590	481	590	4554	478	585	36	3	5
LEBENSMITTELCHEMIE	M	37	-	1	37	-	1	-	-	-
	W	24	-	-	24	-	-	-	-	-
	I	61	-	1	61	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	2458	219	281	2439	219	279	19	-	2
	W	2193	262	310	2176	259	307	17	3	3
	I	4651	481	591	4615	478	586	36	3	5
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	5151	677	828	5120	674	825	31	3	3
	W	8269	1219	1402	8196	1206	1386	73	13	16
	I	13420	1896	2230	13316	1880	2211	104	16	19
ZUSAMMEN	M	5151	677	828	5120	674	825	31	3	3
	W	8269	1219	1402	8196	1206	1386	73	13	16
	I	13420	1896	2230	13316	1880	2211	104	16	19
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	W	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	I	25	-	-	25	-	-	-	-	-
MINERALOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	4	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	14	-	-	14	-	-	-	-	-
	W	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	I	29	-	-	29	-	-	-	-	-
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	3486	332	439	3456	331	438	30	1	1
	W	3440	444	517	3423	443	516	17	1	1
	I	6926	776	956	6879	774	954	47	2	2
ZUSAMMEN	M	3486	332	439	3456	331	438	30	1	1
	W	3440	444	517	3423	443	516	17	1	1
	I	6926	776	956	6879	774	954	47	2	2

**WINTERSEMESTER 1980/81**  
**3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN**  
**NACH FACHERGROUPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH**

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	ZUSAMMEN			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>											
FAECHERGRUPE	ZUSAMMEN	M	23212	2211	2907	23051	2199	2888	161	12	19
		W	22961	3294	3790	22801	3269	3762	160	25	28
		I	46173	5505	6697	45852	5468	6650	321	37	47
<b>HUMANMEDIZIN</b>											
<b>HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)</b>											
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)		M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
		I	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
		I	1	-	1	1	-	1	-	-	-
FAECHERGRUPE	ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
		I	1	-	1	1	-	1	-	-	-
<b>AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN</b>											
<b>AGRARWISSENSCHAFTEN</b>											
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT		M	132	12	16	130	12	16	2	-	-
		W	61	8	11	61	8	11	-	-	-
		I	193	20	27	191	20	27	2	-	-
PFLANZENPRODUKTION		M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
TIERPRODUKTION		M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
		W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
		I	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	137	12	16	135	12	16	2	-	-
		W	67	8	11	67	8	11	-	-	-
		I	204	20	27	202	20	27	2	-	-
<b>FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT</b>											
HOLZWIRTSCHAFT		M	24	-	-	24	-	-	-	-	-
		W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
		I	29	-	-	29	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	24	-	-	24	-	-	-	-	-
		W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
		I	29	-	-	29	-	-	-	-	-
<b>ERNAERUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN</b>											
HAUSHALTS- UND ERNAE- RUNGSWISSENSCHAFT		M	254	41	55	253	41	55	1	-	-
		W	2628	371	443	2610	369	441	18	2	2
		I	2882	412	498	2863	410	496	19	2	2
	ZUSAMMEN	M	254	41	55	253	41	55	1	-	-
		W	2628	371	443	2610	369	441	18	2	2
		I	2882	412	498	2863	410	496	19	2	2
FAECHERGRUPE	ZUSAMMEN	M	415	53	71	412	53	71	3	-	-
		W	2700	379	454	2682	377	452	18	2	2
		I	3115	432	525	3094	430	523	21	2	2
<b>INGENIEURWISSENSCHAFTEN</b>											
<b>INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN</b>											
MERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE		M	301	10	24	299	10	24	2	-	-
		W	121	8	12	119	7	11	2	1	1
		I	422	18	36	418	17	35	4	1	1
	ZUSAMMEN	M	301	10	24	299	10	24	2	-	-
		W	121	8	12	119	7	11	2	1	1
		I	422	18	36	418	17	35	4	1	1
<b>BERGBAU, HUETTENWESEN</b>											
BERGBAU		M	10	1	1	10	1	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	10	1	1	10	1	1	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	10	1	1	10	1	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	10	1	1	10	1	1	-	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81  
3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN  
NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
<b>MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK</b>										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	1301	45	104	1284	45	103	17	-	1
	W	39	5	6	39	5	6	-	-	-
	I	1340	50	110	1323	50	109	17	-	1
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	85	2	12	84	2	12	1	-	-
	W	98	10	18	97	10	18	1	-	-
	I	183	12	30	181	12	30	2	-	-
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	1	1	1	1	-	-	-
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	130	9	11	124	8	9	6	1	2
	W	5	2	2	5	2	2	-	-	-
	I	135	11	13	129	10	11	6	1	2
GESUNDHEITSTECHNIK	M	20	3	6	20	3	6	-	-	-
	W	95	34	39	95	34	39	-	-	-
	I	115	37	45	115	37	45	-	-	-
Umweltschutz	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	37	-	-	33	-	-	4	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	39	-	-	35	-	-	4	-	-
METALLGWERBE	M	404	66	86	402	66	86	2	-	-
	W	14	2	4	14	2	4	-	-	-
	I	418	68	90	416	68	90	2	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GWERBE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	96	11	14	96	11	14	-	-	-
	I	98	11	14	98	11	14	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1981	126	220	1951	125	217	30	1	3
	W	350	64	83	349	64	83	1	-	-
	I	2331	190	303	2300	189	300	31	1	3
<b>ELEKTROTECHNIK</b>										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	1224	59	143	1209	59	141	15	-	2
	W	22	5	7	22	5	7	-	-	-
	I	1246	64	150	1231	64	148	15	-	2
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	183	-	1	182	-	1	1	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	187	-	1	186	-	1	1	-	-
ZUSAMMEN	M	1407	59	144	1391	59	142	16	-	2
	W	26	5	7	26	5	7	-	-	-
	I	1433	64	151	1417	64	149	16	-	2
<b>ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR</b>										
ARCHITEKTUR	M	295	19	45	294	18	44	1	1	1
	W	57	7	12	56	7	12	1	-	-
	I	352	26	57	350	25	56	2	1	1
ZUSAMMEN	M	295	19	45	294	18	44	1	1	1
	W	57	7	12	56	7	12	1	-	-
	I	352	26	57	350	25	56	2	1	1
<b>BAUINGENIEURWESEN</b>										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	560	68	120	555	68	120	5	-	-
	W	73	18	29	73	18	29	-	-	-
	I	633	86	149	628	86	149	5	-	-
ZUSAMMEN	M	560	68	120	555	68	120	5	-	-
	W	73	18	29	73	18	29	-	-	-
	I	633	86	149	628	86	149	5	-	-
<b>VERMESSUNGSWESEN</b>										
VERMESSUNGSWESEN (GEO DAESIE)	M	17	-	1	17	-	1	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	19	-	1	19	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	17	-	1	17	-	1	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	19	-	1	19	-	1	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4571	283	555	4517	281	549	54	2	6
	W	629	102	143	625	101	142	4	1	1
	I	5200	385	698	5142	382	691	58	3	7

WINTERSEMESTER 1980/81  
3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER, DIE EIN LEHRRANT ANSTREBEN  
NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	2219	211	324	2178	204	313	41	7	11
	W	4116	461	642	4055	456	635	61	5	7
	I	6335	672	966	6233	660	948	102	12	18
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	45	2	6	45	2	6	-	-	-
	W	53	-	6	50	-	5	3	-	1
	I	98	2	12	95	2	11	3	-	1
ZUSAMMEN	M	2264	213	330	2223	206	319	41	7	11
	W	4169	461	648	4105	456	640	64	5	8
	I	6433	674	978	6328	662	959	105	12	19
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	459	43	64	454	42	63	5	1	1
	W	810	112	146	798	110	144	12	2	2
	I	1269	155	210	1252	152	207	17	3	3
ZUSAMMEN	M	459	43	64	454	42	63	5	1	1
	W	810	112	146	798	110	144	12	2	2
	I	1269	155	210	1252	152	207	17	3	3
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	40	11	14	40	11	14	-	-	-
	W	25	3	5	25	3	5	-	-	-
	I	65	14	19	65	14	19	-	-	-
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	101	10	12	101	10	12	-	-	-
	W	77	11	15	77	11	15	-	-	-
	I	178	21	27	178	21	27	-	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	11	2	3	11	2	3	-	-	-
	W	531	67	80	527	67	80	4	-	-
	I	542	69	83	538	69	83	4	-	-
WERKERZIEHUNG	M	356	18	29	352	18	29	4	-	-
	W	341	28	33	338	28	33	3	-	-
	I	697	46	62	690	46	62	7	-	-
ZUSAMMEN	M	508	41	58	504	41	58	4	-	-
	W	974	109	133	967	109	133	7	-	-
	I	1482	150	191	1471	150	191	11	-	-
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	M	17	-	-	15	-	-	2	-	-
	W	41	-	1	40	-	1	1	-	-
	I	58	-	1	55	-	1	3	-	-
ZUSAMMEN	M	17	-	-	15	-	-	2	-	-
	W	41	-	1	40	-	1	1	-	-
	I	58	-	1	55	-	1	3	-	-
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	2815	334	471	2787	328	463	28	6	8
	W	3253	486	578	3220	479	569	33	7	9
	I	6068	820	1049	6007	807	1032	61	13	17
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	47	1	7	47	1	7	-	-	-
	W	33	-	-	33	-	-	-	-	-
	I	80	1	7	80	1	7	-	-	-
INSTRUMENTALMUSIK	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
KIRCHENMUSIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
KOMPOSITION	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	2868	335	478	2839	329	470	29	6	8
	W	3291	486	578	3257	479	569	34	7	9
	I	6159	821	1056	6096	808	1039	63	13	17
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6116	632	930	6035	618	910	81	14	20
	W	9285	1168	1506	9167	1154	1487	118	14	19
	I	15401	1800	2436	15202	1772	2397	199	28	39
SONSTIGE FACHNER/ OHNE ANGABE										
	M	50	1	4	46	1	4	4	-	-
	W	65	10	13	61	9	12	4	1	1
	I	115	11	17	107	10	16	8	1	1
INSGESAMT	M	90271	8220	11600	89226	8080	11435	1045	140	165
	W	117734	16327	19626	116044	16086	19378	1690	241	248
	I	208005	24547	31226	205270	24166	30813	2735	381	413



4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOEMERN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULESEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN											
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	186	79	40	42	23	1	-	1	-
		W	894	415	205	185	80	7	1	1	-
		I	1080	494	245	227	103	8	1	2	-
H	M	M	186	63	35	28	37	7	7	5	4
		W	894	381	189	177	97	21	14	8	7
		I	1080	444	224	205	134	28	21	13	11
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	5	2	1	-	2	-	-	-	-
		W	6	3	1	1	-	-	-	1	-
		I	11	5	2	1	2	-	-	1	-
H	M	M	5	-	1	-	2	2	-	-	-
		W	6	2	1	1	1	-	-	-	1
		I	11	2	2	1	3	2	-	-	1
LA SONDER- SCHULEN	F	M	29	13	11	3	1	1	-	-	-
		W	154	65	33	41	8	7	-	-	-
		I	183	78	44	44	9	8	-	-	-
H	M	M	29	11	9	5	1	2	1	-	-
		W	154	60	31	42	12	9	-	-	-
		I	183	71	40	47	13	11	1	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRANT ZUSAMMEN	F	M	220	94	52	45	26	2	-	1	-
		W	1054	483	239	227	88	14	1	2	-
		I	1274	577	291	272	114	16	1	3	-
H	M	M	220	74	45	33	40	11	8	5	4
		W	1054	443	221	220	110	30	14	8	8
		I	1274	517	266	253	150	41	22	13	12
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
H	M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-	-	-
H	M	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	223	97	52	45	26	2	-	1	-
		W	1056	484	239	228	88	14	1	2	-
		I	1279	581	291	273	114	16	1	3	-
H	M	M	223	77	45	33	40	11	8	5	4
		W	1056	444	221	221	110	30	14	8	8
		I	1279	521	266	254	150	41	22	13	12
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3282	636	563	504	567	495	298	108	111
		W	1267	297	235	201	178	175	122	37	22
		I	4549	933	798	705	745	670	420	145	133
H	M	M	3282	518	504	514	516	462	317	168	283
		W	1267	214	197	181	170	199	147	83	76
		I	4549	732	701	695	686	661	464	251	359
PROMOTIONEN	F	M	563	22	13	22	31	38	59	95	283
		W	94	7	3	5	7	9	8	19	36
		I	657	29	16	27	38	47	67	114	319
H	M	M	563	37	16	31	29	24	45	86	295
		W	94	-	1	5	7	6	8	20	47
		I	657	37	17	36	36	30	53	106	342
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	7071	1273	1192	1157	1147	938	808	320	236
		W	2898	531	459	552	501	401	321	86	47
		I	9969	1804	1651	1709	1648	1339	1129	406	283
H	M	M	7071	1123	1067	1097	1094	936	823	415	516
		W	2898	464	411	506	490	412	349	137	129
		I	9969	1587	1478	1603	1584	1348	1172	552	645
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRRANTSPRUEF.)	F	M	4	1	-	1	1	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	1	-	1	1	1	-	-	-
H	M	M	4	1	-	2	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	1	-	2	-	1	-	-	-

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND NOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	468	114	119	106	68	37	10	5	9
	W		2903	795	715	653	545	166	19	8	2
	I		3371	909	834	759	613	203	29	13	11
H	M		468	89	101	88	73	44	26	13	34
	W		2903	721	680	635	563	214	53	19	20
	I		3371	810	781	721	636	258	79	32	54
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	587	113	119	97	116	80	35	11	16
	W		1036	217	181	168	227	152	73	13	5
	I		1623	330	300	265	343	232	108	24	21
H	M		587	68	75	85	108	105	61	28	57
	W		1036	149	153	147	237	175	107	37	31
	I		1623	217	228	232	345	280	168	65	88
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1689	270	250	246	291	261	231	66	74
	W		1685	298	261	262	352	259	177	49	27
	I		3374	568	511	508	643	520	408	115	101
H	M		1689	228	217	235	250	262	248	107	142
	W		1685	261	238	241	336	266	205	75	63
	I		3374	489	455	476	586	528	453	182	205
LA SONDER- SCHULEN	F	M	7	3	3	1	-	-	-	-	-
	W		17	3	5	8	-	-	-	-	1
	I		24	6	8	9	-	-	-	-	1
H	M		7	2	2	2	1	-	-	-	-
	W		17	3	3	10	-	-	-	-	1
	I		24	5	5	12	1	-	-	-	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	53	6	7	6	8	9	8	5	4
	W		15	-	2	2	1	6	2	1	1
	I		68	6	9	8	9	15	10	6	5
H	M		53	3	2	1	8	9	4	5	21
	W		15	-	2	-	1	5	2	-	5
	I		68	3	4	1	9	14	6	5	26
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	2804	506	498	456	483	387	284	87	103
	W		5656	1313	1164	1093	1125	583	271	71	36
	I		8460	1819	1662	1549	1608	970	555	158	139
H	M		2804	390	397	411	440	420	339	153	254
	W		5656	1134	1076	1031	1137	660	367	131	120
	I		8460	1524	1473	1442	1577	1080	706	284	374
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	161	48	20	21	16	15	14	11	16
	W		245	85	52	27	14	21	17	18	11
	I		406	133	72	48	30	36	31	29	27
H	M		161	1	-	-	5	13	16	39	87
	W		245	-	-	-	10	47	57	55	76
	I		406	1	-	-	15	60	73	94	163
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	493	139	130	108	100	15	1	-	-
	W		1027	287	253	264	202	18	3	-	-
	I		1520	426	383	372	302	33	4	-	-
H	M		493	123	123	97	105	27	12	3	3
	W		1027	274	241	262	207	32	8	1	2
	I		1520	397	364	359	312	59	20	4	5
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	14	6	2	-	2	1	-	-	3
	W		6	6	-	-	-	-	-	-	-
	I		20	12	2	-	2	1	-	-	3
H	M		14	-	-	-	4	2	2	1	5
	W		6	-	-	-	1	4	1	-	-
	I		20	-	-	-	5	6	3	1	5
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	63	30	23	4	2	-	-	-	4
	W		19	14	1	-	3	-	-	-	1
	I		82	44	24	4	5	-	-	-	5
H	M		63	31	23	5	1	-	-	-	3
	W		19	16	2	1	-	-	-	-	-
	I		82	47	25	6	1	-	-	-	3
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	1	-	-	-	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	-	-	1	-	-
H	M		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	14457	2662	2441	2273	2349	1890	1465	621	756
	W		11212	2540	2167	2142	2030	1207	742	231	153
	I		25669	5202	4608	4415	4379	3097	2207	852	909
H	M		14457	2226	2130	2157	2194	1885	1354	865	1446
	W		11212	2102	1928	1986	2022	1360	937	427	450
	I		25669	4328	4058	4143	4216	3245	2491	1292	1896

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DARIN IN ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
=FACHSEMESTER	=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PHILOSOPHIE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3555	1345	662	453	330	250	213	124	178
	W		1822	832	382	222	137	92	64	36	57
	I		5377	2177	1044	675	467	342	277	160	235
H	M		3555	778	403	297	275	303	338	297	864
	W		1822	455	212	146	145	204	139	176	345
	I		5377	1233	615	443	420	507	477	473	1209
PROMOTIONEN	F	M	1521	182	156	117	143	149	165	153	456
	W		421	67	48	42	42	34	37	40	111
	I		1942	249	204	159	185	183	202	193	567
H	M		1521	98	66	78	86	100	136	140	817
	W		421	29	20	17	34	23	32	43	223
	I		1942	127	86	95	120	123	168	183	1040
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	871	171	132	116	124	94	100	78	56
	W		491	111	63	76	62	64	62	30	23
	I		1362	282	195	192	186	158	162	108	79
H	M		871	119	111	86	110	95	90	92	168
	W		491	87	51	73	55	59	59	47	57
	I		1362	206	162	159	165	157	149	139	225
LA BERUFL. SCH- SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-
H	M		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	872	171	132	116	124	94	100	79	56
	W		493	111	63	76	64	64	62	30	23
	I		1365	282	195	192	188	158	162	109	79
H	M		872	119	111	86	110	95	90	93	168
	W		493	87	51	73	56	62	59	47	58
	I		1365	206	162	159	166	157	149	140	226
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	160	52	27	16	18	12	11	11	13
	W		108	39	22	13	7	10	5	4	8
	I		268	91	49	29	25	22	16	15	21
H	M		160	-	-	-	-	2	7	31	120
	W		108	-	-	-	-	2	7	30	71
	I		268	-	-	-	-	2	14	61	191
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	92	46	28	7	3	3	2	-	3
	W		57	31	19	3	3	-	-	1	-
	I		149	77	47	10	6	3	2	1	3
H	M		92	30	13	5	7	7	3	7	20
	W		57	6	4	2	2	10	11	7	15
	I		149	36	17	7	9	17	14	14	35
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	42	22	11	3	-	1	1	1	3
	W		17	9	4	2	-	-	1	-	1
	I		59	31	15	5	-	1	2	1	4
H	M		42	24	12	3	-	1	1	-	1
	W		17	10	5	2	-	-	-	-	-
	I		59	34	17	5	-	1	1	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	10	8	-	1	-	-	1	-	-
	W		7	4	1	-	-	1	1	-	-
	I		17	12	1	1	-	1	2	-	-
H	M		10	7	-	1	-	-	-	-	1
	W		7	3	-	-	1	-	-	1	2
	I		17	10	-	1	2	-	-	1	3
ZUSAMMEN	F	M	6252	1826	1016	713	618	509	493	368	709
	W		2925	1093	539	358	253	201	170	111	200
	I		9177	2919	1555	1071	871	710	663	479	909
H	M		6252	1056	605	470	479	508	575	568	1991
	W		2925	590	292	240	238	299	248	304	714
	I		9177	1646	897	710	717	807	823	872	2705

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
GESCHICHTE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3179	1113	597	441	307	315	153	94	159
	W		2630	988	490	398	244	198	131	84	97
	I		5809	2101	1087	839	551	513	284	178	256
	H	M	3179	777	456	375	286	340	258	192	495
	W		2630	741	410	331	279	248	180	149	292
	I		5809	1518	866	706	565	588	438	341	787
PROMOTIONEN	F	M	1714	190	167	134	149	142	169	184	579
	W		1100	133	115	106	105	84	104	123	330
	I		2814	323	282	240	254	226	273	307	909
	H	M	1714	107	91	82	94	127	161	173	879
	W		1100	89	80	84	97	85	82	126	457
	I		2814	196	171	166	191	212	243	299	1336
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	2
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	2
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	317	86	79	66	39	21	9	7	10
	W		654	153	178	193	70	32	12	9	7
	I		971	239	257	259	109	53	21	16	17
	H	M	317	64	78	58	37	35	18	3	24
	W		654	135	159	199	83	37	15	12	14
	I		971	199	237	257	120	72	33	15	38
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	677	129	137	122	91	95	50	27	26
	W		848	127	119	164	151	152	84	29	22
	I		1525	256	256	286	242	247	134	56	48
	H	M	677	77	95	99	92	133	70	36	75
	W		848	86	88	150	154	168	108	44	50
	I		1525	163	183	249	246	301	178	80	125
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	3514	562	497	440	449	479	409	279	399
	W		2363	375	303	352	350	330	313	185	155
	I		5877	937	800	792	799	809	722	464	554
	H	M	3514	467	437	408	392	443	435	331	601
	W		2363	319	284	321	319	318	320	221	261
	I		5877	786	721	729	711	761	755	552	862
LA SONDER- SCHULEN	F	M	4	1	1	-	1	1	-	-	-
	W		7	6	-	1	-	-	-	-	-
	I		11	7	1	1	1	1	-	-	-
	H	M	4	1	1	-	1	1	-	-	-
	W		7	6	-	1	-	-	-	-	-
	I		11	7	1	1	1	1	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	27	3	2	5	3	-	6	6	2
	W		13	-	-	3	3	-	3	3	1
	I		40	3	2	8	6	-	9	9	3
	H	M	27	3	-	2	2	1	3	1	15
	W		13	-	-	3	1	1	2	-	6
	I		40	3	-	5	3	2	5	1	21
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	15	8	5	1	-	-	-	-	1
	W		7	1	3	-	2	1	-	-	-
	I		22	9	8	1	2	1	-	-	1
	H	M	15	5	4	2	2	-	-	-	2
	W		7	-	2	1	2	-	-	-	2
	I		22	5	6	3	4	-	-	-	4
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4554	789	721	634	583	596	474	319	438
	W		3892	662	603	713	576	515	412	226	185
	I		8446	1451	1324	1347	1159	1111	886	545	623
	H	M	4554	617	615	569	526	613	526	371	717
	W		3892	546	533	675	559	524	445	277	333
	I		8446	1163	1148	1244	1085	1137	971	648	1050
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	218	42	21	18	30	19	24	17	47
	W		155	36	25	17	10	12	14	13	28
	I		373	78	46	35	40	31	38	30	75
	H	M	218	-	-	2	2	13	28	42	131
	W		155	-	-	1	8	16	18	27	85
	I		373	-	-	3	10	29	46	69	216
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	8	4	-	-	2	-	1	-	1
	W		4	1	-	-	-	1	1	-	1
	I		12	5	-	-	2	1	2	-	2
	H	M	8	-	-	-	-	-	2	-	6
	W		4	-	-	-	-	-	1	-	2
	I		12	-	-	-	-	-	3	-	8

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER			HOCHSCHULEN INSGESAMT								
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	51	27	11	3	3	1	2	2	2
		W	28	17	4	1	2	1	1	-	2
		I	79	44	15	4	5	2	3	2	4
	H	M	51	38	9	2	2	-	-	-	-
		W	28	20	4	3	-	-	-	-	1
		I	79	58	13	5	2	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	9	3	1	1	-	1	-	-	3
		W	13	8	-	-	-	-	-	-	5
		I	22	11	1	1	-	1	-	-	8
	H	M	9	5	-	-	1	-	-	-	3
		W	13	5	-	-	-	-	1	-	7
		I	22	10	-	-	1	-	1	-	10
ZUSAMMEN	F	M	9735	2168	1518	1231	1074	1074	823	616	1231
		W	7822	1845	1237	1235	937	811	663	446	648
		I	17557	4013	2755	2466	2011	1885	1486	1062	1879
	H	M	9735	1544	1171	1030	911	1093	975	778	2233
		W	7822	1401	1027	1094	943	873	727	580	1177
		I	17557	2945	2198	2124	1854	1966	1702	1358	3410
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1612	353	307	255	224	133	113	99	128
		W	1153	294	212	191	164	97	66	73	56
		I	2765	647	519	446	388	230	179	172	184
	H	M	1612	237	249	202	185	177	162	129	271
		W	1153	215	187	169	164	132	82	91	113
		I	2765	452	436	371	349	309	244	220	384
PROMOTIONEN	F	M	327	21	25	34	47	26	46	33	95
		W	154	9	27	14	28	15	17	15	29
		I	481	30	52	48	75	41	63	48	124
	H	M	327	13	19	23	42	23	41	33	133
		W	154	7	16	18	25	15	16	13	44
		I	481	20	35	41	67	38	57	46	177
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	377	140	122	95	12	5	2	-	1
		W	838	333	253	211	37	2	2	-	-
		I	1215	473	375	306	49	7	4	-	1
	H	M	377	86	80	68	31	19	20	23	50
		W	838	251	234	193	54	22	23	24	37
		I	1215	337	314	261	85	41	43	47	87
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	43	17	13	9	3	1	-	-	-
		W	61	41	11	6	3	-	-	-	-
		I	104	58	24	15	6	1	-	-	-
	H	M	43	3	-	-	3	3	7	13	14
		W	61	32	1	-	3	5	3	8	12
		I	104	35	1	-	3	8	10	21	26
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	1	1	-	1	-	-	-	-
		I	4	2	1	-	1	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	-	-	-	-	-	-	1
		I	4	3	-	-	-	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	1	-	-	-	-	1	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	3	1	1	-	-	-	1	-	-
	H	M	2	1	-	-	-	-	1	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	3	1	1	-	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	F	M	2362	533	467	393	286	165	162	132	224
		W	2210	678	505	422	233	114	85	88	85
		I	4572	1211	972	815	519	279	247	220	309
	H	M	2362	341	348	293	261	222	231	198	468
		W	2210	507	439	380	243	174	124	136	207
		I	4572	848	787	673	504	396	355	334	675
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	494	169	96	71	48	34	29	16	31
		W	804	326	154	90	87	64	38	20	25
		I	1298	495	250	161	135	98	67	36	56
	H	M	494	105	66	43	53	41	45	25	116
		W	804	233	133	77	77	84	63	49	88
		I	1298	338	199	120	130	125	108	74	204

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCNL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PROMOTIONEN	F	M	196	25	28	11	21	13	18	18	62
	W		171	34	21	22	24	17	15	12	26
	I		367	59	49	33	45	30	33	30	88
H	M	M	196	11	12	8	11	8	14	19	113
	W		171	13	15	13	21	15	18	23	53
	I		367	24	27	21	32	23	32	42	166
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
H	M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAWT ZUSAMMEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
H	M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	1	-	-	2	-	-	-	-
	W		11	2	2	5	-	-	1	-	1
	I		14	3	2	5	2	-	1	-	1
H	M	M	3	2	-	-	1	-	-	-	-
	W		11	7	2	1	1	-	-	-	-
	I		14	9	2	1	2	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	4	2	-	-	-	-	1	-	1
	W		4	-	1	-	1	-	1	1	-
	I		8	2	1	-	1	-	2	1	1
H	M	M	4	2	1	-	-	-	-	1	-
	W		4	1	-	-	-	-	-	1	2
	I		8	3	1	-	-	-	-	2	2
ZUSAMMEN	F	M	697	197	124	82	71	47	48	34	94
	W		991	362	178	117	113	81	55	33	52
	I		1688	559	302	199	184	128	103	67	146
H	M	M	697	120	79	51	65	49	59	45	229
	W		991	254	150	91	99	99	81	74	143
	I		1688	374	229	142	164	148	140	119	372
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	134	45	30	21	10	10	6	3	9
	W		88	40	16	11	5	5	3	5	3
	I		222	85	46	32	15	15	9	8	12
H	M	M	134	28	25	18	4	13	10	9	27
	W		88	32	13	11	5	4	5	9	9
	I		222	60	38	29	9	17	15	18	36
PROMOTIONEN	F	M	94	7	7	5	8	4	10	10	43
	W		38	6	7	-	-	4	1	8	12
	I		132	13	14	5	8	8	11	18	55
H	M	M	94	3	7	4	2	4	9	13	52
	W		38	4	7	-	1	2	1	4	19
	I		132	7	14	4	3	6	10	17	71
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	2	-	-	-	1	-	-	-	1
	W		3	-	-	-	1	2	-	-	-
	I		5	-	-	-	2	2	-	-	1
H	M	M	2	-	-	-	1	-	-	-	1
	W		3	-	-	-	-	1	-	2	-
	I		5	-	-	-	1	1	-	2	1
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	12	-	-	4	2	4	2	-	-
	W		23	-	3	7	6	3	4	-	-
	I		35	-	3	11	8	7	6	-	-
H	M	M	12	-	-	2	1	5	2	-	2
	W		23	-	-	5	5	5	6	1	1
	I		35	-	-	7	6	10	8	1	3
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1204	245	218	174	160	151	137	59	60
	W		1161	287	185	185	151	139	125	62	27
	I		2365	532	403	359	311	290	262	121	87
H	M	M	1204	206	194	172	164	142	140	82	104
	W		1161	254	181	177	156	141	134	67	51
	I		2365	460	375	349	320	283	274	149	155

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRANT ZUSAMMEN	F	M	1218	245	218	178	163	155	139	59	61
	W	I	1188	287	188	192	159	144	129	62	27
	I		2406	532	406	370	322	299	268	121	88
H	M		1218	206	194	174	166	147	142	82	107
	W	I	1188	254	181	182	162	147	140	70	52
	I		2406	460	375	356	328	294	282	152	159
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	40	12	9	4	5	1	3	3	3
	W	I	26	7	5	2	2	7	1	1	2
	I		66	19	14	6	7	1	10	4	5
H	M		40	-	-	-	-	2	3	5	30
	W	I	26	-	-	-	-	2	5	5	14
	I		66	-	-	-	-	4	8	10	44
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	6	3	1	1	-	-	-	-	1
	W	I	4	1	-	-	1	1	1	-	-
	I		10	4	1	1	1	1	1	-	1
H	M		6	1	-	-	-	-	-	2	3
	W	I	4	-	-	-	-	-	1	1	2
	I		10	1	-	-	-	-	1	3	5
ABSCHLUSSPRUEF- AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-
	W	I	3	2	1	-	-	-	-	-	-
	I		5	2	3	-	-	-	-	-	-
H	M		2	-	1	-	-	-	-	-	1
	W	I	3	2	1	-	-	-	-	-	-
	I		5	2	2	-	-	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	4	4	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	4	-	-	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	4	1	-	-	-	-	-	2	1
	I		4	1	-	-	-	-	-	2	1
ZUSAMMEN	F	M	1494	312	267	209	186	170	158	75	117
	W	I	1351	347	217	205	167	154	141	76	44
	I		2845	659	484	414	353	324	299	151	161
H	M		1494	238	227	196	172	166	164	111	220
	W	I	1351	293	202	193	168	155	152	91	97
	I		2845	531	429	389	340	321	316	202	317
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	5352	1645	949	716	536	502	358	246	400
	W	I	8411	2916	1537	1187	914	729	449	345	334
	I		13763	4561	2486	1903	1450	1231	807	591	734
H	M		5352	1331	754	620	575	517	407	366	782
	W	I	8411	2468	1322	1133	937	786	571	491	703
	I		13763	3799	2076	1753	1512	1303	978	857	1485
PROMOTIONEN	F	M	1640	127	102	124	104	114	157	220	692
	W	I	1409	135	90	103	97	86	157	187	554
	I		3049	262	192	227	201	200	314	407	1246
H	M		1640	70	59	80	80	94	124	184	949
	W	I	1409	93	67	58	83	79	110	186	733
	I		3049	163	126	138	163	173	234	370	1682
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRRANTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	2	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	2	-	1	-	1	-	-	-	-
	I		2	-	1	-	1	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUPE	F	M	955	273	219	173	132	78	27	31	22
	W	I	6233	1900	1537	1328	902	351	133	40	42
	I		7188	2173	1756	1501	1034	429	160	71	64
H	M		955	184	188	146	149	108	52	42	86
	W	I	6233	1608	1413	1358	937	476	213	109	119
	I		7188	1792	1601	1504	1086	584	265	151	205

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCNL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	N=HOCHSCHULSEMESTER		HOCHSCHULEN INSGESAMT								
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1714	343	355	250	257	246	125	67	71
	W		4305	798	765	754	823	654	284	141	86
	I		6019	1141	1120	1004	1080	900	409	208	157
H	M		1714	180	256	222	252	311	178	124	191
	W		4305	600	610	691	798	767	409	228	202
	I		6019	780	866	913	1050	1078	587	352	393
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	10641	1263	1294	1258	1348	1506	1569	1131	1272
	W		13410	2009	1818	1937	1834	1880	1817	1169	926
	I		24051	3272	3112	3215	3182	3386	3386	2300	2198
H	M		10641	1017	1130	1146	1181	1461	1549	1320	1837
	W		13410	1757	1691	1732	1695	1807	1860	1500	1368
	I		24051	2774	2821	2878	2876	3268	3409	2820	3205
LA SONDER- SCHULEN	F	M	22	12	-	3	4	1	2	-	-
	W		86	46	17	13	7	1	1	1	-
	I		108	58	17	16	11	2	3	1	-
H	M		22	9	-	3	2	6	-	-	2
	W		86	39	17	16	9	1	1	1	2
	I		108	48	17	19	11	7	1	1	4
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	51	5	6	6	7	6	10	9	2
	W		46	6	10	6	9	10	1	1	3
	I		97	11	16	12	16	16	11	10	5
H	M		51	-	7	3	6	5	4	7	19
	W		46	4	6	5	6	7	5	2	11
	I		97	4	13	8	12	12	9	9	30
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	29	16	10	2	1	-	-	-	-
	W		67	36	24	3	-	-	-	-	2
	I		96	52	36	5	1	-	-	-	2
H	M		29	9	9	6	2	1	-	1	1
	W		67	24	24	7	2	1	4	3	2
	I		96	33	33	13	4	2	4	4	3
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	13412	1912	1884	1692	1749	1837	1733	1238	1367
	W		24147	4795	4173	4061	3575	2896	2236	1352	1059
	I		37559	6707	6057	5753	5324	4733	3969	2590	2426
H	M		13412	1399	1590	1526	1592	1892	1783	1494	2136
	W		24147	4032	3761	3809	3447	3059	2492	1843	1704
	I		37559	5431	5351	5335	5039	4951	4275	3337	3840
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	328	50	27	35	31	39	33	37	76
	W		451	68	52	49	51	42	45	52	92
	I		779	118	79	84	82	81	78	89	168
H	M		328	-	-	3	13	30	27	66	189
	W		451	-	-	2	22	53	62	107	205
	I		779	-	-	5	35	83	89	173	394
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	5	1	-	-	1	2	1	-	-
	W		8	2	1	-	1	2	2	-	-
	I		13	3	1	-	2	4	3	-	-
H	M		5	1	-	-	1	1	2	-	-
	W		8	3	-	-	1	2	2	-	-
	I		13	4	-	-	2	3	4	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IN BUNDESGBIET	F	M	117	52	11	7	13	9	11	7	7
	W		97	9	8	29	21	17	5	2	6
	I		214	61	19	36	34	26	16	9	13
H	M		117	73	21	2	5	3	2	2	9
	W		97	51	24	3	4	4	3	1	7
	I		214	124	45	5	9	7	5	3	16
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	454	318	42	53	11	11	3	5	11
	W		862	606	131	59	27	13	11	10	5
	I		1316	924	173	112	38	24	14	15	16
H	M		454	385	41	17	6	4	1	-	-
	W		862	711	118	14	10	4	2	1	2
	I		1316	1096	159	31	16	8	3	1	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	44	26	3	4	3	2	1	1	4
	W		97	61	12	4	7	6	3	1	3
	I		141	87	15	8	10	8	4	2	7
H	M		44	30	2	4	-	1	2	-	5
	W		97	71	12	1	5	3	-	-	5
	I		141	101	14	5	5	4	2	-	10
ZUSAMMEN	F	M	21352	4131	3018	2631	2448	2516	2297	1754	2557
	W		35484	8592	6004	5494	4693	3791	2908	1949	2053
	I		56836	12723	9022	8125	7141	6307	5205	3703	4610
H	M		21352	3289	2467	2252	2272	2542	2348	2112	4070
	W		35484	7429	5305	5020	4510	3990	3242	2629	3359
	I		56836	10718	7772	7272	6782	6532	5590	4741	7429



WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1469	477	267	201	185	124	76	52	87
	W		4381	1445	764	678	537	386	243	161	167
	I		5850	1922	1031	879	722	510	319	213	254
	H	M	1469	340	202	159	152	144	117	86	269
	W		4381	1198	667	635	510	445	304	230	392
	I		5850	1538	869	794	662	589	421	316	661
PROMOTIONEN	F	M	329	23	20	21	25	19	39	34	148
	W		458	31	31	28	33	18	45	71	201
	I		787	54	51	49	58	37	84	105	349
	H	M	329	12	12	6	16	14	25	36	208
	W		458	15	24	13	26	14	38	55	273
	I		787	27	36	19	42	28	63	91	481
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIWARSTUFE	F	M	314	94	79	51	40	19	11	3	17
	W		1224	338	303	292	191	66	16	8	10
	I		1538	432	382	343	231	85	27	11	27
	H	M	314	71	61	53	34	34	17	13	31
	W		1224	302	257	265	218	98	39	15	30
	I		1538	373	318	318	252	152	56	28	61
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1236	225	223	206	221	169	90	49	53
	W		3628	694	583	696	637	591	234	109	84
	I		4864	919	806	902	858	760	324	158	137
	H	M	1236	132	159	155	194	262	135	83	116
	W		3628	477	484	592	641	713	374	168	179
	I		4864	609	643	747	835	975	509	251	295
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	5299	705	631	677	716	857	736	416	561
	W		9079	1492	1218	1324	1301	1346	1153	676	569
	I		14378	2197	1849	2001	2017	2203	1889	1092	1130
	H	M	5299	570	581	508	564	778	773	653	872
	W		9079	1328	1115	1083	1098	1276	1243	974	962
	I		14378	1898	1696	1591	1662	2054	2016	1627	1834
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	1	-	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	21	1	4	8	7	-	-	-	1
	W		29	4	8	5	2	5	2	-	3
	I		50	5	12	13	9	5	2	-	4
	H	M	21	-	-	5	5	2	-	3	6
	W		29	2	6	5	3	7	2	-	4
	I		50	2	6	10	8	9	2	3	10
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	31	14	15	2	-	-	-	-	-
	W		37	16	19	1	1	-	-	-	-
	I		68	30	34	3	1	-	-	-	-
	H	M	31	8	6	3	1	6	3	3	1
	W		37	12	18	2	1	1	-	2	1
	I		68	20	24	5	2	7	3	5	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	6901	1039	952	944	984	1045	837	468	632
	W		14000	2546	2132	2318	2132	2008	1405	793	666
	I		20901	3585	3084	3262	3116	3053	2242	1261	1298
	H	M	6901	781	807	724	798	1082	928	755	1026
	W		14000	2123	1881	1947	1961	2095	1658	1159	1176
	I		20901	2904	2688	2671	2759	3177	2586	1914	2202
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	139	26	11	9	12	14	18	17	32
	W		233	50	22	15	18	36	21	24	47
	I		372	76	33	24	30	50	39	41	79
	H	M	139	-	-	1	4	10	16	31	77
	W		233	2	1	1	8	37	48	37	99
	I		372	2	1	2	12	47	64	68	176
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	161	30	35	24	20	19	16	9	8
	W		649	171	150	136	91	53	29	10	9
	I		810	201	185	160	111	72	45	19	17
	H	M	161	26	25	26	20	19	17	15	13
	W		649	148	132	142	112	54	32	17	12
	I		810	174	157	168	132	73	49	32	25
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	2	1	1	-	-	-	-	1
	W		8	3	3	-	-	-	-	-	-
	I		13	5	4	1	-	2	-	-	1
	H	M	5	-	-	-	-	1	1	-	3
	W		8	-	-	-	-	2	-	2	4
	I		13	-	-	-	-	3	1	2	7

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTER UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	15	5	3	2	1	3	-	-	1
	W	I	17	7	1	4	1	3	1	-	-
	I		32	12	4	6	2	6	1	-	1
H	M	M	15	12	1	-	1	1	-	-	-
	W	I	17	10	4	-	2	-	1	-	-
	I		32	22	5	-	3	1	1	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	8	4	-	-	1	-	-	1	2
	W	I	13	7	3	1	-	-	-	-	2
	I		21	11	3	1	1	-	-	1	4
H	M	M	8	1	-	-	-	-	1	-	6
	W	I	13	2	2	-	-	-	-	1	8
	I		21	3	2	-	-	-	1	1	14
ZUSAMMEN	F	M	9027	1606	1289	1202	1228	1224	986	581	911
	W	I	19759	4260	3106	3180	2812	2506	1744	1059	1092
	I		28786	5866	4395	4382	4040	3730	2730	1640	2003
H	M	M	9027	1172	1047	916	991	1271	1105	923	1602
	W	I	19759	3498	2711	2738	2619	2647	2081	1501	1964
	I		28786	4670	3758	3654	3610	3918	3186	2424	3566
ROMANISTIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1138	399	232	150	119	81	61	33	63
	W	I	4777	1717	865	751	571	368	232	132	141
	I		5915	2116	1097	901	690	449	293	165	204
H	M	M	1138	254	134	119	99	102	100	68	262
	W	I	4777	1328	764	646	565	506	304	242	422
	I		5915	1582	898	765	664	608	404	310	684
PROMOTIONEN	F	M	235	23	23	15	20	10	20	30	94
	W	I	456	53	40	28	26	26	45	47	191
	I		691	76	63	43	46	36	65	77	285
H	M	M	235	8	12	6	10	10	17	25	147
	W	I	456	35	24	14	18	27	40	44	254
	I		691	43	36	20	28	37	57	69	401
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
H	M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	8	2	1	-	3	-	-	1	1
	W	I	93	14	22	18	23	8	3	3	2
	I		101	16	23	18	26	8	3	4	3
H	M	M	8	1	2	-	1	1	1	-	2
	W	I	93	11	16	7	22	22	5	5	5
	I		101	12	18	7	23	23	6	5	7
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	133	19	15	14	25	15	19	13	13
	W	I	930	174	144	151	161	151	69	46	34
	I		1063	193	159	165	186	166	88	59	47
H	M	M	133	11	14	7	11	15	24	16	35
	W	I	930	123	125	124	137	165	129	62	65
	I		1063	134	139	131	148	180	153	78	100
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1749	206	210	224	239	254	228	154	234
	W	I	5647	923	784	783	805	753	724	444	429
	I		7396	1129	994	1007	1044	1009	952	598	663
H	M	M	1749	159	182	172	174	239	238	209	376
	W	I	5647	819	723	630	669	700	771	640	695
	I		7396	978	905	802	843	939	1009	849	1071
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	10	-	-	1	-	3	2	2	2
	W	I	11	1	1	2	3	2	1	1	1
	I		21	1	1	3	3	5	3	3	2
H	M	M	10	-	-	2	-	1	-	1	6
	W	I	11	1	1	2	1	2	2	1	1
	I		21	1	1	4	1	3	2	2	7
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	15	4	10	1	-	-	-	-	-
	W	I	30	12	16	1	1	-	-	-	-
	I		45	16	26	2	1	-	-	-	-
H	M	M	15	2	6	3	-	2	-	-	2
	W	I	30	6	9	3	1	2	4	1	4
	I		45	8	15	6	1	4	4	1	6
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRANT ZUSAMMEN	F	M	1915	231	236	240	267	272	249	170	250
	W	I	6711	1124	967	955	993	916	797	494	465
	I		8626	1355	1203	1195	1260	1188	1046	664	715
H	M	M	1915	173	204	184	186	258	263	226	421
	W	I	6711	960	874	766	830	891	911	709	770
	I		8626	1133	1078	950	1016	1149	1174	935	1191

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	108	31	20	7	8	4	9	10	19
	W		254	71	40	20	13	16	15	29	50
	I		362	102	60	27	21	20	24	39	69
	H	M	108	-	1	-	-	2	7	16	82
	W		254	1	-	2	-	12	25	67	147
	I		362	1	1	2	-	14	32	83	229
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	26	9	4	5	5	-	1	1	1
	W		226	67	37	41	38	23	8	4	8
	I		252	76	41	46	43	23	9	5	9
	H	M	26	8	4	4	5	2	1	1	1
	W		226	49	30	46	39	27	17	7	11
	I		252	57	34	50	44	29	18	8	12
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	9	4	3	-	1	-	-	1	-
	W		18	5	1	1	2	3	1	1	4
	I		27	9	4	1	3	3	1	2	4
	H	M	9	-	-	-	1	-	1	3	4
	W		18	-	-	-	-	1	3	8	6
	I		27	-	-	-	1	1	4	11	10
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	6	5	1	-	-	-	-	-	-
	W		22	14	4	4	-	-	-	-	-
	I		28	19	5	4	-	-	-	-	-
	H	M	6	5	1	-	-	-	-	-	-
	W		22	19	2	1	-	-	-	-	-
	I		28	24	3	1	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	4	2	2	-	-	-	-	-	-
	W		10	5	2	1	-	-	1	-	1
	I		14	7	4	1	-	-	1	-	1
	H	M	4	-	1	-	-	-	-	-	3
	W		10	1	-	1	1	-	-	3	4
	I		14	1	1	1	1	-	-	3	7
ZUSAMMEN	F	M	3441	704	521	417	420	367	340	245	427
	W		12475	3037	1956	1801	1643	1352	1099	707	860
	I		15916	3761	2477	2218	2063	1719	1439	952	1287
	H	M	3441	448	357	313	301	374	389	339	920
	W		12475	2394	1694	1476	1453	1464	1300	1080	1614
	I		15916	2842	2051	1789	1754	1838	1689	1419	2534
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	348	75	59	58	41	32	31	21	31
	W		1051	255	179	162	158	127	62	50	58
	I		1399	330	238	220	199	159	93	71	89
	H	M	348	59	36	39	41	38	23	27	85
	W		1051	206	164	149	144	124	84	59	121
	I		1399	265	200	188	185	162	107	86	206
PROMOTIONEN	F	M	110	4	7	6	6	9	10	14	54
	W		181	11	11	14	10	15	21	20	79
	I		291	15	18	20	16	24	31	34	133
	H	M	110	3	3	4	7	4	7	10	72
	W		181	9	6	5	8	18	18	17	100
	I		291	12	9	9	15	22	25	27	172
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	W		5	-	-	1	1	1	1	1	-
	I		7	1	-	2	1	1	1	1	-
	H	M	2	-	1	-	1	-	-	-	-
	W		5	-	-	-	1	1	1	1	2
	I		7	-	1	-	1	1	1	1	2
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	248	25	31	29	28	32	32	25	46
	W		536	61	63	63	91	75	92	40	49
	I		784	86	96	92	119	107	124	65	95
	H	M	248	20	23	28	15	44	30	23	63
	W		536	53	61	55	88	66	84	54	75
	I		784	73	86	83	103	110	114	77	138
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		3	-	-	-	1	1	1	-	-
	I		4	-	-	-	1	1	1	1	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		3	-	-	-	1	1	1	-	-
	I		4	-	-	-	1	1	1	-	1

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEREREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRANT ZUSAMMEN	F	M	251	26	31	30	28	32	32	26	46
	W		544	61	65	64	93	77	94	41	49
	I		795	87	96	94	121	109	126	67	95
H	M		251	20	26	28	16	44	30	23	64
	W		544	53	61	55	89	68	86	55	77
	I		795	73	87	83	105	112	116	78	141
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	8	1	1	-	-	-	2	2	2
	W		12	2	1	1	-	1	1	1	5
	I		20	3	2	1	-	1	3	3	7
H	M		8	-	-	-	-	-	2	1	5
	W		12	-	-	1	-	-	1	2	8
	I		20	-	-	1	-	-	3	3	13
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		5	-	-	-	1	2	2	-	-
	I		6	-	-	-	1	2	2	-	1
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		5	-	-	-	-	3	1	1	-
	I		6	-	-	-	-	3	1	1	1
SONSTIGER AB- SCHLUSS IN BUNDESGBIET	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		2	-	-	-	-	-	1	-	1
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	4	3	-	-	-	-	1	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		6	5	-	-	-	-	1	-	-
H	M		4	4	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	I		6	5	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	723	109	98	94	75	73	77	65	134
	W		1798	333	256	241	262	222	180	112	192
	I		2521	442	354	335	337	295	257	175	326
H	M		723	86	65	71	64	86	62	61	228
	W		1798	271	232	210	241	213	190	134	307
	I		2521	357	297	281	305	299	252	195	535
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2045	706	400	264	212	156	127	82	98
	W		2721	989	571	387	281	183	148	80	82
	I		4766	1695	971	651	493	339	275	162	180
H	M		2045	368	262	217	191	159	188	141	519
	W		2721	635	378	323	286	242	243	199	415
	I		4766	1003	640	540	477	401	431	340	934
PROMOTIONEN	F	M	725	80	66	69	81	69	84	67	209
	W		632	96	60	56	74	71	79	53	143
	I		1357	176	126	125	155	140	163	120	352
H	M		725	41	27	44	44	54	68	64	383
	W		632	51	34	34	61	50	85	68	247
	I		1357	92	63	78	105	104	153	132	630
LA GYMNASIEN/ SEKUNDAERST. II, ALLGER. SCHULEN	F	M	2	1	-	-	1	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	1	-	-	-	-
H	M		2	1	-	-	-	1	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	-	1	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRANT ZUSAMMEN	F	M	2	1	-	-	1	-	-	-	-
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	1	-	-	-	-
H	M		2	1	-	-	-	1	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	-	1	-	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	SE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.			
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	1	-	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	1	1
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-
	W	I	11	-	4	4	-	1	1	1	1	-
	I		14	1	5	5	-	1	1	1	1	-
H	M		3	-	1	1	-	-	-	-	-	1
	W	I	11	-	3	2	1	2	1	1	-	2
	I		14	-	4	3	1	2	1	1	-	3
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	10	5	2	1	-	-	-	1	1	-
	W	I	4	1	2	-	-	1	-	-	-	-
	I		14	6	4	1	-	1	1	1	1	-
H	M		10	4	3	-	-	1	1	-	-	1
	W	I	4	1	1	1	-	-	-	-	-	1
	I		14	5	4	1	-	1	1	-	-	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	I	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	2	1	1	-	-	-	-	-	-
H	M		1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	I	3	-	1	-	-	1	-	-	-	1
	I		4	-	1	1	-	1	-	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	2786	793	469	336	294	225	212	150	307	
	W	I	3373	1089	638	448	355	256	228	134	275	
	I		6159	1882	1107	784	649	487	440	284	532	
H	M		2786	414	293	263	235	215	257	205	904	
	W	I	3373	687	419	360	348	295	329	268	667	
	I		6159	1101	712	623	583	510	586	473	1571	
PSYCHOLOGIE												
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7936	1323	1331	1334	1168	906	783	440	651	
	W	I	9478	1755	1688	1643	1401	1048	893	533	517	
	I		17414	3078	3019	2977	2569	1954	1676	973	1168	
H	M		7936	938	994	1031	831	725	624	622	2171	
	W	I	9478	1352	1370	1327	1137	834	845	810	1803	
	I		17414	2290	2364	2358	1968	1559	1469	1432	3974	
PROMOTIONEN	F	M	468	18	11	12	7	15	33	53	319	
	W	I	403	16	16	11	8	8	31	63	250	
	I		871	34	27	23	15	23	64	116	569	
H	M		468	-	2	-	1	3	18	33	411	
	W	I	403	3	4	2	1	8	15	45	325	
	I		871	3	6	2	2	11	33	78	736	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W	I	4	1	1	-	-	1	1	1	-	
	I		5	1	1	-	-	1	1	1	-	
H	M		1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	I	4	1	-	-	-	1	-	1	1	
	I		5	1	-	1	-	1	-	1	1	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	25	13	9	3	-	-	-	-	-	
	W	I	56	24	20	12	-	-	-	-	-	
	I		81	37	29	15	-	-	-	-	-	
H	M		25	6	8	2	3	1	1	1	3	
	W	I	56	17	18	11	5	1	2	2	-	
	I		81	23	26	13	8	2	3	3	3	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	3	-	-	-	1	-	-	-	2	
	W	I	10	1	1	2	1	-	-	5	-	
	I		13	1	1	2	2	-	-	5	2	
H	M		3	-	-	-	-	-	-	-	3	
	W	I	10	-	-	1	-	-	1	4	4	
	I		13	-	-	1	-	-	1	4	7	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	9	3	2	-	-	2	-	-	2	
	W	I	15	11	3	1	-	-	-	-	-	
	I		24	14	5	1	-	2	-	-	2	
H	M		9	1	3	-	-	2	-	-	3	
	W	I	15	7	1	3	1	-	-	3	-	
	I		24	8	4	3	1	2	-	3	3	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	37	16	11	3	1	2	-	-	4	
	W	I	81	36	24	15	1	-	-	5	-	
	I		118	52	35	18	2	2	-	5	4	
H	M		37	7	11	2	3	3	1	1	9	
	W	I	81	24	19	15	6	1	3	9	4	
	I		118	31	30	17	9	4	4	10	13	

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCNL.	INSGESAMT	DARIN IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND NOEWEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULESEMESTER											
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>											
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	10	6	1	2	1	-	-	-	-
	W		23	17	4	1	-	-	1	-	-
	I		33	23	5	3	1	-	1	-	-
	H	M	10	-	-	-	1	2	2	2	3
	W		23	-	-	1	8	6	1	2	5
	I		33	-	-	1	9	8	3	4	8
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES	F	M	4	1	3	-	-	-	-	-	-
	W		13	8	1	1	2	-	1	-	-
	I		17	9	4	1	2	-	1	-	-
	H	M	4	1	2	1	-	-	-	-	-
	W		13	11	2	-	-	-	-	-	-
	I		17	12	4	1	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	47	21	6	5	5	6	1	-	3
	W		69	34	12	4	8	7	-	-	4
	I		116	55	18	9	13	13	1	-	7
	H	M	47	-	-	-	-	-	2	-	45
	W		69	1	-	-	-	-	2	10	58
	I		116	1	-	-	-	-	2	10	103
ZUSAMMEN	F	M	8503	1385	1364	1356	1182	929	817	493	977
	W		10071	1867	1745	1675	1420	1064	927	602	771
	I		18574	3252	3109	3031	2602	1993	1744	1095	1748
	H	M	8503	946	1009	1035	836	733	647	658	2639
	W		10071	1392	1395	1345	1152	850	864	877	2196
	I		18574	2338	2404	2380	1988	1583	1511	1535	4835
<b>ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN</b>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10918	1935	1710	2263	1668	1201	765	507	869
	W		15053	2977	2529	3187	2363	1536	1035	644	782
	I		25971	4912	4239	5450	4031	2737	1800	1151	1651
	H	M	10918	1076	1030	1054	1283	1491	1324	1093	2567
	W		15053	2076	1818	1653	1954	2099	1826	1492	2135
	I		25971	3152	2848	2707	3237	3590	3150	2585	4702
PROMOTIONEN	F	M	1594	109	102	97	93	132	251	220	590
	W		1231	82	62	71	72	108	188	202	446
	I		2825	191	164	168	165	240	439	422	1036
	H	M	1594	6	15	5	18	53	146	215	1136
	W		1231	6	2	8	23	66	178	203	745
	I		2825	12	17	13	41	119	324	418	1881
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	-	1	-	1	-	-	-
	I		2	-	-	1	-	1	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	-	1	-	1	-	-	-
	I		2	-	-	1	-	1	-	-	-
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRARTSPRUEF.)	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	443	54	24	184	103	31	22	18	7
	W		1548	342	175	414	397	138	53	25	4
	I		1991	396	199	598	500	169	75	43	11
	H	M	443	39	19	48	115	61	51	39	71
	W		1548	281	156	232	454	188	108	56	73
	I		1991	320	175	280	569	249	159	95	144
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	361	46	66	58	67	72	33	14	5
	W		757	125	113	155	137	131	71	17	8
	I		1118	171	179	213	204	203	104	31	13
	H	M	361	26	37	36	60	75	38	35	54
	W		757	74	88	140	124	125	106	51	49
	I		1118	100	125	176	184	200	144	86	103
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	86	16	17	16	8	7	13	4	5
	W		105	15	10	20	17	10	16	8	9
	I		191	31	27	36	25	17	29	12	14
	H	M	86	6	4	2	6	7	19	9	33
	W		105	5	1	11	18	15	19	17	19
	I		191	11	5	13	24	22	38	26	52
LA SONDER- SCHULEN	F	M	3504	778	937	628	418	418	224	68	33
	W		7122	1597	1931	1506	999	623	258	152	56
	I		10626	2375	2868	2134	1417	1041	482	220	89
	H	M	3504	450	472	498	500	679	405	194	306
	W		7122	1082	1204	1283	1188	1105	576	353	329
	I		10626	1532	1676	1781	1688	1784	981	549	635

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEREREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	555	113	102	90	117	91	20	8	14
	W		340	99	86	79	46	22	6	1	1
	I		895	212	188	169	163	113	26	9	15
	H	M	555	49	48	43	57	85	66	76	131
	W		340	65	70	53	43	33	23	25	28
	I		895	114	118	96	100	118	89	101	159
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	23	9	10	2	-	-	-	1	1
	W		48	27	18	1	-	-	1	-	1
	I		71	36	28	3	-	-	1	1	2
	H	M	23	6	9	2	1	1	1	1	2
	W		48	14	16	5	6	3	1	1	2
	I		71	20	25	7	7	4	2	2	4
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	4972	1016	1156	978	713	619	312	113	65
	W		9920	2205	2333	2175	1596	924	405	203	79
	I		14892	3221	3489	3153	2309	1543	717	316	144
	H	M	4972	576	589	629	739	908	580	354	597
	W		9920	1521	1535	1724	1833	1469	833	505	500
	I		14892	2097	2124	2353	2572	2377	1413	859	1097
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	328	110	88	68	15	10	16	12	9
	W		578	236	177	81	16	6	29	20	13
	I		906	346	265	149	31	16	45	32	22
	H	M	328	1	1	-	45	62	54	60	105
	W		578	-	3	4	93	136	103	139	100
	I		906	1	4	4	138	198	157	199	205
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	-	-	-	-	-	1	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		2	1	-	-	1	-	-	-	-
	I		3	1	-	-	1	-	-	1	-
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	2
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	2
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	15	11	1	1	1	-	-	-	1
	W		19	13	6	-	-	-	-	-	-
	I		34	24	7	1	1	-	-	-	1
	H	M	15	2	-	-	3	-	1	4	5
	W		19	2	-	-	4	2	7	1	3
	I		34	4	-	-	7	2	8	5	8
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	25	22	-	1	-	-	-	-	2
	W		37	28	4	1	2	1	-	-	1
	I		62	50	4	2	2	1	-	-	3
	H	M	25	2	-	-	-	1	3	7	12
	W		37	3	1	-	2	1	6	7	17
	I		62	5	1	-	2	2	9	14	29
ZUSAMMEN	F	M	17856	3205	3058	3408	2490	1962	1344	853	1536
	W		26844	5544	5111	5517	4049	2576	1657	1069	1321
	I		44700	8749	8169	8925	6539	4538	3001	1922	2857
	H	M	17856	1663	1635	1688	2088	2515	2108	1734	4425
	W		26844	3611	3359	3390	3910	3774	2953	2347	3500
	I		44700	5274	4994	5078	5998	6289	5061	4081	7925
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	98908	19728	15702	14390	12747	11153	9222	5986	9980
	W		137371	32091	23898	23063	19055	14349	10400	6619	7696
	I		236279	51819	39600	37453	31802	25502	19822	12605	17676
	H	M	98908	13620	11478	10768	10909	11670	10482	8602	21379
	W		137371	24873	19374	18744	18056	16223	13242	10456	16403
	I		236279	38493	30852	29512	28965	27893	23724	19058	37782

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F-FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SPORT 1)											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2482	487	472	405	335	323	222	113	123
	W		1196	249	222	187	179	122	110	62	65
	I		3678	736	694	592	514	445	332	175	190
	H	M	2482	395	426	360	293	347	244	165	252
	W		1196	197	202	178	193	132	115	87	92
	I		3678	592	628	538	486	479	359	252	344
PROROTIENEN	F	M	95	16	10	5	13	16	8	4	23
	W		32	9	3	1	2	3	4	2	8
	I		127	25	13	6	15	19	12	6	31
	H	M	95	3	-	4	3	1	10	16	58
	W		32	4	-	-	-	-	5	6	17
	I		127	7	-	4	3	1	15	22	75
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	852	154	193	208	176	75	19	13	14
	W		1753	340	447	405	379	130	35	12	5
	I		2605	494	640	613	555	205	54	25	19
	H	M	852	123	154	187	165	104	55	24	40
	W		1753	300	434	402	371	155	55	24	12
	I		2605	423	588	589	536	259	110	48	52
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	2405	498	539	448	436	270	128	42	44
	W		2307	412	492	522	484	239	113	26	19
	I		4712	910	1031	970	920	509	241	68	63
	H	M	2405	338	437	399	432	375	185	97	142
	W		2307	344	436	492	494	284	162	49	46
	I		4712	682	873	891	926	659	347	146	188
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	6371	1185	1046	932	928	869	708	349	354
	W		3213	590	522	524	484	463	343	144	143
	I		9584	1775	1568	1456	1412	1332	1051	493	497
	H	M	6371	972	955	903	808	852	768	469	644
	W		3213	528	481	486	467	401	393	238	219
	I		9584	1500	1436	1389	1275	1253	1161	707	863
LA SONDER- SCHULEN	F	M	13	5	5	2	1	-	-	-	-
	W		21	10	1	7	-	3	-	-	-
	I		34	15	6	9	1	3	-	-	-
	H	M	13	3	5	1	3	-	1	-	-
	W		21	9	1	7	1	3	-	-	-
	I		34	12	6	8	4	3	1	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	20	4	2	1	2	2	6	1	2
	W		5	1	1	2	1	-	-	-	-
	I		25	5	3	3	3	2	6	1	2
	H	M	20	4	-	-	-	1	1	1	13
	W		5	1	1	2	-	1	-	-	-
	I		25	5	1	2	-	2	1	1	13
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	22	6	14	1	1	-	-	-	-
	W		10	5	4	1	-	-	-	-	-
	I		32	11	18	2	1	-	-	-	-
	H	M	22	2	11	3	1	3	2	-	-
	W		10	3	3	1	2	-	-	-	-
	I		32	5	14	4	3	3	2	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	9683	1852	1799	1592	1544	1216	861	405	414
	W		7309	1358	1467	1461	1348	835	491	182	167
	I		16992	3210	3266	3053	2892	2051	1352	587	581
	H	M	9683	1442	1562	1493	1409	1335	1012	591	839
	W		7309	1185	1356	1390	1335	844	610	311	278
	I		16992	2627	2918	2883	2744	2179	1622	902	1117
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	155	36	12	17	16	24	15	13	22
	W		107	19	16	12	14	17	4	9	16
	I		262	55	28	29	30	41	19	22	38
	H	M	155	-	-	-	2	20	24	30	79
	W		107	-	-	2	5	21	8	25	46
	I		262	-	-	2	7	41	32	55	125

1) DIE FACHERGRUPPE ENTHAELT NUR EINEN STUDIENBEREICH.



WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	13	3	3	2	2	2	1	-	-
		W	5	1	2	1	1	-	-	-	-
		I	18	4	5	3	3	2	1	-	-
	H	M	13	-	-	-	-	1	1	2	9
		W	5	-	-	-	-	-	-	-	5
		I	18	-	-	-	-	1	1	2	14
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	3	1	-	-	-	-	1	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	1	-	-	-	-	1	-	1
	H	M	3	1	-	-	-	-	1	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	1	-	-	-	-	1	-	1
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	12436	2399	2296	2021	1910	1581	1108	535	586
		W	8649	1636	1710	1662	1544	977	609	255	256
		I	21085	4035	4006	3683	3454	2558	1717	790	842
	H	M	12436	1845	1988	1857	1707	1704	1292	804	1239
		W	8649	1386	1558	1570	1533	997	738	429	438
		I	21085	3231	3546	3427	3240	2701	2030	1233	1677
IRTSCHAFTS- UND GESELL- CHAFTSWISSENSCHAFTEN											
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- CHAFTSLEHRE ALLGEMEIN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
PROMOTIONEN	F	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	3	-	2	-	-	-	-	-	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	3	-	-	-	-	-	1	-	2
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	85	14	22	18	22	5	2	1	1
		W	90	14	18	23	21	12	1	1	-
		I	175	28	40	41	43	17	3	2	1
	H	M	85	10	17	15	25	10	3	3	2
		W	90	11	14	20	22	15	3	2	3
		I	175	21	31	35	47	25	6	5	5
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	15	3	1	6	-	1	-	-	4
		W	12	6	3	-	-	2	-	1	-
		I	27	9	4	6	-	3	-	1	4
	H	M	15	-	-	3	1	3	1	1	6
		W	12	1	3	-	-	4	2	2	-
		I	27	1	3	3	1	7	3	3	6
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	34	3	6	5	5	4	6	-	5
		W	12	-	-	1	-	5	3	-	3
		I	46	3	6	6	5	9	9	-	8
	H	M	34	3	4	4	4	3	1	5	10
		W	12	-	-	-	-	4	3	-	5
		I	46	3	4	4	4	7	4	5	15
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEWEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	5	4	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		7	5	2	-	-	-	-	-	-	-
H	M		5	4	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	I	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		7	5	-	1	-	1	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	141	26	30	29	27	10	8	1	10	
	W	I	118	23	22	24	21	19	4	2	3	
	I		259	49	52	53	48	29	12	3	13	
H	M		141	19	21	23	30	16	5	9	18	
	W	I	118	15	17	20	22	8	4	4	8	
	I		259	34	38	43	52	40	13	13	26	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W	I	3	2	-	1	-	-	-	-	-	
	I		4	2	1	1	-	-	-	-	-	
H	M		1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W	I	3	-	-	-	-	2	-	1	-	
	I		4	-	-	-	1	2	-	1	-	
ZUSAMMEN	F	M	145	26	33	29	27	10	8	2	10	
	W	I	122	25	22	25	21	19	4	2	4	
	I		267	51	55	54	48	29	12	4	14	
H	M		145	19	21	23	31	16	6	9	20	
	W	I	122	15	17	20	22	8	5	5	9	
	I		267	34	38	43	53	42	14	14	29	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN												
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	11986	2761	1844	1628	1539	1472	1098	706	938	
	W	I	7622	2069	1245	924	1033	907	613	404	427	
	I		19608	4830	3089	2552	2572	2379	1711	1110	1365	
H	M		11986	1679	1257	1245	1297	1585	1300	1119	2504	
	W	I	7622	1415	952	758	1012	977	778	646	1104	
	I		19608	3094	2189	2003	2309	2562	2078	1765	3608	
PROMOTIONEN	F	M	2063	182	159	142	158	128	189	256	849	
	W	I	793	91	75	53	53	48	75	99	299	
	I		2856	273	234	195	211	176	264	355	1148	
H	M		2063	71	66	59	72	91	124	224	1356	
	W	I	793	34	31	27	31	26	56	94	494	
	I		2856	105	97	86	103	117	180	318	1850	
STAATSPRUE- FUNG (AUSSER LEHRRAMTSPRUEF.)	F	M	2	-	-	-	1	-	-	-	1	
	W	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I		3	-	-	-	1	-	1	-	1	
H	M		2	-	-	-	-	1	-	-	1	
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		3	-	-	-	-	1	-	-	2	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	168	54	51	29	18	9	4	2	1	
	W	I	293	103	94	69	14	8	2	-	3	
	I		461	157	145	98	32	17	6	2	4	
H	M		168	43	37	32	18	13	12	2	11	
	W	I	293	82	91	75	17	10	9	4	5	
	I		461	125	128	107	35	23	21	6	16	
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	423	79	75	76	78	47	33	15	20	
	W	I	387	97	45	67	59	58	39	12	10	
	I		810	176	120	143	137	105	72	27	30	
H	M		423	50	49	59	54	62	37	33	79	
	W	I	387	62	36	63	60	52	46	23	45	
	I		810	112	85	122	114	114	83	56	124	
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2794	453	404	369	374	396	305	210	283	
	W	I	1666	315	233	229	276	221	176	104	112	
	I		4460	768	637	598	650	617	481	314	395	
H	M		2794	319	351	328	333	355	322	266	520	
	W	I	1666	252	208	205	252	215	180	143	211	
	I		4460	571	559	533	585	570	502	409	731	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	3	1	1	-	-	-	-	-	1	
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I		4	2	1	-	-	-	-	-	1	
H	M		3	1	1	-	-	-	-	-	1	
	W	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I		4	1	1	1	-	-	-	-	1	

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	257	26	51	34	33	27	22	25	39
		W	269	37	90	29	28	46	14	9	16
		I	526	63	141	63	61	73	36	34	55
	H	M	257	12	12	22	32	29	19	29	102
		W	269	18	23	28	52	48	27	17	56
		I	526	30	35	50	84	77	46	46	158
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	3645	613	582	508	503	479	364	252	344
		W	2616	553	462	394	377	333	231	125	141
		I	6261	1166	1044	902	880	812	595	377	485
	H	M	3645	425	450	441	437	459	390	330	793
		W	2616	414	358	372	381	325	262	187	317
		I	6261	839	808	813	818	784	652	517	1030
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	144	36	23	18	4	7	9	14	33
		W	102	28	8	13	9	7	14	12	11
		I	246	64	31	31	13	14	23	26	44
	H	M	144	-	-	1	7	15	15	28	78
		W	102	-	-	-	7	14	16	19	46
		I	246	-	-	1	14	29	31	47	124
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	43	23	6	5	4	2	-	2	1
		W	41	28	3	2	1	1	-	-	1
		I	84	51	9	11	6	3	-	2	2
	H	M	43	17	5	7	4	3	1	5	1
		W	41	25	4	6	2	3	-	-	1
		I	84	42	9	13	6	6	1	5	2
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	22	-	3	2	-	-	5	5	7
		W	16	-	1	1	-	-	5	6	3
		I	38	-	4	2	1	-	10	11	10
	H	M	22	-	1	-	1	1	2	6	11
		W	16	-	1	-	-	4	4	7	4
		I	38	-	2	-	1	1	6	13	15
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	31	17	7	4	1	4	1	-	1
		W	41	24	9	4	1	2	1	-	-
		I	72	41	16	4	2	6	2	-	1
	H	M	31	19	9	-	-	1	1	-	1
		W	41	33	6	2	-	-	-	-	-
		I	72	52	15	2	-	1	1	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	17	11	-	-	-	-	4	-	2
		W	26	20	4	-	1	-	-	1	-
		I	43	31	4	-	1	-	4	1	2
	H	M	17	7	1	-	-	-	3	2	4
		W	26	19	3	-	-	-	-	-	4
		I	43	26	4	-	-	-	3	2	8
ZUSAMMEN	F	M	17953	3643	2624	2303	2210	2092	1670	1235	2176
		W	11258	2813	1807	1394	1477	1298	940	647	882
		I	29211	6456	4431	3697	3687	3390	2610	1882	3058
	H	M	17953	2218	1789	1753	1818	2156	1836	1714	4669
		W	11258	1940	1335	1165	1433	1345	1116	953	1971
		I	29211	4158	3124	2918	3251	3501	2952	2667	6640
SOZIALWESSEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	661	105	100	127	146	138	30	7	8
		W	957	199	185	199	169	131	41	15	18
		I	1618	304	285	326	315	269	71	22	26
	H	M	661	75	75	86	123	129	80	34	59
		W	957	166	168	161	164	114	85	41	58
		I	1618	241	243	247	287	243	165	75	117
PROMOTIONEN	F	M	5	-	1	1	3	-	-	-	-
		W	3	-	1	2	-	-	-	-	-
		I	8	-	2	3	3	-	-	-	-
	H	M	5	-	-	-	-	1	-	-	4
		W	3	-	-	-	-	-	-	1	2
		I	8	-	-	-	-	1	-	1	6
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRRAMTSPRUEF.)	F	M	2	1	-	1	-	-	-	-	-
		W	4	-	1	2	1	-	-	-	-
		I	6	1	1	3	1	-	-	-	-
	H	M	2	1	-	-	1	-	-	-	-
		W	4	-	1	2	-	-	1	-	-
		I	6	1	1	2	1	-	1	-	-

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEREREN	
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	62	23	25	13	1	-	-	-	-
	W	I	92	35	29	27	1	-	-	-	-
	H	M	62	15	18	7	2	5	6	4	5
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	63	23	25	14	1	-	-	-	-
	W	I	94	36	30	27	1	-	-	-	-
	H	M	63	15	18	8	2	5	6	4	5
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	3	1	1	-	1	-	-	-	-
	W	I	3	1	1	-	1	-	-	-	-
	H	M	3	-	-	-	1	1	-	-	1
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	11814	3308	3163	2876	1824	480	99	24	40
	W	I	22905	6604	6149	5797	3545	691	90	16	13
	H	M	11814	2729	2867	2759	1977	808	303	147	224
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	68	14	23	14	12	5	-	-	-
	W	I	92	27	35	18	7	5	-	-	-
	H	M	68	1	-	-	3	1	2	7	54
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	12617	3453	3313	3033	1987	623	129	31	48
	W	I	24056	6866	6401	6046	3723	827	131	31	31
	H	M	12617	2822	2960	2853	2107	945	391	192	347
RECHTSWISSENSCHAFT	F	M	73	46	7	6	2	4	1	2	5
	W	I	115	32	4	1	-	1	-	1	3
	H	M	73	37	8	6	7	4	3	1	7
PROMOTIONEN	F	M	925	35	32	24	15	43	158	204	414
	W	I	198	6	2	2	2	7	45	51	83
	H	M	925	26	29	18	19	29	104	188	512
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	45956	8736	7331	6076	5763	6404	5274	3033	3339
	W	I	21983	5178	3767	3252	3042	2396	2056	1409	883
	H	M	45956	7400	6686	5688	5442	6456	5521	3361	5402
	F	M	21983	4640	3538	3153	2948	2339	2239	1626	1500
	W	I	67939	13914	11098	9328	8805	8800	7330	4442	4222
	H	M	21983	4640	3538	3153	2948	2339	2239	1626	1500
	F	M	67939	12040	10224	8841	8390	8795	7760	4987	6902

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRÜFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND NOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULESEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	255	104	76	12	12	17	9	8	17
		W	137	70	33	9	5	8	6	4	2
		I	392	174	109	21	17	25	15	12	19
	H	M	255	37	22	14	18	38	27	22	77
		W	137	36	16	14	21	13	7	11	19
		I	392	73	38	28	39	51	34	33	96
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	7	-	-	-	-	-	1	4	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	-	-	-	-	-	1	4	2
	H	M	7	-	-	-	-	-	-	-	7
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	-	-	-	-	-	-	-	7
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRANT ZUSAMMEN	F	M	262	104	76	12	12	17	10	12	19
		W	137	70	33	9	5	8	6	4	2
		I	399	174	109	21	17	25	16	16	21
	H	M	262	37	22	14	18	38	27	22	84
		W	137	36	16	14	21	13	7	11	19
		I	399	73	38	28	39	51	34	33	103
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	10	6	-	-	-	-	-	1	3
		W	7	5	1	-	-	-	1	-	-
		I	17	11	1	-	-	-	1	1	3
	H	M	10	2	-	1	1	-	1	2	3
		W	7	3	1	-	-	-	2	1	-
		I	17	5	1	1	1	-	3	3	3
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	107	42	42	12	1	5	-	2	3
		W	68	27	24	12	3	1	1	-	-
		I	175	69	66	24	4	6	1	2	3
	H	M	107	54	41	6	1	1	-	-	4
		W	68	33	22	10	3	-	-	-	-
		I	175	87	63	16	4	1	-	-	4
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	6	2	1	-	-	-	2	1	-
		W	2	-	1	-	-	-	-	1	-
		I	8	2	2	-	-	-	2	2	-
	H	M	6	4	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	-	1	1	-	-	-	-	-
		I	8	4	2	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	47341	8972	7489	6130	5793	6473	5445	3255	3784
	W	22437	5318	3832	3276	3052	2413	2109	1466	971	
	I	69778	14290	11321	9406	8845	8886	7554	4721	4755	
	H	M	47341	7561	6787	5734	5488	6528	5656	3574	6013
	W	22437	4742	3584	3183	2978	2358	2283	1693	1616	
	I	69778	12503	10371	8917	8466	8886	7939	5267	7629	
ERWALTUNGSWISSENSCHAFT, ERWALTUNGSWESEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	191	17	7	57	47	42	18	3	-
		W	59	5	1	21	19	13	-	-	-
		I	250	22	8	78	66	55	18	3	-
	H	M	191	1	2	1	48	48	42	27	22
		W	59	-	-	4	16	18	11	5	5
		I	250	1	2	5	64	66	53	32	27
PROMOTIONEN	F	M	38	19	12	4	-	-	2	-	-
		W	4	1	-	2	-	1	-	-	-
		I	42	20	12	6	1	1	2	-	-
	H	M	38	-	1	1	1	-	7	12	16
		W	4	-	-	-	-	-	-	1	3
		I	42	-	1	1	1	-	7	13	19

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOEREREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>											
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	3	-	-	-	-	1	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	-	-	-	1	1	1	-
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	11528	4552	3795	2417	638	122	4	-	-
		W	7481	3116	2292	1625	409	35	4	-	-
		I	19009	7668	6087	4042	1047	157	8	-	-
	H	M	11528	4202	3563	2431	792	277	118	64	81
		W	7481	2962	2236	1671	460	96	29	14	13
		I	19009	7164	5799	4102	1252	373	147	78	94
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIEY	F	M	1284	940	246	97	1	-	-	-	-
		W	674	466	135	69	3	1	-	-	-
		I	1958	1406	381	166	4	1	-	-	-
	H	M	1284	760	232	96	13	30	68	51	34
		W	674	410	122	76	10	15	18	13	10
		I	1958	1170	354	172	23	45	86	64	44
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	30	29	1	-	-	-	-	-	-
		W	13	13	-	-	-	-	-	-	-
		I	43	42	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	30	2	-	-	-	3	4	10	11
		W	13	-	-	-	-	2	5	4	2
		I	43	2	-	-	-	5	9	14	13
ZUSAMMEN	F	M	13075	5560	4061	2575	687	165	24	3	-
		W	8231	3601	2428	1717	431	50	4	-	-
		I	21306	9161	6489	4292	1118	215	28	3	-
	H	M	13075	4966	3798	2529	854	359	240	165	164
		W	8231	3372	2358	1751	486	131	63	37	33
		I	21306	8338	6156	4280	1340	490	303	202	197
<b>WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN</b>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	50497	11988	9065	8072	7091	6495	3566	1805	2495
		W	14688	4268	2686	2270	2124	1697	859	436	348
		I	65185	16256	11751	10342	9215	8192	4425	2241	2763
	H	M	50497	9537	7668	6857	6511	6625	4335	3050	5914
		W	14688	3660	2391	2125	2037	1764	1120	733	858
		I	65185	13197	10059	8982	8548	8389	5455	3783	6772
PROMOTIONEN	F	M	2305	106	116	91	76	136	261	415	1104
		W	388	18	15	18	7	14	61	84	171
		I	2693	124	131	109	83	150	322	499	1275
	H	M	2305	21	12	16	10	46	200	384	1616
		W	388	3	3	2	1	4	39	88	248
		I	2693	24	15	18	11	50	239	472	1864
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	4	-	-	1	1	1	-	1	-
		W	4	2	1	-	1	-	-	-	-
		I	8	2	1	1	2	1	-	1	-
	H	M	4	-	-	1	-	2	-	-	1
		W	4	2	1	-	-	-	1	-	-
		I	8	2	1	1	-	2	1	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	30	3	1	-	5	4	5	7	5
		W	43	7	6	7	10	5	6	2	-
		I	73	10	7	7	15	9	11	9	5
	H	M	30	-	4	-	1	3	2	4	16
		W	43	6	5	7	10	5	4	3	3
		I	73	6	9	7	11	8	6	7	19

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	246	43	39	45	37	41	30	8	3
	W		348	70	49	62	51	70	31	12	3
	I		594	113	88	107	88	111	61	20	6
	H	M	246	21	32	28	29	40	32	24	40
	W		348	57	33	52	44	70	41	21	30
	I		594	78	65	80	73	110	73	45	70
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	601	105	76	89	89	109	81	36	16
	W		262	47	29	47	39	50	35	12	3
	I		863	152	105	136	128	159	116	48	19
	H	M	601	45	46	59	85	102	80	71	113
	W		262	32	30	33	33	46	36	24	28
	I		863	77	76	92	118	148	116	95	141
LA SONDER- SCHULEN	F	M	4	2	2	-	-	-	-	-	-
	W		6	3	3	-	-	-	-	-	-
	I		10	5	5	-	-	-	-	-	-
	H	M	4	1	2	1	-	-	-	-	-
	W		6	3	3	-	-	-	-	-	-
	I		10	4	5	1	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2247	394	400	434	414	341	135	56	73
	W		1157	255	207	253	189	164	63	18	8
	I		3404	649	607	687	603	505	198	74	81
	H	M	2247	180	163	165	336	382	351	278	392
	W		1157	179	153	165	186	183	143	69	79
	I		3404	359	316	330	522	565	494	347	471
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	-	-	-	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3130	548	519	568	545	495	251	107	97
	W		1817	383	294	369	289	289	135	44	14
	I		4947	931	813	937	834	784	386	151	111
	H	M	3130	248	247	253	451	527	465	377	562
	W		1817	278	224	257	273	304	224	117	140
	I		4947	526	471	510	724	831	689	494	702
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	22	9	3	1	1	2	1	3	2
	W		16	6	3	1	-	1	2	1	2
	I		38	15	6	2	1	3	3	4	4
	H	M	22	-	-	-	1	7	3	2	9
	W		16	-	-	-	-	4	4	4	4
	I		38	-	-	-	1	11	7	6	13
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	18282	5881	4390	3846	2407	1096	375	143	144
	W		7236	2592	1924	1413	823	376	80	19	9
	I		25518	8473	6314	5259	3230	1472	455	162	153
	H	M	18282	4807	3772	3654	2704	1581	730	426	608
	W		7236	2380	1676	1521	883	501	157	58	60
	I		25518	7187	5448	5175	3587	2082	887	484	668
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	427	141	101	27	36	52	37	16	17
	W		84	34	29	1	-	3	14	3	-
	I		511	175	130	28	36	55	51	19	17
	H	M	427	68	71	17	42	64	52	33	80
	W		84	14	11	2	8	5	19	11	14
	I		511	82	82	19	50	69	71	44	94
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	52	29	5	8	2	3	-	3	2
	W		22	17	-	3	1	-	1	-	-
	I		74	46	5	11	3	3	1	3	2
	H	M	52	43	3	3	-	-	-	3	-
	W		22	20	2	-	-	-	-	-	-
	I		74	63	5	3	-	-	-	3	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	177	73	36	15	25	9	6	4	9
	W		50	29	8	5	3	1	1	2	1
	I		227	102	44	20	28	10	7	6	10
	H	M	177	12	2	1	4	2	8	25	123
	W		50	8	2	-	1	-	3	7	29
	I		227	20	4	1	5	2	11	32	152
ZUSAMMEN	F	M	74897	18775	14235	12630	10184	8289	4497	2497	3790
	W		24305	7349	4960	4080	3248	2381	1153	589	545
	I		99202	26124	19195	16710	13432	10670	5650	3086	4335
	H	M	74897	14736	11775	10803	9723	8854	5793	4300	8913
	W		24305	6365	4310	3907	3203	2582	1567	1018	1353
	I		99202	21101	16085	14710	12926	11436	7360	5318	10266

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND NOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

WIRTSCHAFTSINGENIEUR-  
WESEN

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4291	1025	701	654	509	455	326	220	401
	W		251	79	54	38	26	16	9	11	18
	I		4542	1104	755	692	535	471	335	231	419
	H	M	4291	498	386	412	387	424	395	397	1392
	W		251	36	25	25	27	14	23	20	81
	I		4542	534	411	437	414	438	418	417	1473
PROMOTIONEN	F	M	160	10	23	15	14	8	11	16	63
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		161	10	23	15	14	8	11	16	64
	H	M	160	-	-	2	-	1	6	6	145
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		161	-	-	2	-	1	6	6	146
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3480	1269	918	558	447	201	66	16	5
	W		408	182	79	76	43	17	7	3	1
	I		3888	1451	997	634	490	218	73	19	6
	H	M	3480	727	646	524	559	494	294	134	102
	W		408	150	58	72	58	29	21	13	7
	I		3888	877	704	596	617	523	315	147	109
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	94	63	28	1	1	1	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		95	64	28	1	1	1	-	-	-
	H	M	94	3	-	2	10	26	32	11	10
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		95	3	-	2	10	27	32	11	10
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	129	65	19	11	11	10	3	4	6
	W		4	3	-	1	-	-	-	-	-
	I		133	68	19	12	11	10	3	4	6
	H	M	129	1	-	1	-	-	2	13	112
	W		4	1	-	-	-	-	-	-	3
	I		133	2	-	1	-	-	2	13	115
ZUSAMMEN	F	M	8154	2432	1689	1239	982	675	406	256	475
	W		665	265	133	115	69	33	16	14	20
	I		8819	2697	1822	1354	1051	708	422	270	495
	H	M	8154	1229	1032	941	956	945	729	561	1761
	W		665	187	83	97	85	44	33	33	92
	I		8819	1416	1115	1038	1041	989	773	594	1853
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	174182	42861	33444	27939	21870	18327	12179	7279	10283
	W		91074	26237	19583	16653	12021	7021	4357	2749	2453
	I		265256	69098	53027	44592	33891	25348	16536	10028	12736
	H	M	174182	33551	28162	24636	20977	19803	14651	10515	21887
	W		91074	22908	17799	15992	12111	7534	5463	3969	5298
	I		265256	56459	45961	40628	33088	27337	20114	14484	27185

MATHEMATIK, NATURWISSEN-  
SCHAFTEN

MATHEMATIK, NATURWISSEN-  
SCHAFTEN ALLGEMEIN

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	100	32	27	27	10	1	3	-	-
	W		326	93	93	93	36	9	1	-	1
	I		426	125	120	120	46	10	4	-	1
	H	M	100	26	26	25	11	3	5	1	3
	W		326	89	84	92	35	15	5	1	5
	I		426	115	110	117	46	18	10	2	8
LA REALSCHULEN/ SEKUNDRARSTUFE I	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		2	-	1	1	-	-	-	-	-
	I		3	-	1	2	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		2	-	1	1	-	-	-	-	-
	I		3	-	1	2	-	-	-	-	-
LA SONDER- SCHULEN	F	M	15	4	6	4	1	-	-	-	-
	W		50	14	18	10	5	3	-	-	-
	I		65	18	24	14	6	3	-	-	-
	H	M	15	4	5	3	1	1	1	-	-
	W		50	11	16	12	7	4	-	-	-
	I		65	15	21	15	8	5	1	-	-



4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	116	36	33	32	11	1	3	-	-
	W		378	107	112	104	41	12	1	-	1
	I		494	143	145	136	52	13	4	-	1
	H	M	116	30	31	29	12	4	6	1	3
	W		378	100	101	105	42	19	5	1	5
	I		494	130	132	134	54	23	11	2	8
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	-	-	-	1	1	-	-
	I		2	-	-	-	-	1	1	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	-	-	-	1	1	-	-
	I		2	-	-	-	-	1	1	-	-
ZUSAMMEN	F	M	117	36	33	32	11	1	3	1	-
	W		380	107	112	104	41	13	2	-	1
	I		497	143	145	136	52	14	5	1	1
	H	M	117	30	31	29	12	4	6	2	3
	W		380	100	101	105	42	20	6	1	5
	I		497	130	132	134	54	24	12	3	8
MATHEMATIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	9977	1750	1201	1092	1149	1317	1149	819	1500
	W		2628	629	324	317	338	306	271	199	244
	I		12605	2379	1525	1409	1487	1623	1420	1018	1744
	H	M	9977	1350	1022	933	1085	1309	1230	949	2099
	W		2628	554	283	275	337	296	291	231	361
	I		12605	1904	1305	1208	1422	1605	1521	1180	2460
PROMOTIONEN	F	M	616	55	28	28	17	25	27	70	366
	W		104	6	4	4	3	5	4	16	62
	I		720	61	32	32	20	30	31	86	428
	H	M	616	2	4	3	7	14	30	90	466
	W		104	1	1	2	2	2	6	11	79
	I		720	3	5	5	9	16	36	101	545
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	614	131	129	133	105	51	27	14	24
	W		2272	626	458	541	434	143	48	15	7
	I		2886	757	587	674	539	194	75	29	31
	H	M	614	85	98	102	94	74	54	30	79
	W		2272	561	407	537	454	169	86	27	71
	I		2886	644	505	639	548	243	140	57	110
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1912	314	330	324	396	266	126	71	85
	W		2309	373	356	425	537	378	134	66	40
	I		4221	687	686	749	933	644	260	137	125
	H	M	1912	150	206	238	323	365	243	152	235
	W		2309	265	276	383	490	473	212	113	97
	I		4221	415	482	621	813	838	455	265	332
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	6182	724	694	722	810	1063	1011	520	638
	W		3254	504	338	470	452	501	484	279	226
	I		9436	1228	1032	1192	1262	1564	1495	799	864
	H	M	6182	591	574	654	745	1051	985	578	1004
	W		3254	464	313	445	420	484	513	317	298
	I		9436	1055	887	1099	1165	1535	1498	895	1302
LA SONDER- SCHULEN	F	M	3	2	1	-	-	-	-	-	-
	W		21	15	2	2	1	1	-	-	-
	I		24	17	3	2	1	1	-	-	-
	H	M	3	-	2	-	-	-	1	-	-
	W		21	13	3	3	1	1	-	-	-
	I		24	13	5	3	1	1	1	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	21	4	2	1	3	3	2	1	5
	W		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	I		23	5	3	1	3	3	2	1	5
	H	M	21	1	2	-	1	2	1	4	10
	W		2	1	-	-	1	-	-	-	-
	I		23	2	2	-	2	2	1	4	10
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	28	10	14	4	-	-	-	-	-
	W		16	7	8	1	-	-	-	-	-
	I		44	17	22	5	-	-	-	-	-
	H	M	28	9	10	1	2	1	-	-	5
	W		16	5	6	-	-	1	1	-	-
	I		44	14	16	1	2	2	1	-	8

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER	N=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRANT ZUSAMMEN	F	M	8760	1185	1170	1184	1314	1383	1166	606	752
	W		7874	1526	1163	1439	1424	1023	666	360	275
	I		16634	2711	2333	2623	2738	2406	1832	966	1025
	H	M	8760	834	892	995	1165	1493	1284	764	1335
	W		7874	1309	1005	1368	1366	1128	812	457	429
	I		16634	2143	1897	2363	2531	2621	2096	1221	1762
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	179	15	18	13	17	18	20	27	51
	W		184	23	15	13	8	34	24	34	33
	I		363	38	33	26	25	52	44	61	84
	H	M	179	-	-	-	9	15	26	31	98
	W		184	-	1	1	11	34	37	45	55
	I		363	-	1	1	20	49	63	76	153
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	660	317	140	90	65	29	6	7	6
	W		187	97	48	21	11	6	1	3	-
	I		847	414	188	111	76	35	7	10	6
	H	M	660	204	119	90	67	59	43	25	53
	W		187	80	41	20	18	15	3	5	5
	I		847	284	160	110	85	74	46	30	58
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	7	3	1	-	-	1	1	-	1
	W		6	2	1	1	1	-	-	-	2
	I		13	5	1	1	1	1	1	-	3
	H	M	7	2	-	-	-	-	-	-	5
	W		6	-	-	-	-	1	1	1	3
	I		13	2	-	-	-	1	1	1	8
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	12	6	4	1	-	-	-	1	-
	W		6	4	2	-	-	-	-	-	-
	I		18	10	6	1	-	-	-	1	-
	H	M	12	8	3	1	-	-	-	-	-
	W		6	4	2	-	-	-	-	-	-
	I		18	12	5	1	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	71	34	10	13	2	2	4	1	5
	W		19	8	6	4	1	-	-	-	-
	I		90	42	16	17	3	2	4	1	5
	H	M	71	2	-	-	-	-	-	8	61
	W		19	1	-	-	-	-	-	1	17
	I		90	3	-	-	-	-	-	9	78
ZUSAMMEN	F	M	20283	3365	2572	2421	2564	2775	2373	1531	2682
	W		11008	2295	1562	1799	1786	1374	966	612	614
	I		31291	5660	4134	4220	4350	4149	3339	2143	3296
	H	M	20283	2402	2040	2022	2333	2890	2613	1867	4116
	W		11008	1949	1333	1666	1734	1476	1150	751	949
	I		31291	4351	3373	3688	4067	4366	3763	2618	5065
INFORMATIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	9022	2868	1842	1285	989	754	641	317	326
	W		1857	581	322	316	203	184	142	57	52
	I		10879	3449	2164	1601	1192	938	783	374	378
	H	M	9022	2080	1538	1111	1112	928	830	523	900
	W		1857	500	303	305	217	183	161	84	104
	I		10879	2580	1841	1416	1329	1111	991	607	1004
PROMOTIONEN	F	M	130	16	7	10	5	9	15	18	50
	W		14	2	1	-	-	2	1	1	7
	I		144	18	8	10	5	11	16	19	57
	H	M	130	2	2	2	2	3	8	20	91
	W		14	-	-	-	-	3	1	1	12
	I		144	2	2	2	2	3	9	21	103
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	22	6	6	4	2	4	-	-	-
	W		7	2	-	-	5	-	-	-	-
	I		29	8	6	4	2	9	-	-	-
	H	M	22	4	-	-	1	4	3	4	6
	W		7	2	-	-	-	3	-	2	-
	I		29	6	-	-	1	7	3	6	6
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRANT ZUSAMMEN	F	M	22	6	6	4	2	4	-	-	-
	W		7	2	-	-	5	-	-	-	-
	I		29	8	6	4	2	9	-	-	-
	H	M	22	4	-	-	1	4	3	4	6
	W		7	2	-	-	-	3	-	2	-
	I		29	6	-	-	1	7	3	6	6
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2836	1016	723	502	402	132	39	12	10
	W		596	218	127	129	88	28	5	-	1
	I		3432	1234	850	631	490	160	44	12	11
	H	M	2836	822	621	491	439	240	86	60	77
	W		596	200	118	119	91	45	11	7	5
	I		3432	1022	739	610	530	285	97	67	82

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOENEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	2	2	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	2	2	-	-	-	-	-	-
H	M		4	2	1	-	-	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	2	1	-	-	-	1	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	8	6	-	1	1	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		9	7	-	1	1	-	-	-	-
H	M		8	6	-	1	1	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		9	7	-	1	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	135	37	12	6	6	7	14	19	34
	W		25	16	1	-	1	-	-	1	6
	I		160	53	13	6	7	7	14	20	40
H	M		135	1	-	1	-	2	11	22	98
	W		25	-	-	-	-	2	1	6	16
	I		160	1	-	1	-	4	12	28	114
ZUSAMMEN	F	M	12157	3951	2592	1808	1405	906	709	366	420
	W		2500	820	451	445	292	219	148	59	66
	I		14657	4771	3043	2253	1697	1125	857	425	486
H	M		12157	2917	2162	1606	1555	1177	939	629	1172
	W		2500	703	421	424	308	233	174	100	137
	I		14657	3620	2583	2030	1863	1410	1113	729	1309
PHYSIK, ASTRONOMIE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	14629	2973	2219	1993	1854	1889	1474	906	1321
	W		1237	366	150	182	143	142	121	66	67
	I		15866	3339	2369	2175	1997	2031	1591	972	1388
H	M		14629	2622	2063	1896	1765	1855	1547	1053	1828
	W		1237	307	140	172	143	142	134	85	114
	I		15866	2929	2203	2068	1908	1997	1681	1138	1942
PROMOTIONEN	F	M	1465	75	61	75	46	40	71	147	950
	W		91	9	7	4	2	3	3	11	52
	I		1556	84	68	79	48	43	74	158	1002
H	M		1465	26	35	15	24	22	48	135	1160
	W		91	6	6	1	3	1	6	9	59
	I		1556	32	41	16	27	23	54	144	1219
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	157	22	28	45	37	7	3	5	10
	W		34	3	12	11	6	2	-	-	-
	I		191	25	40	56	43	9	3	5	10
H	M		157	11	20	24	37	21	13	11	20
	W		34	3	7	11	3	4	3	2	1
	I		191	14	27	35	40	25	16	13	21
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	576	81	97	108	117	73	61	24	15
	W		126	20	20	23	28	20	9	3	3
	I		702	101	117	131	145	93	70	27	18
H	M		576	38	46	57	108	110	73	51	93
	W		126	13	10	18	23	27	18	8	9
	I		702	51	56	75	131	137	91	59	102
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEN. SCHULEN	F	M	2144	251	237	228	309	385	347	183	204
	W		398	50	43	50	72	66	49	41	27
	I		2542	301	280	278	381	451	396	224	231
H	M		2144	188	192	207	270	364	365	196	362
	W		398	39	33	44	65	62	54	52	49
	I		2542	227	225	251	335	426	419	248	411
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	17	1	3	-	3	4	4	-	2
	W		3	1	-	-	-	2	-	-	-
	I		20	2	3	-	3	6	4	-	2
H	M		17	-	-	-	1	5	2	1	8
	W		3	1	-	-	-	1	1	1	8
	I		20	1	-	-	1	5	3	2	8
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	15	9	5	1	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		17	11	5	1	-	-	-	-	-
H	M		15	2	3	-	3	2	-	1	4
	W		2	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		17	2	3	-	4	2	-	1	4

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	M=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	2909	364	370	382	466	469	415	212	231
	W		564	76	75	85	106	90	58	44	30
	I		3473	440	445	467	572	559	473	256	261
	H	M	2909	239	261	288	419	502	453	260	487
	W		564	56	50	74	92	94	76	63	59
	I		3473	295	311	362	511	596	529	323	546
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	117	23	15	9	9	12	11	12	26
	W		35	9	5	3	4	3	3	2	6
	I		152	32	20	12	13	15	14	14	32
	H	M	117	-	-	1	2	10	20	20	64
	W		35	-	-	1	1	2	7	10	15
	I		152	-	-	1	3	12	27	30	79
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	835	173	165	157	165	88	33	24	30
	W		86	26	20	19	12	4	1	2	2
	I		921	199	185	176	177	92	34	26	32
	H	M	835	154	145	150	147	116	44	31	48
	W		86	24	15	21	12	6	2	3	3
	I		921	178	160	171	159	122	46	34	51
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	12	3	2	1	-	1	1	1	3
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		12	3	2	1	-	1	1	1	3
	H	M	12	2	-	1	-	-	1	1	7
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		12	2	-	1	-	-	1	1	7
ABSCHLUSSPRUEF- AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	32	14	5	5	4	-	1	2	1
	W		2	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		34	15	5	6	4	-	1	2	1
	H	M	32	18	5	4	4	-	-	-	1
	W		2	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		34	19	5	5	4	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	116	45	19	14	5	14	6	5	8
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		117	46	19	14	5	14	6	5	8
	H	M	116	5	1	-	-	-	1	4	105
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		117	6	1	-	-	-	1	4	105
ZUSAMMEN	F	M	20115	3670	2856	2636	2549	2513	2012	1309	2570
	W		2016	488	257	294	267	242	186	125	157
	I		22131	4158	3113	2930	2816	2755	2198	1434	2727
	H	M	20115	3066	2510	2355	2361	2505	2114	1504	3700
	W		2016	395	211	269	251	245	225	170	250
	I		22131	3461	2721	2624	2612	2750	2339	1674	3950
CHEMIE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	14243	3075	1951	1866	1916	1757	1444	772	1462
	W		4547	1413	538	615	636	523	393	223	206
	I		18790	4488	2489	2481	2552	2280	1837	995	1668
	H	M	14243	2843	1872	1823	1779	1772	1461	855	1838
	W		4547	1328	535	590	623	528	420	238	285
	I		18790	4171	2407	2413	2402	2300	1881	1093	2123
PROMOTIONEN	F	M	1885	85	106	107	53	34	73	209	1218
	W		338	21	28	15	8	9	24	40	193
	I		2223	106	134	122	61	43	97	249	1411
	H	M	1885	19	18	10	15	12	58	208	1545
	W		338	6	2	5	3	5	17	42	258
	I		2223	25	20	15	18	17	75	250	1803
STAATSPRUE- FUNG (AUSSER LEHRRAMTSPRUEF.)	F	M	466	90	62	77	66	64	57	24	26
	W		675	144	100	136	85	70	52	42	66
	I		1141	234	162	213	151	134	109	66	72
	H	M	466	78	55	52	56	69	75	36	45
	W		675	132	93	113	77	72	62	61	65
	I		1141	210	148	165	133	141	137	97	110
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	67	19	23	13	5	4	1	-	2
	W		161	39	33	49	25	8	2	4	1
	I		228	58	56	62	30	12	3	4	3
	H	M	67	13	14	13	8	7	5	3	4
	W		161	28	33	47	29	11	5	4	4
	I		228	41	47	60	37	18	10	7	8
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	372	64	83	76	56	45	22	6	20
	W		535	89	87	93	123	73	48	14	8
	I		907	153	170	169	179	118	70	20	28
	H	M	372	33	38	61	63	55	37	23	62
	W		535	64	65	75	123	88	67	30	23
	I		907	97	103	136	186	143	104	53	85

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND NOENEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GYMNASIEN / SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1898	256	222	212	278	310	298	151	171
	W		1387	234	140	199	238	207	189	111	69
	I		3285	490	362	411	516	517	487	262	240
LA SONDER- SCHULEN	H	M	1898	206	182	176	234	309	310	172	309
	W		1387	209	130	183	219	186	198	142	120
	I		3285	415	312	359	453	495	508	314	429
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	73	6	3	9	18	11	13	3	10
	W		47	2	5	6	10	10	9	3	2
	I		120	8	8	15	28	21	22	6	12
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	H	M	73	-	-	5	13	11	6	12	26
	W		47	2	1	5	9	10	10	4	6
	I		120	2	1	10	22	21	16	16	32
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2	1	-	-	-	-	1	-	-
	W		2	-	2	-	-	-	-	-	-
	I		4	1	2	-	-	-	1	-	-
ZUSATZPRUE- FUNG LA	H	M	2	1	-	-	-	-	1	-	-
	W		2	-	-	-	2	-	-	-	-
	I		4	1	-	-	2	-	1	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2413	347	331	310	357	370	335	160	203
	W		2133	365	267	347	396	298	248	132	80
	I		4546	712	598	657	753	668	583	292	283
ZUSATZPRUE- FUNG LA	H	M	2413	254	234	255	318	382	359	210	401
	W		2133	303	230	310	382	295	280	180	153
	I		4546	557	464	565	700	677	639	390	554
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	45	3	3	4	4	6	7	5	13
	W		60	10	4	5	7	8	7	7	12
	I		105	13	7	9	11	14	14	12	25
SONSTIGER AB- SCHLUSS IN BUNDESGBIET	H	M	45	-	-	-	-	4	7	8	26
	W		60	-	-	-	5	12	9	10	24
	I		105	-	-	-	5	16	16	18	50
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1781	400	311	442	286	179	69	29	65
	W		763	236	128	174	132	69	14	4	6
	I		2544	636	439	616	418	248	83	33	71
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	H	M	1781	358	282	297	343	232	126	51	92
	W		763	225	118	136	154	83	27	8	42
	I		2544	583	400	433	497	315	153	59	104
SONSTIGER AB- SCHLUSS IN BUNDESGBIET	F	M	8	1	1	-	-	-	1	1	4
	W		3	2	-	-	-	-	-	-	1
	I		11	3	1	-	-	-	1	1	5
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	H	M	8	1	1	-	-	-	-	1	5
	W		3	1	-	-	-	-	-	-	2
	I		11	2	1	-	-	-	-	1	7
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	28	11	5	2	2	2	1	2	3
	W		15	7	3	4	-	-	1	-	-
	I		43	18	8	6	2	2	2	2	3
ZUSAMMEN	H	M	28	13	9	1	2	1	1	-	1
	W		15	11	3	1	-	-	-	-	-
	I		43	24	12	2	2	1	1	-	1
ZUSAMMEN	F	M	129	38	26	12	18	10	9	6	10
	W		24	13	3	3	1	-	-	3	1
	I		153	51	29	15	19	10	9	9	11
ZUSAMMEN	H	M	129	7	5	-	-	2	14	17	84
	W		24	3	2	-	1	-	2	6	10
	I		153	10	7	-	1	2	16	23	94
ZUSAMMEN	F	M	20998	4050	2796	2820	2702	2422	1996	1208	3004
	W		8558	2211	1071	1299	1265	977	739	451	545
	I		29556	6261	3867	4119	3967	3399	2735	1659	3549
ZUSAMMEN	H	M	20998	3573	2476	2438	2513	2474	2101	1386	4037
	W		8558	2009	983	1155	1245	995	817	545	809
	I		29556	5582	3459	3593	3758	3469	2918	1931	4846

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRÜFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PHARMAZIE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	9	2	1	-	1	4	1	-	-
	W	I	13	1	5	2	4	-	1	-	-
	I		22	3	6	2	5	4	2	-	-
PROMOTIONEN	F	M	243	2	7	3	12	47	63	40	69
	W	I	172	-	3	1	11	45	37	38	37
	I		415	2	10	4	23	92	100	78	106
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	4070	791	860	845	761	415	191	76	131
	W	I	5399	1331	1202	1142	1073	414	126	51	60
	I		9469	2122	2062	1987	1834	829	317	127	191
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	9	3	2	-	1	-	-	2	1
	W	I	2	1	-	-	-	-	-	-	1
	I		11	4	2	-	1	-	-	2	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	4333	799	870	848	775	466	255	118	202
	W	I	5586	1333	1210	1145	1088	459	164	89	98
	I		9919	2132	2080	1993	1863	925	419	207	300
BIOLOGIE	F	M	7723	1722	1504	1248	1053	814	621	319	442
	W	I	6704	1708	1277	1177	1001	651	448	205	237
	I		14427	3430	2781	2425	2054	1465	1069	524	679
PROMOTIONEN	F	M	1000	57	46	42	22	24	67	134	608
	W	I	650	44	30	15	15	13	40	104	389
	I		1650	101	76	57	37	37	107	238	997
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	3	-	1	-	-	-	1	-	1
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	-	1	-	-	-	1	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	221	41	56	59	38	11	1	9	6
	W	I	1093	229	265	320	207	41	17	10	4
	I		1314	270	321	379	245	52	18	19	10
	F	M	221	30	50	58	30	25	4	5	19
	W	I	1093	195	250	302	213	73	17	19	24
	I		1314	225	300	360	243	98	21	24	43

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHNL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEREREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	980	180	191	211	179	126	53	11	29
	W		2703	526	530	573	544	322	126	52	30
	I		3683	706	721	784	723	448	179	63	59
H	M		980	115	161	171	158	174	95	36	70
	W		2703	426	450	535	557	363	189	91	92
	I		3683	541	611	706	715	537	284	127	162
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	3842	712	579	538	498	531	466	287	231
	W		4252	807	607	685	690	532	432	297	202
	I		8094	1519	1186	1223	1188	1063	898	584	433
H	M		3842	632	552	514	449	497	474	352	372
	W		4252	718	565	677	636	502	467	348	339
	I		8094	1350	1117	1191	1085	999	941	700	711
LA SONDER- SCHULEN	F	M	6	4	2	-	-	-	-	-	-
	W		38	22	7	9	-	-	-	-	-
	I		44	26	9	9	-	-	-	-	-
H	M		6	2	4	-	-	-	-	-	-
	W		38	19	7	9	2	-	-	-	1
	I		44	21	11	9	2	-	-	-	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	19	2	3	1	2	5	5	1	-
	W		30	6	7	9	5	2	1	-	-
	I		49	8	10	10	7	7	6	1	-
H	M		19	1	4	-	1	4	5	1	3
	W		30	5	6	7	5	6	1	-	-
	I		49	6	10	7	6	10	6	1	3
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	17	7	10	-	-	-	-	-	-
	W		12	5	6	1	-	-	-	-	-
	I		29	12	16	1	-	-	-	-	-
H	M		17	3	9	3	-	-	-	-	2
	W		12	3	6	-	-	-	1	-	2
	I		29	6	15	3	-	-	1	-	4
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	5085	946	841	809	717	673	525	308	266
	W		8128	1595	1422	1597	1446	897	576	359	236
	I		13213	2541	2263	2406	2163	1570	1101	667	502
H	M		5085	783	780	746	638	700	578	394	466
	W		8128	1366	1284	1530	1413	944	675	458	438
	I		13213	2149	2064	2276	2051	1644	1253	852	924
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	66	4	4	6	6	9	6	9	22
	W		141	9	11	9	15	16	19	30	32
	I		207	13	15	15	21	25	25	39	54
H	M		66	-	-	-	2	8	6	16	34
	W		141	-	1	1	8	17	26	36	52
	I		207	-	1	1	10	25	32	52	86
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	1	3	-	1	-	-	-	-
	W		4	2	-	-	2	-	-	-	-
	I		9	3	3	-	3	-	-	-	-
H	M		5	2	1	-	1	-	-	-	1
	W		4	-	-	-	-	-	1	-	3
	I		9	2	1	-	1	-	1	-	4
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	15	10	3	-	1	1	-	-	-
	W		27	14	7	2	1	1	-	-	2
	I		42	24	10	2	2	2	-	-	2
H	M		15	12	3	-	-	-	-	-	-
	W		27	22	3	1	-	1	-	-	-
	I		42	34	6	1	-	1	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	1	-	-	1	-
H	M		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	13898	2740	2402	2105	1800	1521	1220	771	1339
	W		15656	3372	2748	2800	2481	1578	1083	698	896
	I		29554	6112	5150	4905	4281	3099	2303	1469	2235
H	M		13898	2339	2213	1948	1642	1514	1296	956	1990
	W		15656	2978	2516	2678	2394	1593	1176	884	1437
	I		29554	5317	4729	4626	4036	3107	2472	1840	3427

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCNL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND MOEGEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER N=HOCHSCHULSEMESTER											
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>											
<b>GEWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)</b>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6869	1475	1008	867	855	826	965	437	436
		W	2023	491	259	268	240	221	335	123	86
		I	8892	1966	1267	1135	1095	1047	1300	560	522
	H	M	6869	1157	882	798	809	842	968	535	878
		W	2023	407	233	242	249	214	339	168	171
		I	8892	1564	1115	1040	1058	1056	1307	703	1049
PROMOTIONEN	F	M	599	32	26	14	21	28	42	75	361
		W	126	14	6	6	4	2	11	19	64
		I	725	46	32	20	25	30	53	94	425
	H	M	599	7	16	11	8	17	32	63	445
		W	126	4	2	1	2	1	6	20	90
		I	725	11	18	12	10	18	38	83	535
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	8	1	7	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	9	1	8	-	-	-	-	-	-
	H	M	8	-	-	-	-	-	1	5	2
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	9	-	-	-	-	-	1	6	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	8	1	7	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	9	1	8	-	-	-	-	-	-
	H	M	8	-	-	-	-	-	1	5	2
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	9	-	-	-	-	-	1	6	2
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	6	2	2	2	-	-	-	-	-
		W	14	1	10	3	-	-	-	-	-
		I	20	3	12	5	-	-	-	-	-
	H	M	6	-	-	-	-	-	-	3	3
		W	14	-	-	-	-	-	-	5	9
		I	20	-	-	-	-	-	-	8	12
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	-	2	1	-	-	-	1	-
		W	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		I	6	-	2	1	-	-	-	2	1
	H	M	4	-	1	1	-	1	-	1	-
		W	2	-	-	-	-	-	1	1	-
		I	6	-	1	1	-	1	1	2	-
ABSCHLUSSPRUEF- AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	10	5	2	1	1	1	-	-	-
		W	7	5	-	-	-	1	-	-	1
		I	17	10	2	1	1	2	-	-	1
	H	M	10	5	2	1	1	1	-	-	-
		W	7	4	1	-	1	-	-	-	1
		I	17	9	3	1	2	1	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	21	12	4	2	1	-	-	1	1
		W	3	1	-	2	-	-	-	-	-
		I	24	13	4	4	1	-	-	1	1
	H	M	21	1	-	1	-	-	1	6	12
		W	3	-	-	-	-	-	2	1	-
		I	24	1	-	1	-	-	3	7	12
ZUSAMMEN	F	M	7517	1527	1051	887	878	855	1007	514	798
		W	2176	512	276	279	244	224	346	143	152
		I	9693	2039	1327	1166	1122	1079	1353	657	950
	H	M	7517	1170	901	812	818	841	1002	613	1340
		W	2176	415	236	243	252	215	348	196	271
		I	9693	1585	1137	1055	1070	1076	1350	809	1611
<b>GEOGRAPHIE</b>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2925	936	559	427	378	275	130	88	132
		W	1940	708	392	266	228	153	92	39	62
		I	4865	1644	951	693	606	428	222	127	194
	H	M	2925	734	523	386	378	325	184	117	278
		W	1940	609	373	265	228	161	107	79	118
		I	4865	1343	896	651	606	486	291	196	396
PROMOTIONEN	F	M	315	23	21	9	7	11	27	40	177
		W	120	13	7	1	2	4	10	14	69
		I	435	36	28	10	9	15	37	54	246
	H	M	315	11	7	5	6	8	15	42	221
		W	120	7	5	1	2	2	2	12	89
		I	435	18	12	6	8	10	17	54	310



WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.			
F-FACHSEMESTER	H-HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W	I	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	I		2									
	H	M	2	-	1	-	-	-	-	-	-	1
	W	I	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
	I		2									
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	377	77	120	109	35	13	8	7	8	8
	W	I	826	221	256	204	80	36	13	8	8	8
	I		1203	298	376	313	115	49	21	15	16	16
	H	M	377	58	91	114	30	31	16	8	29	29
	W	I	826	188	220	222	88	45	30	15	20	20
	I		1203	246	311	336	118	76	46	21	49	49
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	882	158	198	161	133	106	57	31	38	38
	W	I	980	166	170	173	192	138	90	30	21	21
	I		1862	324	368	334	325	244	147	61	59	59
	H	M	882	99	168	139	115	134	67	49	111	111
	W	I	980	128	140	164	194	141	106	59	48	48
	I		1862	227	308	303	309	275	173	108	159	159
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2105	311	263	266	253	283	299	196	234	234
	W	I	1502	219	165	203	199	199	217	165	135	135
	I		3607	530	428	469	452	482	516	361	369	369
	H	M	2105	252	244	219	254	273	280	219	364	364
	W	I	1502	184	147	199	180	191	213	196	192	192
	I		3607	436	391	418	434	464	493	415	556	556
LA SONDER- SCHULEN	F	M	5	1	3	-	-	1	-	-	-	-
	W	I	11	3	2	4	1	1	-	-	-	-
	I		16	4	5	4	1	2	-	-	-	-
	H	M	5	1	3	-	-	1	-	-	-	-
	W	I	11	2	1	5	1	2	-	-	-	-
	I		16	3	4	5	1	3	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	9	1	1	-	-	1	4	1	1	1
	W	I	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		11	2	1	-	1	1	4	1	1	1
	H	M	9	1	1	-	-	1	-	1	5	5
	W	I	2	1	-	-	-	-	-	-	1	1
	I		11	2	1	-	-	1	-	1	6	6
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	9	7	2	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		12	8	4	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	9	2	3	1	-	-	-	2	1	1
	W	I	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-
	I		12	3	4	2	-	-	-	2	1	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3387	555	587	536	421	404	368	235	281	281
	W	I	3324	611	595	584	473	374	320	203	164	164
	I		6711	1166	1182	1120	894	778	688	438	445	445
	H	M	3387	413	510	473	399	440	363	279	510	510
	W	I	3324	504	509	591	463	379	349	268	261	261
	I		6711	917	1019	1064	862	819	712	547	771	771
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	99	5	11	9	10	12	10	17	25	25
	W	I	116	9	13	9	7	14	20	15	29	29
	I		215	14	24	18	17	26	30	32	54	54
	H	M	99	-	1	-	1	17	9	13	58	58
	W	I	116	-	-	1	1	16	15	22	61	61
	I		215	-	1	1	2	33	24	35	119	119
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	4	3	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		6	4	1	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	4	3	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		6	4	1	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	6	1	2	-	1	-	-	-	2	2
	W	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		7	1	3	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	6	2	1	-	-	-	-	-	3	3
	W	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		7	2	2	-	-	-	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCNL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F	M	6737	1523	1181	981	817	702	535	381	617
	W		5506	1345	1008	861	710	545	442	271	324
	I		12243	2868	2189	1842	1527	1247	977	652	941
	H	M	6737	1161	1044	864	784	790	571	451	1072
	W		5506	1124	888	859	694	558	473	381	529
	I		12243	2285	1932	1723	1478	1348	1044	832	1601
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	106155	21661	16353	14538	13501	12161	10110	6199	11632
	W		53386	12483	8695	9026	8174	5631	4076	2448	2853
	I		159541	34144	25048	23564	21675	17792	14186	8647	14485
	H	M	106155	17307	14098	12819	12611	12641	10942	7659	18078
	W		53386	10844	7759	8410	7871	5832	4663	3244	4763
	I		159541	28151	21857	21229	20482	18473	15605	10903	22841
HUMANMEDIZIN											
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	18	3	7	-	3	1	4	-	-
	W		14	-	4	-	4	-	4	1	1
	I		32	3	11	-	7	1	8	1	1
	H	M	18	3	6	-	-	1	2	2	4
	W		14	-	4	-	4	-	-	2	4
	I		32	3	10	-	4	1	2	4	8
PROMOTIONEN	F	M	532	6	3	5	8	15	36	120	339
	W		277	1	5	-	4	9	21	59	178
	I		809	7	8	5	12	24	57	179	517
	H	M	532	6	6	3	5	5	19	60	428
	W		277	1	6	-	-	7	11	36	216
	I		809	7	12	3	5	12	30	96	644
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	43403	6616	6381	6603	6640	6219	5317	3526	2101
	W		24456	4592	4366	3838	3555	3124	2495	1665	821
	I		67859	11208	10747	10441	10195	9343	7812	5191	2922
	H	M	43403	5371	5263	5256	5157	4484	4274	4294	9304
	W		24456	3751	3778	3394	3135	2611	2257	2116	3414
	I		67859	9122	9041	8650	8292	7095	6531	6410	12718
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	W		23	-	1	22	-	-	-	-	-
	I		28	-	1	27	-	-	-	-	-
	H	M	5	-	-	2	2	-	-	1	-
	W		23	-	-	13	2	1	2	3	2
	I		28	-	-	15	4	1	2	4	2
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	-	-	-	-	-	2	1	2
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		6	-	-	-	-	1	2	1	2
	H	M	5	3	1	-	-	-	-	-	1
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		6	4	1	-	-	-	-	-	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	26	11	5	3	-	3	-	3	1
	W		9	4	3	2	-	-	-	-	-
	I		35	15	8	5	-	3	-	3	1
	H	M	26	16	7	3	-	-	-	-	-
	W		9	4	3	1	1	-	-	-	-
	I		35	20	10	4	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	1	1	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHNL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F	M	43990	6636	6396	6616	6651	6238	5359	3651	2443
	W		24783	4598	4379	3862	3563	3135	2521	1725	1000
	I		68773	11234	10775	10478	10214	9373	7880	5376	3443
	H	M	43990	5400	5283	5264	5164	4490	4295	4357	9737
	W		24783	3758	3791	3408	3142	2620	2270	2157	3637
	I		68773	9158	9074	8672	8306	7110	6565	6514	13374
ZAHNHEILKUNDE											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8	1	-	1	1	5	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		9	2	-	1	1	5	-	-	-
	H	M	8	1	-	-	1	2	1	1	2
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		9	2	-	-	1	2	1	1	2
PROMOTIONEN	F	M	90	1	1	1	1	2	27	21	36
	W		35	-	1	-	-	-	10	13	11
	I		125	1	2	1	1	2	37	34	47
	H	M	90	3	2	-	1	-	10	20	54
	W		35	2	1	-	-	-	4	8	20
	I		125	5	3	-	1	-	14	28	74
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	7031	1225	1240	1267	1179	1097	663	188	172
	W		2349	445	464	415	406	347	186	58	28
	I		9380	1670	1704	1682	1585	1444	849	246	200
	H	M	7031	934	983	967	848	775	647	432	1445
	W		2349	349	397	381	338	311	198	133	242
	I		9380	1283	1380	1348	1186	1086	845	565	1687
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	7131	1227	1241	1269	1181	1104	691	209	209
	W		2385	446	465	415	406	347	196	71	39
	I		9516	1673	1706	1684	1587	1451	887	280	248
	H	M	7131	938	985	968	850	777	658	453	1502
	W		2385	352	398	381	338	311	202	141	262
	I		9516	1290	1383	1349	1188	1088	860	594	1764
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	51121	7863	7637	7885	7832	7342	6050	3860	2652
	W		27168	5044	4844	4277	3969	3482	2717	1796	1039
	I		78289	12907	12481	12162	11801	10824	8767	5656	3691
	H	M	51121	6338	6268	6232	6014	5267	4953	4810	11239
	W		27168	4110	4189	3789	3480	2931	2472	2298	3899
	I		78289	10448	10457	10021	9494	8198	7425	7108	15138
VETERINAERMEDIZIN <sup>1)</sup>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	5	3	1	1	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		6	3	2	1	-	-	-	-	-
	H	M	5	3	-	1	-	1	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		6	3	1	1	-	1	-	-	-
PROMOTIONEN	F	M	279	8	5	8	4	7	48	123	76
	W		154	1	1	1	1	-	23	53	74
	I		433	9	6	9	5	7	71	176	150
	H	M	279	25	15	15	8	3	13	94	106
	W		154	4	4	4	2	-	10	35	95
	I		433	29	19	19	10	3	23	129	201
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2648	497	485	447	444	405	304	32	34
	W		2119	539	406	386	325	242	162	35	24
	I		4767	1036	891	833	769	647	466	67	58
	H	M	2648	440	404	378	340	314	312	181	279
	W		2119	476	373	342	286	214	181	110	137
	I		4767	916	777	720	626	528	493	291	416

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAEHLT NUR EINEN STUDIENBEREICH.

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	9	-	-	-	1	8	-	-	-
	W		2	-	-	-	1	8	-	-	1
	I		11	-	-	-	2	8	-	-	1
	H	M	9	7	2	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	1	1	-	-	-	-	-
	I		11	7	3	1	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	2942	508	492	456	449	420	352	155	110
	W		2276	540	408	387	327	242	185	88	99
	I		5218	1048	900	843	776	662	537	243	209
	H	M	2942	475	422	394	348	318	325	275	385
	W		2276	480	379	347	288	214	191	145	232
	I		5218	955	801	741	636	532	516	420	617
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFTEN											
DIPLOM- UND ENTSP. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6323	1491	1432	1050	962	806	352	123	107
	W		2833	726	596	519	383	290	235	64	20
	I		9156	2217	2028	1569	1345	1096	587	187	127
	H	M	6323	1392	1267	823	905	974	515	198	249
	W		2833	682	573	408	425	273	307	104	61
	I		9156	2074	1840	1231	1330	1247	822	302	310
PROMOTIONEN	F	M	409	38	23	31	28	34	76	71	108
	W		130	5	9	5	4	5	27	28	47
	I		539	43	32	36	32	39	103	99	155
	H	M	409	29	17	19	26	26	58	73	161
	W		130	4	3	3	7	3	21	31	58
	I		539	33	20	22	33	29	79	104	219
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	-	1	-	1	-	-	-
	I		3	-	1	1	-	1	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	-	-	1	1	-	-	-
	I		3	-	1	-	1	1	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	135	16	23	36	18	23	15	3	1
	W		67	11	13	12	9	11	10	-	1
	I		202	27	36	48	27	34	25	3	2
	H	M	135	12	15	34	17	19	26	6	6
	W		67	8	13	13	9	7	11	3	3
	I		202	20	28	47	26	26	37	9	9
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	135	16	23	36	18	23	15	3	1
	W		67	11	13	12	9	11	10	-	1
	I		202	27	36	48	27	34	25	3	2
	H	M	135	12	15	34	17	19	26	6	6
	W		67	8	13	13	9	7	11	3	3
	I		202	20	28	47	26	26	37	9	9
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	1	-	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	2
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2733	737	642	828	412	88	16	5	5
	W		668	142	165	210	122	18	10	1	-
	I		3401	879	807	1038	534	106	26	6	5
	H	M	2733	668	543	753	446	190	83	30	20
	W		668	137	146	184	129	36	28	4	2
	I		3401	805	689	937	575	226	111	36	22

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	25	6	5	-	-	5	2	3	4
	W		6	1	-	-	-	-	3	-	2
	I		31	7	5	-	-	5	5	3	6
	H	M	25	3	-	1	4	4	3	4	6
	W		6	-	1	-	-	-	1	2	2
	I		31	3	1	1	4	4	4	6	8
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	15	5	3	2	-	4	1	-	-
	W		2	-	2	-	-	-	-	-	-
	I		17	5	5	2	-	4	1	-	-
	H	M	15	12	2	1	-	-	-	-	-
	W		2	-	2	-	-	-	-	-	-
	I		17	12	4	1	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	85	37	13	2	7	4	6	7	9
	W		41	26	6	-	1	-	4	2	2
	I		126	63	19	2	8	4	10	9	11
	H	M	85	2	1	1	-	1	12	19	49
	W		41	-	-	-	-	-	9	19	13
	I		126	2	1	1	-	1	21	38	62
ZUSAMMEN	F	M	9728	2330	2142	1949	1427	964	469	212	235
	W		3749	911	791	747	519	325	289	95	72
	I		13477	3241	2933	2696	1946	1289	758	307	307
	H	M	9728	2118	1846	1632	1398	1214	697	330	493
	W		3749	831	738	608	571	320	377	165	139
	I		13477	2949	2584	2240	1969	1534	1074	495	632
<b>GARTENBAU, LANDESPFLEGE</b>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1342	312	238	215	183	168	106	57	63
	W		1052	273	225	198	139	104	52	36	25
	I		2394	585	463	413	322	272	158	93	88
	H	M	1342	264	212	181	172	175	115	88	135
	W		1052	245	223	160	144	105	65	57	53
	I		2394	509	435	341	316	280	180	145	188
PROMOTIONEN	F	M	70	5	-	5	1	5	12	11	31
	W		37	2	-	1	-	-	7	11	16
	I		107	7	-	6	1	5	19	22	47
	H	M	70	2	3	2	-	-	7	11	45
	W		37	-	-	-	-	-	6	14	17
	I		107	2	3	2	-	-	13	25	62
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1368	386	377	309	219	56	15	2	4
	W		866	290	225	205	108	32	4	2	-
	I		2234	676	602	514	327	88	19	4	4
	H	M	1368	348	344	322	221	78	28	10	17
	W		866	265	221	192	125	40	12	9	2
	I		2234	613	565	514	346	118	40	19	19
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	2	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	2	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	64	35	6	2	-	2	7	7	5
	W		46	20	7	2	-	1	9	3	4
	I		110	55	13	4	-	3	16	10	9
	H	M	64	2	1	-	-	-	19	14	28
	W		46	-	-	-	-	-	10	15	21
	I		110	2	1	-	-	-	29	29	49
ZUSAMMEN	F	M	2845	738	621	532	403	231	140	77	103
	W		2003	585	458	407	247	137	72	52	45
	I		4848	1323	1079	939	650	368	212	129	148
	H	M	2845	616	560	506	393	253	169	123	225
	W		2003	510	445	353	269	145	93	95	93
	I		4848	1126	1005	859	662	398	262	218	318

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ENTSPR. STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEWEREN	

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ-  
WIRTSCHAFT

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1403	288	280	260	200	197	106	39	33
	W		155	41	31	30	24	11	10	6	2
	I		1558	329	311	290	224	208	116	45	35
H	M		1403	260	232	234	223	197	124	57	76
	W		155	36	24	32	24	15	11	11	2
	I		1558	296	256	266	247	212	135	68	78
PROMOTIONEN	F	M	80	2	1	4	1	7	16	18	31
	W		12	-	-	-	1	2	2	3	5
	I		92	2	1	4	2	8	18	21	36
H	M		80	4	2	8	5	3	14	13	31
	W		12	-	-	-	-	1	-	3	8
	I		92	4	2	8	5	4	14	16	39
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	24	-	-	1	12	5	4	2	-
	W		5	-	-	-	2	2	1	-	-
	I		29	-	-	1	14	7	5	2	-
H	M		24	-	-	-	8	7	5	-	4
	W		5	-	-	-	1	2	1	1	-
	I		29	-	-	-	9	9	6	1	4
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	24	-	-	1	12	5	4	2	-
	W		5	-	-	-	2	2	1	-	-
	I		29	-	-	1	14	7	5	2	-
H	M		24	-	-	-	8	7	5	-	4
	W		5	-	-	-	1	2	1	1	-
	I		29	-	-	-	9	9	6	1	4
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	626	216	194	145	63	8	-	-	-
	W		21	8	8	4	1	-	-	-	-
	I		647	224	202	149	64	8	-	-	-
H	M		626	194	191	136	67	21	6	7	4
	W		21	5	9	5	2	-	-	-	-
	I		647	199	200	141	69	21	6	7	4
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	2	-	-	-	-	-	2	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	2	-	-
H	M		2	1	-	-	-	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	-	-	1	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	6	3	1	-	1	1	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		8	5	1	-	1	1	-	-	-
H	M		6	5	1	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		8	7	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	1	-	1
H	M		2	-	-	-	-	-	1	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	1	-	1
ZUSAMMEN	F	M	2143	509	476	410	277	218	129	59	65
	W		195	51	39	34	28	14	13	9	7
	I		2338	560	515	444	305	232	142	68	72
H	M		2143	464	426	378	303	228	151	77	116
	W		195	43	33	37	27	18	12	15	10
	I		2338	507	459	415	330	246	163	92	126

ERNAERHUNGS- UND HAUS-  
HALTSWISSENSCHAFTEN

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	477	78	92	72	84	89	33	13	16
	W		2444	565	481	432	433	322	151	42	18
	I		2921	643	573	504	517	411	184	55	34
H	M		477	71	73	68	76	86	49	15	39
	W		2444	532	465	414	422	332	169	65	45
	I		2921	603	538	482	498	418	218	80	84
PROMOTIONEN	F	M	34	-	2	-	1	2	4	10	15
	W		80	2	1	-	2	1	10	28	36
	I		114	2	3	-	3	3	14	38	51
H	M		34	-	-	-	1	1	5	10	17
	W		80	-	-	-	1	1	7	26	45
	I		114	-	-	-	2	2	12	36	62

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.			
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	697	90	177	194	188	37	6	1	4	4
	I	I	699	91	178	194	188	37	6	1	4	4
LA REALSCHULEN/ SEKUNДАРSTUFE I	F	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	W	I	697	73	173	172	196	55	14	4	10	10
	I	I	699	73	174	173	196	55	14	4	10	10
LA GYMNASIEN/ SEKUNДАРST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	30	5	7	4	8	4	2	-	-	-
	W	I	661	167	119	138	111	77	33	8	8	8
	I	I	691	172	126	142	119	81	35	8	8	8
LA SONDER- SCHULEN	F	M	30	3	4	2	5	5	4	4	3	3
	W	I	661	93	76	126	139	128	57	16	26	26
	I	I	691	96	80	128	144	133	61	20	29	29
LA BERUFL. SCH- SEKUNДАРST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	3	1	-	-	-	-	-	-	2	2
	I	I	3	1	-	-	-	-	-	-	2	2
LA STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	220	54	47	37	40	27	13	2	-	-
	W	I	1245	262	237	225	225	178	105	4	9	9
	I	I	1465	316	284	262	265	205	118	6	9	9
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	220	41	39	31	36	31	23	13	6	6
	W	I	1245	239	209	217	226	183	127	21	23	23
	I	I	1465	280	248	248	262	214	150	34	29	29
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	19	4	-	3	1	6	1	3	1	1
	I	I	21	4	2	3	1	6	1	3	1	1
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	239	61	60	53	35	23	6	-	1	1
	W	I	1598	419	352	353	319	123	19	9	4	4
	I	I	1837	480	412	406	354	146	25	9	5	5
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-
	I	I	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	1004	199	211	166	168	145	58	25	32	32
	W	I	6754	1515	1368	1346	1279	744	325	95	82	82
	I	I	7758	1714	1579	1512	1447	889	383	120	114	114
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	1004	166	175	154	155	152	92	42	68	68
	W	I	6754	1336	1273	1278	1297	844	408	155	163	163
	I	I	7758	1502	1448	1432	1452	996	500	197	231	231
FACHSEMESTER	F	M	15720	3776	3450	3057	2275	1558	796	373	435	435
	W	I	12701	3062	2656	2534	2073	1220	699	251	206	206
	I	I	28421	6838	6106	5591	4348	2778	1495	624	641	641
HOCHSCHULSEMESTER	F	M	15720	3364	3007	2670	2249	1847	1109	572	902	902
	W	I	12701	2720	2489	2276	2164	1327	890	430	405	405
	I	I	28421	6084	5496	4946	4413	3174	1999	1002	1307	1307

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

INGENIEURWISSENSCHAFTEN  
ALLGEMEIN

LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	56	4	14	11	11	6	6	2	2
	W		16	2	2	2	5	1	2	1	1
	I		72	6	16	13	16	7	8	3	3
	H	M	56	3	9	8	7	8	11	3	7
	W		16	1	2	3	3	1	1	3	2
	I		72	4	11	11	10	9	12	6	9
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	214	22	42	49	38	23	17	17	6
	W		92	11	13	16	17	18	11	4	2
	I		306	33	55	65	55	41	28	21	8
	H	M	214	11	22	27	34	21	31	27	41
	W		92	8	6	10	19	19	13	6	11
	I		306	19	28	37	53	40	44	33	52
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	5	-	1	1	-	2	1	-	-
	W		2	-	-	1	-	1	-	-	-
	I		7	-	1	2	-	3	1	-	-
	H	M	5	-	-	-	-	-	1	-	4
	W		2	-	-	1	-	-	-	-	1
	I		7	-	-	1	-	-	1	-	5
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	1	1	-	-	-	-	-
	I		2	-	1	1	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	-	1	-	1	-	-	-	-
	I		2	-	1	-	1	-	-	-	-
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	4	4	-	-	-	-	-	-
	W		8	3	4	-	1	-	-	-	-
	I		16	7	8	-	1	-	-	-	-
	H	M	8	1	3	-	-	4	-	-	-
	W		8	2	2	1	-	2	-	-	1
	I		16	3	5	1	-	6	-	-	1
1. STAATS- PRUEFUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	283	30	61	61	49	31	24	19	8
	W		120	16	20	20	23	20	13	5	3
	I		403	46	81	81	72	51	37	24	11
	H	M	283	15	34	35	41	33	43	30	52
	W		120	11	11	15	23	22	14	9	15
	I		403	26	45	50	64	55	57	39	67
ZUSATZ- PRUEFUNG LA	F	M	18	5	4	-	3	3	1	-	2
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		19	6	4	-	3	3	1	-	2
	H	M	18	-	-	-	3	4	2	4	5
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		19	-	-	-	4	4	2	4	5
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	302	36	65	61	52	34	25	19	10
	W		121	17	20	20	23	20	13	5	3
	I		423	53	85	81	75	54	38	24	13
	H	M	302	15	34	36	44	37	45	34	57
	W		121	11	11	15	24	22	14	9	15
	I		423	26	45	51	68	59	59	43	72

BERGBAU, HUETTENWESEN

DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2642	449	386	387	491	430	269	105	125
	W		150	32	16	25	25	21	17	8	6
	I		2792	481	402	412	516	451	286	113	131
	H	M	2642	398	357	344	428	383	309	137	286
	W		150	23	15	25	22	19	24	12	10
	I		2792	421	372	369	450	402	333	149	296
PROMOTIONEN	F	M	259	37	21	29	16	8	18	34	96
	W		16	3	2	2	1	-	2	1	5
	I		275	40	23	31	17	8	20	35	101
	H	M	259	3	7	4	3	5	17	41	179
	W		16	-	-	-	-	-	2	4	10
	I		275	3	7	4	3	5	19	45	189



WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEM ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER N=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	10	1	3	1	-	2	-	1	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	10	1	3	1	-	2	-	1	2
	H	M	10	1	1	1	1	1	-	-	5
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	10	1	1	1	1	1	-	-	5
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	10	1	3	1	-	2	-	1	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	10	1	3	1	-	2	-	1	2
	H	M	10	1	1	1	1	1	-	-	5
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	10	1	1	1	1	1	-	-	5
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	647	205	121	125	107	52	23	9	5
		W	21	6	6	6	1	2	-	-	-
		I	668	211	127	131	108	54	23	9	5
	H	M	647	170	114	118	114	66	34	17	14
		W	21	4	4	8	1	4	-	-	-
		I	668	174	118	126	115	70	34	17	14
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1
		W	2	-	1	1	-	-	-	-	-
		I	4	1	1	1	-	-	-	-	1
	H	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	4	2	2	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF- AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	17	7	1	-	-	-	2	2	5
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	17	7	1	-	-	-	2	2	5
	H	M	17	7	10	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	17	7	10	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	32	13	7	3	6	1	-	2	-
		W	3	1	-	1	1	-	-	-	-
		I	35	14	7	4	7	1	-	2	-
	H	M	32	2	-	-	2	-	2	1	25
		W	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		I	35	2	-	-	2	-	2	1	28
ZUSAMMEN	F	M	3609	713	539	545	620	493	312	153	234
		W	192	42	25	35	28	23	19	9	11
		I	3801	755	564	580	648	516	331	162	245
	H	M	3609	582	490	467	548	455	362	196	509
		W	192	28	20	33	23	23	26	16	23
		I	3801	610	510	500	571	478	388	212	532
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	25835	5052	4704	4205	3791	3545	2463	1058	1017
		W	758	148	123	121	115	118	76	35	22
		I	26593	5200	4827	4326	3906	3663	2539	1093	1039
	H	M	25835	4722	4377	3900	3541	3518	2578	1297	1902
		W	758	142	106	107	112	125	83	45	38
		I	26593	4864	4483	4007	3653	3643	2661	1342	1940
PROMOTIONEN	F	M	758	60	41	43	35	32	76	99	372
		W	21	6	1	2	-	1	-	1	10
		I	779	66	42	45	35	33	76	100	382
	H	M	758	12	12	11	11	13	35	100	364
		W	21	1	-	-	1	-	3	4	12
		I	779	13	12	11	12	13	38	104	376
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRRAMTSPRUEF.)	F	M	3	-	2	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	2	1	-	-	-	-	-
	H	M	3	-	1	-	-	-	-	-	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	1	-	-	-	-	-	2

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHN.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	15	1	2	2	3	1	4	1	1
	I		15	1	2	2	3	1	4	1	1
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	15	1	1	1	1	1	4	2	4
	I		15	1	1	1	1	1	4	2	4
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1939	263	307	328	401	294	150	66	130
	W	I	324	86	75	73	33	41	12	2	2
	I		2263	349	382	401	434	335	162	68	132
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	4	2	1	1	-	-	-	-	-
	I		4	2	1	1	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1976	263	322	337	414	294	150	66	130
	W	I	350	89	81	78	36	42	16	5	3
	I		2326	352	403	415	450	336	166	71	133
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	5	-	-	-	-	1	1	-	3
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		5	-	-	-	-	1	1	-	3
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	36567	10169	8603	7506	6165	2412	860	418	434
	W	I	2425	758	502	523	405	183	40	11	3
	I		38992	10927	9105	8029	6570	2595	900	429	437
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	66	43	8	8	3	-	1	1	2
	W	I	17	13	2	1	-	1	-	-	-
	I		83	56	10	9	3	1	1	1	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	57	32	2	9	5	1	1	5	2
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		58	33	2	9	5	1	1	5	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	428	184	69	43	39	36	14	13	30
	W	I	12	5	3	3	-	-	1	-	-
	I		440	189	72	46	39	36	15	13	30
	F	M	428	20	6	3	1	1	14	37	346
	W	I	12	1	2	-	-	-	3	2	4
	I		440	21	8	3	1	1	17	39	350

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND NOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F W I	M W I	65695 3586 69281	15803 1020 16823	13751 712 14463	12152 728 12880	10452 557 11009	6321 346 6667	3566 133 3699	1660 52 1712	1990 38 2028
	H W I	M W I	65695 3586 69281	14081 905 14986	12367 643 13010	11054 696 11750	10244 580 10824	7138 391 7529	4363 197 4560	2363 94 2457	4085 80 4165
ELEKTROTECHNIK											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F W I	M W I	19397 354 19751	3970 115 4085	3411 59 3470	3070 45 3115	2594 40 2634	2624 39 2663	1885 32 1917	921 16 937	922 8 930
	H W I	M W I	19397 354 19751	3493 103 3596	3154 52 3206	2789 51 2840	2598 43 2641	2634 40 2674	1914 29 1943	1183 19 1202	1632 17 1649
PROMOTIONEN	F W I	M W I	382 10 392	41 1 42	37 4 41	23 - 23	12 - 12	19 - 19	18 - 18	44 2 46	188 3 191
	H W I	M W I	382 10 392	3 - 3	6 2 8	3 - 3	4 1 5	5 1 6	15 1 16	45 1 46	301 4 305
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F W I	M W I	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	H W I	M W I	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F W I	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1
	H W I	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F W I	M W I	- 3 3	- - -	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	H W I	M W I	- 3 3	- - -	2 2 2	1 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F W I	M W I	1404 23 1427	184 7 191	205 - 205	207 4 211	201 5 206	256 2 258	125 - 125	88 3 91	138 2 140
	H W I	M W I	1404 23 1427	62 5 67	61 - 61	69 3 72	146 3 149	218 3 221	252 1 253	161 1 162	435 7 442
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F W I	M W I	1404 26 1430	184 7 191	205 3 208	207 4 211	201 5 206	256 2 258	125 - 125	88 3 91	138 2 140
	H W I	M W I	1404 26 1430	62 5 67	61 2 63	69 4 73	146 3 149	218 3 221	252 1 253	161 1 162	435 7 442
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F W I	M W I	3 - 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	1 - 1
	H W I	M W I	3 - 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	2 - 2
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F W I	M W I	26181 562 26743	6918 204 7122	5758 125 5883	5437 80 5517	4481 97 4578	2023 33 2056	784 19 803	404 2 406	376 2 378
	H W I	M W I	26181 562 26743	6239 178 6417	5226 113 5339	5042 82 5124	4632 105 4737	2483 41 2524	1236 26 1262	602 9 611	721 8 729
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F W I	M W I	7 1 8	3 - 3	2 - 2	1 - 1	- - -	1 1 2	- - -	- - -	- - -
	H W I	M W I	7 1 8	2 - 2	2 - 2	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	2 - 2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F W I	M W I	21 1 22	11 - 11	- - -	1 - 1	1 1 1	1 - 1	2 - 2	2 - 2	3 1 4
	H W I	M W I	21 1 22	12 - 12	5 1 6	1 - 1	1 1 1	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>											
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	384	158	50	21	18	18	10	15	94
	W		3	1	-	-	-	-	-	2	
	I		387	159	50	21	18	18	10	96	
	H	M	384	6	2	-	1	1	4	19	351
	W		3	-	-	-	-	-	-	1	2
	I		387	6	2	-	1	1	4	20	353
ZUSAMMEN	F	M	47781	11285	9463	8761	7307	4942	2825	1475	1723
	W		957	328	191	129	142	75	51	23	18
	I		48738	11613	9654	8890	7449	5017	2876	1498	1741
	H	M	47781	9817	8456	7906	7382	5342	3421	2012	3445
	W		957	286	170	137	152	86	57	31	38
	I		48738	10103	8626	8043	7534	5428	3478	2043	3483
<b>NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK</b>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	320	51	55	42	46	55	29	22	20
	W		12	3	-	3	3	3	-	-	-
	I		332	54	55	45	49	58	29	22	20
	H	M	320	47	49	34	43	54	38	20	35
	W		12	2	-	1	6	2	1	-	-
	I		332	49	49	35	49	56	39	20	35
PROMOTIONEN	F	M	14	2	2	2	2	2	1	1	2
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		14	2	2	2	2	2	1	1	2
	H	M	14	-	-	1	-	-	2	-	11
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		14	-	-	1	-	-	2	-	11
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1186	354	337	305	120	49	18	1	2
	W		8	4	1	1	1	1	-	-	-
	I		1194	358	338	306	121	50	18	1	2
	H	M	1186	330	312	294	128	74	31	9	8
	W		8	3	2	-	1	-	-	1	1
	I		1194	333	314	294	129	74	31	10	9
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	16	7	3	1	1	-	1	1	2
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		16	7	3	1	1	-	1	1	2
	H	M	16	-	-	-	-	1	2	1	12
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		16	-	-	-	-	1	2	1	12
ZUSAMMEN	F	M	1538	416	397	350	169	106	49	25	26
	W		20	7	1	4	4	4	-	-	-
	I		1558	423	398	354	173	110	49	25	26
	H	M	1538	379	361	329	171	129	73	30	66
	W		20	5	2	1	7	2	1	1	1
	I		1558	384	363	330	178	131	74	31	67
<b>ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR</b>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7974	1332	1355	1352	1187	1040	733	385	590
	W		2984	566	516	546	562	334	222	136	102
	I		10958	1898	1871	1898	1749	1374	955	521	692
	H	M	7974	1069	1163	1105	979	952	848	620	1238
	W		2984	496	468	472	501	315	239	218	275
	I		10958	1565	1631	1577	1480	1267	1087	838	1513
PROMOTIONEN	F	M	398	19	34	27	18	27	37	44	192
	W		88	11	5	5	5	3	5	12	42
	I		486	30	39	32	23	30	42	56	234
	H	M	398	1	2	4	3	6	9	28	345
	W		88	3	2	-	-	-	1	14	68
	I		486	4	4	4	3	6	10	42	413
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE LEHRRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	294	45	28	45	35	64	29	20	78
		W	56	12	7	11	7	4	10	-	5
		I	350	57	35	56	42	68	39	20	33
	H	M	294	20	25	15	25	30	51	28	100
		W	56	8	2	4	4	11	15	3	9
		I	350	28	27	19	29	41	66	31	109
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	294	45	28	45	35	64	29	20	78
		W	57	12	8	11	7	4	10	-	5
		I	351	57	36	56	42	68	39	20	33
	H	M	294	20	25	15	25	30	51	28	100
		W	57	8	2	5	4	11	15	3	9
		I	351	28	27	20	29	41	66	31	109
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	10980	3266	2451	1892	1627	905	414	216	209
		W	6413	2099	1508	1077	951	490	174	69	45
		I	17393	5365	3959	2969	2578	1395	588	285	254
	H	M	10980	2617	2197	1839	1738	1139	649	361	440
		W	6413	1868	1452	1089	974	583	245	116	86
		I	17393	4485	3649	2928	2712	1722	894	477	526
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	1	1	1	-	-	-	-	-
	H	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	3	-	1	1	-	-	1	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	86	53	11	11	1	1	-	2	7
		W	23	13	4	5	-	1	-	-	-
		I	109	66	15	16	1	2	-	2	7
	H	M	86	1	1	6	2	0	17	16	34
		W	23	1	-	2	-	1	4	3	12
		I	109	2	1	8	2	10	21	19	46
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	7	4	-	1	1	1	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	8	5	-	1	1	1	-	-	-
	H	M	7	5	-	1	-	1	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	8	6	-	1	-	1	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	394	145	80	51	38	30	10	14	26
		W	119	38	28	26	12	6	3	3	3
		I	513	183	108	77	50	36	13	17	29
	H	M	394	2	-	-	2	2	17	48	323
		W	119	1	-	1	1	1	2	14	99
		I	513	3	-	1	3	3	19	62	422
ZUSAMMEN	F	M	20137	4864	3960	3381	2907	2068	1223	681	1053
		W	9686	2741	2069	1670	1537	838	414	220	197
		I	29823	7605	6029	5051	4444	2906	1637	901	1250
	H	M	20137	3715	3389	2972	2749	2139	1591	1101	2481
		W	9686	2378	1924	1569	1480	911	507	368	349
		I	29823	6093	5313	4541	4229	3050	2098	1469	3030
RAUNPLANUNG											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1244	192	226	206	196	170	128	70	56
		W	332	80	47	62	53	53	17	12	8
		I	1576	272	273	268	249	223	145	82	64
	H	M	1244	158	202	164	178	155	124	103	160
		W	332	74	36	62	44	51	27	15	23
		I	1576	232	238	226	222	206	151	118	183
PROMOTIONEN	F	M	60	11	4	6	3	2	8	9	17
		W	8	-	-	1	1	2	-	1	3
		I	68	11	4	7	4	4	8	10	20
	H	M	60	-	-	1	-	-	3	2	54
		W	8	-	-	-	-	-	-	1	7
		I	68	-	-	1	-	-	3	3	61

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
<b>FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER</b>											
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>											
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	7	7	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	5	5	-	-	-	-	-	-	-
	I		12	12	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	7	-	-	-	1	4	2	-	-
	W	I	5	-	-	-	1	4	-	-	-
	I		12	-	-	-	2	8	2	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	80	42	5	6	8	12	4	-	3
	W	I	22	15	3	1	2	-	-	-	1
	I		102	57	8	7	10	12	4	-	4
	H	M	80	2	-	-	-	-	4	20	54
	W	I	22	-	-	-	-	5	5	12	56
	I		102	2	-	-	-	9	25	66	
ZUSAMMEN	F	M	1391	252	235	218	207	184	140	79	76
	W	I	368	101	50	64	56	55	17	13	12
	I		1759	353	285	282	263	239	157	92	88
	H	M	1391	160	202	165	179	159	133	125	268
	W	I	368	75	36	62	45	55	32	21	42
	I		1759	235	238	227	224	214	165	146	310
<b>BAUINGENIEURWESEN</b>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10498	2029	1646	1453	1378	1428	1058	678	828
	W	I	955	260	155	135	133	89	80	57	46
	I		11453	2289	1801	1588	1511	1517	1138	735	874
	H	M	10498	1767	1471	1322	1330	1426	1090	790	1302
	W	I	955	238	128	141	129	98	81	69	71
	I		11453	2005	1599	1463	1459	1524	1171	859	1373
PROMOTIONEN	F	M	189	18	16	10	10	11	10	20	94
	W	I	7	1	2	-	1	-	-	-	3
	I		196	19	18	10	11	11	10	20	97
	H	M	189	2	2	1	1	7	5	11	160
	W	I	7	-	-	-	-	-	-	1	6
	I		196	2	2	1	1	7	5	12	166
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	560	132	110	109	67	64	35	11	32
	W	I	73	32	14	7	8	10	2	-	-
	I		633	164	124	116	75	74	37	11	32
	H	M	560	71	57	56	56	85	58	45	132
	W	I	73	19	12	6	5	11	9	4	7
	I		633	90	69	62	61	96	67	49	139
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	560	132	110	109	67	64	35	11	32
	W	I	73	32	14	7	8	10	2	-	-
	I		633	164	124	116	75	74	37	11	32
	H	M	560	71	57	56	56	85	58	45	132
	W	I	73	19	12	6	5	11	9	4	7
	I		633	90	69	62	61	96	67	49	139
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	11175	2827	2517	2243	1881	980	406	158	163
	W	I	797	237	174	132	145	53	30	11	13
	I		11972	3064	2691	2375	2026	1035	436	169	176
	H	M	11175	2448	2283	2127	1921	1203	598	299	326
	W	I	797	209	149	125	152	77	47	19	19
	I		11972	2627	2432	2252	2073	1280	645	318	345
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	23	10	5	3	3	1	1	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		24	11	5	3	3	1	1	-	-
	H	M	23	4	2	2	2	2	-	-	11
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	I		24	4	2	2	2	2	-	1	11
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	6	1	1	1	1	1	-	1	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		7	2	1	1	1	1	-	1	-
	H	M	6	1	2	1	1	-	-	1	-
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		7	2	2	1	1	-	-	1	-

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOENEREN	
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>											
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	176	80	15	16	23	6	2	7	27
	W		6	6	-	-	-	-	-	-	-
	I		182	86	15	16	23	6	2	7	27
H	M	M	176	4	-	-	-	1	2	10	159
	W		6	-	-	-	-	-	-	-	6
	I		182	4	-	-	-	1	2	10	165
ZUSAMMEN	F	M	22628	5097	4310	3835	3364	2491	1512	875	1144
	W		1840	538	345	274	287	154	112	68	62
	I		24468	5635	4655	4109	3651	2645	1624	943	1206
H	M	M	22628	4267	3817	3509	3312	2724	1753	1156	2090
	W		1840	467	289	272	286	186	137	94	109
	I		24468	4734	4106	3781	3598	2910	1890	1250	2199
<b>VERMESSUNGSWESEN</b>											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1648	345	314	254	234	237	177	58	29
	W		192	77	30	21	34	7	12	9	2
	I		1840	422	344	275	268	244	189	67	31
H	M	M	1648	308	280	248	240	250	186	66	70
	W		192	74	26	21	35	9	13	9	5
	I		1840	382	306	269	275	259	199	75	75
PROMOTIONEN	F	M	30	3	3	4	1	3	3	3	10
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		31	4	3	4	1	3	3	3	10
H	M	M	30	1	1	1	2	4	-	4	17
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		31	2	1	1	2	4	-	4	17
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	17	2	1	4	2	2	3	-	3
	W		2	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		19	3	1	5	2	2	3	-	3
H	M	M	17	-	-	-	-	6	1	2	8
	W		2	-	-	-	-	2	-	-	-
	I		19	-	-	-	-	8	1	2	8
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	17	2	1	4	2	2	3	-	3
	W		2	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		19	3	1	5	2	2	3	-	3
H	M	M	17	-	-	-	-	6	1	2	8
	W		2	-	-	-	-	2	-	-	-
	I		19	-	-	-	-	8	1	2	8
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2813	767	616	680	531	151	48	14	6
	W		364	120	100	97	35	6	5	1	-
	I		3177	887	716	777	566	157	53	15	6
H	M	M	2813	702	565	626	534	226	95	35	30
	W		364	108	105	89	39	11	8	3	1
	I		3177	810	670	715	573	237	103	38	31
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-
H	M	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	28	11	7	2	1	1	3	3	-
	W		3	3	-	-	-	-	-	-	-
	I		31	14	7	2	1	1	3	3	-
H	M	M	28	-	-	-	-	-	3	3	22
	W		3	-	-	-	-	-	2	-	1
	I		31	-	-	-	-	-	5	3	23
ZUSAMMEN	F	M	4537	1129	941	944	769	394	234	78	48
	W		563	202	131	119	69	13	17	10	2
	I		5100	1331	1072	1063	838	407	251	88	50
H	M	M	4537	1012	846	875	774	486	285	110	147
	W		563	183	132	110	74	22	23	12	7
	I		5100	1195	978	985	850	508	308	122	154
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	167618	39595	33661	30247	25847	17033	9886	5045	6304
	W		17333	4996	3544	3043	2703	1528	776	400	343
	I		184951	44591	37205	33290	28550	18561	10662	5445	6647
H	M	M	167618	34028	29962	27313	25405	18609	12026	7127	13148
	W		17333	4338	3227	2895	2671	1698	994	646	864
	I		184951	38366	33189	30208	28076	20307	13020	7773	14012

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT											
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1597	529	314	224	173	122	110	57	68
	W		3674	1199	772	558	400	283	242	117	103
	I		5271	1728	1086	782	573	405	352	174	171
	H	M	1597	333	175	135	124	154	135	128	413
	W		3674	919	595	474	353	344	309	219	461
	I		5271	1252	770	609	477	498	444	347	874
PROMOTIONEN	F	M	1026	86	83	88	111	118	142	133	265
	W		1625	122	149	193	207	153	238	177	386
	I		2651	208	232	281	318	271	380	310	651
	H	M	1026	39	42	55	82	84	124	115	485
	W		1625	77	114	149	160	136	202	185	602
	I		2651	116	156	204	242	220	326	300	1087
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		2	-	2	-	-	-	-	-	-
	I		3	-	2	-	-	1	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		2	-	-	-	2	-	-	-	-
	I		3	-	-	-	2	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	237	56	48	55	32	15	11	6	14
	W		839	193	206	200	126	52	28	18	16
	I		1076	249	254	255	158	67	39	24	30
	H	M	237	31	33	57	35	16	13	8	44
	W		839	130	173	196	129	68	46	35	62
	I		1076	161	206	253	164	84	59	43	106
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	836	167	193	145	151	104	55	17	4
	W		2038	383	497	409	361	225	125	29	9
	I		2874	550	690	554	512	329	180	46	13
	H	M	836	108	138	126	134	116	79	53	82
	W		2038	284	411	377	344	240	207	70	105
	I		2874	392	549	503	478	356	286	123	187
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1083	167	179	169	198	165	127	49	29
	W		1075	187	194	161	182	152	108	57	34
	I		2158	354	373	330	380	317	235	106	63
	H	M	1083	106	137	152	159	148	145	89	147
	W		1075	120	159	134	159	130	126	85	162
	I		2158	226	296	286	318	278	271	174	309
LA SONDER- SCHULEN	F	M	8	2	1	3	1	1	-	-	-
	W		19	3	4	9	3	-	-	-	-
	I		27	5	5	12	4	1	-	-	-
	H	M	8	2	1	3	-	1	1	-	-
	W		19	3	1	7	3	-	2	2	1
	I		27	5	2	10	3	1	3	2	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	11	-	-	1	4	1	4	1	-
	W		25	-	-	6	3	5	8	-	3
	I		36	-	-	7	7	6	12	1	3
	H	M	11	-	-	1	2	2	3	1	2
	W		25	-	-	3	-	6	4	1	11
	I		36	-	-	4	2	8	7	2	13
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	18	6	8	3	-	-	-	-	1
	W		23	11	11	-	-	-	1	-	-
	I		41	17	19	3	-	-	1	-	1
	H	M	18	5	7	2	-	1	-	1	2
	W		23	8	9	2	-	2	1	1	-
	I		41	13	16	4	-	3	1	2	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	2193	398	429	376	386	286	197	73	48
	W		4019	777	912	785	675	434	270	104	62
	I		6212	1175	1341	1161	1061	720	467	177	110
	H	M	2193	252	316	341	330	284	241	152	277
	W		4019	545	753	719	635	446	386	194	341
	I		6212	797	1069	1060	965	730	627	346	618
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	71	8	11	9	9	7	8	12	7
	W		150	26	27	18	11	20	25	10	13
	I		221	34	38	27	20	27	33	22	20
	H	M	71	-	-	-	1	6	10	11	43
	W		150	-	-	1	6	27	29	24	63
	I		221	-	-	1	7	33	39	35	106



WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	20	-	-	-	4	6	6	2	2
	W		21	1	5	1	-	4	3	5	2
	I		41	1	5	1	4	10	9	7	4
	H	M	20	-	-	-	-	-	-	-	20
	W		21	-	-	-	-	3	1	1	16
	I		41	-	-	-	-	3	1	1	36
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	8	2	1	-	-	2	3	-	-
	W		45	17	5	-	5	7	6	2	3
	I		53	19	6	-	5	9	9	2	3
	H	M	8	1	1	1	-	-	2	2	1
	W		45	8	3	2	2	7	9	5	9
	I		53	9	4	3	2	7	11	7	10
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	-	-	1	2	-	-	-	1
	W		4	-	-	-	4	-	-	-	-
	I		8	-	-	1	6	-	-	-	1
	H	M	4	-	-	1	2	-	-	-	1
	W		4	-	-	-	2	1	-	-	1
	I		8	-	-	1	4	1	-	-	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	9	6	2	-	-	1	-	-	-
	W		14	7	3	3	1	-	-	-	-
	I		23	13	5	3	1	1	-	-	-
	H	M	9	7	2	-	-	-	-	-	-
	W		14	8	4	2	-	-	-	-	-
	I		23	15	6	2	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	17	4	4	2	2	1	-	1	3
	W		28	14	4	5	1	2	-	-	2
	I		45	18	8	7	3	3	-	1	5
	H	M	17	4	-	2	1	1	1	1	7
	W		28	8	2	2	-	-	1	4	11
	I		45	12	2	4	1	1	2	5	18
ZUSAMMEN	F	M	4946	1033	844	700	687	544	466	278	394
	W		9582	2163	1879	1563	1304	903	784	415	571
	I		14528	3196	2723	2263	1991	1447	1250	693	965
	H	M	4946	636	536	535	540	529	513	409	1248
	W		9582	1565	1471	1349	1160	964	937	632	1504
	I		14528	2201	2007	1884	1700	1493	1450	1041	2752
BILDENDE KUNST											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	105	12	12	12	25	21	15	8	-
	W		109	12	11	12	33	25	13	3	-
	I		214	24	23	24	58	46	28	11	-
	H	M	105	13	8	11	20	16	13	14	10
	W		109	10	11	11	29	21	13	7	7
	I		214	23	19	22	49	37	26	21	17
PROMOTIONEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	1	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	2
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIWARSTUFE	F	M	119	18	23	30	26	14	2	4	2
	W		453	106	121	104	91	19	8	2	2
	I		572	124	144	134	117	33	10	6	4
	H	M	119	9	24	25	19	16	13	4	9
	W		453	81	108	104	101	30	17	4	8
	I		572	90	132	129	120	46	30	8	17
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	22	14	3	2	1	1	1	-	-
	W		60	26	7	3	4	11	6	2	1
	I		82	40	10	5	5	12	7	2	1
	H	M	22	9	3	3	2	3	2	-	-
	W		60	24	4	3	6	7	7	4	5
	I		82	33	7	6	8	10	9	4	5
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	276	43	39	37	31	34	33	27	32
	W		276	54	44	39	48	29	19	21	22
	I		552	97	83	76	79	63	52	48	54
	H	M	276	37	30	25	34	25	31	25	69
	W		276	31	42	35	40	24	26	20	58
	I		552	68	72	60	74	49	57	45	127
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		5	5	-	-	-	-	-	-	-
	I		7	7	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		5	5	-	-	-	-	-	-	-
	I		7	7	-	-	-	-	-	-	-

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	38	6	5	5	12	4	2	2	2
		W	9	3	-	2	2	1	1	-	-
		I	47	9	5	7	14	5	3	2	2
	H	M	38	-	1	1	9	7	7	4	9
		W	9	3	-	1	2	1	1	1	-
		I	47	3	1	2	11	8	8	5	9
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	457	83	70	74	76	53	38	33	36
		W	803	194	172	148	145	60	34	25	25
		I	1260	277	242	222	215	113	72	58	61
	H	M	457	57	58	54	64	51	53	33	87
		W	803	144	154	143	149	62	51	29	71
		I	1260	201	212	197	213	113	104	62	158
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		W	7	5	2	-	-	-	-	-	-
		I	9	6	3	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		W	7	-	-	-	-	1	1	2	3
		I	9	-	-	-	-	1	2	2	4
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	536	49	114	98	94	66	40	30	45
		W	472	86	89	75	72	62	35	17	36
		I	1008	135	203	173	166	128	75	47	81
	H	M	536	41	88	82	92	65	43	40	85
		W	472	65	72	76	55	75	39	31	59
		I	1008	106	160	158	147	140	82	71	144
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	184	75	40	21	13	15	12	4	4
		W	96	47	12	12	9	10	5	1	-
		I	280	122	52	33	22	25	17	5	4
	H	M	184	68	28	11	13	16	17	12	19
		W	96	35	14	7	6	10	10	7	7
		I	280	103	42	18	19	26	27	19	26
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	388	65	53	89	63	62	36	14	6
		W	241	36	38	69	38	29	21	9	1
		I	629	101	91	158	101	91	57	23	7
	H	M	388	49	38	72	60	53	45	34	37
		W	241	25	30	52	44	21	31	13	25
		I	629	74	68	124	104	74	76	47	62
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	819	191	136	145	134	118	70	17	8
		W	528	143	99	101	59	69	43	9	5
		I	1347	334	235	246	193	187	113	26	13
	H	M	819	141	124	133	114	132	81	39	55
		W	528	102	86	86	56	76	52	29	41
		I	1347	243	210	219	170	208	133	68	96
ZUSAMMEN	F	M	2492	476	426	439	399	335	211	106	100
		W	2257	523	423	417	356	255	152	64	67
		I	4749	999	849	856	755	590	363	170	167
	H	M	2492	369	344	363	363	333	253	172	295
		W	2257	381	367	375	359	266	197	118	214
		I	4749	750	711	738	702	599	450	290	509
GESTALTUNG											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	561	146	133	115	76	37	20	21	13
		W	393	113	80	91	46	32	18	4	9
		I	954	259	213	206	122	69	38	25	22
	H	M	561	105	109	95	75	65	26	42	44
		W	393	86	70	90	49	34	32	8	24
		I	954	191	179	185	124	99	58	50	68
PROMOTIONEN	F	M	3	-	1	1	-	-	-	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	1	1	-	-	-	1	-
	H	M	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	-	-	-	-	-	-	-	3
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	286	37	66	82	60	30	4	4	3
		W	329	46	64	112	71	27	8	1	-
		I	615	83	130	194	131	57	12	5	3
	H	M	286	20	54	68	51	48	19	11	15
		W	329	34	54	101	80	38	10	6	6
		I	615	54	108	169	131	86	29	17	21

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCNL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	57	21	15	6	5	5	4	-	1
	W	I	466	93	100	90	111	53	18	1	-
	I		523	114	115	96	116	58	22	1	1
H	M	57	4	5	5	8	13	12	6	4	
	W	I	466	77	79	87	111	59	32	10	11
	I	523	81	84	92	119	72	44	16	15	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	19	-	8	9	2	-	-	-	-
	W	I	35	2	16	16	1	-	-	-	-
	I	54	2	24	25	3	-	-	-	-	
H	M	19	-	5	9	2	2	-	-	-	
	W	I	35	2	11	15	1	2	-	1	3
	I	54	2	16	24	3	4	-	1	4	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	4	2	-	2	-	-	-	-	-
	W	I	15	5	1	3	3	3	-	-	-
	I	19	7	1	5	3	3	-	-	-	
H	M	4	2	-	2	-	-	-	-	-	
	W	I	15	4	-	5	3	2	1	-	-
	I	19	6	-	7	3	2	1	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	140	32	29	36	23	13	6	1	-
	W	I	102	24	29	23	15	7	3	1	-
	I	242	56	58	59	38	20	9	2	-	
H	M	140	26	18	20	8	14	21	8	25	
	W	I	102	18	23	23	10	6	8	8	
	I	242	44	41	43	18	20	27	16	33	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	506	92	118	135	90	48	14	5	4
	W	I	947	170	210	244	201	90	29	3	-
	I	1453	262	328	379	291	138	43	8	4	
H	M	506	52	82	104	69	77	52	25	45	
	W	I	947	135	167	231	205	107	49	25	
	I	1453	187	249	335	274	184	101	50	73	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	W	I	27	3	9	5	3	4	-	2	1
	I	29	4	9	6	3	4	-	2	1	
H	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-	
	W	I	27	-	-	6	5	5	9	2	
	I	29	-	-	7	5	5	9	9	2	
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	4421	1034	922	844	789	509	207	62	54
	W	I	5102	1288	1208	987	922	467	175	40	15
	I	9523	2322	2130	1831	1711	976	382	102	69	
H	M	4421	559	854	789	758	578	284	149	150	
	W	I	5102	1113	1167	976	950	529	226	82	59
	I	9523	1972	2021	1765	1708	1107	510	231	209	
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	33	15	13	1	3	1	-	-	-
	W	I	34	13	20	-	-	1	1	-	-
	I	67	28	33	1	3	1	1	-	-	
H	M	33	13	10	3	1	3	2	-	1	
	W	I	34	8	14	5	3	1	1	2	
	I	67	21	24	8	4	4	3	-	3	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	142	16	20	47	33	6	12	6	2
	W	I	144	17	25	47	33	7	10	2	3
	I	286	33	45	94	66	13	22	8	5	
H	M	142	12	11	46	32	11	10	8	12	
	W	I	144	14	22	41	25	16	14	2	10
	I	286	26	33	87	57	27	24	10	22	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	1	1	-	-	-	1	-	-
	W	I	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	I	5	2	1	1	-	-	-	1	-	
H	M	3	1	1	-	-	-	-	-	1	
	W	I	2	-	1	-	-	-	-	1	
	I	5	1	2	-	-	-	-	-	1	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	57	13	5	6	12	8	7	4	2
	W	I	63	11	12	12	10	7	6	3	2
	I	120	24	17	18	22	15	13	7	4	
H	M	57	9	2	7	10	8	4	7	10	
	W	I	63	7	8	10	9	5	5	10	
	I	120	16	10	17	19	17	9	12	20	
ZUSAMMEN	F	M	5728	1318	1213	1150	1003	609	261	99	75
	W	I	6713	1616	1564	1387	1215	607	240	54	50
	I	12441	2934	2777	2537	2218	1216	501	153	105	
H	M	5728	1051	1069	1045	946	742	378	231	266	
	W	I	6713	1363	1449	1353	1247	701	333	132	135
	I	12441	2416	2518	2398	2193	1443	711	363	401	

## 4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN											
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	829	174	164	141	114	86	71	36	43
	W		976	235	197	186	149	83	64	27	35
	I		1805	409	361	327	263	169	135	63	78
	H	M	829	137	124	128	87	87	84	66	116
	W		976	185	171	171	133	96	85	48	87
	I		1805	322	295	299	220	183	169	114	203
PROMOTIONEN	F	M	207	3	19	23	27	31	32	16	56
	W		153	3	17	22	24	15	19	16	37
	I		360	6	36	45	51	46	51	32	93
	H	M	207	4	12	17	26	24	34	15	75
	W		153	1	17	15	24	16	14	17	49
	I		360	5	29	32	50	40	48	32	124
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	14	3	2	3	2	1	2	-	1
	W		37	8	5	5	6	1	5	2	5
	I		51	11	7	8	8	2	7	2	6
	H	M	14	-	-	3	1	-	1	3	6
	W		37	-	2	4	5	4	3	8	11
	I		51	-	2	7	6	4	4	11	17
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	3	-	1	-	-	2	-	-	-
	W		4	-	1	1	2	-	-	-	-
	I		7	-	2	1	2	2	-	-	-
	H	M	3	-	-	-	-	1	1	1	-
	W		4	-	-	1	-	-	1	-	2
	I		7	-	-	1	-	1	2	1	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	17	3	3	3	2	3	2	-	1
	W		41	8	6	6	8	1	5	2	5
	I		58	11	9	9	10	4	7	2	6
	H	M	17	-	-	3	1	1	2	4	6
	W		41	-	2	5	5	4	4	8	13
	I		58	-	2	8	6	5	6	12	19
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	4	1	-	-	2	1	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		5	1	-	-	2	2	-	-	-
	H	M	4	1	-	-	-	1	-	2	-
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		5	1	-	1	-	1	-	2	-
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	438	127	89	84	78	30	7	12	11
	W		660	150	154	133	98	55	34	13	23
	I		1098	277	243	217	176	85	41	25	34
	H	M	438	109	61	66	74	44	21	22	41
	W		660	124	124	135	80	60	50	31	56
	I		1098	233	185	201	154	104	71	53	97
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		14	2	1	1	-	3	2	3	2
	I		14	2	1	1	-	3	2	3	2
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		14	1	-	2	-	6	3	-	2
	I		14	1	-	2	-	6	3	-	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	1	-	-	1	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	2	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	18	2	3	3	-	3	6	-	1
	W		22	2	2	3	1	1	8	4	1
	I		40	4	5	6	1	4	14	4	2
	H	M	18	2	3	3	-	3	4	-	3
	W		22	3	6	1	3	2	1	5	1
	I		40	5	9	4	3	5	5	5	4
ZUSAMMEN	F	M	1514	310	278	254	223	155	118	64	112
	W		1868	400	378	351	280	159	132	65	103
	I		3382	710	656	605	503	314	250	129	215
	H	M	1514	253	201	217	188	160	145	109	241
	W		1868	314	321	330	245	184	157	109	208
	I		3382	567	522	547	433	344	302	218	449

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHN.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
MUSIK												
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1282	464	291	193	126	97	50	35	26	
	W		883	316	177	156	113	51	34	15	21	
	I		2165	780	468	349	239	148	84	50	47	
	H	M	1282	320	215	151	134	123	90	85	164	
	W		883	222	114	130	113	80	77	59	88	
	I		2165	542	329	281	247	203	167	144	252	
PROMOTIONEN	F	M	592	53	46	62	77	72	73	61	148	
	W		323	48	34	27	43	34	41	35	61	
	I		915	101	80	89	120	106	114	96	209	
	H	M	592	26	25	35	55	63	53	64	271	
	W		323	22	16	15	33	30	38	38	131	
	I		915	48	41	50	88	93	91	102	402	
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	34	3	9	10	3	3	3	1	2	
	W		44	4	12	13	8	2	-	2	3	
	I		78	7	21	23	11	5	3	3	5	
	H	M	34	2	5	9	6	4	1	4	3	
	W		44	3	9	10	10	3	2	2	5	
	I		78	5	14	19	16	7	3	6	8	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	482	120	127	102	87	31	9	4	2	
	W		1237	294	285	302	251	70	27	5	3	
	I		1719	414	412	404	338	101	36	9	5	
	H	M	482	75	109	98	75	51	32	16	26	
	W		1237	243	274	291	261	99	37	18	14	
	I		1719	318	383	389	336	150	69	34	40	
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	982	264	249	205	139	83	31	8	3	
	W		901	236	192	209	145	88	26	3	2	
	I		1883	500	441	414	284	171	57	11	5	
	H	M	982	183	208	184	155	117	66	26	43	
	W		901	192	179	189	165	108	45	9	14	
	I		1883	375	387	373	320	225	111	35	57	
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1285	267	237	247	255	163	70	22	24	
	W		1028	194	203	225	193	123	54	23	11	
	I		2313	461	440	472	448	286	126	45	35	
	H	M	1285	196	197	237	226	196	108	57	68	
	W		1028	148	178	205	183	139	101	44	30	
	I		2313	344	375	442	409	335	209	101	98	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	7	1	2	2	2	-	-	-	-	
	W		26	5	2	12	4	3	-	-	-	
	I		33	6	4	14	6	3	-	-	-	
	H	M	7	1	1	2	1	1	1	-	-	
	W		26	5	2	9	5	2	-	1	2	
	I		33	6	3	11	6	3	1	1	2	
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	11	1	2	2	4	2	-	-	-	
	W		12	2	4	2	4	-	-	-	-	
	I		23	3	6	4	8	2	-	-	-	
	H	M	11	1	2	2	3	1	-	-	2	
	W		12	1	5	2	3	1	-	-	-	
	I		23	2	7	4	6	2	-	-	2	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	34	14	8	5	6	1	-	-	-	
	W		24	7	6	6	2	3	-	-	-	
	I		58	21	14	11	8	4	-	-	-	
	H	M	34	7	6	4	5	7	1	-	4	
	W		24	6	4	2	3	5	3	-	1	
	I		58	13	10	6	8	12	4	-	5	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2801	667	625	563	493	280	110	34	29	
	W		3228	738	692	756	599	287	109	31	16	
	I		6029	1405	1317	1319	1092	567	219	65	45	
	H	M	2801	463	523	527	465	373	208	99	143	
	W		3228	595	642	698	620	354	184	72	61	
	I		6029	1058	1165	1225	1085	727	394	171	204	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	67	15	17	4	8	9	7	3	4	
	W		63	12	12	7	13	12	1	2	4	
	I		130	27	29	11	21	21	8	5	8	
	H	M	67	-	-	-	3	10	12	16	26	
	W		63	-	-	-	7	10	10	13	23	
	I		130	-	-	-	10	20	22	29	49	

WINTERSEMESTER 1980/81

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHN.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.			
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
GRADUIERUNGEN/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		5	2	-	-	1	-	-	-	-	2
	I		8	4	-	1	1	-	-	-	-	2
	H	M	3	1	-	1	1	-	-	-	-	-
	W		5	1	-	-	1	-	-	-	-	3
	I		8	2	-	1	2	-	-	-	-	3
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	4209	1075	984	775	574	392	240	113	56	
	W		3392	890	742	669	538	301	145	71	36	
	I		7601	1965	1726	1444	1112	693	385	184	92	
	H	M	4209	852	737	683	539	484	384	243	287	
	W		3392	711	588	566	522	385	253	152	215	
	I		7601	1563	1325	1249	1061	869	637	395	502	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	27	9	2	3	1	4	4	-	4	
	W		25	8	6	4	1	1	2	2	1	
	I		52	17	8	7	2	5	6	2	5	
	H	M	27	2	2	1	2	8	6	1	5	
	W		25	2	1	2	1	4	5	4	6	
	I		52	4	3	3	3	12	11	5	11	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETS	F	M	9	5	1	2	-	-	-	-	1	
	W		18	8	6	-	1	1	2	-	-	
	I		27	13	7	2	1	1	2	-	1	
	H	M	9	5	4	-	-	-	-	-	-	
	W		18	8	5	1	-	1	2	1	-	
	I		27	13	9	1	-	1	2	1	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	64	7	-	7	2	16	15	9	8	
	W		30	3	3	2	3	7	6	2	4	
	I		94	10	3	9	5	23	21	11	12	
	H	M	64	10	4	4	4	7	15	7	13	
	W		30	2	3	4	1	5	8	3	4	
	I		94	12	7	8	5	12	23	10	17	
ZUSAMMEN	F	M	9089	2300	1975	1620	1284	874	502	256	278	
	W		8011	2029	1684	1634	1320	696	340	160	148	
	I		17100	4329	3659	3254	2604	1570	842	416	426	
	H	M	9089	1681	1515	1411	1209	1072	769	519	913	
	W		8011	1566	1378	1426	1308	872	581	344	536	
	I		17100	3247	2893	2837	2517	1944	1350	863	1449	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	23769	5437	4736	4163	3596	2517	1558	803	959	
	W		28431	6731	5928	5352	4475	2620	1648	758	919	
	I		52200	12168	10664	9515	8071	5137	3206	1561	1878	
	H	M	23769	3990	3665	3571	3246	2836	2058	1440	2963	
	W		28431	5189	4986	4833	4299	2987	2205	1335	2597	
	I		52200	9179	8651	8404	7545	5823	4263	2775	5560	
SONSTIGE FAECHER / OHNE ANGABE												
DIPLOM- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6	2	-	-	1	-	-	-	1	
	W		4	-	3	1	-	-	-	-	-	
	I		10	2	5	1	1	-	-	-	1	
	H	M	6	-	2	-	1	-	1	-	2	
	W		4	-	-	2	1	-	-	1	-	
	I		10	-	2	2	2	-	1	1	2	
PROMOTIONEN	F	M	40	-	5	13	4	1	2	1	14	
	W		12	-	3	3	4	-	-	-	2	
	I		52	-	8	16	8	1	2	1	16	
	H	M	40	-	3	2	-	1	1	2	31	
	W		12	-	-	-	1	-	-	2	9	
	I		52	-	3	2	1	1	1	4	40	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	15	6	4	5	-	-	-	-	-	
	W		23	11	3	5	4	-	-	-	-	
	I		38	17	7	10	4	-	-	-	-	
	H	M	15	-	1	3	1	5	3	1	1	
	W		23	3	1	1	2	9	5	2	-	
	I		38	3	2	4	3	14	8	3	1	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	14	2	2	5	4	-	-	-	1	
	W		16	2	6	6	2	-	-	-	-	
	I		30	4	8	11	6	-	-	-	1	
	H	M	14	1	2	-	-	2	2	2	5	
	W		16	2	4	3	-	-	3	3	1	
	I		30	3	6	3	-	2	5	5	6	

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGER. SCHULEN	F	M	16	-	4	7	3	2	-	-	-
	W		10	1	3	4	1	-	1	-	-
	I		26	1	7	11	4	2	1	-	-
H	M		16	-	1	-	-	-	-	2	13
	W		10	-	1	2	1	1	2	1	2
	I		26	-	2	2	1	1	2	3	15
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	4	2	1	-	-	-	-	-	1
	W		16	11	4	1	-	-	-	-	-
	I		20	13	5	1	-	-	-	-	1
H	M		4	1	-	1	1	-	-	-	1
	W		16	7	5	1	-	-	1	1	1
	I		20	8	5	2	1	-	1	1	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	50	10	11	18	7	2	-	-	2
	W		65	25	16	16	7	-	1	-	-
	I		115	35	27	34	14	2	1	-	2
H	M		50	2	4	4	2	7	5	5	21
	W		65	12	11	7	3	10	11	7	4
	I		115	14	15	11	5	17	16	12	25
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	86	68	15	2	-	1	-	-	-
	W		86	66	19	1	-	-	-	-	-
	I		172	134	34	3	-	1	-	-	-
H	M		86	66	16	2	1	1	-	-	-
	W		86	65	18	3	-	-	-	-	-
	I		172	131	34	5	1	1	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
H	M		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	183	80	33	34	12	4	2	1	17
	W		167	91	41	21	11	-	1	-	2
	I		350	171	74	55	23	4	3	1	19
H	M		183	68	25	9	4	9	7	7	54
	W		167	77	29	12	5	10	11	10	13
	I		350	145	54	21	9	19	18	17	67
INSGESAMT	F	M	653034	143908	117804	104730	90039	72096	51263	30236	42958
	W		378556	92911	71307	66018	54352	37070	25668	15364	15866
	I		1031590	236819	189111	170748	144391	109166	76931	45600	58824
H	M		653034	114586	99075	90269	83470	74704	57845	41811	91274
	W		378556	76925	61789	58868	52478	39753	30869	22962	34912
	I		1031590	191511	160864	149137	135948	114457	88714	64773	126186

5 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH AUSGEWAHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN UND GESAMTHOCHSCHULEN										
1966 U. SPAETER	M									
	W									
	I									
1964	M	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	W	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	I	2	2	2	2	2	2	2	2	2
1963	M	36	33	33	18	18	18	18	15	15
	W	16	15	15	10	9	9	6	6	6
	I	52	48	48	28	27	27	24	21	21
1962	M	633	575	575	484	455	456	149	120	119
	W	569	531	526	450	428	429	119	103	97
	I	1202	1106	1101	934	883	885	268	223	216
1961	M	11137	9792	9913	10526	9380	9481	611	412	432
	W	19449	18049	18135	18936	17671	17777	513	378	358
	I	30586	27841	28048	29462	27051	27258	1124	790	790
1960	M	30858	17421	18129	29453	16611	17311	1405	810	818
	W	35864	14402	15382	34545	13604	14652	1319	798	730
	I	66722	31823	33511	63998	30215	31963	2724	1608	1548
1959	M	46346	14833	16387	44600	14187	15708	1746	666	679
	W	38009	5297	6396	36750	4845	5949	1259	452	447
	I	84355	20130	22783	81350	19032	21657	3005	1098	1126
1958	M	52472	8359	10152	50500	7952	9671	1972	407	481
	W	36076	2666	3442	34935	2373	3163	1141	293	279
	I	88548	11025	13594	85435	10325	12834	3113	700	760
1957	M	54488	4439	5938	52654	4129	5602	1834	310	336
	W	34729	1650	2402	33611	1465	2205	1118	185	197
	I	89217	6089	8340	86265	5594	7807	2952	495	533
1956	M	52522	2413	3844	50511	2119	3497	2011	294	347
	W	30778	1164	1926	29693	989	1751	1085	175	175
	I	83300	3577	5770	80204	3108	5248	3096	469	522
1955	M	48811	1523	3018	46883	1275	2731	1928	248	287
	W	23941	687	1567	22909	577	1435	1032	110	132
	I	72752	2210	4585	69792	1852	4166	2960	358	419
1954	M	42499	1071	2599	40472	833	2329	2027	238	270
	W	18325	523	1272	17296	413	1155	1029	110	117
	I	60824	1594	3871	57768	1246	3484	3056	348	387
1953	M	34084	701	2112	32064	504	1859	2020	197	253
	W	13016	410	964	12079	326	857	937	84	107
	I	47100	1111	3076	44143	830	2716	2957	281	360
1952	M	27308	502	1628	25263	341	1406	2045	161	222
	W	10155	372	789	9264	297	696	891	75	93
	I	37463	874	2417	34527	638	2102	2936	236	315
1951	M	21282	412	1310	19501	279	1130	1781	133	180
	W	7642	276	625	6912	223	552	730	53	73
	I	28924	688	1935	26413	502	1682	2511	186	253
1950	M	17135	323	1092	15284	201	906	1851	122	186
	W	6226	241	492	5582	194	434	644	47	58
	I	23361	564	1584	20866	395	1340	2495	169	244
1949	M	13420	261	859	11831	165	709	1589	96	150
	W	4896	174	364	4319	141	317	577	33	47
	I	18316	435	1223	16150	306	1026	2166	129	197
1948	M	9999	206	616	8598	126	498	1401	80	118
	W	3686	138	304	3192	101	254	494	37	50
	I	13685	344	920	11790	227	752	1895	117	168
1947	M	7096	139	480	5842	83	388	1254	56	92
	W	2819	124	241	2422	95	201	397	29	40
	I	9915	263	721	8264	178	589	1651	85	132
1946	M	5054	96	309	4004	61	247	1050	35	62
	W	2109	100	199	1772	77	168	337	23	31
	I	7163	196	508	5776	138	415	1387	58	93
1945	M	3483	58	208	2764	34	164	719	24	44
	W	1570	69	143	1365	55	127	205	14	16
	I	5053	127	351	4129	89	291	924	38	60
1944	M	3652	77	262	2970	52	205	682	25	57
	W	1739	59	129	1546	44	107	193	15	22
	I	5391	136	391	4516	96	312	875	40	79
1943	M	2978	73	239	2443	52	194	535	21	45
	W	1468	64	129	1311	48	110	157	16	19
	I	4446	137	368	3754	100	304	692	37	64



WINTERSEMESTER 1980/81

5 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH AUSGEWAELHTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER
UNIVERSITAETEN UND GESAMTHOCHSCHULEN										
1942	M	2241	49	162	1734	29	121	507	20	41
	W	1125	61	111	1010	48	92	115	13	19
	I	3366	110	273	2744	77	213	622	33	60
1941 U. FRUEHER	M	10006	286	848	8127	206	698	1879	80	150
	W	5404	254	470	5077	219	433	327	35	37
	I	15410	540	1318	13204	425	1131	2206	115	187
INSGESAMT	M	497541	63643	80714	466527	59093	75330	31014	4550	5384
	W	299613	47328	56025	284988	44244	52875	14625	3084	3150
	I	797154	110971	136739	751515	103337	128205	45639	7634	8534
FACHHOCHSCHULEN										
1966 U. SPAETER	M	1	1	1	1	1	1			
	W									
	I	1	1	1	1	1	1			
1965	M	1			1					
	W	1			1					
	I	2			2					
1964	M	2	2	2	2	2	2			
	W	2	2	2	2	2	2			
	I	4	4	4	4	4	4			
1963	M	1	1	1	1	1	1			
	W	3	2	2	3	2	2			
	I	4	3	3	4	3	3			
1962	M	802	799	799	773	771	771	29	28	28
	W	599	595	595	584	580	580	15	15	15
	I	1401	1394	1394	1357	1351	1351	44	43	43
1961	M	2494	1843	1861	2384	1762	1781	110	81	80
	W	4185	3513	3534	4144	3482	3501	41	31	33
	I	6679	5356	5395	6528	5244	5282	151	112	113
1960	M	7965	4690	4829	7687	4540	4683	278	150	144
	W	8407	3670	3877	8310	3645	3827	97	55	54
	I	16372	8360	8706	15997	8155	8506	375	205	200
1959	M	14927	6353	6715	14402	6130	6494	525	223	221
	W	10206	2411	2665	10075	2353	2610	131	58	55
	I	25133	8764	9380	24477	8483	9104	656	281	276
1958	M	19558	5521	6100	18956	5351	5912	602	170	188
	W	9549	1420	1643	9384	1374	1595	165	46	50
	I	29107	6941	7743	28340	6725	7505	767	216	238
1957	M	21552	3801	4474	20892	3678	4330	660	123	144
	W	7476	832	976	7337	808	941	139	24	35
	I	29028	4633	5450	28229	4486	5271	799	147	179
1956	M	19178	2194	2860	18465	2078	2701	713	116	150
	W	5363	571	700	5227	551	676	136	20	24
	I	24541	2765	3560	23692	2629	3377	849	136	183
1955	M	15178	1323	1816	14509	1240	1697	669	83	119
	W	3408	362	447	3297	354	432	111	8	15
	I	18586	1685	2263	17806	1594	2129	780	91	134
1954	M	10897	817	1198	10191	737	1087	706	80	111
	W	2234	291	348	2146	285	336	88	6	12
	I	13131	1108	1546	12337	1022	1423	794	86	123
1953	M	7337	573	866	6679	523	780	658	50	86
	W	1533	199	242	1463	194	235	70	5	7
	I	8870	772	1108	8142	717	1015	728	55	93
1952	M	5019	461	643	4382	411	566	637	50	77
	W	1677	151	176	1006	145	169	71	6	7
	I	6096	612	819	5388	556	735	708	56	84
1951	M	3428	332	489	2886	287	413	542	45	76
	W	676	89	109	620	86	103	56	3	6
	I	4104	421	598	3506	373	516	598	48	82
1950	M	2496	263	364	1975	230	309	521	33	55
	W	577	95	120	541	90	114	36	5	6
	I	3073	358	484	2516	320	423	557	38	61
1949	M	1866	233	330	1483	219	292	383	14	38
	W	456	71	84	423	68	78	33	3	6
	I	2322	304	414	1906	287	370	416	17	44
1948	M	1483	243	309	1163	223	274	320	20	35
	W	313	40	44	285	38	42	28	2	2
	I	1796	283	353	1448	261	316	348	22	37

WINTERSEMESTER 1980/81

5 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH AUSGEWAHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN										
1947	M	1021	128	170	798	119	146	223	9	24
	W	237	53	59	215	53	58	22		1
	I	1258	181	229	1013	172	204	245	9	25
1946	M	692	79	108	531	75	98	161	4	10
	W	187	34	40	172	32	38	15	2	2
	I	879	113	148	703	107	136	176	6	12
1945	M	478	55	85	346	47	67	132	8	18
	W	107	18	22	97	18	21	10		1
	I	585	73	107	443	65	88	142	8	19
1944	M	434	51	67	341	46	58	73	5	9
	W	147	29	37	138	27	35	9	2	2
	I	581	80	104	499	73	93	82	7	11
1943	M	311	27	35	248	26	33	63	1	2
	W	110	16	24	100	15	21	10	1	3
	I	421	43	59	348	41	54	73	2	5
1942	M	200	17	29	155	17	25	45		4
	W	91	10	14	85	9	13	6		1
	I	291	27	43	240	26	38	51	1	5
1941 U. FRUEHER	M	527	48	88	415	45	76	112	3	12
	W	296	54	65	287	54	65	9		
	I	823	102	153	702	99	141	121	3	12
INSGESAMT	M	137848	29855	34239	129686	28559	32597	8162	1296	1642
	W	57240	14528	15825	55942	14235	15488	1298	293	337
	I	195088	44383	50064	185628	42794	48085	9460	1589	1979
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
1966 U. SPAETER	M	1	1	1	1	1	1			
	W	1	1	1	1	1	1			
	I	2	2	2	2	2	2			
1965	M	6	3	3	6	3	3			
	W	8	6	6	7	5	5	1	1	1
	I	14	9	9	13	8	8	1	1	1
1964	M	28	21	21	24	18	18	4	3	3
	W	27	20	20	26	19	19	1	1	1
	I	55	41	41	50	37	37	5	4	4
1963	M	101	71	71	74	50	50	27	21	21
	W	84	45	46	74	37	38	10	8	8
	I	185	116	117	148	87	88	37	29	29
1962	M	1563	1424	1423	1373	1267	1268	190	157	155
	W	1266	1177	1173	1113	1047	1048	153	130	125
	I	2829	2601	2596	2486	2314	2316	343	287	280
1961	M	14149	11980	12129	13402	11475	11604	747	505	525
	W	24858	22609	22725	24273	22185	22318	585	424	407
	I	39007	34589	34854	37675	33660	33922	1332	929	932
1960	M	39815	22539	23415	38082	21550	22420	1733	989	995
	W	47116	19177	20469	45650	18307	19668	1466	870	801
	I	86931	41716	43884	83732	39857	42088	3199	1859	1794
1959	M	62861	21623	23624	60505	20730	22702	2356	893	922
	W	51576	8127	9590	50095	7596	9067	1481	531	523
	I	114437	29750	33214	110600	28326	31769	3837	1424	1445
1958	M	73883	14182	16650	71232	13577	15954	2651	605	694
	W	48993	4252	5344	47592	3892	5001	1401	360	343
	I	122876	18434	21994	118824	17469	20955	4052	965	1039
1957	M	78178	8423	10688	75586	7965	10188	2592	458	500
	W	45071	2579	3614	43718	2345	3362	1353	234	252
	I	123249	11002	14302	119304	10310	13550	3945	692	752
1956	M	73861	4745	6933	71000	4294	6390	2861	451	543
	W	38345	1834	2852	36994	1612	2623	1351	222	229
	I	112206	6579	9785	107994	5906	9013	4212	673	772
1955	M	65847	2929	5035	63131	2569	4609	2716	360	426
	W	28732	1106	2144	27440	962	1974	1292	144	170
	I	94579	4035	7179	90571	3531	6583	4008	504	594
1954	M	54929	1951	3965	52065	1615	3566	2864	336	399
	W	21508	858	1727	20268	716	1577	1240	142	150
	I	76437	2809	5692	72333	2331	5143	4104	478	549
1953	M	42577	1324	3097	39784	1058	2736	2793	266	361
	W	15281	645	1294	14167	538	1164	1114	107	130
	I	57858	1969	4391	53951	1596	3900	3907	373	491
1952	M	33234	1006	2359	30447	777	2043	2787	229	316
	W	11785	548	1032	10736	459	924	1049	89	108
	I	45019	1554	3391	41183	1236	2967	3836	318	424

WINTERSEMESTER 1980/81

5 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH AUSGEWAHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
1951	M	25376	771	1855	22982	576	1588	2394	195	267
	W	8694	386	784	7833	324	697	861	62	87
	I	34070	1157	2639	30815	900	2285	3255	257	354
1950	M	20143	602	1495	17718	438	1245	2425	164	250
	W	7117	350	655	6376	291	581	741	59	74
	I	27260	952	2150	24094	729	1826	3166	223	324
1949	M	15708	503	1225	13672	389	1032	2036	114	193
	W	5593	257	470	4953	217	413	640	40	57
	I	21301	760	1695	18625	606	1445	2676	154	250
1948	M	11751	457	951	9984	351	792	1767	106	150
	W	4182	190	364	3627	148	309	555	42	55
	I	15933	647	1315	13611	499	1101	2322	148	214
1947	M	8322	275	665	6803	205	545	1519	70	120
	W	3207	188	321	2761	155	275	446	33	46
	I	11529	463	986	9564	360	820	1965	103	166
1946	M	5873	180	431	4643	140	357	1230	40	74
	W	2418	139	249	2051	112	215	367	27	34
	I	8291	319	680	6694	252	572	1597	67	108
1945	M	4051	115	302	3179	82	238	872	33	64
	W	1764	94	179	1539	78	161	225	16	18
	I	5815	209	481	4718	160	399	1097	49	87
1944	M	4176	130	334	3409	99	268	767	31	66
	W	1998	95	179	1787	76	154	211	19	25
	I	6174	225	513	5196	175	422	978	50	91
1943	M	3360	104	282	2751	61	234	609	23	48
	W	1677	87	166	1504	69	143	173	18	23
	I	5037	191	448	4255	150	377	782	41	71
1942	M	2498	69	199	1937	48	153	561	21	46
	W	1275	77	137	1150	63	117	125	14	20
	I	3773	146	336	3087	111	270	686	35	66
1941 U. FRUEHER	M	10743	338	945	8722	253	782	2021	85	163
	W	5980	321	566	5630	285	528	350	36	38
	I	16723	659	1511	14352	538	1310	2371	121	201
INSGESAMT	M	653034	95766	118098	612512	89611	110786	40522	6155	7317
	W	378556	65168	76107	361365	61539	72382	17191	3629	3725
	I	1031590	160934	194205	973877	151150	183168	57713	9784	11037

## 6 DEUTSCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE-SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEN									
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN-WESTFALEN	
			ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	M	8509	100	5439	63,9	195	2,2	1195	14,0	331	3,8	703	8,2
2		W	5265	100	3088	58,6	168	3,1	852	16,1	215	4,0	480	9,1
3		I	13774	100	8527	61,9	363	2,6	2047	14,8	546	3,9	1183	8,5
4	HAMBURG	M	21612	100	3980	18,4	10389	48,0	3669	16,9	531	2,4	1406	6,5
5		W	14295	100	2458	17,1	7810	54,6	2178	15,2	298	2,0	756	5,2
6		I	35907	100	6438	17,9	18199	50,6	5847	16,2	829	2,3	2162	6,0
7	NIEDER-SACHSEN	M	44726	100	1725	3,8	693	1,5	31271	69,9	1357	3,0	4844	10,8
8		W	27051	100	655	2,4	307	1,1	20356	75,2	699	2,5	2512	9,2
9		I	71777	100	2380	3,3	1000	1,3	51627	71,9	2056	2,8	7356	10,2
10	BREMEN	M	3979	100	101	2,5	80	2,0	1050	26,3	2323	58,3	185	4,6
11		W	2993	100	55	1,8	35	1,1	777	25,9	1844	61,6	125	4,1
12		I	6969	100	156	2,2	115	1,6	1827	26,2	4167	59,7	310	4,4
13	NORDRHEIN-WESTFALEN	M	154289	100	694	0,4	390	0,2	6430	4,1	550	0,3	131886	85,4
14		W	96700	100	381	0,3	214	0,2	3978	4,1	322	0,3	84917	87,8
15		I	250990	100	1075	0,4	604	0,2	10408	4,1	872	0,3	216803	86,3
16	HESSEN	M	41362	100	290	0,7	109	0,2	1840	4,4	181	0,4	3786	9,1
17		W	25379	100	237	0,9	84	0,3	1359	5,3	163	0,6	2828	11,1
18		I	66761	100	527	0,7	193	0,2	3199	4,7	344	0,5	6614	9,9
19	RHEINLAND-PFALZ	M	17200	100	71	0,4	32	0,1	242	1,4	38	0,2	774	4,5
20		W	11559	100	80	0,6	37	0,3	311	2,6	36	0,3	897	7,7
21		I	28759	100	151	0,5	69	0,2	553	1,9	74	0,2	1671	5,8
22	BADEN-WUERTEMBERG	M	62829	100	361	0,5	200	0,3	1285	2,0	183	0,2	3192	5,0
23		W	31698	100	293	0,9	156	0,4	873	2,7	123	0,3	2431	7,6
24		I	94527	100	654	0,6	356	0,3	2158	2,2	306	0,3	5623	5,9
25	BAYERN	M	67111	100	235	0,3	152	0,2	943	1,4	117	0,1	2602	3,8
26		W	42625	100	202	0,4	127	0,2	767	1,7	116	0,2	2185	5,1
27		I	109736	100	437	0,3	279	0,2	1710	1,5	233	0,2	4787	4,3
28	SAARLAND	M	7603	100	20	0,2	9	0,1	133	1,7	14	0,1	296	3,7
29		W	5321	100	19	0,3	9	0,1	134	2,6	17	0,3	330	6,5
30		I	12824	100	39	0,3	18	0,1	267	2,0	31	0,2	626	4,8
31	BERLIN (WEST)	M	37087	100	1130	3,0	431	1,1	3277	8,8	443	1,1	4617	12,4
32		W	22404	100	609	2,7	302	1,3	1967	8,7	298	1,3	2989	13,3
33		I	59491	100	1739	2,9	733	1,2	5244	8,8	741	1,2	7606	12,7
34	BUNDESGBIET	M	466527	100	14046	3,0	12680	2,7	51335	11,0	6068	1,3	154291	33,0
35		W	284988	100	8077	2,8	9249	3,2	33552	11,7	4131	1,4	100450	35,2
36		I	751515	100	22123	2,9	21929	2,9	84887	11,2	10199	1,3	254741	33,8
PAEDAGOGISCHE														
37	SCHLESWIG-HOLSTEIN	M	1020	100	913	89,5	6	0,5	38	3,7	13	1,2	18	1,7
38		W	2246	100	1894	84,3	44	1,9	134	5,9	31	1,3	98	4,3
39		I	3266	100	2807	85,9	50	1,5	172	5,2	44	1,3	116	3,5
40	RHEINLAND-PFALZ	M	934	100	1	0,1	1	0,1	8	0,8		0,0	27	2,8
41		W	1731	100	2	0,1	2	0,1	25	1,4	7	0,4	84	4,8
42		I	2665	100	3	0,1	3	0,1	33	1,2	7	0,2	111	4,1
43	BADEN-WUERTEMBERG	M	4333	100	3	0,0	1	0,0	22	0,5	3	0,0	37	0,8
44		W	8677	100	26	0,2	3	0,0	58	0,6	12	0,1	145	1,6
45		I	13010	100	29	0,2	4	0,0	80	0,6	15	0,1	182	1,3
46	BUNDESGBIET	M	6287	100	917	14,5	8	0,1	68	1,0	16	0,2	82	1,3
47		W	12654	100	1922	15,1	49	0,3	217	1,7	50	0,3	327	2,5
48		I	18941	100	2839	14,9	57	0,3	285	1,5	66	0,3	409	2,1

## STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTIZES

WOHNSTIZ IN (IM)														LFD NR.		
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN- WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D. BUNDESGBIETES			OHNE ANGABE	
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%		ANZAHL	%
162	1,9	82	0,9	169	1,9	100	1,1	25	0,2	79	0,9	29	0,3		0,0	1
112	2,1	64	1,2	116	2,2	90	1,7	29	0,5	44	0,8	7	0,1		0,0	2
274	1,9	146	1,0	285	2,0	190	1,3	54	0,3	123	0,8	36	0,2		0,0	3
456	2,1	272	1,2	392	1,8	251	1,1	65	0,3	161	0,7	40	0,1		0,0	4
229	1,6	91	0,6	220	1,5	142	0,9	35	0,2	52	0,3	26	0,1		0,0	5
685	1,9	363	1,0	612	1,7	393	1,0	100	0,2	213	0,5	66	0,1		0,0	6
2801	6,2	391	0,8	598	1,3	497	1,1	170	0,3	295	0,6	83	0,1	1	0,0	7
1450	5,3	232	0,8	384	1,4	248	0,9	82	0,3	90	0,3	36	0,1		0,0	8
4251	5,9	623	0,8	982	1,3	745	1,0	252	0,3	385	0,5	119	0,1	1	0,0	9
63	1,5	39	0,9	53	1,3	32	0,8	3	0,0	49	1,2	1	0,0		0,0	10
63	2,1	14	0,4	44	1,4	11	0,3	5	0,1	15	0,5	2	0,0		0,0	11
126	1,8	53	0,7	97	1,3	43	0,6	8	0,1	64	0,9	3	0,0		0,0	12
2542	1,6	5754	3,7	2313	1,4	1900	1,2	693	0,4	716	0,4	396	0,2	25	0,0	13
1268	1,3	3065	3,1	1107	1,1	685	0,7	314	0,3	196	0,2	227	0,2	25	0,0	14
3810	1,5	8819	3,5	3420	1,3	2585	1,0	1007	0,4	914	0,3	623	0,2	50	0,0	15
28920	69,8	2436	5,8	1621	3,9	1501	3,6	341	0,8	204	0,4	66	0,1	85	0,2	16
17285	68,1	1282	5,0	1009	3,9	705	2,7	233	0,9	76	0,2	26	0,1	92	0,3	17
46205	69,2	3718	5,5	2630	3,9	2206	3,3	574	0,8	280	0,4	94	0,1	177	0,2	18
3411	19,8	10665	62,0	548	3,1	270	1,5	1022	5,9	76	0,4	50	0,2	1	0,0	19
2561	22,1	6283	54,3	514	4,4	221	1,9	563	4,2	23	0,1	33	0,2		0,0	20
5972	20,7	16948	58,9	1062	3,6	491	1,7	1585	5,5	99	0,3	53	0,2	1	0,0	21
2200	3,5	4093	6,5	47766	76,0	2294	3,6	655	1,0	282	0,4	301	0,4	17	0,0	22
1622	5,1	2292	7,2	22037	69,5	1238	3,9	349	1,1	93	0,2	182	0,5	9	0,0	23
3822	4,0	6385	6,7	69803	73,8	3532	3,7	1004	1,0	375	0,3	483	0,5	26	0,0	24
1304	1,9	872	1,2	3848	5,7	56403	84,0	200	0,2	231	0,3	214	0,3		0,0	25
1055	2,4	657	1,5	2498	5,8	34648	81,2	173	0,4	73	0,1	124	0,2		0,0	26
2359	2,1	1529	1,3	6346	5,7	91051	82,9	373	0,3	304	0,2	328	0,2		0,0	27
151	1,9	1242	15,9	260	3,3	101	1,2	5504	70,5	33	0,4	38	0,4	2	0,0	28
92	1,8	713	14,2	186	3,7	70	1,3	3414	67,9	13	0,2	24	0,4		0,0	29
243	1,8	1955	15,2	446	3,4	171	1,3	8918	69,5	46	0,3	62	0,4	2	0,0	30
1440	3,8	982	2,6	2553	6,8	1665	4,4	318	0,8	20053	54,0	137	0,3	41	0,1	31
1012	4,5	597	2,6	1632	7,2	978	4,3	164	0,7	11786	52,6	53	0,2	17	0,0	32
2452	4,1	1579	2,6	4185	7,0	2643	4,4	482	0,8	31839	53,5	190	0,3	58	0,0	33
43450	9,3	26828	5,7	60121	12,8	65014	13,9	8996	1,9	22179	4,7	1347	0,2	172	0,0	34
26749	9,3	15290	5,3	29747	10,4	39036	13,6	5361	1,8	12463	4,3	740	0,2	143	0,0	35
70199	9,3	42118	5,6	89868	11,9	104050	13,8	14357	1,9	34642	4,6	2087	0,2	315	0,0	36

## HOCHSCHULEN

11	1,0	3	0,2	2	0,1	2	0,1	2	0,1	8	0,7	4	0,3		0,0	37
10	0,4	8	0,3	12	0,5	2	0,0	3	0,1	7	0,3	3	0,1		0,0	38
21	0,6	11	0,3	14	0,4	4	0,1	5	0,1	15	0,4	7	0,2		0,0	39
42	4,4	715	76,5	60	6,4	11	1,1	63	6,7	6	0,6		0,0		0,0	40
122	7,0	1235	71,3	100	5,7	17	0,9	131	7,5	4	0,2	2	0,1		0,0	41
164	6,1	1950	73,1	160	6,0	28	1,0	194	7,2	10	0,3	2	0,0		0,0	42
60	1,3	78	1,8	4040	93,2	67	1,5	8	0,1	12	0,2	2	0,0		0,0	43
178	2,0	176	2,0	7898	91,0	141	1,6	29	0,3	5	0,0	6	0,0		0,0	44
238	1,8	254	1,9	11938	91,7	208	1,5	37	0,2	17	0,1	8	0,0		0,0	45
113	1,7	796	12,6	4102	65,2	80	1,2	73	1,1	26	0,4	6	0,0		0,0	46
310	2,4	1419	11,2	8010	63,3	160	1,2	163	1,2	16	0,1	11	0,0		0,0	47
423	3,2	2215	11,6	12112	63,9	240	1,2	236	1,2	42	0,2	17	0,0		0,0	48

## 6 DEUTSCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE-SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGER									
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN-WESTFALEN	
			ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
49	NORDRHEIN-	M	566	100	13	2,2	2	0,3	63	11,1	3	0,5	413	72,9
50	WESTFALEN	W	196	100	5	2,5	1	0,5	17	8,6		0,0	138	70,4
51		I	762	100	18	2,3	3	0,3	80	10,4	3	0,3	551	72,3
52	HESSEN	M	296	100	3	1,0	7	2,3	58	19,5	7	2,3	31	10,4
53		W	67	100	1	1,4	1	1,4	6	8,9		0,0	7	10,4
54		I	363	100	4	1,1	8	2,2	64	17,6	7	1,9	38	10,4
55	RHEINLAND-	M	299	100		0,0		0,0	3	1,0		0,0	19	6,3
56	PFALZ	W	117	100		0,0		0,0	2	1,7		0,0	11	9,4
57		I	416	100		0,0		0,0	5	1,2		0,0	30	7,2
58	BADEN-	M	9	100		0,0		0,0	1	11,1		0,0	2	22,2
59	WUERTTEM-	W	11	100		0,0		0,0	1	9,0		0,0	1	9,0
60	BERG	I	20	100		0,0		0,0	2	10,0		0,0	3	15,0
61	BAYERN	M	115	100		0,3	1	0,8	1	0,8	1	0,8	14	12,1
62		W	60	100		0,0		0,0		0,0		0,0	4	6,6
63		I	175	100		0,0	1	0,5	1	0,5	1	0,5	18	10,2
64	BERLIN	M	210	100	4	1,9	2	0,9	27	12,8		0,0	23	10,9
65	(WEST)	W	128	100	2	1,5		0,0	10	7,8	2	1,5	16	12,5
66		I	338	100	6	1,7	2	0,5	37	10,9	2	0,5	39	11,5
67	BUNDESGBIET	M	1495	100	20	1,3	12	0,8	153	10,2	11	0,7	502	33,5
68		W	579	100	8	1,3	2	0,3	36	6,2	2	0,3	177	30,5
69		I	2074	100	28	1,3	14	0,6	189	9,1	13	0,6	679	32,7
KUNSTHOCH														
70	SCHLESWIG-	M	136	100	77	56,6	11	8,0	19	13,9	3	2,2	8	5,8
71	HOLSTEIN	W	146	100	70	47,9	18	12,3	29	19,8	5	3,4	12	8,2
72		I	282	100	147	52,1	29	10,2	48	17,0	8	2,8	20	7,0
73	HAMBURG	M	616	100	104	16,8	313	50,8	80	12,9	16	2,5	41	6,6
74		W	460	100	67	14,5	221	48,0	54	11,7	10	2,1	45	9,7
75		I	1076	100	171	15,8	534	49,6	134	12,4	26	2,4	86	7,9
76	NIEDER-	M	722	100	26	3,6	4	0,5	512	70,9	20	2,7	65	9,0
77	SACHSEN	W	658	100	25	3,7	14	2,1	431	65,5	17	2,5	75	11,3
78		I	1380	100	51	3,6	18	1,3	943	68,3	37	2,6	140	10,1
79	NORDRHEIN-	M	2471	100	19	0,7	9	0,3	96	3,8	12	0,4	1982	80,2
80	WESTFALEN	W	1900	100	20	1,0	9	0,4	84	4,4	16	0,8	1513	79,6
81		I	4371	100	39	0,8	18	0,4	180	4,1	28	0,6	3495	79,9
82	HESSEN	M	536	100	2	0,3		0,0	3	0,5		0,0	24	4,4
83		W	380	100	5	1,3		0,0	2	0,5	2	0,5	8	2,1
84		I	916	100	7	0,7		0,0	5	0,5	2	0,2	32	3,4
85	BADEN-	M	1520	100	6	0,3	3	0,1	18	1,1	2	0,1	54	3,5
86	WUERTTEM-	W	1409	100	12	0,8	2	0,1	27	1,9	6	0,4	69	4,8
87	BERG	I	2929	100	18	0,6	5	0,1	45	1,5	8	0,2	123	4,1
88	BAYERN	M	947	100	3	0,3	4	0,4	5	0,5	3	0,3	30	3,1
89		W	730	100	3	0,4	8	1,0	19	2,6	2	0,2	33	4,5
90		I	1677	100	6	0,3	12	0,7	24	1,4	5	0,2	63	3,7
91	SAARLAND	M	156	100	1	0,6		0,0		0,0		0,0	3	1,9
92		W	113	100	1	0,8		0,0	2	1,7	1	0,8	5	4,4
93		I	269	100	2	0,7		0,0	2	0,7	1	0,3	8	2,9
94	BERLIN	M	1413	100	31	2,1	11	0,7	77	5,4	14	0,9	119	8,4
95	(WEST)	W	1406	100	46	3,2	23	1,6	108	7,6	12	0,8	176	12,5
96		I	2819	100	77	2,7	34	1,2	185	6,5	26	0,9	295	10,4
97	BUNDESGBIET	M	8517	100	269	3,1	355	4,1	810	9,5	70	0,8	2326	27,3
98		W	7202	100	249	3,4	295	4,0	756	10,4	71	0,9	1936	26,8
99		I	15719	100	518	3,2	650	4,1	1566	9,9	141	0,8	4262	27,1

## STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSITZES

WOHNSITZ IN (IM)														LFD NR.		
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN- WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D. BUNDESGBIETES			OHNE ANGABE	
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%		ANZAHL	%
16	2,8	22	3,8	16	2,8		0,0	6	1,0	12	2,1		0,0		0,0	49
11	5,6	12	6,1	7	3,5	1	0,5	4	2,0		0,0		0,0		0,0	50
27	3,5	34	4,4	23	3,0	1	0,1	10	1,3	12	1,5		0,0		0,0	51
128	43,2	38	12,8	10	3,3	9	3,0	1	0,3	3	1,0		0,0	1	0,3	52
39	58,2	7	10,4	3	4,4	2	2,9	1	1,4		0,0		0,0		0,0	53
167	46,0	45	12,3	13	3,5	11	3,0	2	0,5	3	0,8		0,0	1	0,2	54
6	2,0	181	60,5	4	1,3	2	0,6	84	28,0		0,0		0,0		0,0	55
1	0,8	84	71,7	2	1,7		0,0	17	14,5		0,0		0,0		0,0	56
7	1,6	265	63,7	6	1,4	2	0,4	101	24,2		0,0		0,0		0,0	57
2	22,2		0,0	4	44,4		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	58
1	9,0		0,0	7	63,6		0,0		0,0	1	9,0		0,0		0,0	59
3	15,0		0,0	11	55,0		0,0		0,0	1	5,0		0,0		0,0	60
6	5,2	6	5,2	7	6,0	78	67,8	1	0,8		0,0		0,0		0,0	61
1	1,6	1	1,6	5	8,3	46	76,6	2	3,3		0,0	1	1,6		0,0	62
7	4,0	7	4,0	12	6,8	124	70,8	3	1,7		0,0	1	0,5		0,0	63
7	3,3	3	1,4	24	11,4	6	2,8	1	0,4	112	53,3	1	0,4		0,0	64
6	4,6	5	3,9	13	10,1	10	7,8		0,0	64	50,0		0,0		0,0	65
13	3,8	8	2,3	37	10,9	16	4,7	1	0,2	176	52,0	1	0,2		0,0	66
165	11,0	250	16,7	65	4,3	95	6,3	93	6,2	127	8,4	1	0,0	1	0,0	67
59	10,1	109	18,8	37	6,3	59	10,1	24	4,1	65	11,2	1	0,1		0,0	68
224	10,8	359	17,3	102	4,9	154	7,4	117	5,6	192	9,2	2	0,0	1	0,0	69

## SCHULEN

3	2,2	3	2,2	4	2,9	5	3,6		0,0	3	2,2		0,0		0,0	70
4	2,7	2	1,3	4	2,7	1	0,6		0,0	1	0,6		0,0		0,0	71
7	2,4	5	1,7	8	2,8	6	2,1		0,0	4	1,4		0,0		0,0	72
14	2,2	2	0,3	20	3,2	8	1,2	2	0,3	14	2,2	2	0,3		0,0	73
10	2,1	1	0,2	21	4,5	22	4,7		0,0	8	1,7	1	0,2		0,0	74
24	2,2	3	0,2	41	3,8	30	2,7	2	0,1	22	2,0	3	0,2		0,0	75
22	3,0	10	1,3	28	3,8	16	2,2	5	0,6	13	1,8	1	0,1		0,0	76
38	5,7	6	0,9	29	4,4	13	1,9	2	0,3	8	1,2		0,0		0,0	77
60	4,3	16	1,1	57	4,1	29	2,1	7	0,5	21	1,5	1	0,0		0,0	78
56	2,2	108	4,3	96	3,8	54	2,1	13	0,5	18	0,7	6	0,2	2	0,0	79
46	2,4	74	3,8	65	3,4	38	2,0	9	0,4	6	0,3	15	0,7	5	0,2	80
102	2,3	182	4,1	161	3,6	92	2,1	22	0,5	24	0,5	21	0,4	7	0,1	81
411	76,6	37	6,9	27	5,0	27	5,0	2	0,3	1	0,1	1	0,1	1	0,1	82
295	77,6	20	5,2	25	6,5	17	4,4	3	0,7	1	0,2	2	0,5		0,0	83
706	77,0	57	6,2	52	5,6	44	4,8	5	0,5	2	0,2	3	0,3	1	0,1	84
46	3,0	96	6,3	1188	78,1	76	5,0	16	1,0	10	0,6	5	0,3		0,0	85
56	3,9	83	5,8	1063	75,4	73	5,1	11	0,7	4	0,2	2	0,1	1	0,0	86
102	3,4	179	6,1	2251	76,8	149	5,0	27	0,9	14	0,4	7	0,2	1	0,0	87
33	3,4	26	2,7	65	6,8	763	80,5	5	0,5	6	0,6	4	0,4		0,0	88
27	3,6	6	0,8	54	7,3	570	78,0	3	0,4	2	0,2	3	0,4		0,0	89
60	3,5	32	1,9	119	7,0	1333	79,4	8	0,4	8	0,4	7	0,4		0,0	90
1	0,6	39	25,0	2	1,2	3	1,9	107	68,5		0,0		0,0		0,0	91
4	3,5	33	29,2	8	7,0	3	2,6	55	48,6	1	0,8		0,0		0,0	92
5	1,8	72	26,7	10	3,7	6	2,2	162	60,2	1	0,3		0,0		0,0	93
51	3,6	35	2,4	98	6,9	70	4,9	5	0,3	898	63,5	4	0,2		0,0	94
48	3,4	27	1,9	102	7,2	52	3,6	10	0,7	796	56,6	6	0,4		0,0	95
99	3,5	62	2,1	200	7,0	122	4,3	15	0,5	1694	60,0	10	0,3		0,0	96
637	7,4	356	4,1	1528	17,9	1022	11,9	155	1,8	963	11,3	23	0,2	3	0,0	97
528	7,3	252	3,4	1371	19,0	789	10,9	93	1,2	827	11,4	29	0,4	6	0,0	98
1165	7,4	608	3,8	2899	18,4	1811	11,5	248	1,5	1790	11,3	52	0,3	9	0,0	99







## 7 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL.	INSGESAMT	DARON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHILFENDER FAMILIENAN-GENEHOERIGER	SELB-STAENDIGER	NIE ERWERBS-TAETIG	OHNE ANGABE
UNIVERSITAETEN									
ANGESTELLTE	M	16308	7898	1538	3494	36	3025	65	252
	W	14662	6977	1189	3299	27	2893	61	216
	I	30970	14875	2727	6793	63	5918	126	468
ARBEITERIN	M	3964	1234	2050	404	13	167	31	65
	W	2521	775	1292	244	7	118	17	48
	I	6485	2009	3342	648	20	285	48	113
BEAMTIN	M	1571	431	46	833	12	211	16	22
	W	1538	464	34	805	5	189	9	32
	I	3109	895	80	1638	17	400	25	54
MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	9182	2840	858	1623	31	3767	13	50
	W	6674	1909	493	1093	13	3104	9	51
	I	15856	4749	1351	2718	44	6871	22	101
SELBSTAENDIGE	M	2829	723	142	319	43	1555	17	30
	W	2448	622	94	290	31	1372	12	27
	I	5277	1345	236	609	74	2927	29	57
NIE ERWERBSTAETIG	M	12473	5210	2283	3156	11	1587	150	76
	W	8764	3595	1445	2330	9	1226	94	65
	I	21237	8805	3728	5486	20	2813	244	141
OHNE ANGABE	M	5186	2154	623	1258	8	514	10	619
	W	3690	1509	410	871	6	468	7	419
	I	8876	3663	1033	2129	14	982	17	1038
INSGESAMT	M	51513	20490	7540	11087	154	10826	302	1114
	W	40297	15851	4957	8954	98	9370	209	858
	I	91810	36341	12497	20041	252	20196	511	1972
GESAMTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	1989	904	347	335	7	332	2	62
	W	1306	644	193	196	1	197	2	53
	I	3295	1568	540	531	8	529	4	115
ARBEITERIN	M	776	210	454	58	-	28	1	25
	W	321	82	197	17	-	10	1	14
	I	1097	292	651	75	-	38	2	39
BEAMTIN	M	111	46	9	43	2	8	2	1
	W	81	25	2	37	-	15	-	2
	I	192	71	11	80	2	23	2	3
MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	1697	533	341	272	4	508	2	37
	W	709	215	106	78	2	293	-	15
	I	2406	748	447	350	6	801	2	52
SELBSTAENDIGE	M	342	84	27	29	10	180	3	9
	W	207	57	18	12	1	113	-	6
	I	549	141	45	41	11	293	3	15
NIE ERWERBSTAETIG	M	1523	579	481	258	2	161	9	33
	W	666	270	158	133	2	84	2	17
	I	2189	849	639	391	4	245	11	50
OHNE ANGABE	M	1142	439	259	166	-	95	2	181
	W	657	277	129	111	2	63	1	74
	I	1799	716	388	277	2	158	3	255
INSGESAMT	M	7580	2795	1918	1161	25	1312	21	348
	W	3947	1590	803	584	8	775	6	181
	I	11527	4385	2721	1745	33	2087	27	529
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	188	89	24	43	-	32	-	-
	W	756	337	67	203	1	145	-	3
	I	944	426	91	246	1	177	-	3
ARBEITERIN	M	73	25	39	4	-	1	-	4
	W	186	58	90	22	-	14	-	2
	I	259	83	129	26	-	15	-	6
BEAMTIN	M	19	4	1	14	-	-	-	-
	W	82	20	2	51	1	7	-	1
	I	101	24	3	65	1	7	-	1
MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	80	23	9	21	-	26	-	1
	W	292	70	12	71	2	137	-	-
	I	372	93	21	92	2	163	-	1

WINTERSEMESTER 1980/81

7 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL.	INSGESAMT	DARVON NACH DER BERUFLICHERN STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER	SELBSTAENDIGER	NIE ERWERBSTAETIG	
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
SELBSTAENDIGE	M	18	4	1	1	1	11	-	-
	W	84	21	6	9	-	45	-	3
	I	102	25	7	10	1	56	-	3
NIE ERWERBSTAETIG	M	149	62	34	45	-	8	-	-
	W	415	156	65	133	1	57	-	3
	I	564	218	99	178	1	65	-	3
OHNE ANGABE	M	78	30	18	20	-	6	-	4
	W	239	87	44	75	-	31	-	2
	I	317	117	62	95	-	37	-	6
INSGESAMT	M	605	237	126	148	1	84	-	9
	W	2054	749	286	564	5	436	-	14
	I	2659	986	412	712	6	520	-	23
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	81	32	3	31	-	13	-	2
	W	38	16	-	15	-	6	-	1
	I	119	48	3	46	-	19	-	3
ARBEITERIN	M	16	3	11	1	-	-	-	1
	W	5	-	4	1	-	-	-	-
	I	21	3	15	2	-	-	-	1
BEAMTIN	M	14	2	-	7	-	2	2	1
	W	5	2	2	1	-	-	-	-
	I	19	4	2	8	-	2	2	1
MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	45	16	7	9	-	13	-	-
	W	18	5	3	4	-	6	-	-
	I	63	21	10	13	-	19	-	-
SELBSTAENDIGE	M	11	4	-	1	1	5	-	-
	W	1	-	-	-	1	1	-	-
	I	12	4	-	1	1	6	-	-
NIE ERWERBSTAETIG	M	65	26	19	17	-	3	-	-
	W	20	9	2	6	-	3	-	-
	I	85	35	21	23	-	6	-	-
OHNE ANGABE	M	70	22	10	18	-	13	-	7
	W	17	6	3	2	-	1	-	5
	I	87	28	13	20	-	14	-	12
INSGESAMT	M	302	105	50	84	1	49	2	11
	W	104	38	14	29	-	17	-	6
	I	406	143	64	113	1	66	2	17
KUNSTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	371	175	31	76	-	76	1	12
	W	344	158	23	106	-	56	-	1
	I	715	333	54	182	-	132	1	13
ARBEITERIN	M	66	23	35	3	1	4	-	-
	W	36	12	19	3	-	1	1	-
	I	102	35	54	6	1	5	1	-
BEAMTIN	M	52	12	1	32	1	5	-	1
	W	53	12	1	36	-	3	-	1
	I	105	24	2	68	1	8	-	2
MITHILFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	182	58	29	42	3	50	-	-
	W	144	50	3	33	-	58	-	-
	I	326	108	32	75	3	108	-	-
SELBSTAENDIGE	M	82	23	8	12	3	31	-	5
	W	75	17	1	15	-	40	-	2
	I	157	40	9	27	3	71	-	7
NIE ERWERBSTAETIG	M	241	100	37	67	-	32	4	1
	W	199	92	15	69	-	23	-	-
	I	440	192	52	136	-	55	4	1
OHNE ANGABE	M	58	17	4	5	-	2	-	30
	W	51	15	2	6	-	4	-	24
	I	109	32	6	11	-	6	-	54
INSGESAMT	M	1052	408	145	237	8	200	5	49
	W	902	356	64	268	-	185	1	28
	I	1954	764	209	505	8	385	6	77

WINTERSEMESTER 1980/81

7 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHERN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER	SELBSTÄNDIGER	NIE ERWERBSTÄTIG	OHNE ANGABE
<b>FACHHOCHSCHULEN</b>									
ANGESTELLTE	M	7594	3458	1309	1311	14	1323	21	158
	W	4973	2355	659	1004	5	846	9	95
	I	12567	5813	1968	2315	19	2169	30	253
ARBEITERIN	M	4221	1166	2499	328	7	125	15	81
	W	1578	483	848	154	-	62	1	30
	I	5799	1649	3347	482	7	187	16	111
BEAMTIN	M	373	123	27	163	2	37	7	14
	W	240	77	7	110	-	36	5	5
	I	613	200	34	273	2	73	12	19
MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	5086	1451	998	591	44	1970	5	27
	W	2325	598	349	284	11	1062	6	15
	I	7411	2049	1347	875	55	3032	11	42
SELBSTÄNDIGE	M	1476	323	138	111	36	843	8	17
	W	796	167	58	65	7	479	5	15
	I	2272	490	196	176	43	1322	13	32
NIE ERWERBSTÄTIG	M	6952	2575	2289	1218	5	770	45	50
	W	2948	1118	779	582	4	423	14	28
	I	9900	3693	3068	1800	9	1193	59	78
OHNE ANGABE	M	2857	861	620	363	1	260	8	744
	W	1375	399	220	192	3	146	4	411
	I	4232	1260	840	555	4	406	12	1155
INSGESAMT	M	28559	9957	7880	4085	109	5328	109	1091
	W	14235	5197	2920	2391	30	3054	44	599
	I	42794	15154	10800	6476	139	8382	153	1690
<b>HOCHSCHULEN INSGESAMT</b>									
ANGESTELLTE	M	26531	12556	3252	5290	57	4801	89	486
	W	22079	10507	2131	4823	34	4143	72	349
	I	48610	23063	5383	10113	91	8944	161	855
ARBEITERIN	M	9116	2661	5088	798	21	325	47	176
	W	4647	1410	2450	461	7	205	20	94
	I	13763	4071	7538	1259	28	530	67	270
BEAMTIN	M	2140	618	84	1092	17	263	27	39
	W	1999	600	48	1040	6	250	14	41
	I	4139	1218	132	2132	23	513	41	80
MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	M	16272	4921	2242	2558	82	6334	20	115
	W	10162	2847	966	1565	28	4660	15	81
	I	26434	7768	3208	4123	110	10994	35	196
SELBSTÄNDIGE	M	4758	1161	316	473	94	2625	28	61
	W	3611	884	177	391	39	2050	17	53
	I	8369	2045	493	864	133	4675	45	114
NIE ERWERBSTÄTIG	M	21403	8552	5143	4761	18	2561	208	160
	W	13012	5240	2464	3253	16	1816	110	113
	I	34415	13792	7607	8014	34	4377	318	273
OHNE ANGABE	M	9391	3523	1534	1830	9	890	20	1585
	W	6029	2293	808	1257	11	713	12	935
	I	15420	5816	2342	3087	20	1603	32	2520
INSGESAMT	M	89611	33992	17659	16802	298	17799	439	2622
	W	61539	23781	9044	12790	141	13837	260	1686
	I	151150	57773	26703	29592	439	31636	699	4308

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IN ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
<b>UNIVERSITAETEN</b>									
<b>EUROPA</b>									
BELGIEN	341	193	148	49	27	22	59	36	23
BULGARIEN	101	47	54	18	12	6	17	9	8
DAENEMARK	151	64	87	42	20	22	42	18	24
FINNLAND	711	137	574	79	22	57	84	19	65
FRANKREICH	2108	514	1594	613	163	450	517	128	389
GRIECHENLAND	4582	3273	1309	479	334	145	670	481	189
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1180	536	644	467	181	286	378	153	225
IRLAND	80	31	49	26	6	20	20	7	13
ISLAND	93	58	35	16	9	7	15	9	6
ITALIEN	849	465	384	170	87	83	180	96	84
JUGOSLAWIEN	824	458	366	138	65	73	154	77	77
LIECHTENSTEIN	9	7	2	2	2	2	2	2	2
LUXEMBURG	588	445	143	98	76	22	96	75	21
MALTA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	988	609	379	150	85	65	166	96	70
NORWEGEN	561	368	193	79	44	35	84	47	37
OESTERREICH	1795	1075	720	330	192	138	364	216	148
POLEN	334	179	155	74	41	33	59	26	33
PORTUGAL	185	91	94	31	6	25	36	9	27
RUMAENIEN	140	67	73	17	6	11	18	6	12
SCHWEDEN	324	134	190	57	30	27	65	31	32
SCHWEIZ	726	433	293	139	74	65	132	69	63
SOWJETUNION	43	10	33	9	2	7	8	2	6
SPANIEN	572	365	207	103	56	47	114	64	50
TSCHECHOSLOWAKEI	521	322	199	48	34	14	52	36	16
TUERKEI	3715	3133	582	573	475	98	715	589	126
UNGARN	228	133	95	39	25	14	40	26	14
VATIKANSTADT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES EUROPA	2	1	1	1	1	-	1	1	-
<b>EUROPA ZUSAMMEN</b>	<b>21755</b>	<b>13151</b>	<b>8604</b>	<b>3847</b>	<b>2075</b>	<b>1772</b>	<b>4086</b>	<b>2328</b>	<b>1758</b>
<b>AFRIKA</b>									
AEGYPTEN	712	600	112	48	38	10	54	44	10
AETHIOPIEN	131	116	15	16	14	2	19	19	-
ALGERIEN	224	212	12	8	5	3	20	17	3
ANGOLA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	14	12	2	2	2	-	2	2	-
BOTSUANA	4	3	1	1	1	-	1	1	-
BURUNDI	10	10	-	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	52	37	15	31	19	12	32	20	12
GABUN	7	7	-	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	187	177	10	16	14	2	21	19	2
GUINEA	19	19	-	4	4	-	5	5	-
GUINEA - BISSAU	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	83	70	13	26	21	5	9	9	-
KAP VERDE	1	1	-	5	3	-	8	7	1
KENIA	37	31	6	6	5	2	4	4	-
KONGO	17	17	-	5	5	-	4	4	-
LESOTHO	1	1	-	-	-	-	1	1	-
LIBERIA	11	8	3	-	-	-	3	3	-
LIBYEN	37	37	-	1	1	-	4	2	2
MADAGASKAR	33	20	13	3	2	1	4	-	-
MALAWI	3	3	-	-	-	-	4	4	-
MALI	29	28	1	8	7	1	4	11	1
MAROKKO	104	96	8	11	9	2	12	11	-
NAURETANIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	11	7	4	2	1	1	2	1	1
MOSAMBIK	3	3	-	1	1	-	1	1	-
NIGER	3	3	-	-	-	-	1	1	-
NIGERIA	266	244	22	17	14	3	22	19	3
OBERVOLTA	12	12	-	1	1	-	1	1	-
RUANDA	16	15	1	1	1	-	1	1	-
SAMBIA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SAO TOME UND PRINCIPE	1	1	-	1	1	-	1	1	-
SENEGAL	41	39	2	4	4	-	5	5	-
SIERRA LEONE	30	27	3	1	1	-	2	2	-
SIMBABWE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SOMALIA	39	37	2	9	7	2	10	8	2
SUDAN	70	66	4	2	2	-	5	3	2
SUEDAFRIKA	85	54	31	8	4	4	10	7	3
SWASILAND	2	2	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	42	38	4	8	8	-	4	4	-
TOGO	58	52	6	8	8	-	7	7	-
TSCHAD	10	10	-	1	1	-	1	1	-
TUNESIEN	171	160	11	22	19	3	26	23	3
UGANDA	39	32	7	5	3	2	5	3	2
ZAIRE	66	61	5	8	7	1	11	10	1
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	4	3	1	1	1	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	53	52	1	6	6	-	8	8	-
<b>AFRIKA ZUSAMMEN</b>	<b>2749</b>	<b>2434</b>	<b>315</b>	<b>291</b>	<b>235</b>	<b>56</b>	<b>322</b>	<b>274</b>	<b>48</b>
<b>AMERIKA</b>									
ARGENTINIEN	177	110	67	26	16	10	26	15	11
BARBADOS	1	1	-	1	1	-	1	1	-

WINTERSEMESTER 1980/81

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITÄTEJEN									
AMERIKA									
BOLIVIEN	109	91	18	9	9	-	15	14	1
BRASILIEN	403	251	152	57	40	17	45	32	13
CHILE	409	244	165	30	15	15	44	17	27
COSTA RICA	37	26	11	2	1	1	1	-	1
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	10	7	3	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	55	39	16	6	3	3	13	6	7
EL SALVADOR	31	25	6	7	6	1	10	9	1
GUATEMALA	22	19	3	5	4	1	4	3	1
GUYANA	8	4	4	1	-	1	1	-	1
HAITI	22	17	5	1	-	1	2	1	1
HONDURAS	23	13	10	4	4	-	4	4	-
JAMAICA	5	3	2	-	-	-	-	-	-
KANADA	253	134	119	67	29	38	73	33	40
KOLUMBIEN	196	131	65	29	16	13	32	17	15
KUBA	6	6	-	1	1	-	1	1	-
MEXIKO	165	108	57	21	14	7	22	16	6
NICARAGUA	16	12	4	2	2	-	2	2	-
PANAMA	22	15	7	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	19	13	6	4	3	1	1	-	1
PERU	217	152	65	27	19	8	30	22	8
SURINAM	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	1	-	1	1	-	1	1	-	1
URUGUAY	32	17	15	2	1	1	1	-	1
VENEZUELA	101	63	38	16	7	9	19	10	9
VEREINIGTE STAATEN	3132	1625	1507	1219	584	635	1115	529	586
UEBRIGES AMERIKA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	5475	3129	2346	1538	775	763	1463	732	731
ASIEN									
AFGHANISTAN	378	345	33	16	15	1	39	36	3
BAHRAIN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	73	71	2	18	17	1	15	14	1
BIRMA	5	4	1	-	-	-	-	-	-
CEYLON	61	54	7	4	4	-	7	6	1
CHINA (TAIWAN)	413	262	151	61	43	18	75	51	24
CHINA, VOLKSREPUBLIK	307	267	40	155	138	17	148	132	16
INDIEN	538	434	104	61	51	10	72	60	12
INDONESIEN	2136	1571	565	91	69	22	194	143	51
IRAK	193	177	16	17	15	2	26	23	3
IRAN	3431	2834	597	336	249	87	563	447	116
ISRAEL	395	310	85	54	45	9	79	67	12
JAPAN	774	449	325	143	92	51	141	84	57
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	7	7	-	1	1	-	2	2	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	8	8	-	1	1	-	1	1	-
JORDANIEN	596	574	22	56	54	2	86	82	4
KAMBODSCHA	8	8	-	1	1	-	1	1	-
KATAR	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	22	17	5	4	3	1	4	3	1
KOREA, REPUBLIK	815	516	299	104	60	44	118	66	52
KUWAIT	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LAOS	1	-	1	-	-	-	-	-	-
LIBANON	223	203	20	23	19	4	30	26	4
MALAYSIA	34	27	7	9	7	2	8	6	2
MONGOLEI	7	4	3	3	1	2	2	-	2
NEPAL	17	13	4	2	1	1	3	2	1
OMAN, SULTANAT	2	2	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	200	183	17	15	12	3	19	17	2
PHILIPPINEN	32	18	14	1	-	1	3	2	1
SAUDI - ARABIEN	18	16	2	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	16	14	2	2	2	-	2	2	-
SYRIEN	393	378	15	18	17	1	39	36	3
THAILAND	136	82	54	18	9	9	22	12	10
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	3	1	2	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	504	426	78	26	19	7	50	38	12
ZYPERN	294	206	88	64	47	17	79	59	20
UEBRIGES ASIEN	56	47	9	4	1	3	9	6	3
ASIEN ZUSAMMEN	12102	9533	2569	1308	993	315	1837	1424	413
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	70	46	24	12	6	6	17	9	8
NEUSEELAND	19	10	9	4	4	-	4	4	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	89	56	33	16	10	6	21	13	8
STAATENLOS	428	316	112	55	40	15	61	43	18
UNGEKLART	234	169	85	23	15	8	27	18	9
OHNE ANGABE	42	28	14	7	5	2	7	5	2
INSGESAMT	42894	28816	14078	7085	4148	2937	7824	4837	2987

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
ALBANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	27	15	12	6	1	5	9	2	7
BULGARIEN	7	3	4	-	-	-	2	1	1
DAENERARK	6	4	2	2	2	-	2	2	-
FINNLAND	23	5	18	2	1	1	2	1	1
FRANKREICH	70	22	48	23	8	15	26	9	17
GRIECHENLAND	136	107	29	21	15	6	34	24	10
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	59	36	23	26	13	13	27	13	14
IRLAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ISLAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	64	51	13	8	3	5	12	6	6
JUGOSLAWIEN	49	36	13	10	9	1	16	15	1
LUXEMBURG	33	24	9	8	4	4	12	7	5
NIEDERLANDE	120	69	51	26	12	14	30	14	16
NORWEGEN	22	9	13	4	1	3	5	2	3
OESTERREICH	209	156	53	51	37	14	66	50	16
POLEN	9	3	6	3	2	1	2	1	1
PORTUGAL	9	8	1	3	3	-	5	5	-
RUMAENIEN	10	2	8	3	-	3	3	-	3
SCHWEDEN	11	2	9	5	-	5	5	-	5
SCHWEIZ	40	30	10	8	6	2	8	6	2
SPANIEN	72	63	9	21	19	2	25	23	2
TSSCHECHOSLOWAKEI	25	18	7	5	3	-	7	5	2
TUERKEI	389	346	43	111	98	13	140	124	16
UNGARN	12	10	2	-	-	-	2	1	1
EUROPA ZUSAMMEN	1405	1022	383	346	237	109	440	311	129
AFRIKA									
AEGYPTEN	49	34	15	28	13	15	3	2	1
AETHIOPIEN	15	15	-	-	-	-	2	2	-
ALGERIEN	56	55	1	3	3	-	5	5	-
BENIN	2	2	-	-	-	-	1	1	-
BOTSUANA	1	1	-	1	1	-	1	1	-
BURUNDI	5	5	-	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	6	6	-	5	5	-	5	5	-
GAMBIA	1	1	-	1	1	-	1	1	-
GHANA	19	17	2	-	-	-	2	2	-
KAMERUN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	6	5	1	3	2	1	3	2	1
KONGO	1	1	-	1	1	-	-	-	-
LESOTHO	1	1	-	1	1	-	1	1	-
LIBERIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
MALI	7	7	-	1	1	-	1	1	-
MAROKKO	7	7	-	1	1	-	3	3	-
MAURETANIEN	3	3	-	3	3	-	3	3	-
MAURITIUS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	2	1	1	1	1	-	1	1	-
NIGERIA	53	52	1	9	9	-	11	11	-
OBERVOLTA	5	5	-	1	1	-	1	1	-
RUANDA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	2	2	-	1	1	-	1	1	-
SIERRA LEONE	3	3	-	1	1	-	1	1	-
SIMBABWE	1	1	-	1	1	-	1	1	-
SOMALIA	5	5	-	1	1	-	-	-	-
SUDAN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TOGO	11	11	-	-	-	-	1	1	-
TSCHAD	2	2	-	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	6	6	-	-	-	-	-	-	-
UGANDA	11	11	-	1	1	-	1	1	-
ZAIRE	7	7	-	4	4	-	5	5	-
UEBRIGES AFRIKA	5	5	-	3	3	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	306	286	20	71	55	16	59	57	2
AMERIKA									
ARGENTINIEN	4	2	2	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	8	8	-	1	1	-	1	1	-
BRASILIEN	8	5	3	3	3	-	4	3	1
CHILE	41	29	12	5	4	1	6	5	1
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GRENADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	2	2	-	1	1	-	1	1	-
HAITI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	10	6	4	2	2	-	3	3	-
KOLUMBIEN	13	12	1	1	1	-	3	3	-
MEXIKO	3	2	1	1	1	-	1	1	-
NICARAGUA	3	3	-	-	-	-	1	1	-
PARAGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PERU	8	8	-	3	3	-	4	4	-
VENEZUELA	27	20	7	1	1	-	2	2	-
VEREINIGTE STAATEN AMERIKA ZUSAMMEN	189	134	55	36	28	8	48	37	11
ASIEN									
AFGHANISTAN	33	33	-	1	1	-	2	2	-
BANGLADESCH	5	4	1	1	1	-	2	2	-
CEYLON	6	6	-	1	1	-	1	1	-
CHINA (TAIWAN)	10	7	3	3	3	-	4	4	-
CHINA, VOLKSREPUBLIK	1	-	1	1	-	1	1	-	1
INDIEN	28	26	2	3	3	-	5	5	-
INDONESIEN	98	76	22	5	5	-	17	15	2

## WINTERSEMESTER 1980/81

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
<b>GESAMTHOCHSCHULEN</b>									
<b>ASIEN</b>									
IRAK	6	6	-	2	2	-	3	3	-
IRAN	363	339	24	40	33	7	55	46	9
ISRAEL	13	11	2	4	4	-	5	5	-
JAPAN	15	9	6	1	1	-	7	5	2
JORDANIEN	41	40	1	2	5	-	6	6	-
KOREA, REPUBLIK	12	6	6	1	1	1	3	2	1
LAOS	1	-	1	1	1	-	1	-	1
LIBANON	9	7	2	2	1	1	2	1	1
MALAYSIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MALEDIVEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NEPAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	14	14	-	3	3	-	5	5	-
PHILIPPINEN	3	3	-	1	1	-	1	1	-
SAUDI - ARABIEN	2	1	1	1	-	1	2	1	1
SINGAPUR	22	22	-	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	28	28	-	4	4	-	7	7	-
THAILAND	40	39	1	6	6	-	9	9	-
VIETNAM	24	21	3	1	1	-	12	11	1
ZYPERN	3	2	1	1	-	1	1	-	1
UEBRIGES ASIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	781	704	77	89	76	13	151	131	20
<b>AUSTRALIEN UND OZEANIEN</b>									
AUSTRALIEN	5	3	2	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	5	3	2	-	-	-	-	-	-
STAATENLOS	47	38	9	4	3	1	5	4	1
UNGEKLAERT	7	6	1	2	2	-	6	6	-
OHNE ANGABE	5	5	-	1	1	-	1	1	-
INSGESAMT	2745	2198	547	549	402	147	710	547	163
<b>PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN</b>									
<b>EUROPA</b>									
BELGIEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	12	3	9	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	1	-	1	-	-	-	1	-	1
FRANKREICH	15	3	12	2	-	2	1	-	1
GRIECHENLAND	17	12	5	1	-	1	3	2	1
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	6	2	4	2	1	1	4	1	3
ISLAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	9	3	6	2	-	2	2	-	2
JUGOSLAWIEN	5	3	2	1	-	1	1	-	1
LUXEMBURG	3	-	3	1	-	1	1	-	1
NIEDERLANDE	20	14	6	19	14	5	19	14	5
NORWEGEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	17	8	9	1	1	-	1	1	-
POLEN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
PORTUGAL	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	4	1	3	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	5	1	4	2	-	2	2	-	2
SPANIEN	3	1	2	1	-	1	1	-	1
TSSCHECHOSLOWAKEI	4	2	2	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	22	16	6	7	6	1	8	7	1
UNGARN	4	2	2	1	1	-	1	1	-
EUROPA ZUSAMMEN	154	72	82	40	23	17	45	26	19
<b>AFRIKA</b>									
ELFENBEINKUESTE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	1	1	-	-	-	-	1	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	2	1	1	-	-	-	1	1	-
<b>AMERIKA</b>									
BOLIVIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CHILE	1	-	1	1	-	1	-	-	1
COSTA RICA	1	-	1	1	-	1	-	-	1
KANADA	2	1	1	-	-	-	1	-	1
PERU	2	-	2	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	11	6	5	1	1	-	1	1	-
UEBRIGES AMERIKA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	19	8	11	3	1	2	3	1	2
<b>ASIEN</b>									
IRAN	7	4	3	-	-	-	-	-	-
THAILAND	1	-	1	1	-	1	-	-	1
ZYPERN	1	1	-	1	1	-	1	1	-
UEBRIGES ASIEN	1	1	-	1	1	-	1	1	-
ASIEN ZUSAMMEN	10	6	4	3	2	1	3	2	1
STAATENLOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UNGEKLAERT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	3	-	3	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	190	88	102	46	26	20	52	30	22



## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESANT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESANT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
<b>THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN</b>									
<b>EUROPA</b>									
BELGIEN	6	6	-	2	2	-	1	1	-
DAENEMARK	2	2	-	1	1	-	-	-	-
FRANKREICH	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
IRLAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	9	9	-	2	2	-	1	1	-
LUXEMBURG	5	4	1	1	-	1	-	-	1
NIEDERLANDE	4	3	1	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	1	1	-	1	1	-	-	-	-
OESTERREICH	8	7	1	5	4	1	4	3	1
POLEN	3	2	1	2	2	-	2	2	-
PORTUGAL	1	-	1	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	6	6	-	3	3	-	3	3	-
SPANIEN	3	3	-	1	1	-	1	1	-
TUERKEI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	54	49	5	18	16	2	13	11	2
<b>AFRIKA</b>									
BENIN	1	1	-	1	1	-	-	-	-
MOSAMBIK	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ZAIRE	3	3	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	1	1	-	1	1	-	1	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	7	7	-	2	2	-	1	1	-
<b>AMERIKA</b>									
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	1	1	-	-	-	-	1	1	-
VEEREINIGTE STAATEN	8	7	1	5	5	-	2	2	-
AMERIKA ZUSAMMEN	10	9	1	6	6	-	3	3	-
<b>ASIEN</b>									
CHINA, VOLKSREPUBLIK	1	1	-	-	-	-	-	-	-
INDIEN	4	4	-	1	1	-	-	-	-
INDONESIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ISRAEL	2	2	-	-	-	-	2	2	-
JAPAN	3	3	-	1	1	-	1	1	-
JORDANIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEP. VOLKSREP.	1	-	1	-	-	-	1	-	1
KOREA, REPUBLIK	8	7	1	2	1	1	3	2	1
PAKISTAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	1	1	-	1	1	-	-	-	-
VIETNAM	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	26	24	2	5	4	1	7	5	2
STAATENLOS	2	2	-	1	1	-	1	1	-
INSGESANT	99	91	8	32	29	3	25	21	4

## KUNSTHOCHSCHULEN

<b>EUROPA</b>									
BELGIEN	27	13	14	7	4	3	5	2	3
BULGARIEN	10	5	5	-	-	-	2	1	1
DAENEMARK	8	5	3	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	18	4	14	1	-	1	-	-	-
FRANKREICH	73	35	38	13	5	8	13	4	9
GRIECHENLAND	37	25	12	9	5	4	10	7	3
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	89	49	40	32	19	13	26	15	11
IRLAND	10	7	3	2	1	1	2	1	1
ISLAND	13	3	10	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	34	26	8	6	5	1	6	4	2
JUGOSLAWIEN	42	25	17	11	10	1	11	10	1
LUXEMBURG	27	18	9	6	3	3	7	4	3
MALTA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	56	39	17	11	10	1	13	11	2
NORWEGEN	34	16	18	8	5	3	6	4	2
OESTERREICH	95	44	51	29	14	15	27	12	15
POLEN	26	14	12	10	5	5	8	3	4
PORTUGAL	6	6	-	4	4	-	8	5	3
RUMAENIEN	17	11	6	7	4	3	8	3	1
SCHWEDEN	37	17	20	6	4	2	4	23	13
SCHWEIZ	167	107	60	36	25	11	36	23	13
SOWJETUNION	7	4	3	2	1	1	2	1	1
SPANIEN	31	24	7	6	6	-	7	7	-
TSCHOSCHOSLOWAKEI	21	14	7	4	3	1	3	2	1
TUERKEI	78	55	23	19	14	5	21	16	5
UNGARN	25	15	10	5	2	3	3	2	1
VATIKANSTADT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	990	582	408	234	149	85	223	141	82

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IN ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
KUNSTHOCHSCHULEN									
AFRIKA									
AEGYPTEN	14	9	5	1	-	1	1	-	1
BOTSUANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MALAWI	1	1	-	1	1	-	1	1	-
MAROKKO	2	2	-	2	2	-	2	2	-
SENEGAL	2	2	-	1	1	-	1	1	-
SUDAN	2	2	-	1	1	-	1	1	-
SUEDAFRIKA	12	7	5	2	1	1	2	1	1
TOGO	1	1	-	1	1	-	1	1	-
TUNESIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ZAIRE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	39	29	10	9	7	2	9	7	2
AMERIKA									
ARGENTINIEN	17	9	8	4	3	1	4	3	1
BOLIVIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BRASILIEN	57	34	23	8	6	2	6	4	2
CHILE	13	10	3	1	-	1	1	-	1
COSTA RICA	3	1	2	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	1	1	-	1	1	-	1	1	-
GUATERALA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
HAITI	1	1	-	-	-	-	1	1	-
JAMAICA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	46	24	22	11	6	5	9	4	5
KOLUMBIEN	7	3	4	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	16	10	6	5	3	2	6	3	3
PERU	4	2	2	1	-	1	1	-	1
URUGUAY	3	1	2	-	-	1	-	-	-
VENEZUELA	8	6	2	-	-	-	1	1	-
VEREINIGTE STAATEN	210	88	122	45	19	26	34	16	18
AMERIKA ZUSAMMEN	391	195	196	77	38	39	64	33	31
ASIEN									
AFGHANISTAN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
CEYLON	3	3	-	-	-	-	-	-	-
CHINA (TAIWAN)	34	12	22	6	1	5	7	1	6
CHINA, VOLKSREPUBLIK	4	2	2	1	-	1	1	-	1
INDIEN	7	5	2	1	1	-	1	1	-
INDONESIEN	46	23	23	-	-	-	-	-	-
IRAK	4	1	3	-	-	-	-	-	-
IRAN	47	41	6	2	2	-	3	3	-
ISRAEL	23	12	11	9	5	4	7	3	4
JAPAN	433	168	265	76	35	41	67	30	37
JORDANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMBODSCHA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	6	2	4	1	1	-	1	1	-
KOREA, REPUBLIK	205	38	167	54	8	46	48	7	41
LIBANON	2	1	1	-	-	-	-	-	-
MALAYSIA	1	1	-	1	1	-	1	1	-
PAKISTAN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
PHILIPPINEN	4	3	1	3	2	1	4	3	1
SINGAPUR	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
THAILAND	5	5	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE ARABISCHE									
EMIRATE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	3	3	-	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	4	1	3	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES ASIEN	2	-	2	1	-	1	1	-	1
ASIEN ZUSAMMEN	847	332	515	155	56	99	141	50	91
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	22	10	12	4	2	2	5	2	3
NEUSEELAND	6	4	2	1	1	-	1	1	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	28	14	14	5	3	2	6	3	3
STAATENLOS	11	6	5	2	1	1	2	1	1
UNGEKLAERT	2	1	1	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	17	8	9	1	-	1	2	-	2
INSGESAMT	2325	1167	1158	483	254	229	447	235	212

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
FACHHOCHSCHULEN									
EUROPA									
ANDORRA	3	1	2	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	73	55	18	16	14	2	20	14	6
BULGARIEN	3	1	2	-	-	-	1	1	-
DAENEMARK	30	13	17	6	3	3	8	3	5
FINNLAND	47	8	39	5	1	4	6	2	4
FRANKREICH	237	155	82	109	73	36	38	18	20
GRIECHENLAND	432	364	68	73	58	15	102	81	21
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	88	54	34	20	12	8	25	13	12
IRLAND	9	4	5	2	1	1	3	1	2
ISLAND	7	5	2	3	1	2	3	1	2
ITALIEN	185	145	40	37	26	11	43	30	13
JUGOSLAWIEN	199	151	48	54	40	14	57	42	15
LIECHTENSTEIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	22	20	2	10	9	1	10	9	1
MONACO	2	1	1	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	246	182	64	54	41	13	62	48	14
NORWEGEN	21	9	12	2	1	1	3	2	1
OESTERREICH	313	224	89	71	47	24	80	54	26
POLEN	40	25	15	10	9	1	13	9	4
PORTUGAL	37	29	8	9	8	1	7	5	2
RUMAENIEN	14	9	5	5	4	1	6	4	2
SCHWEDEN	17	9	8	5	4	1	6	4	2
SCHWEIZ	144	113	31	27	19	8	30	21	9
SOWJETUNION	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	138	117	21	31	23	8	38	29	9
TSCHECHOSLOWAKEI	53	42	11	6	5	1	7	5	2
TUERKEI	2337	2180	157	437	391	46	558	504	54
UNGARN	27	15	12	5	2	3	5	2	3
UEBRIGES EUROPA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	4728	3935	793	997	792	205	1134	906	228
AFRIKA									
AEGYPTEN	20	19	1	2	2	-	3	3	-
AETHIOPIEN	18	16	2	4	4	-	3	3	-
ALGERIEN	321	318	3	11	10	1	20	19	1
ANGOLA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BEHIN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
BOTSUANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	7	7	-	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	26	26	-	11	11	-	14	14	-
GABUN	8	8	-	-	-	-	1	1	-
GHANA	51	51	-	7	7	-	7	7	-
GUINEA - BISSAU	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	28	28	-	5	5	-	6	6	-
KENIA	17	15	2	9	9	-	9	9	-
KONGO	5	5	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	4	4	-	1	1	-	1	1	-
LIBYEN	7	7	-	1	1	-	1	1	-
MADAGASKAR	1	-	1	-	-	-	-	-	-
MALAWI	1	-	1	-	-	-	1	1	-
MALI	3	3	-	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	38	36	2	14	13	1	14	13	1
MAURETANIEN	5	4	1	1	1	-	1	1	-
MAURITIUS	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	1	1	-	1	1	-	1	1	-
NIGERIA	105	104	1	14	14	-	15	15	-
OBERVOLTA	7	7	-	-	-	-	-	-	-
RUANDA	5	5	-	2	2	-	2	2	-
SENEGAL	5	5	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	3	3	-	1	1	-	1	1	-
SOMALIA	5	4	1	-	-	-	-	-	-
SUDAN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	8	6	2	2	2	1	3	2	1
TANSANIA	5	4	1	3	2	1	3	2	1
TOGO	9	9	-	3	3	-	3	3	-
TSCHAD	4	4	-	1	1	-	1	1	-
TUNESIEN	34	29	5	5	3	2	5	3	2
UGANDA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ZAIRE	7	7	-	2	2	-	2	2	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	4	4	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	4	3	1	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	781	757	24	100	95	5	116	111	5
AMERIKA									
ARGENTINIEN	14	9	5	-	-	-	1	-	1
BOLIVIEN	40	32	8	10	8	2	11	8	3
BRASILIEN	22	14	8	2	2	-	3	3	-
CHILE	52	41	11	4	4	-	4	4	-
COSTA RICA	6	4	2	2	1	1	2	1	1
ECUADOR	17	13	4	2	1	1	2	2	-
EL SALVADOR	7	5	2	-	-	-	1	-	1
GUATEMALA	17	14	3	6	6	-	6	6	-
HAITI	2	2	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	10	9	1	-	-	-	1	-	1
KANADA	19	11	8	4	3	1	4	3	1

WINTERSEMESTER 1980/81

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IN ERSTEM					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
FACHHOCHSCHULEN									
AMERIKA									
KOLUMBIEN	30	24	6	7	4	3	8	5	3
MEXIKO	5	3	2	-	-	-	-	-	-
NICARAGUA	2	2	-	1	1	-	1	1	-
PANAMA	1	1	-	1	-	-	1	-	-
PARAGUAY	2	2	-	1	1	-	1	-	-
PERU	44	33	11	9	8	1	11	10	1
ST. LUCIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	4	3	1	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	79	70	9	6	4	2	13	10	3
VEREINIGTE STAATEN	112	70	42	30	18	12	32	19	13
UEBRIGES AMERIKA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	488	365	123	85	62	23	102	74	28
ASIEN									
AFGHANISTAN	132	129	3	28	27	1	34	33	1
BANGLADESCH	43	41	2	7	6	1	7	6	1
CEYLON	19	17	2	3	3	-	4	4	-
CHINA (TAIWAN)	18	10	8	2	-	2	2	-	2
CHINA, VOLKSREPUBLIK	4	4	-	-	-	-	-	-	-
INDIEN	78	73	5	12	11	1	20	19	1
INDONESIEN	904	773	131	57	46	11	122	101	21
IRAK	30	27	3	8	6	2	10	8	2
IRAN	1483	1356	127	187	160	27	280	249	31
ISRAEL	28	22	6	4	2	2	6	4	2
JAPAN	31	17	14	5	4	1	5	4	1
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	1	1	-	1	1	-	1	1	-
JORDANIEN	71	70	1	8	8	-	15	15	-
KAMBODSCHA	1	1	-	-	-	-	1	1	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	2	1	1	1	-	1	1	-	1
KOREA, REPUBLIK	26	15	11	8	5	3	9	5	4
LIBANON	50	50	-	14	14	-	17	17	-
MALAYSIA	7	6	1	1	1	-	1	1	-
PAKISTAN	50	49	1	5	5	-	7	7	-
PHILIPPINEN	4	4	-	2	2	-	3	3	-
SAUDI - ARABIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	6	5	1	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	83	82	1	7	7	-	13	13	-
THAILAND	108	104	4	5	4	1	10	9	1
VIETNAM	88	81	7	7	7	-	15	15	-
ZYPERN	16	14	2	3	2	1	4	3	1
UEBRIGES ASIEN	6	6	-	-	-	-	2	2	-
ASIEN ZUSAMMEN	3290	2959	331	375	321	54	589	520	69
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	13	7	6	2	2	-	2	2	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	13	7	6	2	2	-	2	2	-
STAATENLOS	119	104	15	24	19	5	29	23	6
UNGEKLAERT	17	14	3	4	3	1	4	3	1
OHNE ANGABE	24	21	3	2	2	-	3	3	-
INSGESAMT	9460	8162	1298	1589	1296	293	1979	1642	337

WINTERSEMESTER 1980/81

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IN ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
EUROPA									
ALBANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ANDORRA	3	1	2	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	476	283	193	80	48	32	94	55	39
BULGARIEN	121	56	65	18	12	6	22	12	10
DAENERMARK	209	91	118	51	26	25	52	23	29
FINNLAND	800	154	646	87	24	63	93	22	71
FRANKREICH	2504	730	1774	760	249	511	595	159	436
GRIECHENLAND	5204	3781	1423	583	412	171	819	595	224
GROSSBRITANNIEN UND									
NORDIRLAND	1423	678	745	547	226	321	460	195	265
IRLAND	101	44	57	30	8	22	25	9	16
ISLAND	115	67	48	19	10	9	18	10	8
ITALIEN	1142	691	451	223	121	102	243	136	107
JUGOSLAWIEN	1128	682	446	216	126	90	240	145	95
LIECHTENSTEIN	10	8	2	2	2	-	2	2	-
LUXENBURG	678	511	167	124	92	32	127	95	32
MALTA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
MONACO	2	1	1	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	1434	916	518	260	162	98	290	183	107
NORWEGEN	640	403	237	94	52	42	98	55	43
OESTERREICH	2437	1514	923	487	295	192	542	336	206
POLEN	414	223	191	99	59	40	84	42	42
PORTUGAL	239	134	105	47	21	26	53	25	28
RUMAENIEN	182	90	92	32	14	18	36	16	20
SCHWEDEN	393	163	230	73	38	35	78	38	40
SCHWEIZ	1088	690	398	215	127	88	211	122	89
SOWJETUNION	52	16	36	11	3	8	10	3	7
SPANIEN	819	573	246	163	105	58	186	124	62
TSSCHECHOSLOWAKEI	624	398	226	63	45	18	69	48	21
TUERKEI	6542	5731	811	1147	984	163	1442	1240	202
UNGARN	296	175	121	50	30	20	51	32	19
VATIKANSTADT	2	-	2	1	-	-	1	-	-
UEBRIGES EUROPA	3	2	1	1	-	-	1	1	-
EUROPA ZUSAMMEN	29086	18811	10275	5482	3292	2190	5941	3723	2218
AFRIKA									
AEGYPTEN	795	662	133	79	53	26	61	49	12
AETHIOPIEN	164	147	17	20	18	2	24	24	-
ALGERIEN	601	585	16	22	18	4	45	41	4
ANGOLA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	20	18	2	3	3	-	3	3	-
BOTSUANA	7	6	1	2	2	-	2	-	-
BURUNDI	22	22	-	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	85	69	16	47	35	12	51	39	12
GABUN	15	15	-	-	-	-	1	1	-
GAMBIA	3	3	-	1	1	-	1	1	-
GHANA	258	246	12	23	21	2	30	28	2
GUINEA	19	19	-	4	4	-	5	5	-
GUINEA - BISSAU	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	114	101	13	31	26	5	15	15	-
KAP VERDE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	60	51	9	17	14	3	20	18	2
KONGO	23	23	-	6	6	-	4	4	-
LESOTHO	2	2	-	1	1	-	1	1	-
LIBERIA	16	13	3	1	1	-	2	2	-
LIBYEN	47	47	-	2	2	-	4	4	-
MADAGASKAR	34	20	14	3	2	1	4	2	2
MALAWI	5	4	1	1	1	-	1	1	-
MALI	39	38	1	9	8	1	6	6	-
MAROKKO	151	141	10	28	25	3	31	29	2
MAURETANIEN	10	9	1	4	4	-	4	4	-
MAURITIUS	14	10	4	2	1	1	2	1	1
MOSAMBIK	4	4	-	1	1	-	1	1	-
NIGER	6	6	-	2	2	-	3	3	-
NIGERIA	424	400	24	40	37	3	48	45	3
OBERVOLTA	24	24	-	2	2	-	2	2	-
RUANDA	23	22	1	3	3	-	3	3	-
SAMBIA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SAO TOME UND PRINCIPE	1	1	-	1	1	-	1	1	-
SENEGAL	50	48	2	6	6	-	7	7	-
SIERRA LEONE	36	33	3	3	3	-	4	4	-
SIMBABWE	2	2	-	1	1	-	1	1	-
SOMALIA	49	46	3	10	8	2	12	10	2
SUDAN	80	76	4	3	3	-	6	4	2
SUEDAFRIKA	107	69	38	12	7	5	15	11	4
SWASILAND	2	2	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	48	43	5	11	10	1	7	6	1
TOGO	79	73	6	12	12	-	2	2	-
TSCHAD	16	16	-	2	2	-	5	26	5
TUNESIEN	212	196	16	27	22	5	31	6	2
UGANDA	51	44	7	6	4	2	18	17	1
ZAIRE	84	79	5	14	13	1	18	17	1
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	8	7	1	1	1	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	64	62	2	10	10	-	12	12	-
AFRIKA ZUSAMMEN	3884	3514	370	473	394	79	508	451	57

## 8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
AMERIKA									
ARGENTINIEN	212	130	82	30	19	11	31	18	13
BARBADOS	1	1	-	1	1	-	1	1	-
BOLIVIEN	160	134	26	20	18	2	27	23	4
BRASILIEN	490	304	186	70	51	19	58	42	16
CHILE	516	324	192	41	23	18	55	26	29
COSTA RICA	47	31	16	5	2	3	4	1	3
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	10	7	3	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	75	55	20	8	4	4	15	8	7
EL SALVADOR	39	31	8	8	7	1	12	10	2
GRENADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	42	36	6	12	11	1	11	10	1
GUYANA	8	4	4	1	-	1	1	-	1
HAITI	26	21	5	1	-	1	3	2	1
HONDURAS	33	22	11	4	4	-	5	4	1
JAMAICA	6	4	2	-	-	-	-	-	-
KANADA	330	176	154	84	40	44	90	43	47
KOLUMBIEN	246	170	76	37	21	16	43	25	18
KUBA	6	6	-	1	1	-	1	1	-
MEXIKO	189	123	66	27	18	9	29	20	9
NICARAGUA	21	17	4	3	3	-	4	4	-
PANAMA	23	16	7	1	1	-	1	1	-
PARAGUAY	22	16	6	5	4	1	2	1	1
PERU	275	195	80	40	30	10	46	36	10
SURINAM	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ST. LUCIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	1	-	1	1	-	1	1	-	1
URUGUAY	40	22	18	4	2	2	2	1	1
VENEZUELA	215	159	56	23	12	11	35	23	12
VEREINIGTE STAATEN	3531	1829	1702	1318	638	680	1206	580	626
UEBRIGES AMERIKA	5	4	1	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	6572	3840	2732	1745	910	835	1683	880	803
ASIEN									
AFGHANISTAN	548	512	36	45	43	2	75	71	4
BAHRAIN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	121	116	5	26	24	2	24	22	2
BIRMA	5	4	1	-	-	-	-	-	-
CEYLON	89	80	9	8	8	-	12	11	1
CHINA (TAIWAN)	475	291	184	72	47	25	88	56	32
CHINA, VOLKSREPUBLIK	317	274	43	157	138	19	150	132	18
INDIEN	655	542	113	78	67	11	98	85	13
INDONESIEN	3185	2444	741	153	120	33	333	259	74
IRAK	233	211	22	27	23	4	39	34	5
IRAN	5331	4574	757	565	444	121	901	745	156
ISRAEL	461	357	104	71	56	15	99	81	18
JAPAN	1256	646	610	226	133	93	221	124	97
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	7	7	-	1	1	-	2	2	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	9	9	-	2	2	-	2	2	-
JORDANIEN	711	687	24	69	67	2	107	103	4
KAMBODSCHA	10	10	-	1	1	-	2	2	-
KATAR	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	31	20	11	6	4	2	7	4	3
KOREA, REPUBLIK	1066	582	484	170	75	95	181	82	99
KUWAIT	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LAOS	2	-	2	1	-	1	-	-	1
LIBANON	284	261	23	39	34	5	49	44	5
MALAYSIA	43	35	8	11	9	2	10	8	2
MALEDIVEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MONGOLEI	7	4	3	3	1	2	2	-	2
NEPAL	18	14	4	2	1	1	3	2	1
OMAN, SULTANAT	2	2	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	267	248	19	23	20	3	31	29	2
PHILIPPINEN	43	28	15	7	5	2	11	9	2
SAUDI - ARABIEN	21	18	3	1	1	-	2	1	1
SINGAPUR	45	41	4	2	2	-	2	2	-
SYRIEN	508	492	16	30	29	1	59	56	3
THAILAND	290	230	60	30	19	11	42	30	12
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	4	1	3	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	621	533	88	34	27	7	77	64	13
ZYPERN	318	224	94	69	50	19	85	63	22
UEBRIGES ASIEN	66	55	11	6	2	4	13	9	4
ASIEN ZUSAMMEN	17056	13558	3498	1935	1452	483	2728	2132	596
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	110	66	44	18	10	8	24	13	11
NEUSEELAND	25	14	11	5	5	-	5	5	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	135	80	55	23	15	8	29	18	11
STAATENLOS	608	467	141	86	64	22	98	72	26
UNGEKLAERT	281	190	91	29	20	9	37	27	10
OHNE ANGABE	91	62	29	11	8	3	13	9	4
INSGESAMT	57713	40522	17191	9784	6155	3629	11037	7312	3725

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FACHGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FACHGRUPPE										
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR- FORST-U. ERNAEHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST, KUNST- WISS.	SONSTIGE FACHER UND UN- GEKLAERT	
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
EUROPA													
ALBANIEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
ANDORRA	M W I	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1 2	- - -	- - -
BELGIEN	M W I	283 193 476	66 97 163	4 3 7	53 24 77	48 17 65	13 13 26	2 3 5	7 3 10	70 7 77	20 26 46	- - -	- - -
BULGARIEN	M W I	56 65 121	6 20 26	2 - 2	6 5 11	10 5 15	14 20 34	- - -	- 2 2	13 5 18	5 8 13	- - -	- - -
DAENEMARK	M W I	91 118 209	31 71 102	2 3 5	18 21 39	8 6 14	2 4 6	1 - 1	6 3 9	13 3 16	10 7 17	- - -	- - -
FINNLAND	M W I	154 646 800	16 251 267	3 8 11	41 90 131	13 32 45	31 138 169	9 28 37	7 24 31	25 35 60	9 40 49	- - -	- - -
FRANKREICH	M W I	730 1774 2504	255 1347 1602	3 3 6	222 222 444	53 51 104	18 29 47	7 3 10	9 4 13	111 16 127	50 96 146	2 3 5	- - -
GRIECHENLAND	M W I	3781 1423 5204	370 441 811	68 14 82	869 281 1150	719 276 995	286 203 489	8 3 11	35 9 44	1376 162 1538	46 29 75	4 5 9	- - -
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M W I	678 745 1423	316 558 874	9 3 12	100 54 154	83 27 110	33 21 54	- 6 6	6 2 8	63 7 70	65 65 130	3 2 5	- - -
IRLAND	M W I	44 57 101	21 44 65	- - -	6 6 12	3 2 5	3 3 3	- - -	- - -	3 - 3	8 5 13	- - -	- - -
ISLAND	M W I	67 48 115	19 19 38	1 5 6	10 2 12	13 3 16	2 2 4	4 1 5	1 - 1	12 3 15	5 12 17	- 1 1	- - -
ITALIEN	M W I	691 451 1142	185 246 431	6 4 10	122 77 199	86 39 125	45 29 74	1 1 2	10 7 17	192 11 203	43 33 76	1 4 5	- - -
JUGOSLAWIEN	M W I	682 446 1128	183 183 366	9 1 10	83 79 162	78 44 122	56 76 132	4 2 6	7 7 14	210 23 233	50 30 80	2 1 3	- - -
LIECHTENSTEIN	M W I	8 2 10	2 - 2	- - -	3 - 3	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
LUXEMBURG	M W I	511 167 678	100 92 192	12 1 13	62 19 81	82 26 108	25 8 33	5 4 9	12 2 14	191 1 192	22 14 36	- - -	- - -
MALTA	M W I	4 - 4	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
MONACO	M W I	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1 2	- - -	- - -	- - -
NIEDERLANDE	M W I	916 518 1434	174 227 401	17 12 29	229 112 341	125 52 177	47 34 81	9 4 13	20 10 30	221 22 243	74 45 119	- - -	- - -
NORWEGEN	M W I	403 237 640	18 47 65	3 3 6	73 16 89	10 8 18	220 108 328	33 23 56	- 2 2	26 3 29	20 27 47	- - -	- - -
OESTERREICH	M W I	1514 923 2437	279 363 642	21 14 35	394 191 585	240 100 340	74 58 132	7 10 17	34 30 64	369 29 398	96 128 224	- - -	- - -
POLEN	M W I	223 191 414	65 83 148	2 4 6	43 20 63	28 24 52	15 17 32	2 4 6	3 2 5	41 14 55	23 23 46	1 1 1	- - -
PORTUGAL	M W I	134 105 239	26 69 95	1 - 1	21 12 33	23 10 33	6 6 12	1 - 1	- 2 2	48 5 53	8 1 9	- - -	- - -

## 9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FACHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FACHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U. ERNAEHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST, KUNST- WISS.	SONSTIGE FACHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
EUROPA												
RUMAENIEN	M	90	16	2	3	7	31	-	1	15	15	-
	W	92	43	2	4	9	18	-	-	8	8	-
	I	182	59	4	7	16	49	-	1	23	23	-
SCHWEDEN	M	163	9	6	17	18	75	2	2	14	20	-
	W	230	81	11	24	11	63	7	-	4	28	1
	I	393	90	17	41	29	138	9	2	18	48	1
SCHWEIZ	M	690	204	5	116	68	12	2	21	128	134	-
	W	398	192	2	46	25	14	3	5	10	100	1
	I	1088	396	7	162	93	26	5	26	138	234	1
SOWJETUNION	M	16	5	-	3	-	2	-	-	2	4	-
	W	36	17	-	-	4	7	-	1	1	6	-
	I	52	22	-	3	4	9	-	1	3	10	-
SPANIEN	M	573	149	8	86	78	28	1	9	175	37	2
	W	246	133	4	35	24	17	2	4	5	21	1
	I	819	282	12	121	102	45	3	13	180	58	3
TSCHECHOSLOWAKEI	M	398	65	15	59	62	83	4	3	82	25	-
	W	226	80	5	30	21	47	3	1	7	32	-
	I	624	145	20	89	83	130	7	4	89	57	-
TUERKEI	M	5731	373	33	1218	640	185	6	70	3088	98	20
	W	811	205	2	174	125	91	3	15	143	50	3
	I	6542	578	35	1392	765	276	9	85	3231	148	23
UNGARN	M	175	23	7	36	22	33	3	3	24	24	-
	W	121	46	-	14	16	18	4	2	4	17	-
	I	296	69	7	50	38	51	7	5	28	41	-
VATIKANSTADT	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
	I	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
UEBRIGES EUROPA	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	3	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	M	18811	2978	239	3894	2518	1340	112	266	6516	913	35
	W	10275	4955	104	1558	960	1043	114	137	530	852	22
	I	29086	7933	343	5452	3478	2383	226	403	7046	1765	57
AFRIKA												
AEGYPTEN	M	662	81	12	93	142	22	26	88	185	11	2
	W	133	52	1	14	23	7	3	9	12	9	3
	I	795	133	13	107	165	29	29	97	197	20	5
AETHIOPIEN	M	147	20	-	33	18	13	1	20	38	3	1
	W	17	5	-	4	2	4	-	1	1	-	-
	I	164	25	-	37	20	17	1	21	39	3	1
ALGERIEN	M	585	16	-	39	81	2	-	3	442	2	-
	W	16	11	-	-	1	1	-	-	3	-	-
	I	601	27	-	39	82	3	-	3	445	2	-
ANGOLA	M	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
BENIN	M	18	5	-	2	2	1	-	1	6	-	1
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	20	7	-	2	2	1	-	1	6	-	1
BOTSUANA	M	6	-	-	2	1	1	-	-	1	1	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	1	-	2	1	1	-	-	1	1	-
BURUNDI	M	22	-	-	4	5	2	-	-	11	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	22	-	-	4	5	2	-	-	11	-	-
ELFENBEINKUESTE	M	69	30	-	8	3	-	-	6	22	-	-
	W	16	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	85	46	-	8	3	-	-	6	22	-	-
GABUN	M	15	-	-	2	-	1	-	-	12	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	15	-	-	2	-	1	-	-	12	-	-
GAMBIA	M	3	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-
GHANA	M	246	31	1	53	32	20	-	21	85	2	1
	W	12	5	-	2	2	2	-	-	-	1	-
	I	258	36	1	55	34	22	-	21	85	3	1



9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FACHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GESCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FACHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT- SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR- FORST- U. ERNAEHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST- KUNST- WISS.	SONSTIGE FACHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
AFRIKA												
GUINEA	M	19	-	-	9	4	-	-	4	2	-	-
	W	-	-	-	9	4	-	-	4	2	-	-
	I	19	-	-	9	4	-	-	4	2	-	-
GUINEA - BISSAU	M	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
KAMERUN	M	101	23	-	24	7	3	1	1	41	1	-
	W	13	7	-	1	3	2	-	-	41	1	-
	I	114	30	-	25	10	5	1	1	41	1	-
KAP VERDE	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
KENIA	M	51	6	-	13	4	1	-	9	16	2	-
	W	9	2	-	2	3	-	-	1	1	-	-
	I	60	8	-	15	7	1	-	10	17	2	-
KONGO	M	23	3	-	2	6	-	-	2	10	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	23	3	-	2	6	-	-	2	10	-	-
LESOTHO	M	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LIBERIA	M	13	-	-	1	1	2	1	-	8	-	-
	W	3	1	-	1	-	1	-	-	8	-	-
	I	16	1	-	2	1	3	1	-	8	-	-
LIBYEN	M	47	4	1	5	13	3	-	-	20	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	20	1	-
	I	47	4	1	5	13	3	-	-	20	1	-
MADAGASKAR	M	20	4	-	4	2	1	-	2	7	-	-
	W	14	9	-	2	-	1	-	-	-	1	1
	I	34	13	-	6	2	2	-	2	7	-	1
MALAWI	M	4	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	I	5	-	-	2	-	-	-	1	1	-	-
MALI	M	38	5	-	9	2	3	2	4	13	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	39	6	-	9	2	3	2	4	13	-	-
MAROKKO	M	141	22	1	21	21	9	-	5	59	2	1
	W	10	3	-	3	1	-	-	-	1	-	-
	I	151	27	1	24	22	9	-	5	60	2	1
MAURETANIEN	M	9	-	-	1	1	-	-	3	4	-	-
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	4	-	-
	I	10	-	-	1	2	-	-	3	4	-	-
MAURITIUS	M	10	1	-	2	1	-	-	1	5	-	-
	W	4	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	14	4	-	2	1	1	-	1	5	-	-
MOSAMBIK	M	4	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-
NIGER	M	6	-	-	-	-	1	-	2	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
	I	6	-	-	-	-	1	-	2	3	-	-
NIGERIA	M	400	24	3	43	61	44	1	31	185	5	1
	W	24	6	1	3	4	6	-	3	-	1	-
	I	424	30	4	48	65	50	1	34	185	6	1
OBERVOLTA	M	24	7	-	6	1	-	-	3	7	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	24	7	-	6	1	-	-	3	7	-	-
RUANDA	M	22	-	-	2	-	-	2	5	13	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	23	1	-	2	-	-	2	5	13	-	-
SAMBIA	M	4	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-
SAO TOME UND PRINCIPE	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FACHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FACHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT- SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U. ERNAEHR.- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST, KUNST- WISS.	SONSTIGE FACHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
AFRIKA												
SENEGAL	M	48	8	1	9	7	-	-	8	13	2	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	50	10	1	9	7	-	-	8	13	2	-
SIERRA LEONE	M	33	1	-	9	4	5	-	5	9	-	-
	W	3	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	I	36	2	-	10	4	5	-	5	10	-	-
SIMBABWE	M	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
SOMALIA	M	46	3	-	6	6	7	2	4	17	1	-
	W	3	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-
	I	49	3	-	7	6	8	2	5	17	1	-
SUDAN	M	76	6	-	14	18	5	2	10	18	3	-
	W	4	1	-	3	-	-	-	-	-	-	-
	I	80	7	-	17	18	5	2	10	18	3	-
SUEDAFRIKA	M	69	24	-	13	8	3	-	3	10	8	-
	W	38	18	-	5	2	2	1	-	2	8	-
	I	107	42	-	18	10	5	1	3	12	16	-
SWASILAND	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	M	43	8	-	7	3	2	3	7	13	-	-
	W	5	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-
	I	48	10	-	8	4	3	3	7	13	-	-
TOGO	M	73	21	1	17	4	8	-	7	13	2	-
	W	6	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	79	25	2	18	4	8	-	7	13	2	-
TSCHAD	M	16	1	-	1	-	-	1	7	6	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	16	1	-	1	-	-	1	7	6	-	-
TUNESIEN	M	196	55	8	38	29	12	-	-	51	3	-
	W	16	5	1	7	-	-	-	-	3	-	-
	I	212	60	9	45	29	12	-	-	54	3	-
UGANDA	M	44	2	-	3	9	3	3	2	22	-	-
	W	7	-	-	2	2	2	-	-	-	-	1
	I	51	2	-	5	11	5	3	2	22	-	1
ZAIRE	M	79	10	-	17	6	4	-	10	31	1	-
	W	5	-	-	1	3	1	-	-	-	-	-
	I	84	10	-	18	9	5	-	10	31	1	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	M	7	1	-	3	-	-	-	-	3	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	8	2	-	3	-	-	-	-	3	-	-
UEBRIGES AFRIKA	M	62	3	-	19	9	11	1	5	13	1	-
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	64	4	-	19	9	11	1	5	14	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	M	3514	428	28	544	514	189	46	282	1424	52	7
	W	370	162	4	55	48	32	4	15	25	20	5
	I	3884	590	32	599	562	221	50	297	1449	72	12
AMERIKA												
ARGENTINIEN	M	130	30	1	27	27	4	-	6	24	8	3
	W	82	40	-	5	13	2	-	6	4	11	1
	I	212	70	1	32	40	6	-	12	28	19	4
BARBADOS	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	M	134	12	-	26	19	3	1	6	63	2	2
	W	26	12	-	7	3	1	-	1	2	-	-
	I	160	24	-	33	22	4	1	7	65	2	2
BRASILIEN	M	304	54	5	42	42	20	15	26	55	44	1
	W	186	70	4	26	21	9	5	2	10	33	6
	I	490	124	9	68	63	29	20	28	65	77	7
CHILE	M	324	55	3	83	48	13	4	11	86	19	2
	W	192	84	3	33	29	11	1	3	9	16	3
	I	516	139	6	116	77	24	5	14	95	35	5
COSTA RICA	M	31	6	1	5	4	5	-	3	6	1	-
	W	16	9	-	2	-	1	-	-	2	2	-
	I	47	15	1	7	4	6	-	3	8	3	-

WINTERSEMESTER 1980/81

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FAECHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FAECHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U. ERNAEHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST, KUNST- WISS.	SONSTIGE FAECHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
AMERIKA												
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	M W I	7 3 10	1 - 1	- - -	- 1 1	1 1 2	1 - 1	- - -	- - -	4 1 5	- - -	- - -
ECUADOR	M W I	55 20 75	4 11 15	- - -	12 3 15	6 2 8	1 - 1	- - -	- - -	32 2 34	- 1 1	- 1 1
EL SALVADOR	M W I	31 8 39	2 3 5	- - -	5 4 9	6 - 6	1 - 1	- - -	2 - 2	14 1 15	1 - 1	- - -
GRENADA	M W I	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
GUATEMALA	M W I	36 6 42	3 1 4	- - -	5 2 7	3 - 3	3 1 4	3 - 3	2 - 2	16 2 18	1 - 1	- - -
GUYANA	M W I	4 4 8	1 1 2	- - -	1 - 1	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - 1	- - -	- - -
HAITI	M W I	21 5 26	2 3 5	- - -	2 - 2	3 - 3	1 - 1	- - -	1 - 1	11 2 13	1 - 1	- - -
HONDURAS	M W I	22 11 33	1 5 6	- - -	3 1 4	2 2 4	2 - 2	- - -	3 2 5	11 1 12	- - -	- - -
JAMAICA	M W I	4 2 6	- 1 1	- - -	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
KANADA	M W I	176 154 330	53 84 137	2 - 2	28 14 42	15 7 22	22 12 34	5 1 6	- - -	20 3 23	31 32 63	- 1 1
KOLUMBIEN	M W I	170 76 246	20 25 45	4 1 5	22 14 36	44 15 59	4 2 6	1 - 1	13 2 15	58 8 66	3 8 11	1 1 2
KUBA	M W I	6 - 6	1 - 1	- - -	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -
MEXIKO	M W I	123 66 189	15 25 40	- 1 1	15 9 24	26 8 34	- 7 7	2 1 3	4 1 5	48 3 51	11 10 21	2 1 3
NICARAGUA	M W I	17 4 21	2 2 4	- - -	2 2 4	- - -	1 - 1	- - -	4 - 4	8 - 8	- - -	- - -
PANAMA	M W I	16 7 23	4 2 6	- - -	- - -	6 1 7	- 3 3	- - -	2 - 2	3 1 4	1 - 1	- - -
PARAGUAY	M W I	16 6 22	- 3 3	- - -	5 2 7	4 1 5	1 - 1	- - -	2 - 2	4 - 4	- - -	- - -
PERU	M W I	195 80 275	28 33 61	4 2 6	43 16 59	36 7 43	8 4 12	1 3 4	13 6 19	58 6 64	3 2 5	1 1 2
SURINAM	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
ST. LUCIA	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
TRINIDAD UND TOBAGO	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
URUGUAY	M W I	22 18 40	4 12 16	2 - 2	8 1 9	- 2 2	- 1 1	- - -	4 - 4	3 - 3	1 2 3	- - -
VENEZUELA	M W I	159 56 215	4 16 20	- 2 2	17 9 26	36 9 45	4 3 7	1 4 5	10 4 14	79 7 86	8 2 10	- - -
VEREINIGTE STAATEN	M W I	1829 1702 3531	845 1015 1860	7 6 13	278 166 444	214 121 335	169 116 285	13 14 27	21 10 31	123 19 142	146 210 356	13 25 38
UEBRIGES AMERIKA	M W I	4 1 5	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	4 - 4	- - -	- - -
AMERIKA ZUSAMMEN	M W I	3840 2732 6572	1147 1459 2606	29 19 48	634 318 952	546 243 789	265 174 439	46 29 75	134 37 171	732 84 816	282 329 611	25 40 65

## 9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FACHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GESCHL.	INSGESAMT	DARIN IN DER FACHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U. ERNAEHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST-, KUNST- WISS.	SONSTIGE FACHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ASIEN												
AFGHANISTAN	M	512	34	6	96	71	81	1	26	190	5	2
	W	36	12	-	7	6	6	-	-	3	2	-
	I	548	46	6	103	77	87	1	26	193	7	2
BAHRAIN	M	4	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	M	116	4	-	33	24	3	1	11	38	1	1
	W	5	2	-	-	-	1	-	1	1	-	-
	I	121	6	-	33	24	4	1	12	39	1	1
BIRMA	M	4	-	-	-	2	-	-	1	1	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	I	5	-	-	-	2	-	-	1	1	-	1
CEYLON	M	80	4	-	10	20	-	-	6	36	3	1
	W	9	4	-	1	1	1	-	4	2	-	-
	I	89	8	-	11	21	1	-	6	38	3	1
CHINA (TAIWAN)	M	291	45	1	84	47	17	-	9	74	14	-
	W	184	77	1	25	20	7	-	4	6	42	2
	I	475	122	2	109	67	24	-	13	80	56	2
CHINA, VOLKSREPUBLIK	M	274	20	-	13	90	11	-	8	130	2	-
	W	43	9	-	3	16	4	-	-	9	2	-
	I	317	29	-	16	106	15	-	8	139	4	-
INDIEN	M	542	96	4	101	116	39	-	25	152	7	2
	W	113	43	1	10	22	24	1	3	3	2	4
	I	655	139	5	111	138	63	1	28	155	9	6
INDONESIEN	M	2444	52	-	234	303	304	-	33	1500	18	-
	W	741	122	-	54	154	163	-	21	183	44	-
	I	3185	174	-	288	457	467	-	54	1683	62	-
IRAK	M	211	22	3	33	47	14	1	11	76	2	2
	W	22	5	-	2	7	3	-	-	2	3	-
	I	233	27	3	35	54	17	1	11	78	5	2
IRAN	M	4574	253	28	670	871	270	6	247	2151	75	3
	W	757	143	2	101	201	115	5	31	132	26	4
	I	5331	396	30	771	1072	385	11	278	2283	101	1
ISRAEL	M	357	53	9	50	48	86	11	3	79	17	1
	W	104	45	-	12	6	12	4	-	4	20	1
	I	461	98	9	62	54	98	15	3	83	37	2
JAPAN	M	646	203	11	107	49	10	4	5	56	194	7
	W	610	213	4	39	15	6	2	-	8	319	4
	I	1256	416	15	146	64	16	6	5	64	513	11
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	M	7	1	-	-	-	3	-	1	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	1	-	-	-	3	-	1	2	-	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	M	9	4	-	1	-	1	-	-	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	4	-	1	-	1	-	-	3	-	-
JORDANIEN	M	687	40	2	91	91	144	1	11	304	2	1
	W	24	1	-	-	8	13	1	-	1	-	-
	I	711	41	2	91	99	157	2	11	305	2	1
KAMBODSCHA	M	10	2	-	3	1	-	-	-	4	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	10	2	-	3	1	-	-	-	4	-	-
KATAR	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	M	20	10	-	1	4	1	-	2	-	2	-
	W	11	6	-	1	-	-	-	-	-	4	-
	I	31	16	-	2	4	1	-	2	-	6	-
KOREA, REPUBLIK	M	582	162	2	138	63	16	2	30	107	54	8
	W	484	153	-	33	41	41	-	6	10	193	7
	I	1066	315	2	171	104	57	2	36	117	247	15
KUWAIT	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
LAOS	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIBANON	M	261	16	3	29	31	35	-	4	140	3	-
	W	23	14	-	3	2	2	-	-	1	1	-
	I	284	30	3	32	33	37	-	4	141	4	-
MALAYSIA	M	35	1	-	4	12	1	2	2	12	1	-
	W	8	5	-	1	1	-	-	1	-	-	-
	I	43	6	-	5	13	1	2	3	12	1	-

WINTERSEMESTER 1980/81

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FACHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE-SCHL.	INSGESAMT	DARON IN DER FACHERGRUPPE									SONSTIGE FACHER UND UN-GEKLAERT	
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT- SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U. ERNAEHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST-, KUNST- WISS.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
ASIEN													
MALEDIVEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
MONGOLEI	M	4	-	-	1	-	-	-	-	3	-	-	-
	W	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
	I	7	1	-	1	1	-	-	-	3	-	1	-
NEPAL	M	14	-	-	5	-	1	-	-	-	8	-	-
	W	4	-	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
	I	18	-	-	6	1	2	-	-	1	8	-	-
ORAN, SULTANAT	M	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
PAKISTAN	M	248	27	2	48	70	12	-	-	7	80	1	1
	W	19	7	-	1	6	2	-	-	2	-	1	-
	I	267	34	2	49	76	14	-	-	9	80	2	1
PHILIPPINEN	M	28	9	-	4	6	-	-	-	2	3	4	-
	W	15	2	1	5	2	1	-	-	1	-	2	1
	I	43	11	1	9	8	1	-	-	3	3	6	1
SAUDI - ARABIEN	M	18	-	-	3	5	5	1	-	-	4	-	-
	W	3	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	21	2	-	3	6	5	1	-	-	4	-	-
SINGAPUR	M	41	1	-	-	2	-	-	-	1	37	-	-
	W	4	1	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-
	I	45	2	-	2	2	-	-	-	1	37	1	-
SYRIEN	M	492	46	2	49	91	45	1	-	21	232	5	-
	W	16	6	-	1	5	1	-	-	-	3	-	-
	I	508	52	2	50	96	46	1	-	21	235	5	-
THAILAND	M	230	10	1	14	23	9	2	-	9	156	6	-
	W	60	23	-	6	12	4	1	-	7	3	3	1
	I	290	33	1	20	35	13	3	-	16	159	9	1
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-
	I	4	1	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-
VIETNAM	M	533	15	-	62	130	50	-	-	15	257	4	-
	W	88	13	-	10	43	6	-	-	7	7	2	-
	I	621	28	-	72	173	56	-	-	22	264	6	-
ZYPERN	M	224	6	1	45	23	55	-	-	-	93	1	-
	W	94	12	1	12	8	38	-	-	1	19	3	-
	I	318	18	2	57	31	93	-	-	1	112	4	-
UEBRIGES ASIEN	M	55	7	-	9	14	7	-	-	-	18	-	-
	W	11	1	-	3	4	-	-	-	-	1	2	-
	I	66	8	-	12	18	7	-	-	-	19	2	-
ASIEN ZUSAMMEN	M	13558	1145	75	1940	2257	1220	33	-	493	5944	422	29
	W	3498	925	11	333	583	452	14	-	86	398	674	22
	I	17056	2070	86	2273	2840	1672	47	-	579	6342	1096	51
AUSTRALIEN UND OZEANIEN													
AUSTRALIEN	M	66	24	-	7	11	4	-	-	2	4	14	-
	W	44	24	-	5	2	1	-	-	-	-	12	-
	I	110	48	-	12	13	5	-	-	2	4	26	-
NEUSEELAND	M	14	5	-	1	2	-	-	-	-	-	6	-
	W	11	4	-	1	2	-	-	-	-	-	3	1
	I	25	9	-	2	4	-	-	-	-	-	9	1
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	M	80	29	-	8	13	4	-	-	2	4	20	-
	W	55	28	-	6	4	1	-	-	-	-	15	1
	I	135	57	-	14	17	5	-	-	2	4	35	1
STAATENLOS	M	467	64	6	93	85	57	1	-	8	127	24	2
	W	141	51	-	27	18	25	-	-	1	6	13	-
	I	608	115	6	120	103	82	1	-	9	133	37	2
UNGEKLAERT	M	190	45	1	47	32	29	4	-	-	26	6	-
	W	91	40	-	15	8	15	2	-	1	1	9	-
	I	281	85	1	62	40	44	6	-	1	27	15	-
OHNE ANGABE	M	62	5	1	5	4	12	-	-	-	27	8	-
	W	29	6	-	5	2	2	-	-	-	5	9	-
	I	91	11	1	10	6	14	-	-	-	32	17	-
INSGESAMT	M	40522	5841	379	7165	5969	3116	242	-	1185	14800	1727	98
	W	17191	7626	138	2317	1866	1744	163	-	277	1049	1921	90
	I	57713	13467	517	9482	7835	4860	403	-	1462	15849	3648	188

Übersicht 1

Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen

Die Schlüsselzahlen in Klammern entsprechen den Signaturen der Abschlußprüfungen  
in der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik

Stand: WS 80/81

Diplom- und entsprechende  
Hochschulprüfungen

- (02) Magister
- (03) Lizentiat
- (11) Diplom (Langstudium)
- (12) Dolmetscher - Diplom
- (13) Übersetzer - Diplom
- (15) Diplom/Magister  
(Aufbaustudium)
- (18) Diplom - Lehrer - Prüfung

LA Gymnasien/Sekundarstufe II,  
allgemeinbildende Schulen

- (25) LA Gymnasien
- (44) LA Oberstufe/Sekundarstufe II,  
allgemeinbildende Schulen

Graduierungen/Kurz-  
studiengänge

- (51) Graduierung
- (53) Dolmetscher grad.
- (54) Übersetzer grad.
- (55) Diplom (Kurzstudium)
- (57) Graduierung  
(Aufbaustudium)
- (59) Abschluß Kurzstudium  
(bis 4 Semester)

LA Sonderschulen

- (26) LA Sonderschulen

Promotionen

- (06) Promotion (Abschlußprüfung vor-  
ausgesetzt)
- (07) Promotion ohne vorausgesetzte Ab-  
schlußprüfung

Künstlerischer Abschluß

- (71) Bühnenreife-, Konzertreife-  
prüfung
- (72) Privatmusiklehrer-  
prüfung
- (73) Kirchenmusikprüfung A
- (74) Kirchenmusikprüfung B
- (78) Kirchenmusikprüfung C
- (79) Solistenprüfung
- (80) Sonstiger künstlerischer  
Abschluß

LA Berufliche Schulen/Sekundar-  
stufe II, Berufliche Schulen

- (27) LA berufliche Schulen
- (45) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, beruf-  
liche Schulen

Kirchliche Prüfungen

- (04) Kirchliche Prüfung

Sonstiger Abschluß  
im Bundesgebiet

- (91) Grundständiges Studium
- (92) Aufbaustudium  
(nach 1. Abschluß)
- (93) Ergänzungs-/Zusatzprüfung
- (94) Kontaktstudium/  
Weiterbildung
- (95) Sonstiger Abschluß

Staatsprüfungen (außer  
Lehramtsprüfungen)

- (08) Staatsexamen/  
1. Staatsprüfung
- (09) Staatsexamen (einphasige Aus-  
bildung)

Sonstige LA nach  
Schularten

- (29) Sonstige Staatsprüfungen nach  
Schularten

Zusatzprüfung LA

LA Grund- u. Hauptschulen/  
Primarstufe

- (19) Fachlehrer für  
musisch-technische Fächer
- (20) LA Grund- und Hauptschulen
- (21) LA Grundschulen
- (22) LA Hauptschulen
- (42) LA Grundstufe/Primarstufe

- (30) Zusatzpr. LA Grund- und Haupt-  
schulen
- (31) Zusatzpr. LA Grundschulen
- (32) Zusatzpr. LA Hauptschulen
- (33) Zusatzpr. LA Realschulen
- (34) Zusatzpr. LA Gymnasien
- (35) Zusatzpr. LA Sonderschulen
- (36) Zusatzpr. LA berufliche Schulen
- (38) Sonstige Zusatzpr. LA nach Schul-  
arten
- (46) Zusatzpr. LA Grundstufe/Primar-  
stufe
- (47) Zusatzpr. LA Mittelstufe/Sekundar-  
stufe I
- (48) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundar-  
stufe II, allgemeinbildende Schulen
- (49) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundar-  
stufe II, berufliche Schulen

Abschlußprüfung außerhalb  
des Bundesgebietes

- (96) Abschlußprüfung außerhalb  
des Bundesgebietes

LA Realschulen/Sekundar-  
stufe I

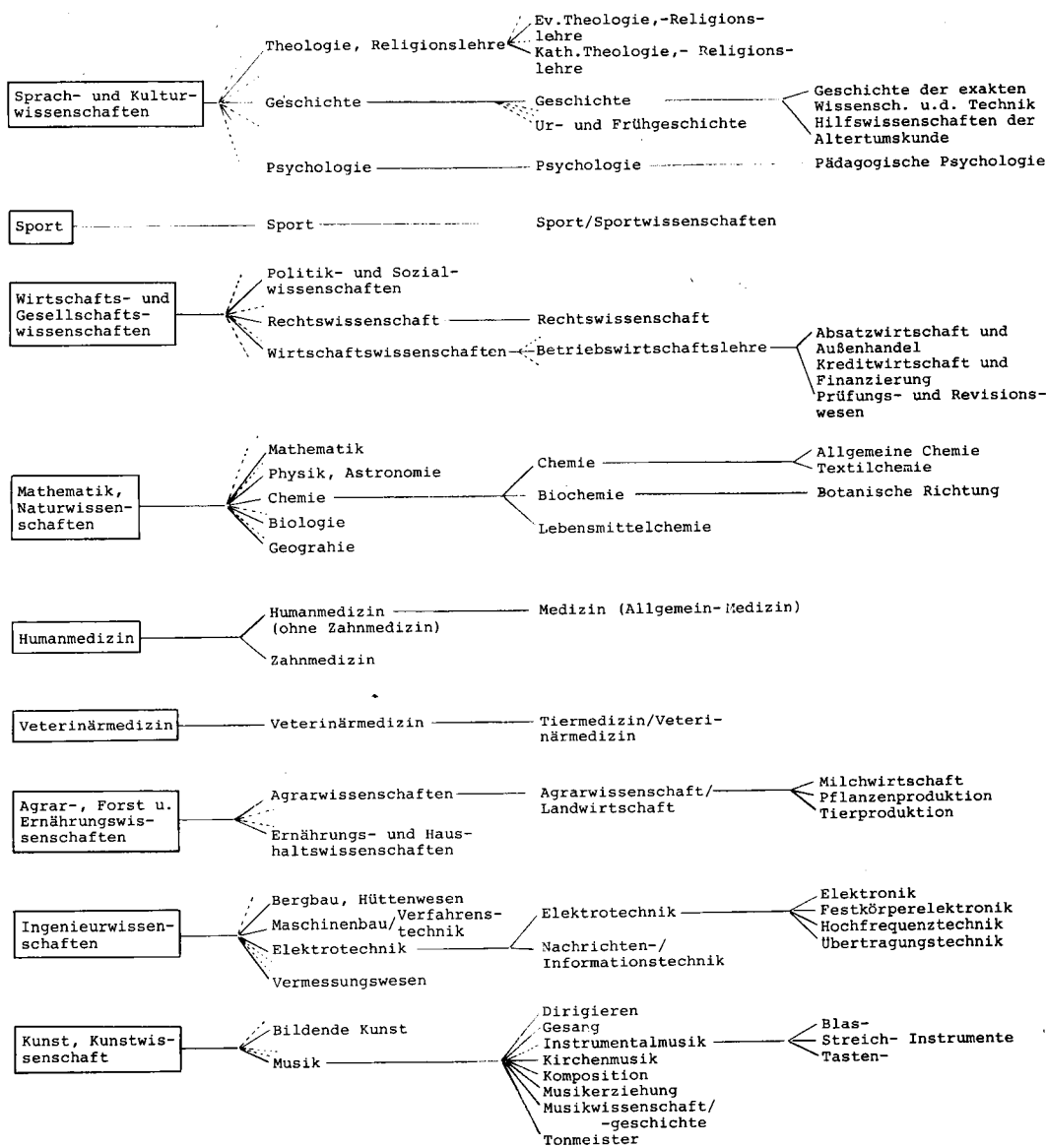
- (23) LA Realschulen
- (24) LA Haupt- und Real-/Unter-  
und Mittelstufe Gymnasien
- (43) LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

Keine Abschlußprüfung

- (97) Keine Abschlußprüfung möglich  
bzw. angestrebt

**Übersicht 2**  
**Schematische Darstellung der Fächergliederung**

Einheiten	Fächergruppen	Studienbereiche	Studienfächer	Hochschul-/landes-spezifische Fächer
(Spalte)	(1)	(2)	(3)	(4)
Anzahl der Einheiten	9	51	200 - 250	100 - 200 insgesamt: ca. 300 - 450
Einheit wird aggregiert (aus Einheiten der Spalte/n)	ja (2)	ja (3)	teilweise z.T. (4)	nein -
Gliederung	vollständig	Auswahl	Beispiele	



Anwendungsbereich (Beispiele)	Schnellmeldungen, "Eckdaten", Übersichtstabellen in zusammenfassenden Veröffentlichungen	Standardtabellen für Veröffentlichungen Verknüpfungseinheiten für verschiedene Hochschulstatistiken	Arbeitstabellen in unterschiedlicher Gliederungstiefe (entsprechend den Bedürfnissen für Bundes- und Länderstatistiken sowie für einzelne Hochschulen) Sonderaufbereitungen für Dokumentations- und Planungsaufgaben

Übersicht 3

Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer

<p><u>Fächergruppe</u></p> <p><u>Studienbereiche</u></p> <p>(Schlüsselzahl) Studienfächer laut Signierschlüssel der Studentenstatistik Stand: WS 80/81</p> <p><u>Sprach- und Kulturwissenschaften</u></p> <p><u>Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein</u></p> <p>(090) Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften *)</p> <p><u>Theologie, Religionslehre</u></p> <p>(544) Ev. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit</p> <p>(053) Ev. Theologie, -Religionslehre</p> <p>(545) Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit</p> <p>(086) Kath. Theologie, -Religionslehre</p> <p><u>Philosophie</u></p> <p>(127) Philosophie</p> <p>(136) Religionswissenschaft</p> <p><u>Geschichte</u></p> <p>(068) Geschichte</p> <p>(012) Archäologie</p> <p>(031) Byzantinistik</p> <p>(548) Ur- und Frühgeschichte</p> <p><u>Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik</u></p> <p>(022) Bibliothekswissenschaft/Bibliothekswesen</p> <p>(037) Dokumentationswissenschaft</p> <p>(252) Journalistik</p> <p>(133) Medienkunde/Kommunikationswissenschaft</p> <p><u>Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft</u></p> <p>(188) Allgemeine Literaturwissenschaft</p> <p>(152) Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik</p> <p><u>Altphilologie (klass. Philologie)</u></p> <p><u>Neugriechisch</u></p> <p>(070) Griechisch</p> <p>(095) Latein</p> <p><u>Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen, ohne Anglistik)</u></p> <p>(067) Germanistik/Deutsch</p> <p>(119) Niederländisch</p> <p>(174) Volkskunde</p> <p>(120) Nordistik/Skandinavistik (Nord.Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)</p> <p>(034) Dänisch</p> <p>(121) Norwegisch</p> <p>(143) Schwedisch</p> <p><u>Anglistik, Amerikanistik</u></p> <p>(008) Anglistik/Englisch</p> <p>(006) Amerikanistik/Amerikakunde</p>	<p><u>Romanistik</u></p> <p>(137) Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)</p> <p>(059) Französisch</p> <p>(084) Italienisch</p> <p>(131) Portugiesisch</p> <p>(150) Spanisch</p> <p><u>Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik</u></p> <p>(146) Slawistik (Slaw. Philologie)</p> <p>(139) Russisch</p> <p>(153) Südslawisch (Bulgarisch, Kroatisch, Serbisch, Slowenisch usw.)</p> <p>(130) Westslawisch (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch usw.)</p> <p>(016) Baltistik</p> <p>(056) Finno-Ugristik</p> <p><u>Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften</u></p> <p>(002) Afrikanistik</p> <p>(122) Orientalistik/Altorientalistik</p> <p>(001) Ägyptologie</p> <p>(010) Arabisch/Arabistik</p> <p>(073) Hebräisch/Judaistik</p> <p>(083) Islamwissenschaft</p> <p>(078) Indologie</p> <p>(081) Iranistik</p> <p>(158) Turkologie</p> <p>(187) Zentralasiatische Sprachen und Kulturen</p> <p>(085) Japanologie</p> <p>(145) Sinologie/Koreanistik</p> <p>(015) Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Südostasien, Ozeanien und Amerika</p> <p>(173) Völkerkunde (Ethnologie)</p> <p><u>Psychologie</u></p> <p>(132) Psychologie</p> <p><u>Erziehungswissenschaften</u></p> <p>(052) Erziehungswissenschaft (Pädagogik)</p> <p>(375) Vorschulpädagogik</p> <p>(361) Schulpädagogik</p> <p>(115) Grundschul-/Primarstufenpädagogik</p> <p>(321) Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung</p> <p>(200) Lehramt an Grund- und Hauptschulen (in Bayern)</p> <p>(190) Sonderpädagogik</p> <p>(027) Blinden-/Sehbehindertpädagogik</p> <p>(051) Erziehungsschwierigkeitspädagogik</p> <p>(062) Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik</p> <p>(063) Geistigbehindertpädagogik/Praktisch-Bildbaren Pädagogik</p> <p>(087) Körperbehindertpädagogik</p> <p>(099) Lernbehindertpädagogik</p> <p>(151) Sprachheilpädagogik/Logopädie</p> <p>(170) Verhaltensgestörtenpädagogik</p> <p><u>Sport</u></p> <p><u>Sport</u></p> <p>(098) Sport/Sportwissenschaft</p>	<p><u>Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften</u></p> <p><u>Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein</u></p> <p>(154) Lernbereich Gesellschaftslehre *)</p> <p><u>Politik- und Sozialwissenschaften</u></p> <p>(129) Politikwissenschaft/Politologie</p> <p>(147) Sozialkunde</p> <p>(148) Sozialwissenschaft</p> <p>(149) Soziologie</p> <p><u>Sozialwesen</u></p> <p>(253) Sozialwesen</p> <p>(208) Sozialarbeit/-hilfe</p> <p>(245) Sozialpädagogik</p> <p><u>Rechtswissenschaft</u></p> <p>(135) Rechtswissenschaft</p> <p><u>Verwaltungswissenschaft, Verwaltungswesen</u></p> <p>(172) Verwaltungswissenschaft/-wesen</p> <p><u>Wirtschaftswissenschaften</u></p> <p>(184) Wirtschaftswissenschaften</p> <p>(021) Betriebswirtschaftslehre</p> <p>(175) Volkswirtschaftslehre</p> <p>(011) Arbeitslehre/Wirtschaftslehre</p> <p>(181) Wirtschaftspädagogik</p> <p>(178) Wirtschafts-/Sozialgeographie</p> <p>(183) Wirtschafts-/Sozialgeschichte</p> <p><u>Wirtschaftsingenieurwesen</u></p> <p>(179) Wirtschaftsingenieurwesen</p> <p><u>Mathematik, Naturwissenschaften</u></p> <p><u>Mathematik, Naturwissenschaften allgemein</u></p> <p>(186) Lernbereich Naturwissenschaften *)</p> <p><u>Mathematik</u></p> <p>(105) Mathematik</p> <p>(237) Statistik</p> <p><u>Informatik</u></p> <p>(079) Informatik</p> <p>(247) Medizinische Informatik</p> <p><u>Physik, Astronomie</u></p> <p>(128) Physik</p> <p>(014) Astronomie, Astrophysik</p> <p><u>Chemie</u></p> <p>(032) Chemie</p> <p>(025) Biochemie</p> <p>(096) Lebensmittelchemie</p> <p><u>Pharmazie</u></p> <p>(126) Pharmazie</p>
---	---	--

\*) Studienfach der Lehrerbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.



Biologie

- (026) Biologie  
 (009) Anthropologie (Humanbiologie)  
 (402) Botanik  
 (403) Mikrobiologie  
 (502) Zoologie

Geowissenschaften

- (ohne Geographie)  
 (065) Geologie/Paläontologie  
 (066) Geophysik  
 (110) Meteorologie  
 (111) Mineralogie  
 (124) Ozeanographie

Geographie

- (050) Geographie/Erdkunde

HumanmedizinHumanmedizin (ohne Zahnmedizin)

- (107) Medizin (Allgemein-Medizin)

Zahnmedizin

- (185) Zahnmedizin

VeterinärmedizinVeterinärmedizin

- (156) Tiermedizin/Veterinärmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungs-  
wissenschaftenAgrarwissenschaften

- (003) Agrarwissenschaft/Landwirtschaft  
 (220) Milch- und Molkereiwirtschaft  
 (353) Pflanzenproduktion  
 (371) Tierproduktion  
 (227) Weinbau und Kellerwirtschaft  
 (028) Brauwesen/Getränketechnologie  
 (097) Lebensmitteltechnologie

Gartenbau, Landespflege

- (060) Gartenbau  
 (093) Landespflege/Landschaftsgestaltung

Forstwissenschaft, Holzwirtschaft

- (058) Forstwissenschaft/-wirtschaft  
 (075) Holzwirtschaft

Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

- (071) Haushalts- und Ernährungswissenschaft

IngenieurwissenschaftenIngenieurwissenschaften allgemein

- (199) Lernbereich Ingenieurwissenschaften/Technik \*)  
 (201) Werken (technisch)/Technologie

Bergbau, Hüttenwesen

- (020) Bergbau  
 (076) Hütten- und Gießereiwesen  
 (103) Markscheidewesen

Maschinenbau/Verfahrenstechnik

- (104) Maschinenbau/-wesen  
 (235) Fahrzeugtechnik  
 (212) Feinwerktechnik  
 (057) Luft- und Raumfahrttechnik  
 (226) Verfahrenstechnik  
 (033) Chemie- Ingenieurwesen/Chemietechnik  
 (231) Druck- und Reproduktionstechnik  
 (211) Energietechnik (ohne Elektrotechnik)  
 (213) Versorgungstechnik  
 (202) Fertigungs-/Produktionstechnik  
 (241) Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik  
 (224) Physikalische Technik  
 (215) Gesundheitstechnik  
 (457) Umweltschutz  
 (177) Werkstoffwissenschaften  
 (108) Metallgewerbe  
 (216) Glastechnik/Keramik  
 (219) Kunststofftechnik  
 (225) Textil- und Bekleidungstechnik/-gewerbe

Elektrotechnik

- (048) Elektrotechnik/Elektronik  
 (316) Elektrische Energietechnik  
 (222) Nachrichten-/Informationstechnik

Nautik, Schiffstechnik

- (223) Nautik/Seefahrt  
 (142) Schiffbau/Schiffstechnik

Architektur, Innenarchitektur

- (013) Architektur  
 (242) Innenarchitektur

Raumplanung

- (134) Raumplanung

Bauingenieurwesen

- (017) Bauingenieurwesen/Ingenieurbau

Vermessungswesen

- (171) Vermessungswesen (Geodäsie)

Kunst, KunstwissenschaftKunst, Kunstwissenschaft allgemein

- (091) Kunsterziehung  
 (092) Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft

Bildende Kunst

- (023) Bildende Kunst/Graphik  
 (205) Bildhauerei/Plastik  
 (204) Malerei

Gestaltung

- \*(007) Angewandte Kunst  
 (069) Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung  
 (203) Industriedesign/Produktgestaltung  
 (116) Textilgestaltung  
 (176) Werkerziehung

Darstellende Kunst, Film und Fernsehen,  
Theaterwissenschaft

- (035) Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie  
 (054) Film und Fernsehen  
 (155) Theaterwissenschaft

Musik

- (113) Musikerziehung  
 (114) Musikwissenschaft/-geschichte  
 (192) Dirigieren  
 (230) Gesang  
 (080) Instrumentalmusik  
 (193) Kirchenmusik  
 (191) Komposition  
 (194) Tonmeister

Außerhalb der Studienbereichs-  
gliederungAußerhalb der Studienbereichs-  
gliederung

- (254) Sachunterricht  
 (196) Studienkolleg  
 (290) ohne Angabe/ungeklärt

\*) Studienfach der Lehrerbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

